1930

FÜR WIEDERVERKÄUFER

Nonne & Hoepker

Gross-Kulturen winterharter Stauden
Dahlien. Baumschulen, Samenhandlung

Ahrensburg

B. HAMBURG

INHALTSVERZEICHNIS

VERKAUFS-
UND LIEFERUNGSBEDINGUNGEN
für Pflanzen, Knollen und Baumschul-Artikel

ALLGEMEINE BEMERKUNGEN.

Durch dieses Verzeichnis werden alle früheren Angebote aufgehoben.

Bei **Aufträgen** ist es zur Vermeidung von Irrtümern unbedingt erforderlich, daß alle Artikel nur nach den Bezeichnungen dieses Kataloges aufgegeben werden.

ANSCHRIFTEN:

Um recht **deutliche Angabe der Namen und Wohnorte** sowie der **nächsten Post- und Eisenbahnstation mit Güterverkehr** ersuchen wir höflichst, auch bei Kleinbahnen um Nennung der Übergangsstation. Die durch ungenügende Angaben etwa entstehenden Verzögerungen usw. treffen den Besteller selbst.

ZAHLUNGSBEDINGUNGEN.

Rechnungen werden in Reichsmark ausgestellt (4.20 Reichsmark = 1 U. S. A.-Dollar) und sind zahlbar nach Erhalt der Waren bzw. nach näherer Vereinbarung ohne Skonto- und Portoabzüge. ✖ Sofern uns Auftraggeber nicht schon durch frühere Geschäftsverbindung bekannt, versenden wir nur gegen Nachnahme oder Vorkasse. ✖ Bei verspäteter Zahlung werden unter Vorbehalt der Geltendmachung anderer Rechte Bankzinsen und Kosten berechnet.

Bank-Konten: Commerz- und Privat-Bank A.-G., Hamburg; Bankverein für Schleswig-Holstein, A.-G., Filiale Ahrensburg; Kreissparkasse Ahrensburg über Deutsche Bank, Filiale Hamburg. — Postscheckkonto: Hamburg Nr. 5062.

SONSTIGE BEMERKUNGEN.

Ausnahmepreise: Für ausnahmsweise starke Einzelstücke oder bei persönlichem Aussuchen in der Gärtnerei sind die Preise des Kataloges nicht maßgebend. Für Artikel, deren Preise Schwankungen unterworfen sind, behalten wir uns Preisänderungen vor. **Bei Stauden-Sendungen berechnen wir bei Entnahme von nur 1 Stück einer Art oder Sorte 10 Pfennig Aufschlag pro Pflanze für verursachte Mehrarbeit.** Bei einem Stückpreis von RM —.80 und mehr kommt der Einzelaufschlag nicht in Anrechnung.

Preisermäßigung: Der Hundertpreis beginnt bei Entnahme von 25 Stück einer Art oder Sorte oder bei 25 Stück uns überlassener Sortenwahl. Der Tausendpreis wird von 250 Stück ab berechnet.

Ausführung der Aufträge: Zur passenden Zeit und möglichst nach der Reihe des Einganges!

Neuheiten sind nicht immer in so starken Exemplaren und so großer Auswahl vorrätig wie ältere Sorten, was wir der Beachtung unserer Abnehmer empfehlen.

Ersatzsorten: Sollten bei der Ausführung eines Auftrages einzelne Sorten vergriffen sein, nehmen wir das Einverständnis an, falls nicht ausdrücklich „**Ersatz verbeten**", fehlende Sorten durch gleichwertige oder bessere zu ergänzen. Gegebenen Falles bitten Ersatzsorten mit anzugeben. Wer nicht **Sortenkenner** ist, möge uns die geeignete Auswahl vertrauensvoll überlassen.

Versandzeit: Der Versand der Stauden beginnt im März für das Frühjahr und im August bei geeigneter Witterung für den Herbst. Bei Dahlien sind nähere Bestimmungen über die beste Versendungszeit angegeben. Die Versandzeit für Bäume, Sträucher usw. währt von Anfang Oktober bis etwa Anfang Mai. Bei Erdbeeren und Koniferen ist die beste Pflanzzeit näher angegeben. Während der Wintermonate versenden wir nur bei offenem Wetter und außerdem nur auf besonderen Wunsch der Besteller, weshalb wir hierfür **keinerlei Verantwortlichkeit** übernehmen.

Versand: Alle Versendungen geschehen auf Rechnung und Gefahr der Besteller; wir übernehmen daher für bei der Beförderung durch Verzögerung, Frost oder auf andere Weise hervorgerufene Schäden keine Verantwortung.

ALLE LEBENDEN PFLANZEN

reisen als Eilgut zum Frachtgutsatze, sofern die einzelnen Frachtstücke ein Gewicht von 150 Kilogramm und eine Länge von 3½ Meter nicht überschreiten, bei Aufgabe in Wagenladungen ohne diese Einschränkung.

Verpackung: wird auf das sorgfältigste ausgeführt und wird dieselbe dem Besteller zu den **Selbstkosten** berechnet. Eine **Rücknahme der Verpackung** findet nicht statt.

Pflanzung: Im Frühjahr ist die Versandzeit oft nur sehr kurz und da dann die Aufträge häufig nicht so schnell ausgeführt werden können, wie es gewünscht wird, bitten wir, besonders größere Bestellungen möglichst im Herbst zu machen. Die **Herbstpflanzung** ist übrigens bei den meisten Stauden zeitig sowie bei **allen Gehölzen auf leichten trockenen Bodenarten ganz besonders anzuempfehlen.**

Verbindlichkeit: Es ist unser eifrigstes Bestreben, unsere geehrten Abnehmer nur bestens zu bedienen, um deren vollste Zufriedenheit zu erlangen, ebenso leisten wir für richtige Benennung und Echtheit aller gelieferten Waren Bürgschaft bis zum Fakturenwert. Darüber hinausgehende Forderungen werden abgelehnt. Nicht gefallende Ware nehmen wir bei entsprechenden Gründen, nach vorheriger Verständigung, bei freier Rücksendung innerhalb acht Tagen zurück. Etwa vorkommende Versehen machen wir nach besten Kräften wieder gut, für die Beschreibungen der Neuheiten anderer Züchter müssen wir eine Verantwortung ablehnen. Daß alle Bäume, Pflanzen, Knollen usw. in allen Verhältnissen an- und gut fortwachsen, dafür können wir selbstredend keinerlei Gewähr übernehmen, da das Anwachsen von einer Menge von Umständen abhängig ist, die sich unserer Aufsicht entziehen. Billigen Wünschen werden wir aber stets gerecht werden.

Beschwerden können nur Berücksichtigung finden, wenn sie innerhalb 5 Tagen nach Empfang der Waren erfolgen und sind die Mängel genau anzugeben, wenn tunlich, ist ein Sachverständiger heranzuziehen. Unstatthaft sind Abzüge bei der Bezahlung der Rechnung, wenn ein Abkommen hierüber vorher und rechtzeitig nicht getroffen wurde. Es ist nicht gestattet, einen bestimmten Rechnungsposten nur teilweise zur Verfügung zu stellen oder Minderung des Kaufpreises zu verlangen, da jeder einzelne Posten der Rechnung als ein Ganzes zu betrachten ist. Begründete Beanstandungen finden entgegenkommendste Berücksichtigung. Beschwerden über Beschädigungen der Pflanzen während der Versendung wolle man nicht an uns, sondern an die zuständige Eisenbahnverwaltung richten, da nur diese dafür verantwortlich ist.

Durch Bestellung nach diesem Verzeichnis, an unsere Reisenden oder nach gedruckten und schriftlichen Anstellungen erklären sich die geehrten Auftraggeber mit vorstehenden Bedingungen einverstanden.

ABTEILUNG I.

Stauden oder Perennen

sind krautartige Gewächse, deren Wurzelstock den Winter überdauert, während die oberen Teile zum Herbst allmählich bis zur Erde absterben.

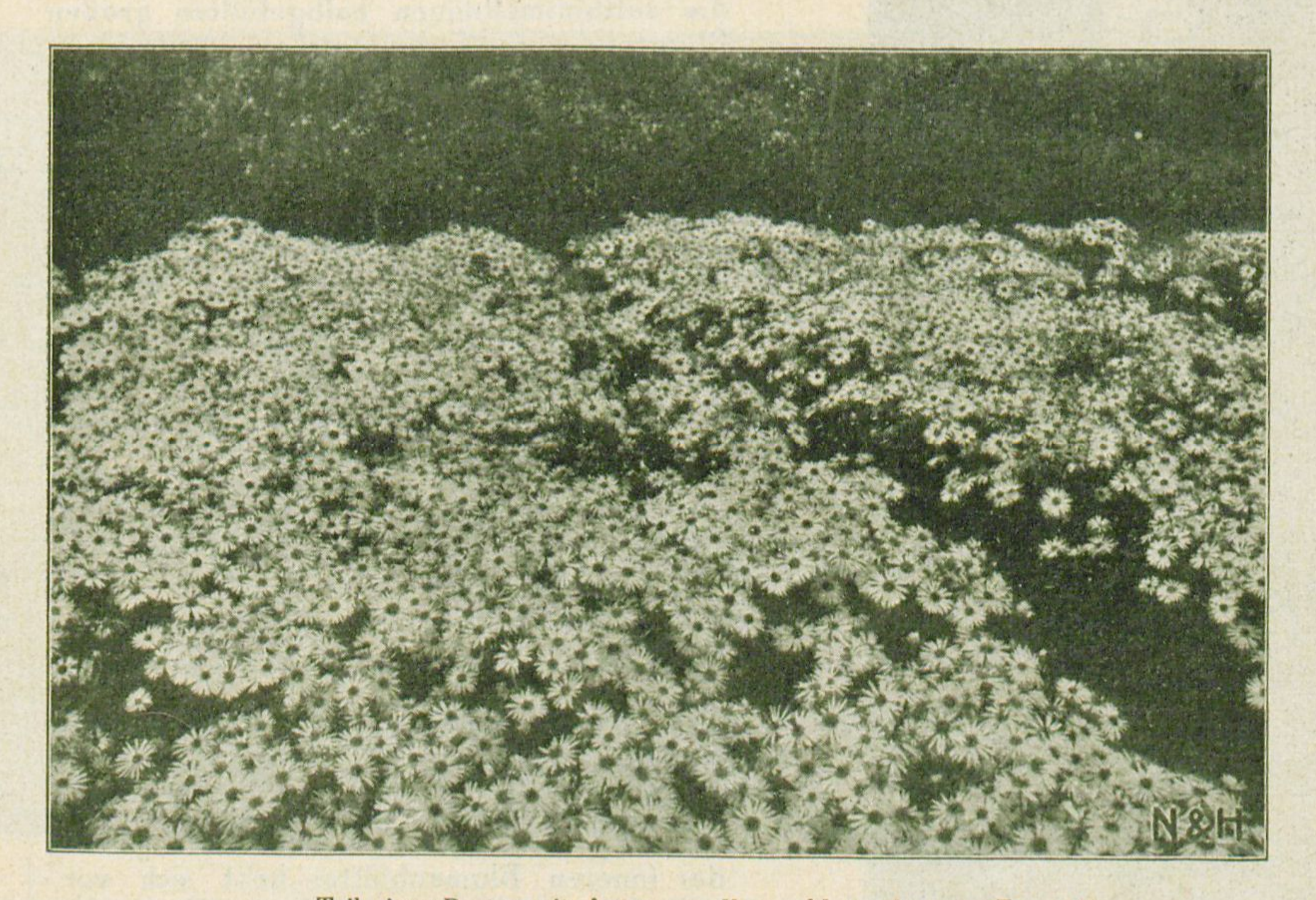
Stauden sind heute bereits die erklärten Lieblinge aller Gartenbesitzer geworden, so daß es sich erübrigt, hier noch viel empfehlende Worte zu äußern. Wir können uns deshalb wohl kurz fassen, indem wir sagen, daß diese winterharten **Blüten-** und **Blattgewächse** überall dort am Platze sind wo es sich um eine einmalige Anpflanzung von Gartenschmuck handelt, sei es nun um Eintönigkeit der **Gehölzränder** zu beleben, sei es zur Bildung von **Blumengruppen** und immerblühenden **Rabatten** oder auch ganzen **Staudenanlagen**, die in Verbindung mit Felsstücken und Wasserläufen dem Garten oder Park ein eigenartig schönes Gepräge verleihen sollen. — Doch auch als willkommene **Schnittblume** vom zeitigen **Frühjahr** bis zum **Herbst**, **zur Füllung der Vasen** und zur Ausschmückung unserer Wohnräume, bieten die Stauden einen ausgezeichneten, haltbaren Werkstoff. Wenngleich die Kultur der Stauden im allgemeinen eine leichte und die Ansprüche derselben sehr bescheiden sind, so ist trotzdem bei der Pflanzung und Pflege mancherlei zu beachten, um Mißerfolg zu verhüten. Es sei deshalb auf folgendes in Kürze hingewiesen: Die **Hauptpflanzzeit** ist ab Mitte August bis Ende Oktober und im Frühjahr von Anfang März bis Mitte Mai. — Tiefe und gute **Bearbeitung des Bodens** sowie reichliche Düngerbeigabe sind nur vorteilhaft. Wo schwerer Boden vorhanden, kann derselbe mit Torfstreu verbessert werden. **Die Pflege** durch Reinhaltung des Bodens vom Unkraut, ein häufigeres Lockern, sowie eine gute Ernährung in Form von Dungzufuhren in mehrwöchentlichen Zwischenräumen und Bewässern bei Trockenheit lasse man nicht außer acht.

■

Auf Wunsch sind wir auch gern bereit, unseren werten Kunden bei Einsendung von Lageplänen mit geeigneten Vorschlägen für Stauden-Pflanzungen an Hand zu gehen. Diesbezügliche Anfragen bezw. Ausarbeitungen finden zu kulantesten Preisen schnellmögliche Erledigung. Bei nachfolgender Erteilung einer Bestellung wird die Ausarbeitung von Pflanzungsplänen nicht berechnet.

Stauden-Neuheiten.

	1 Stück RM
Aster amellus „Ahrensburger Zwerg". (N. & H.) Ia Gruppensorte; dürfte auch im Topf für Markt- und Friedhofszwecke gern gekauft werden. Die buschige, nur zirka 30—35 cm hohe Pflanze ist mit verhältnismäßig großen, klar hellblauen Blumen mit Silberschein beleuchtet, dicht besetzt. Der reiche Flor beginnt bereits Anfang Juli und hält selbst bei ungünstiger Witterung bis ziemlich Ende Oktober an . .	1.—



Teil eines Beetes mit **Aster amellus „Ahrensburger Zwerg"**

Aster amellus Leuchtfeuer. (N. & H.) Wird bei aufrechtem, straffem Wuchs nur zirka 60 cm hoch. Die ansehnlichen, 6 bis 7 cm großen Blumen mit bräunlicher Mitte zeigen sich in einer leuchtenden, freudig karminroten Farbe, die bisher noch nicht im Sortiment der Aster amellus vertreten ist. Neben allen guten Eigenschaften fällt bei dieser Aster die außerordentlich reiche Blüte und lange Blütezeit besonders auf. Eine für alle Zwecke wirklich empfehlenswerte Neuheit, die, wo bisher gezeigt, außergewöhnliche Beachtung fand	1.20
Aster amellus Hermann Löns. Großblumige Varietät, deren Blüten ein fast klares, zartes Blau zeigen. Der Wuchs ist kompakt, bezw. etwas niedriger als bei „Rud. Goethe", deren Blütezeit sie auch ungefähr einhält. Für alle Zwecke gut geeignet	—.90
Aster amellus Mignon. Mit feinstrahliger bis 8 cm großer, dunkelblauer Blume auf straffem, nur ca. 50 cm hohem Stiel. August, September	—.90
Aster amellus Silberblick. Großblumig, silberrosa. Schönste aller hellrosa blühenden Sorten. Eine besonders ansprechende Farbe	—.90
Aster N. A. Barr's Pink, Eine vorzügliche, ca. 150 cm hohe Dekorations- und Schnittsorte. Sehr großblumige, rein rosafarbige Blüten mit bronzefarbiger Scheibe. September—Oktober	—.60
Aster N. B. Little Boy Blue. Die sehr niedrigen, pyramidal wachsenden Pflanzen sind dicht bedeckt mit halbgefüllten, tiefblauen Blumen (nur in jungen Pflanzen im Frühjahr)	1.20
Chrysanthem. maxim. „Gruppenstolz". N. & H. Eine wertvolle Verbesserung der alten Gruppensorte „Triumph". Die meist mit 3 Reihen Blumenblättern ausgestatteten, bis 10 cm großen edelgeformten schneeweißen Blumen stehen einzeln auf 40 bis 50 cm langen Stielen in durchweg gleichmäßiger Höhe, äußerst blühwillig, 10 Stück RM 7.—	—.75

	1 Stück RM
Delphinium atropurpureum Phoenix. Dicht und gedrungen, nur zirka 50 cm hoch wachsend, mit großen violetten Blüten in kompakter Rispe. Bereits im Juni blühend	0.90
„ **Berghimmel.** Einfach himmelblau mit weißem Auge. Außergewöhnlich lange, gut geformte Rispe und große Einzelblüten. Mehltaufrei	1.20
Delphinium Hansastern. (N. & H. 28). Fand, wo bisher gezeigt, ungeteilten Beifall zufolge der üppigen straffen Rispen, an denen die satthimmelblauen halbgefüllten großen Blumen mit leuchtend weißem Auge dicht gestellt sind. Als Schnitt- wie auch als Schmuckstaude sehr zu empfehlen. Die straffe Haltung erübrigt ein Aufbinden der Pflanze	2.50
„ **Himmelsauge.** (N. & H. 28). Diese etwa 175 cm hohe Neuheit zeigt die Form der alten Sorten „ranunculaeflorus". Die kandelaberförmig gebaute lange Rispe ist mit etwa 2—2½ cm großen dichtgefüllten Rosettenblüten dicht besetzt. Durch die ins grünliche schimmernden Spitzen erhalten die rein himmelblauen Blüten einen besonders feinen Reiz. Eine auffallend lange Blütezeit steigert den Wert dieser Neuheit noch besonders, remontiert dankbar	2.50
„ **Hohenstaufen.** Große gefüllte, bis 80 cm hohe Blütenrispen. Die hinteren rein indigoblauen Blumenblätter bilden mit den inneren, rein violetten und der kleinen weißen Mitte ein prächtiges Farbenbild unter allen dunklen Delphinium	3.—
„ **Staatspräsident.** Die weißlila Hauptfarbe der inneren Blumenblätter hebt sich vorteilhaft von der himmelblauen Farbe der hinteren Blumenblätter ab. Große Einzelblüten und starker Wuchs	3.—
Geum hybr. Fire Opal. Wohl eine der schönsten bisher eingeführten Geum-Sorten mit sehr großen, halbgefüllten Blumen auf reich verzweigten Stielen. Farbe leuchtend scharlach mit dunkelorange Schein. 40—50 cm hoch. Juli	1.20
Gypsophila paniculata Ehrlei. (Bristol Fairy.) Wohl eine der besten Stauden-Neuheiten der letzten Jahre. Wächst bedeutend kräftiger wie Gypsophila paniculata fl. pl. Blüten etwa doppelt so groß wie bei dieser. Schneeweiß, dicht gefüllt. Juli—August	1.50
Helenium grandicephalum „Goldene Jugend". Rein goldgelbes Gegenstück zu der bewährten Sorte „Julisonne". August—Sept.	1.20
„ **hybr. Wyndley.** Großblumige, ca. 60 cm hohe Form von schöner, braungelber Färbung. September	0.75
„ **„Baronin von Linden",** großblumig, goldlackfarben, im Verblühen hellbronze, 115 cm hoch, verdient weiteste Verbreitung. August—September	0.75
„ **gaillardiaeflorum,** bis 130 cm hoch, leuchtend rotbraun mit schmalem gelbem Rand, ganz vorzügliche Schnittblume. September	0.50
„ **nanum luteum,** bis 90 cm hoch, Blütenstände straff aufrecht wachsend, mit reingelben Blumen. September	0.60
„ **bruneum coccineo,** 70—80 cm hoch und sehr frühblühend. Blumen dunkelbraun, Blütenstände straff aufrecht. Wertvoll für Gruppenpflanzung. September .	0.50

N & H

Stauden-Neuheiten

		1 St. RM
Iris germanica „Bele". Stark geaderte, weinrote Hängeblätter, darüber ein lichtlilafarbener, edelgeformter Dom, spätblühend, eine der besten		—.75
„ **Thorsten.** Domblätter lavendelblau, etwas lila gedeckt, Hängeblätter tief dunkelsamtblau, hochwachsend, spätblühend		1.20
„ **Thrudwang.** Domblätter kräftig gelb, Hängeblätter tief dunkelpflaumfarbig . .		—.75
Leucanthemum max. Juwel. Blendend weiße doppelreihige Randblüten mit kleiner gelber Scheibe, von aufrechten straffem Wuchs, 60 cm hoch		—.75



Leucanthemum praecox „Liebling". (N. & H.) Eine prächtige, weiße Marguerite, die an Stelle der sonst flachen einzelnen Randblüten, fein geröhrte, zirka 7—8 cm große Blumen zeigt. Auf zirka 30—40 cm langen Stielen gut getragen. Nicht nur dem Liebhaber, sondern auch dem Schnittblumenzüchter zu empfehlen. (Abbildung vorstehend)	10 St. RM 9.—	1.—
„ **praecox Vollendung.** (N. & H.) Bedeutende Verbesserung der alten frühblühenden Sorte „praecox". Die auf langen, straffen Stielen getragenen, 8 cm im Durchmesser zeigenden doppelreihigen Blumen sind bedeutend größer als die der alten Stammform; für den Schnitt besonders wertvoll. Auf dem Hamburger Blumenmarkt sehr nachgefragt		—.75
Phlox decussata Albert Leo Schlageter. Höhe etwa 1 m. Gut verzweigte pyramidale Rispen tragen große edelgeformte Blumen. Die Farbe derselben ist leuchtend scharlachkarmin mit orangefarbigem Schein und etwas dunklerer Mitte. Unempfindlichkeit gegen Regen und Sonnenbrand. Eine der besten unter allen roten Phlox decussata		—.60
„ **Paul Hoffmann.** Gleich der vorstehenden von kräftigen gesundem Wuchs, nur sind die Stiele schwarz und die Belaubung dunkel. Die mittelgroßen Blumen zeigen eine eigenartige, magenta-karminrote Färbung mit etwas dunklerer Mitte. Die blühenden Büsche fallen schon von weitem, auch im größeren Sortiment vorteilhaft auf		—.60
„ **Hauptmann Köhl.** Frühblühende, straff wachsende, nur etwa 60 cm hohe Neuheit mit großen geschlossenen Blütensträußen. Dunkelkarmin-blutrot . . .		1.20
„ **Holstein.** (N. & H.) Sehr großblumig, mattrosa mit scharf begrenztem weißen Stern, große lockere Dolden mit 60—70 cm hohen festen Stielen. Früh-, reich- und lange blühend. Eine feine, zarte Farbe.	10 St. RM 5.50	—.60

	1 St. RM	10 St. RM
Phlox decussata Reichskanzler. (N.&H.) Auch diese Neuzüchtung zeigt auffallend große, gut geformte Dolden auf festen, zirka 70 cm hohen Stielen in bester Haltung. Leuchtend Malvenrosa. Fand auf unserem Anzuchtfeld ungeteilte Anerkenung	—.60	5.50
„ **Liselotte.** (N. & H.) Weithin leuchtende wlrkungsvolle Gruppensorte. Massige Dolden mit großen, leuchtend-purpur Blumen mit weißem Stern werden auf festen, zirka 50—70 cm hohen Stielen getragen· Der gesunde, straffe Wuchs, die lange Blütezeit und Widerstandsfähigkeit gegen alle Witterungseinflüsse geben „Liselotte" den Wert einer vorzüglichen Gruppensorte.	—.60	5.50
„ **Gartendirektor Linke.** (N. & H.) Prächtig, großblumig, kirschrosa, wie in der Farbe kaum ähnlich vorhanden. Mit weithin strahlender Leuchtkraft. Vorzügliche Gruppensorte und zwar umsomehr, da die Pflanze beste Haltung zeigt. Die Farbe ist beständig und wird nicht durch Sonne oder sonstige Witterung beeinflußt. Blütendolden stark verzweigt	—.60	5.50
Pyrethrum Eilen May Robinson. Einfache, besonders großblumige leuchtend rosa Sorte, deren Blumen auf testen, aufrechten Stielen stehen.	—.75	7.—
Zwerg-Pyrethrum Gnom. (N.&H.) Mit dieser Züchtung bringen wir eine weitere brauchbare, farbige Zwerg-Marguerite in den Handel. Die frischrosafarbenen mit einem weißen Ring um die kleine gelbe Mitte gezeichneten edelgeformten Blüten werden auf nur 20 cm hohen, straffen Stielen getragen. Für jeden Garten, ob als Einfassungs — Vorpflanz — oder Alpenstaude — eine besonders wertvolle Bereicherung	1.20	—.—
Pyrethrum Weiße Queen Mary. Als die schönste, bisher gezüchtete reinweiße, gefüllte Sorte zu bezeichnen. Ist mit denselben vorzüglichen Eigenschaften ausgestattet, wie die prächtige rosa „Queen Mary"	—.80	7.—
Solidago „Goldelfe". Aus Solidago ellyptica und aspera hervorgegangen, zeichnet sich durch besonders zierlichen Wuchs aus. Die 80 cm hohen Büsche tragen sich frei und bringen leicht überbogene, reichverzweigte Rispen zierlicher, dunkelgoldgelber Strahlenblütchen, deren Farbe durch die dunklen Stiele noch weiter hervorgehoben wird. Blütezeit: August	—.50	4.50
„ **Goldstrahl.** Die 80-100 cm hoch werdende Pflanze bringt Ende August, Anfang September große dichte goldgelbe Blütenrispen. Macht keinerlei Ausläufer, wodurch für Rabatten und Gruppen besonders geeignet	—.45	4.—
„ **Goldschleier.** Aus Solidago ellyptica und sparsiflora hervorgegangen, vereinigt diese Sorte in ihrem zierlichen Wuchs die Eigenschaften beider Eltern. Die schönen strahligen, leuchtend goldgelben Blüten erscheinen in einer solchen Menge, daß sie die Pflanzen wie mit einem Schleier überdecken. Die pyramidalen, 60—80 cm hohen Rispen stehen straff aufrecht	—.50	4.50
„ **Sonnenschein.** Zeichnet sich vorteilhaft durch besonders zierlichen Wuchs aus. Die zirka 80 cm hohen Büsche tragen sich frei und bringen reichverzweigte Rispen hellgoldgelber Strahlenblüten mit hellgrünen Stielen . .	—.50	4.50

Allgemeine Sammlung.

Alphabetisch geordnet, unter Einfügung verschiedener winterharter und besonders schöner Zwiebel- und Knollen-Gewächse. — Zum Versand gelangen **ausschließlich gesunde, kräftige Pflanzen aus dem freien Grunde;** mit Ausnahme einzelner Sorten, die ein Verpflanzen schlecht vertragen (speziell Polsterstauden) sowie einiger Neuheiten, welche wir in Töpfen kultivieren.

Erklärung der Zeichen:

- (Sonne) für sonnige Lagen
- (Halbmond) für Halbschatten
- (Schatten) Schattenliebend und vertragend
- × Schnittstauden
- □ Rabatten- und Dekorationsstauden

Preisermäßigungen:

Ab 5 Stück einer Art oder Sorte werden nach dem **10-Stück-Preis** berechnet. Bei Entnahme von **25 Stück** und mehr kommen die **Hundert-Preise** in Anrechnung, d. h. die Ein-Stück-Preise ermäßigen sich um zirka 20 Prozent.

Preise für größere Mengen auf Anfrage.

! ! ! Die Zahlen innerhalb des Textes bezeichnen die Monate der Blütezeit ! ! !



	Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
Achillea, Schafgarbe. (Sonne)×□			
„ **Eupatorium Parkers Var.** (7—9). Mit großen, leuchtend, goldgelben, flach gewölbten Dolden auf etwa 70 cm langen Stielen. Belaubung graugrün	150	—.50	4.50
„ **millefolia „Kirschkönigin“** (6—8). Eine Form, die sich durch ihre leuchtend kirschroten Blumen besonders für Gruppen eignet	50—80	—.30	2.70
„ **mongolica hybrida** (5—6). Mit geschlossenen Dolden reinweißer Blumen auf ca. 35 cm langen festen Stielen, gute Schnittsorte	40—50	—.35	3.20
„ **Ptarmica fl. pl. „Perry's Weiße“** (6—8). Mit blendend weißen $2^1/_2$ cm großen gefüllten Blumen, überreich blühend. Eine der besten Schnittsorten	40—50	—.35	3.20
„ **Ptarmica fl. pl. „Schneeball“** (7—9). Wie Vorstehende mit etwas kleineren Blumen und ganz aufrechtem Wuchs	30—40	—.35	3.20

	Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
Aconitum, Eisenhut. ×□.			
„ **Fischeri** (9—10. Dunkelblaue, sehr zierende Sorte mit glänzender dunkelgrüner Belaubung	80	—.60	5.50
„ **Lycoctonum** (6—7). Mit schlanken, gelblichweißen Blütenrispen	100	—.35	3.20
„ **Napellus** (7—8). Mit dunkelblauen Blütenrispen, bekannte Sorte	100—120	—.35	3.20
„ **Napellus bicolor**(7). Blumen blau mit weiß, prächtige Abart des alten „Napellus"	100—120	—.45	4.—
„ **Wilsoni** (9—10). Bringt lange Rispen, mit lichtblauen Blumen dicht besetzt	130—150	—.60	5.50
Actaea (Cimicifuga), Silberkerze. ☾×□. Eigenartig zierende Staude mit kerzenartigen Blütenähren. Verlangt feuchten Boden. Eine stets gut bezahlte Schnittblume.			
„ **japonica** (7—9). Herrlich geformte Staude mit feinen, zierlichen, reinweißen Blütenähren	80-120	—.60	5.50
„ **racemosa** (7—9). Ähnlich japonica, doch früher blühend. Reinweiß, herrliche Einzelstaude	120—150	—.60	5.50
Aetheopappus pulcherrimus siehe Centaurea pulcherrima.			
Althaea rosea fl. pl., gefüllte Malve oder Stockrose. ☼□. (7—9). Eine unserer ornamentalsten Stauden, die auf keiner Rabatte fehlen sollte. In Farben rosa, rot, weiß und gelb, starke Landpflanzen . .	150—200	—.35	3.20
Anchusa myosotidiflora, Ochsenzunge. ☼—☽ □. (4—5). In der Blüte einem Vergißmeinnicht ähnlich. Die einem üppigen Busch entsprießenden schleierartigen blauen Blütenstände sind auffallend schön. Eine reizende, sehr beliebte Staude	50	—.50	4.50



Anemone japonica.

Anemone japonica (Herbst-Anemonen) ☽□×. (9—11) Ein halbschattiger Standort sagt den Herbst-Anemonen am meisten zu, doch gedeihen sie auch in der Sonne. Unentbehrlich als Vasenschmuck und für Binderei. In voller Blüte eine großartige Schmuckstaude. Im Winter ist eine Bedeckung mit Laub oder Tannenreisig auch noch bei älteren Pflanzen nötig.			
„ **Brillant.** Magentarot, halbgefüllt, niedrig	40—50	—.60	5.50

	Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
Anemone japonica (Fortsetzung).			
„ **Bühler Kind.** Mit dichtgefüllten Blumen, erscheinen in der Knospe gelblich und beim Aufblühen rahmweiß	80-100	—.75	7.—
„ **Honorine Jobert.** Einfach reinweiß, beliebte Schnittsorte	100	—.50	4.50
„ **Königin Charlotte.** Hervorragende Schnittsorte, rosa mit dunklerer Rückseite, halbgefüllt	80-100	—.50	4.50
„ **Kriemhilde.** Prachtvoll halbgefüllt, rötlich-fliederfarben	60—70	—.50	4.50
„ **Luise Uhink.** Kräftig wachsende Sorte mit großen gutgeformten Blumen von reinweißer Farbe	80	—.60	5.50
„ **Max Vogel.** Dunkelrosa, großblumig, halbgefüllt	60—70	—.60	5.50
„ **Prinz Heinrich.** Halbgefüllt, magentarot. Vorrat beschränkt	50	—.50	4.50
„ **Semi-duplex.** Weiß, halbgefüllt	70—80	—.50	4.50
„ **hupehensis.** (8—9). Reichblühende Form mit leuchtend malvenrosa Blüten, ähnelt sehr stark der japanischen Anemone	70—80	—.50	4.50
„ **sylvestris „Wienerwald“** ☽×(4—5). Mit einfachen, reinweißen Blüten, ähnlich der Anemone japonica	20—30	—.35	3.20

Stauden für Schmuck u. Schnitt



Anthemis, Kamille ☼ ☼ × (7—9). Abbildung vorstehend.			
„ **Kelwayi.** Stark duftende Pflanze mit margueritenähnlichen, goldgelben Blumen, sehr reichblühende gute Gruppenstaude	60	—.35	3.20
„ **Kelwayi alba.** Weißblühende Abart der vorstehenden	60	—.35	3.20
„ „ **crême** zeigt ein feines, zartes Gelb, wie das der Chrysanthemum frutescens Etoile de midi, sehr beliebt für den Schnitt		—.35	3.20
Aquilegia, Akelei ☼—☽×□ (5—7). Sehr nette Staude in weißen, gelben, roten, hauptsächlich aber blauen Farbtönen. Hervorragend für Rabatten, auch für Bindezwecke geeignet.			
„ **blanda.** Mit weißen, locker gefüllten, glockenähnlichen Blumen	60	—.35	3.20
„ **californica hybrida.** Hellgelb mit orangeroten Sporen	50—60	—.35	3.20
„ **chrysantha.** Groß, leuchtend goldgelb mit langen Sporen	50—60	—.35	3.20
„ **chrysantha alba.** Wie vorstehende, mit reinweißen Blumen	50—60	—.35	3.20
„ **coerulea.** Sehr große, langgesporte blaue Blume mit gut abstechendem weißen Kelch	50—60	—.35	3.20
„ **coerulea hybrida (haylodgensis).** Langgesporte, verschiedene Abarten in herrlichsten Schattierungen	60	—.35	3.20
„ **nivea grandiflora.** Einfach, großbl., schneeweiß, beliebte Schnittsorte	60	—.35	3.20

	Höhe cm	1 St. RM	10 St. RM
Aralia cashmiriana. ☉□ Schöne, dekorative, große Blattpflanze. Als Einzelpflanze besonders zu empfehlen	130—150	—.60	5.50
Artemisia lactiflora. Silberraute ☉□ (8—9) aus China, mit 1—1½ m langen, spiraeaartigen Rispen mit kleinen weißen Blumen, wohlriechend	100—150	—.45	4.—



Aster alpinus superbus

Aster
(Staudenaster) Sternblume.

Umfaßt eine Menge, zu verschiedenen Jahreszeiten blühende Arten und Sorten. Die Frühjahrsblüher (Aster alp.) eignen sich beispielsweise sehr gut für Felspartien und Einfassungen. Aster amellus und Herbstastern sind dagegen äußerst geschätzte Schnittblumen und ein Material, mit dem sich im Garten hervorragende Wirkungen erzielen lassen.

A. Frühlings-Astern ☉□

Niedrige, Rosetten bildende Pflanzen

	Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
Aster alpinus, Alpenaster (5—6). Blumen hellblau m. mattgelber Scheibe	25—30	—.30	2.70
„ „ **albus** (5—6) weißblühend	25	—.35	3.20
„ „ **superbus,** (5). Reichblühend, großblumig, blaßblau	25—30	—.35	3.20
„ **Leichtlini.** Aehnlich der Aster subcoeruleus etwas gedrungener im Wuchs und heller in Farbe mit langen Blütenstielen	25—30	—.30	2.70
„ **subcoeruleus Apollon.** (6—7) dunkelblau mit kleiner, leuchtend orangeroter Mitte	40	—.35	3.20
„ **subcoeruleus Artemis.** (6). Zartlila blühend. Die Farbe ist reiner, die Blume edler geformt und der Stengel länger und fester als bei Aster subcoeruleus floribundus, die Petalen senken sich abends nicht	40	—.35	3.20
„ **subcoeruleus floribundus** (6—7). Sehr gleichmäßig wachsend, zeichnet sich von der Stammform durch Reichblütigkeit und edlere Blütenform aus. Farbe schön lavendelblau. Besonders zur Beetbepflanzung und für Schnittzwecke geeignet	40	—.35	3.20

B. Sommerstauden-Astern. ☉□× (7—10)

	Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
Aster **amellus Emma Bedau,** mit reichverzweigten großen Sträußen leichter, edler Blüten von leuchtender ultramarin violetter Färbung	50—60	—.60	5.50
„ „ **Framfieldi,** großblumig, besonders buschig, purpurblau	50—60	—.50	4.50
„ „ **Gruppenkönigin,** mit leuchtend lavendelblauen, gut geformten strahligen Blüten	40—50	—.60	5.50
„ „ **Imperator.** Besonders großblumig mit doppelreihig gestellten Blumenblättern. Leuchtend dunkelblau	40—50	—.60	5.50
„ „ **J. Lakins.** Leuchtend lila, reichblühend	50—60	—.50	4.50
„ „ **Perry's Liebling.** Ganz hell karminrosa	50—70	—.50	4.50

	Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
Aster amellus (Fortsetzung).			
„ „ **Oktoberkind.** Eine außerordentlich späte Blüte zeichnet diese Sorte aus. Der Flor beginnt erst Mitte September, die mittelgroßen Blumen sind dunkelviolett	60	—.75	7.—
„ „ **Rudolph Goethe.** In edler Form und Blumengröße übertrifft diese Sorte alle sommerblühenden Arten. Straff wachsend, herrlich lavendelblau. Gleich hervorragend als Schmuck- und Schnittstaude	60—70	—.75	7.—
„ „ **Schöne v. Ronsdorf.** Mit großen Sträußen 6 cm großer Blumen, prächtig lilarosa. Für Schnitt- und Gruppenzwecke gleich gut . .	50—60	1.20	11.—
„ „ **Stolz v. Keston.** Leuchtend blau, vorzügliche Gruppensorte . .	50—60	—.50	4.50
„ **amellus.** Eine **Mischung** großblumiger Hybriden. Vorzügliches Schnittmaterial	—	—.45	4.—
„ **ibericus Ultramarin.** Die dunkelste aller blauen Astern, mit mittelgroßen Blumen, auffallend reichblühend	60—70	—.60	5.50
„ **Frikarti Wunder v. Stäfa.** Starkwachsende Hybride von Aster Thompsoni, mit großen himmelblauen Blüten	60—70	—.75	7.—
„ **ptarmicoides major.** Dichte Büsche mit zierlichen weißen kleinen Blumen	30—40	—.35	3.20
C. Herbstblühende Staudenaster. ®□✕ (9—10)			
Im September—Oktober, wenn der Blumenflor im Freien seinem Ende naht, bilden die Herbstastern fast noch den einzigen Schmuck unserer Gärten. Die farbenprächtigen Blumen an den eleganten Blütenständen werden auch gern zum Füllen der Vasen genommen, in denen sie sich lange frisch halten.			
Eine Sammlung reizender kleinblühender Sorten.			
Aster cordifolius Ideal. Auffallend reichblühend mit kleinen lila Blütchen, sehr beliebte Schnittsorte	80	—.35	3.20
„ **ericoides superbus Herbstmyrte.** Zierliche, weithin auffallende weiße Erscheinung. Ganz allerliebst	80-100	—.45	4.—
„ **ericoides Datschi.** Mit ganz kleinen weißen Blumen. Die späteste Aster. (9—11)	100	—.35	3.20
„ **acris.** (8—9) Dichte Sträuße, kleiner lavendelblauer Blütchen bildend	60	—.35	3.20
Erprobte großblumige Sorten.			
„ **hybridus Alsterlust.** Bildet schöne geschlossene Büsche, die im Herbst mit intensiv rosafarbigen Blüten direkt überschüttet sind . .	60	—.45	4.—
„ **hybr. Abendröte.** Leuchtend dunkelrosa, mit breiten, lockeren Rispen	100	—.45	4.—
„ **Beauty of Colvall.** Gefülltblühend, klar-lavendelblau	100	—.50	4.50
„ **Blütendach.** Ganz hell porzellanblau, eine sehr feine ansprechende Farbe, für alle Zwecke verwendbar. Sehr reichblühend	70—80	—.50	4.50
„ **Blütenwolke.** Prächtig hellblau, großblumig, gute Topfsorte . . .	90-100	—.50	4.50
„ **Colvall Pink.** Halbgefüllt, hellrosa, besonders schön	80-100	—.45	4.—
„ **Herbstwunder.** Eine der schönsten reinweißen Sorten mit besonders langandauerndem Flor. Kräftig und gesund wachsend . . .	60—80	—.45	4.—
„ **Himmelskönigin.** Eine der besten dunkelblauen Herbstastern . .	80	—.60	5.50
„ **Lavendel** (9—10), auffallend großblumig, lavendelblau, reichblühend	120	—.35	3.20
„ **Lichtflut,** lichtblau, sehr beliebte Schnittsorte	80-100	—.45	4.—
„ **luteus.** (8—9). Hübsche Hybride von Aster ptarmicoides, mit reizenden, Goldruten ähnlichen **hellgelben** Blütenrispen	40—50	—.45	4.—
„ **Maßliebchen.** Großblumig, halbgefüllt, zartrosa, auffallend reichblühend und widerstandsfähig. Gut für den Schnitt	80-100	—.50	4.50
„ **Nancy Ballard.** Kräftig wachsend, mit großen Sträußen rosavioletter Blumen. Sehr beliebte Schnittsorte	60—80	—.45	4.—
„ **Nordlicht.** Ziemlich großblumig, leuchtend rosafarbig	100	—.45	4.—
„ **Royal Blue,** tiefblau, halbgefüllt. Eine neuere Sorte von großer Zukunft	80	—.75	7.—
„ **Schneeball.** Gedrungen wachsend, großblumig reinweiß	60—70	—.45	4.—
„ **Schön Rottraut.** Schönste rosafarbige Herbstaster, karminrosa .	40—50	—.45	4.—



Strauß verschiedener Herbstastern

Aster hybridus (Fortsetzung)

	Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
Aster Novae Angliae Lil Fardell. Leuchtend karmesinrosa, großblumig Sehr dekorativ und vorzüglich als Schnittblume, spät	120—150	—.45	4.—
„ „ **Gloire de Cronstadt.** Großblumig, violettblau	150	—.45	4.—
„ „ **W. Bowmann.** Alte bewährte Sorte mit extra großen, tief ultramarinblauen breitgeformten Blumen	120—150	—.45	4.—
„ **Novi Belgii Blue-Gem intensiv** dunkelblau, halbgefüllt. Ia. Schnittsorte	120	—.75	7.—
„ „ **densus.** Reinblau, gute Topfsorte, kompakt	60—70	—.45	4.—
„ „ **Dick Ballard.** Von kompaktem Wuchs, rosa, gefüllt	80	—.60	5.50
„ „ **Heiderose.** Unter den rosafarbigen Herbstastern eine der schönsten und großblumigsten. Für alle Zwecke brauchbar	70—80	—.45	4.—
„ „ **Peggi Ballard.** Prächtig lavendelblau, gefüllt, leuchtend	60—70	—.45	4.—
„ „ **puniceus pulcher.** Blasslila, fast weiße große Blumen, auf lockeren Rispen stehend	80-100	—.45	4.—

Aster hybr. in 5 guten Sorten unserer Wahl	RM 2.—
„ „ in 10 guten Sorten unserer Wahl	„ 3.90
„ „ in 15 guten Sorten unserer Wahl	„ 5.75

Astilbe Arendsi (Spierstaude). ☽ × (7—9)

Alle Astilben sind hervorragende Schmuckstauden und liefern außerdem ein ganz vorzügliches Schnittmaterial. Bei geeigneter Behandlung sind die frühblühenden Sorten auch vorteilhaft zur Treiberei zu verwenden. Die langen, üppigen Rispen erglänzen in den schönsten Farbtönen von weiß, creme, lilarosa bis tief purpurrot. Als unverwüstliche Halbschattenstaude gedeihen Astilben auch vorzüglich in feuchtem Boden in sonniger Lage.

Gute Treibsorten sind mit × bezeichnet.

	Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
Astilbe Arendsi Amethyst. Straffe weitverzweigte Rispen, tiefviolett-purpurne Farbe und frühe Blüte zeichnen diese Sorte aus	80	—.50	4.50
„ **Bergkristall.** Lange schmale, aber doch gut verzweigte Blütenrispen von schneeweißer Farbe mit grünlichen Spitzen, blüht erst gegen Ende Juli bis August	80-100	—.50	4.50
„ **Ceres.** Leuchtend lilarosa. Mit lockeren zierlichen Rispen	80-100	—.50	4.50
„ × **Deutschland.** Kräftige, besonders schöngeformte Blütenrispen von blendendweißer Farbe mit verhältnismäßig großen Einzelblüten. Die schönste weiße Treibsorte	60—80	—.50	4.50
„ **Diamant.** Bringt schon gegen Anfang Juli schöne aufrechtwachsende Rispen von schneeweißer Farbe	50—60	—.50	4.50
„ × **Emden.** Eine prächtige Treibsorte mit dichten, schönen Rispen voll großer, cattleyenfarbiger Einzelblumen	50—60	—.50	4.50
„ **Frieda Klapp.** Von aufrechtem Wuchs, mit schönen langen Rispen von dunkel-karminpurpur Farbe, spätblühend	80	—.60	5.50
„ **Gloria purpurea.** Abart der beliebten Astilbe Gloria mit dunklerer Belaubung und leuchtendroten Blüten. Prachtsorte	60	—.60	5.50
„ **Granat.** Mit reichverzweigten, kräftigen Rispen von leuchtend-dunkelkarmin Farbe. Hervorragend für alle Zwecke	60—80	—.60	5.50
„ **Gunther.** Hell reinrosa, langfedrige Rispe	70—90	—.50	4.50
„ **Hanna Stodt.** Kräftig wachsend. Die schmalen, aufrechten, leuchtend karminrosa Blütenrispen tragen die Seitenähren fast wagerecht abstehend	70—80	—.60	5.50
„ **Hyazinth.** Bringt straffe, dichte Rispen von leuchtender lachsrosa Färbung. Verbesserung der alten Sorten Venus und Juno	60—80	—.50	4.50
„ **Kriemhilde.** Mit leuchtend lachsrosa Rispen	80-100	—.50	4.50
„ **Irene Rottsieper.** Bringt zierliche, reichverzweigte Rispen in großer Zahl, rein lachsrosa gefärbt. Wegen des gedrungenen Wuchses und der großen Reichblütigkeit besonders zum Eintopfen geeignet	60—70	—.60	5.50
„ **Lydia Hagemann** mit langgebauten reichverzweigten Rispen und perlartigen Blütchen von rein lachsrosa Farbe. Feine Schnittsorte	80—90	—.60	5.50
„ × **Rheinland.** In Wuchs und Rispen unübertroffen, von herrlich leuchtender rosa-karmin Farbe mit lachsfarbigem Schein. Gute Treibsorte	60—80	—.50	4.50
„ **Rubin.** Die kräftigen, gut verzweigten Rispen sind leuchtend dunkel-karmin, kommt in der zweiten Juli-Hälfte zur Blüte	80	—.55	5.—
„ **Siegfried.** Dunkelkarminrosa mit schlanken Rispen	80	—.50	4.50
„ **Vesta.** Hellilarosa, mittelfrüh, reichblühend	80	—.50	4.50
„ **Walküre.** Frisch hellrosa mit matt lila Schein. Rispen sind breitpyramidenartig	80	—.50	4.50
„ **hybrida Moerheimi.** Die langen Blütenrispen sind üppig und breit und von schöner, rahmweißer Farbe	100—120	—.45	4.—
10 Astilbe in 5 Sorten unserer Wahl . . . RM 4.—			
20 Astilbe in 10 Sorten unserer Wahl . . . „ 7.50			
50 Astilbe in 15—20 Sorten unserer Wahl . . . „ 22.—			

	Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
Astrantia carniolica major (Sterndolde 6—9). ☽ Mit rosa geäderter Blütenhülle	50—60	—.35	3.20
Betonica grandifl. superba (Scheinziest). ⊛ ✕ □ Harte Staude mit rötlichvioletten Lippenblüten an dichten Ähren Eine sehr nette Schmuckstaude von langer Blütendauer. Abbildung nebensteh.	40	—.50	4.50
Bocconia japonica. Federmohn. ⊛ □ (7-8). Stattliche Zierstaude, die sich vorteilhaft als Schmuck und Einzelpflanze eignet. Belaubung blaugrün, Blütenähren chamois	150—200	—.55	5.—
Buphtalmum grandiflorum. Ochsenauge. ✕ (7—8) Mit goldgelben Strahlenblüten. Liebt sonnigen Standort	30—40	—.45	4.—
Calimeris. ✕ □ (7—10). Harte sibirische, einer Herbstaster ähnlichen Komposite mit aufrechten verästelten Stengeln.			
„ **integrifolia** (7—10). Weißblühend. Gut für den Schnitt, sieht während der Blütezeit auffallend sauber aus, da alle verblühten Blütenblättchen stets abfallen	120—150	—.35	3.20
Campanula, Glockenblume ⊛ ✕ □			
„ **glomerata superba** (Straußglockenblume) (5—6). Auf straffen, aufrechten Stielen sitzen die großen, dunkelvioletten Blütenballen. Beliebte Schnittsorte	30—40	—.45	4.—
„ **latifolia** (5—6). Blütenschäfte mit rötlich blauen Glocken dicht besetzt	150	—.45	4.—
„ **persicifolia** (6—8). Mit dünnen festen Blütenstielen und großen blauen Blütenglocken. Gleich wertvoll für Schmuck und Schnitt . .	70—80	—.45	4.—
„ **persicifolia alba.** Wie vorstehende mit weißen Blumen	70—80	—.45	4.—
„ **persicifolia „Moerheimi“** (6—8). Auf nur 30—40 cm hohen festen Stielen sitzen die großen, flachen, halbgefüllten, schalenförmig, reinweißen Blumen, von besonders langer Blütendauer	40	—.60	5.50
„ **persicifolia Pfitzeri,** (6—8), blaublühend, gefüllt. Im Habitus der vorstehenden ähnlich	60	—.60	5.50
Centaurea, Kornblume ⊛ ✕ □			
„ **dealbata** (7—8). Mit silbergrauem Laub, sehr beliebte, haltbare Schnittstaude. Leuchtend rosa Blüten	50	—.35	3.20
„ **macrocephala** (7—8). Große goldgelbe, kugelige Blumen auf festen, hohen Stielen, sehr schöne Schmuckstaude	100—150	—.50	4.50
„ **montana grandiflora** (4—5). Großblumige Alpenkornblume, rein leuchtend blaue verbesserte Spielart der alten Stammform. Vorzüglich für den Schnitt	40	—.35	3.20
„ **montana alba** (4—5). Weiße Abart der vorstehenden	40	—.35	3.20
„ **montana rosea** (4—5). Rosenrote Abart. Vorzügliche Schnittstaude	40	—.35	3.20
„ **montana sulphurea** (4—5). Blaßgelb-cremefarbig	40	—.30	2.70
„ **pulcherrimus (Aetheopappus),** Kaukasus-Kornblume ⊛ □ ✕ (6-7) Rosafarben, eine vorzügliche Schnitt- und Schmuckstaude. Abgeschnitten sehr lange haltbar	40—50	—.50	4.50

	Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
Cephalaria alpina (Schuppenkopf) ⊛×□ (8—9) Sehr schöne schwefelgelbe Scabiosen-Art mit langen Stielen. Gutes Bindematerial	150—180	—.50	4.50
Chelone barbata coccinea (Bartfaden) ⊛×□ (7—9). Bringt hohe Rispen mit leuchtend scharlachroten Blüten. Vorzügliche Gruppenpflanze	80-100	—.35	3.20



Chrysanthemum indicum

(Preise siehe nächste Seite)

(Frühblühende, teils winterharte Freiland-Sorten).

Nachstehend führen wir eine Anzahl bestbewährter Sorten auf. Für Gruppenpflanzungen u. zum Schnitt nicht genug zu empfehlen, auch als Topfpflanzen bestens zu verwerten. Mit † bezeichnete sind unter Umständen nicht ganz winterhart und müssen daher im Freien den Winter über gedeckt werden. Größerer Vorsicht wegen ist es überhaupt vorteilhaft, alle winterharten Chrysanthemum bei langem, schneelosem Frost mit leichter Laub- oder Tannenreisig-Schicht abzudecken.

Unsere Sammlung frühblühend. Chrysanthemum ist eine der vollkommensten und besten Deutschlands.

370 **Aphrodite.** Dunkelrosa, anemonenblütig. Okt.-Nov.

375 † **Blanche Poitevine.** Reinweiß, neuere Sorte mit vielen guten Eigenschaften, vor allem gedrungen und kräftig wachsend, Anfang November.

314 **Brightness.** Dunkelrotbraun mit goldenen Spitzen. Oktober.

315 **Bronce Goacher.** Orange mit goldfarbenen Spitzen. Mitte September.

355 **Bronce Normandie.** Eine sehr feine, großbl. bronce Abart der bekannt. rosa Normandie. Septemb.

339 **Champ d'or.** Leuchtendste gelbe, großblumig. Von Juli-Okfober blühend.

300 **Crimson Diana.** Leuchtend kastanienbraun. August-September.

301 **Dainty.** Hellrosa, kurzstielig. September.

321 † **Deutscher Gruß.** Leuchtend, gelb. Gute Topfsorte. September.

311 † **Eden.** Reich und willig blühende beliebte Schnittsorte mit langen Stielen. September.

379 † **Framfield Early White** mit wohlgeformter rei nweißer Blume. August-September.

23 † **Framfield-Orange.** Leuchtend orange. Nov.

311 **Goacher's Crimson.** Prächt. goldbr. Mitte Aug.

308 † **Golden Gem.** Kräftig goldgelb, die schönste gelbe Schnittsorte auf dem Hamburger Markt. Oktober.

390 † **Goldfinder.** Hellgelb, hervorragende Sorte für Schnitt und Rabatte.

389 † **Harvester.** Hellbronzefb., ebens. vorzügl. w. Goldf.

354 † **Hilda Blick.** Karminrosa langstielig. Ende Sept.

337 **Holmes-White.** Beste frühe reinweiß. September.

317 **Horace Martin.** Dunkelgelb, niedrig, schön für Gruppen. August-September.

306 **Idi.** bronce, wie Bronce Normandie, aber intensivere Farbe und langstieliger. September-Oktober.

395 † **Ilse Wolf.** Dunkelrot mit bronze Spitzen. niedr. Wuchs. Vorzügliche Topfsorte.

307 † **Jean Pattison.** Dunkelorange, eine der besten Sorten für Schnitt- und Topfverkauf. Oktober.

330 † **Kathleen Thompson.** Mattbraun, gut für Topf und Gruppen. Oktober.

302 † **Kitty Crews.** Orange chamois. Eine der schönsten Sorten. September-Oktober.

329 **Mad. Lyobard.** Niedrig, reinweiß mit großen Blumen. September-Oktober.

397 **Magde Blick.** dunkelkarminrosa. Oktober.

Chrysanthemum indicum (Fortsetzung)

345 **Mahnkes Rote.** Rot, reichblühend, halbgefüllt, gut für Topf und Schnitt. September.

356 † **Market White.** Reinweiß, sehr schön. Sept.

309 † **Mrs. C. Buttercup.** Goldbronze, Blumenblätter einwärts gebogen. September-Oktober.

319 † **Minstrell.** Hellbraun. Oktober.

320 † **Nina Blick.** Leuchtend goldbronze, extra gut, früh- nnd reichblühend.

341 **Normandie.** Gut verzweigt, Zartrosa, fleischfarbig

318 † **Orange-König.** Prächtig leuchtend braunorange, niedrig, gut für Topf und Gruppen. Sept.

365 **Otto Heyneck.** Gelbbronze, bewährte Sorte für Beete. September-Oktober.

381 **Perle Chatillonaise.** Sehr früh, creme, langstielig, besonders gute Schnittsorte.

372 † **Pink Delight.** Lachsrosa, wertvollere neue Sorte für Schnitt und Topf. September-Oktober.

325 † **Pink Perfection.** Kräftig-silberrosa, vorzügl. Topf und Schnittsorte. September

371 † **Pink Profusion.** Hellrosa, sehr reichblühend, gut geformt. Semptember-Oktober.

327 † **Rosa Ralph Curtis.** Feine rosa Schattierung, vorzüglich für Schnitt. September.

313 **Rotkäppchen.** Mit mittelgroßen, dunkelkastanienbraunen Blumen. September.

322 **Ralph Curtis.** Extra großblumig, reichblühend und langstielig. Ganz besonders beliebte Schnittsorte, chamois-creme. Mitte September.

316 **Rubis.** Leuchtend rubinrot. Ganz vorzüglich. August-September.

334 † **September-White.** Weiß, langstielig. Sept.

335 **September-Yellow.** Schwefelgelb. Gut für Topf und Schnitt. Anfang September.

333 **Soucre d'or.** orangegelb. Oktober-November.

336 † **Spätherbstfeuer.** Crangerot mit Goldstreifen auffallend schön. November,

304 † **Survoire.** Weiß mit leichtem rosa Schein, mit großen Blumen. September. Im Freien im Winter etwas empfindlich.

Einige prächtige Pompon-Chrysanthemum.

Speziell zur Massenpflanzung für Gruppen geeignet.

362 **Altgold.** Leuchtend altgold, zierliche Pomponform, frühblühend. September.

368 **Anastasia.** Dunkelkarminrosa, überreichblühend, September. Vorzüglich für Massenwirkung.

312 **Frau E. Klappdor.** Reinweiß, gut für Topf. Oktober.

377 **Golden Beauty.** Gelb mit orange Ton. Sept.-Okt.

366 **Goldperle.** Mit prächtig leuchtenden goldbraun getönten Blumen. September.

373 **Herbstbrokat.** Goldbronze mit violettem Schein, sehr leuchtend, sonst wie Anastasia. September.

305 **Marg. Kiessling.** Eine feine hellbronzene Tönung, vorzügliche Gruppensorte. August-September.

367 **Miß Selby.** Silberrosa, überaus reichblühend. Topf- und Gruppensorte. September.

328 **Orange Pet.** Orange-rot, niedrig, prächtig, leuchtende Farbe. August-September.

338 **Purpur.** Purpurrot. Oktober.

364 **Rose d'été.** Eine liebliche, früh sehr reich und lange blühende rosa Sorte. August-September.

326 **Verbesserte Miß Selby.** Silberrosa, bedeutende Verbesserung der Stammsorte, frühblühend.

360 **Zwergsonne.** N.&H. Sport von Altgold, prächtig leucht. kanariengelb, sehr reich von Ende August bis Ende Oktober blühend. Dankbarste Gruppen- und Topfsorte. August-September.

Einige gute einfache Chrysanthemum indic. zum Schnitt.

403 **Ceres.** Hellgelb, halbgefüllt, straff wachsend. Oktober-November.

443 **Ceddie Mason.** Leuchtend kastanienrot, spätblühend. November.

439 **Eric Wild.** Lichtrosa, sehr großblumig. Ende Okt.

411 **Herko.** Rot mit goldbraun, halbgefüllt. November.

402 **Ideality.** Weiß, mit grünlicher Mitte. Oktober.

440 **Ivor Grant.** Rosenrot mit weißer Zone. Oktober

405 **Juno.** Leuchtend violettrosa, großblättrig, straffer fester Stiel. November.

444 **Loreley.** Zartlila, geröhrt, kräftiger Wuchs.

406 **Mrs. W. Buckingham.** Kräftig lachsrosa. Okt.

408 **Marktbeherrscher.** Von leuchtender rosa Testout-Farbe. Reichblühend und besonders buschig, wachsend, vorzügliche Topfsorte. September-Oktober.

404 **Nelly.** Rosa, Oktober.

410 **R. Laumonnier.** Dunkelpurpurrot mit gelber Mitte.

415 **Schöne Bremerin.** Kräftig-rosa mit feinem Lachsschein. Ia. Stiel. Oktober-November.

412 **Valeska.** Kupfergolden, große Blume mfttelfrüh.

Mutterpflanzen, alle Chrysanthemum indicum-Sorten. solange der Vorrat reicht; 1 St. RM —.50, 10 St. RM 4.50
Junge Pflanzen mit Topfballen ab Mitte Mai . . . . 1 St. RM —.30, 10 St. RM 2.70

Preise für bewurzelte Stecklinge geben wir auf Anfrage.


Chrysanthemum maximum (Leucanthemum secundum) „Breslau".

Chrysanthemum maximum-Spielarten

(Leucanthemum)

Margareten- oder Wucherblume

X□

Die weißen Strahlenblüten erreichen einen Durchmesser bis zu 15 cm. Die wenig anspruchsvollen Pflanzen sind meist langandauernde, sehr dankbare Blüher.

Chrysanthemum maxim.
(Leucanthemum secundum)

Breslau. (6—10. (Mit großen halbgefüllten, extra langgestielten, weißen Blumen, die besonders für den Schnitt von großem Wert sind und stets gern gekauft werden. Ununterbrochen überreich blühend, Höhe 40—50 cm,
1 Stück RM —.55
10 Stück RM 5.—

	Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
Chrysanthemum maximum			
„ **Lockenkopf.** Blendend weiße Blüten mit einem Durchschnittsumfang von zirka 25 cm. Die gekräuselten drei bis vier Reihen Randblätter sind tief geschlitzt und leicht ineinander gedreht. Eine neuere Sorte von ganz besonderem Reiz	80	—.75	7.—
„ **Matador.** Aehnlich „praecox", diese aber an Reichblütigkeit noch übertreffend. Prima Schnittsorte	80	—.35	3.20
„ **Ophelia.** Eine riesenblumige Marguerite, deren edelgeformte Blumen im Erblühen eine zartschwefelgelbe Farbe zeigen	60—70	—.75	7.—
„ **semiplenum.** (7—9). Große schneeweiße langgestielte Blumen mit doppelter Reihe Blumenblätter	80—90	—.35	3.20
„ **Sieger.** Riesenblumig, reinweiß	80	—.45	4.—
„ **Silber.** Besonders großblumige schöne Art mit straffem Wuchs	70—80	—.50	4.50
„ **Stern von Antwerpen.** Großblumige, langstielige Prachtsorte. Blumen fest und widerstandsfähig, gedrungener Wuchs	70—80	—.50	4.50
„ **Struwelpeter.** Mit weißen, fein zerschlitzten und gekrausten Blumenblättern	70—80	—.75	7.—
„ **uliginosum.** Siehe „Leucanthemum"			
Coreopsis grandiflora (Mädchenauge). X□ (6—9). Sehr reich und dankbar blühend. Langgestielte, große, edelgeformte Blumen, klar goldgelb. Gute Schnittstaude	60—80	—.45	4.—
„ **lanceolata.** (7—9). Etwas kleiner als vorstehende. Ueberreich blühend. Zur Ausschmückung von Gehölzrändern besonders geeignet	60	—.45	4.—
„ **Perry's Var.** Mit halbgefüllten, leuchtend goldgelben prächtigen Blumen auf langen dünnen festen Stielen	60	—.70	6.50
„ **verticillata.** Reich verzweigt, Blüten reingelb mit brauner Mitte und sehr zierlich geschlitztem Laub, vorzügliche Schmuckstaude	40—50	—.50	4.50

Zur gefl. Beachtung! Stauden sind im allgemeinen ziemlich anspruchslos. Eine Pflege durch Reinhalten des Bodens von Unkraut, ein häufiges Lockern desselben sowie eine gute Ernährung in Form von flüssigen Dungzufuhren in mehrwöchentlichen Zwischenräumen, ferner Bewässern bei Trockenheit lasse man trotz alledem nicht außer acht.



Delphinium (Rittersporn) ☺×□ (6—9).

Die großen ausdauernden Rittersporne bilden mit ihren 1—2 m hohen kräftigen Blütenschäften in den verschiedensten herrlichsten blauen Schattierungen eine **hervorragende Ausschmückung** für den Garten und den Park und sollten dieselben stets an bevorzugter Stelle gepflanzt werden. Auch zum **Füllen grosser Vasen** finden die Delphinium mit Vorliebe reiche und beste Verwendung. Unsere nachstehende Sammlung führt eine Auswahl bester gefüllter und einfacher Sorten.

Die mit „*G*" bezeichneten Sorten werden nur ca. 1.20 m hoch, daher gut für Gruppen, sie sind auch **stark remontierend.** *h* = hoch, *m* = mittelhoch.

	Höhe	1 St. RM	10 St. RM
Delphinium hybridum Amos Perry. Halbgefüllt, regelmäßig große Blume, innen lilarosa mit himmelblau, außen himmelblau	*m.*	—.60	5.50
„ **atropurpureum.** Die frühblühendste aller Rittersporne. Leuchtend purpurviolett mit schwarzer Mitte	*m.*	—.60	5.50
„ **Bavaria.** (N. & H.) Tief bayrischblau mit weithin leuchtender, scharf abgesetzter weißer Mitte. Prächtige straffe Haltung und Reichblütigkeit neben langer Blütendauer zeichnen diese Sorte besonders aus. Vorzügliche Schnitt- und Gruppensorte	*m. h.*	—.90	8.—
„ **Blue Star.** Klar dunkelblau, beste Haltung. Eine stolze Sorte . .	*m.*	2.—	18.—
„ **Die Blonde.** (N. & H.) zirka 150 cm hoch, stark und straff gebaut mit großen verzweigten pyramidalen Rispen. Dicht mit halbgefüllten Einzelblüten besetzt, deren äußerer Blütenkreis in lebhaft kobaltblauer Farbe in gutem Kontrast zu den inneren rein rosa-lilafarbigen stehen	*m. h.*	—.90	8.—
„ **Goliath.** Mit großen, dunkelblauen Blumen, innen violett. Gute feste Haltung	*m. h.*	—.60	5.50
„ **Ida R. Elliot.** Besonders großblumig. Blumen rein hellblau, nach der Mitte amethystfarbig. Vorzügliche Sorte	*m.*	—.60	5.50
„ **König der Rittersporne.** Die etwa 4 cm großen Blumen der prächtig üppigen Rispe sind herrlich dunkelblau mit leuchtend weißer Mitte. Halbgefüllte, reich- und öfter blühende, hervorragende Sorte .	*G.*	—.90	8.—
„ **Königin Wilhelmina.** Mit rein himmelblauen, einfachen Blumen an hohen, schlanken Rispen	*h.*	—.60	5.50
„ **Kornblume.** (N & H.) Die ca. 1 m hohe Pflanze bringt zahlreiche, sich vorzüglich tragende, schlanke Rispen, die dicht mit mittelgroßen, leuchtend kornblumenblauen Blüten besetzt sind. Zeigt eine auffallend lange Blütendauer		1.20	11.—

	Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
Delphinium (Fortsetzung)			
„ **Lize.** Leuchtend hellblau mit großer weißer Mitte	h.	—.80	7.50
„ **Lize van Veen.** Großblumig, mit einfachen, leuchtend blaßblauen Blumen und weißer Mitte	m.	—.60	5.50
„ **Mevr. de Kat.** Halbgefüllte, rein hellblaue Blume mit weißem Auge. Spätblüher	m.	—.90	8.—
„ **Musis sacrum.** Herrliche, zart blaßblaue Blume mit weißer Mitte. Mit bestens getragenen Blütenschäften	G. m.	—.75	7.—
„ **Nacht.** (N. & H.) Sich gut tragende, reichblühende Sorte mit einfarbig schwarzblauen Blumen	m.	—.60	5.50
„ **Orion.** Hellblau mit weißem Auge, auffallend großblumig und von langer Blütezeit. **Eine ganz vorzügliche Schnittsorte**	m.	—.60	5.50
„ **Perrys Liebling.** Kornblumenblau, halbgefüllt, frühblühend . . .	h.	—.60	5.50
„ **„Stolzer Riese".** (N. & H.) Im Habitus der Pflanze dem „König der Rittersporne" ähnelnd, doch bedeutend kräftiger im Wuchs und in der Größe der einzelnen Blüten. Letztere zeigen auch ein dunkleres Blau, aus dem das weiße Auge auffallend hervorleuchtet. Besitzt eine besonders straffe, gut getragene Blütenrispe	h.	1.50	13.50
„ **The Alake.** Kräftig wachsend, großblumig, halbgefüllt. Außen tiefdunkelblau, innen violettblau	h.	—.90	8.—
„ **van Veens Triumpf.** Sehr empfehlenswerte neuere Sorte. Die langen Blütenrispen sind gut besetzt mit prächtigen zartlilarosa Blumen	m.	1.20	11.—
„ **Wilh. Storr.** Rosa mit himmelblau. aufrecht wachsend, mit besonders festen steifen Stielen	G.	—.60	5.50
„ **Zigeuner.** (N. & H.) Schlanke, zahlreiche Blütenschäfte, dicht mit reichlich mittelgroßen, tief dunkelblauen, fast schwarzblauen Blüten besetzt.	m-h	1.—	9.—
Bella Donna-Hybriden in bewährten Sorten. Diese zeichnen sich durch schlanken Bau und besondere Reichblütigkeit aus. Im Gegensatz zu den „Hybriden" blühen diese erstmalig im Juni, dann nochmals im September	—	—	—
„ **Andenken an August Koenemann.** Die Riesen-Einzelblüten der kräftigen Rispen sind leuchtend lasur-kobaldblau, Mitte weiß	h.	—.90	8.—
„ **Arnold Böcklin.** Klar gentianenblau. Eine vorzügliche, leuchtende Farbe; reich und anhaltend blühend. Großartig für Gruppen, sehr beliebte und lohnende Schnittsorte	m. G.	—.75	7.—
„ **Bella Donna semiplenum.** Dem Delphinium „Bella Donna" in Farbe ähnlich, jedoch zarter mit feinem Silberglanz und halbgefüllten Blumen auf festen dünnen Stielen. Reichblühend	n. G.	—.60	5.50
„ **Lamartine.** Leuchtend dunkelblau, dauernd blühend, einfach, vorzüglich für Gruppen und sehr beliebte Schnittsorte	G.	—.60	5.50
„ **Lamartine. „Himmelblau".** Schönes klares Himmelblau. Abart der Vorstehenden	G.	—.60	5.50
„ **Lohengrin.** Leuchtend preußisch-blau mit scharf abgesetzter großer weißer Mitte	h.	—.75	7.—
„ **Moerheimi.** Ein wirklich reinweißes Delphinium mit langen, schlanken zahlreichen Blütenrispen	h.	—.75	7.—
„ **Mrs. Thompson.** Großblumig, indigoblau, stark remontierend . . .	G.	—.60	5.50
„ **Mrs. J. S. Brunton.** Von Juli bis Oktober andauernd blühend. Die prächtigen, einfachen Blumen sind leuchtend himmelblau, die Blütenstiele werden nur ca. 120 cm hoch und erscheinen in reicher Zahl. Empfehlenswerte Sorte	G.	—.60	5.50
„ **Nassau.** Die in ununterbrochener Folge erscheinenden, reichverzweigten Blütenstiele tragen vollendete Blütenrispen von klar himmelblauer Farbe.	G.	—.60	5.50
„ **Persimmon.** In der Farbe an das bekannte Delphinium „Bella Donna" erinnernd, zeichnet sich aber durch bedeutend stärkeren Wuchs und größere Blumen aus. Empfehlenswert für Schnitt und Schmuck . . .	G.	—.60	5.50
„ **Schwalbach.** Gedrungener, niedriger Wuchs, zarthimmelblau, bester aller Gruppen-Delphinium	G.	—.45	4.—
„ **Tankred.** Marineblau, rotviolett getuscht mit cremefarbener Mitte .	h.	—.90	8.—

	Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
Delphinium			
" **Sämlinge** unserer Bella Donna-Hybriden, prächtige hellblaue, großblumige Varietäten. Vorzügliches Schnittmaterial 100 Stck. RM 36.—	60—80	45.—	4.—
" **Sämlinge** unserer großblumigen Hybriden in herrlichstem Farbenspiel. Starke Landpflanzen, Mischung . . . . . 100 Stck. RM 36.—	80—100	45.—	4.—
Dianthus plumarius fl. pl., (Wohlriechende Federnelke) ◎ × (5—6). Diese völlig winterharten, reichblühenden Nelken eignen sich vorzüglich für den Schnitt zur Einfassung von Beeten wie auch zur Schmückung von Steingruppen usw.			
" **Diamant.** Prächtige, großblumige, ganzrandige weiße Nelke, die fast nie platzt	30	—.30	2.70
" **Maischnee.** Reinweiß, sehr reichblühend. Nicht so großblumig wie „Diamant", dafür desto reicher blühend. Sehr beliebte Massenschnittsorte. Starke Landpflanzen	30	—.45	4.—
Diclytra, Herzblume. ◎—◎ □ (5-6) **Diclytra, spectabilis** Bekannt unter dem Namen „Fliegendes oder tränendes Herz". Sehr beliebte Gartenpflanze. Die schönen, rosafarbenen, herzförmigen Blüten hängen an etwa 60-80 cm langen Blütenrispen. Je nach der Witterung schon von Mitte April an blühend, auch vorzüglich zum zeitigen Treiben	70—80	—.50	4.50
Digitalis gloxiniaeflora. □ □ (6—8). Mit weißen, rosa und rot gefärbten, auch gefleckten, glockenähnlichen Blumen an langen Rispen (Siehe vorstehende Abbildung.)	100—120	—.35	3.20
Diplostephium amygdalinum (Boltonia latisquama). × □ (8.) Sehr zierliche Herbstasternart, reichblühend mit weiße Sternblüten . . .	120—150	—.45	4.—

HuN

Zur gefl. Beachtung. Wenn innerhalb einer Bestellung nicht ausdrücklich **„Ersatz verbeten"**, werden wir eventuell fehlende Sorten durch ähnliche, gleichwertige oder bessere ersetzen.

	Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
Doronicum. Gemswurz. □ × ☼ Harte Stauden mit großen margueritenähnlichen Blüten. **Dankbarer anspruchsloser Frühlingsblüher.** Sehr beliebte **Treibstauden**			
„ **austriacum.** (4.) Ein Mittelding zwischen D. caucasicum und D. plantagineum, große gelbe Marguerite. Beliebt als Schnittmaterial	40—50	—.35	3.20
„ **caucasicum.** (3—4). Goldgelb blühend, kompakt wachsend . .	30—40	—.35	3.20
„ **caucasicum magnificum.** (4). Mit mittelgr., goldgelben Blumen	50—60	—.35	3.20
„ **Clusii improved.** (4—5). Großblumig und reichblühend	50	—.35	3.20
„ **cordifolium.** Zierlicher und etwas höher als „caucasicum“, mittelgroß	40—50	—.35	3.20
„ **Columnae.** Sehr schöne Sorte. Blumen groß, sternförmig, auffallend reich blühend und remontierend	50—60	—.35	3.20
„ **plantagineum excelsum.** (4—5). Mit großen edelgeformten leicht gewellten, langstieligen Blumen	50—60	—.35	3.20
Dracocephalum. Syn. Physostegia. Drachenkopf. □ × ☼ (7—8). Eine reizende Zierstaude. Die zierlichen, hellrosa-farbigen Blütenrispen sind Espacris ähnlich und geben ein sehr beliebtes, langstieliges Schnittmaterial			
Dracocephalum virginianum compactum. (6). Von besonders straffem, robustem Wuchs	60—70	—.35	3.20
Echinops. Kugeldistel ☼ × □. Eine großartige Solitärstaude, die außerdem ein sehr beliebtes Schnittmaterial liefert . . .			
„ **banaticus.** (8—9). Reichblühend, mattblau			
„ **humilis.** (8—9). Kugelrunde Blütenköpfe von intensiv dunkelblauer Farbe auf schlanken Stielen	100—120	—.35	3.20
„ **Ritro.** (7—8). Mit prächtig violettblauen, großen Blütenköpfen	80-100	—.50	4.50
„ **ruthenicus.** Wie vorstehende, nur mit hellblauen Blütenköpfen .	100	—.50	4.50
Alle Echinops lassen sich, wenn vor dem völligen Erblühen geschnitten, gut für Trockenbinderei verwenden.	100	—.35	3.20
Epimedium (Sockenbl.) ☽ □ (4—5.) Interessante Pfanzen mit gefiederten, immergrünen Blättern und hübschen, an kleine Orchideen erinnernde Blüten in Rispen			
Epimedium alpinum. Mit rötlich-violetten Blüten	30	—.50	4.50
„ **coccineum.** Prächtig rotblühend mit weiß	30	—.50	4.50
„ **macranthum.** Cremeweiß, mit wohlgeformten Blumen	30	—.50	4.50
„ **Muschianum.** Lilarosa, mit **größeren** Rispen als bei vorstehenden	25—30	—.50	4.50
„ **niveum.** Reizende niedrige Sorte, mit weißen Blüten, frühblühend	20	—.50	4.50
„ **sulphureum.** Leuchtend schwefelgelb	25—30	—.50	4.50
Eremurus robustus. (Lilienschweif). □ (5—6)			
Prächtige Solitärstaude mit großen rosa Blumen auf hoher Rispe.	200	3.75	35.—
Verlangt in strengem, schneelosen Winter leichten Schutz mit Laub und Tannenreisig.			



Erigeron speciosus semiplenus.

	Höhe in cm.	1 St. RM	10 St. RM
Erigeron (Berufskraut). ❀×☐ Ähneln den halbhohen Stauden-Astern, nur sind die Blüten feinstrahliger und entfalten sich viel früher. Sehr dankbare, anspruchslose Planzen, die sich vorzülich für den Schnitt, Gruppen und Rabatten eignen			
mesagrande speciosus. (6—8). Vielfach verwendbar. Die bräunlich gelbe Blütenscheibe ist mit langen schmalen, dunkelblauen Blumenblättern umgeben. **Sehr beliebte Markt- und Schnittsorte** . .	40	—.45	4.—
„ **Quakeress.** (6—7). Eine prächtig zartlila blühende Art. Hervorragende, beliebte Schnittsorte, remontiert auch dankbar	40—50	—.45	4.—
„ **speciosus semiplenus.** Ei e reizende halbgefüllte Abart der bekannten Stammsorte. Erst bei völlig geöffneten Blumen zeigt sich die gelbe Mitte. Sehr empfehlenswert	50	—.45	4.—
„ **superbus majus.** (6—8). Mit großen, zart hellblauen Blumen . .	30—40	—.45	4.—
Eryngium, Edeldistel oder Mannstreu. ❀×☐ Sehr anspruchslose Pflanzen für leichten und sogar auch steinigen Boden, dabei an allen Stellen des Gartens höchst wirkungsvoll. Als Vasenschmuck außerordentlich lange haltbar			
„ **alpinum.** (7—9). Die prächtige Edeldistel der Alpen. Die Stiele und die besonders großen Blütenköpfe sind prachtvoll stahlblau gefärbt. Mit zierlich geschlitzten Hüllen. Vorzügliche Einzelstaude	60—80	—.60	5.50
„ **alpinum superbum.** (7—9). In Färbung der Stammform gleich. Zeichnet sich von dieser aber durch die auf extra kräftig. Stielen getragenen Prachtblumen von auffallend. Größe sowie durch besonders schönen Bau aus	80	—.60	5.50
„ **Bourgati.** (6—7). Mit bläulich gefärbten Blütenstielen und silbergrauem Laub	60	—.60	5.50
„ **hybridum Juwel.** (6—7). Siehe Abb. S. 23. Schon gegen Mitte Juni, also 14 Tage bis 3 Wochen früher wie bei allen anderen Sorten färben sich die ganzen Blütenstände (d. h. Stiele, Hüllblätter u. Köpfe) dieser Spielart **herrlich dunkel stahlblau,** dunkler als bei allen übrigen Sorten .	60—80	—.60	5.50

	Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
Eryngium hybr. Violetta. (6—7.) Ebenso früh wie „Juwel", zeichnet sich von dieser aber durch die prächtig **rötlichviol.** Farbe der Blütenstände u. Blütenstiele aus. In Färbung bei weitem die schönste Sorte	60—80	—.60	5.50
Eryngium planum. (7—9.) Mit zahlreichen kleinen, mattblauen Blumen	100	—.35	3.20
Euphorbia polychroma. □ ☉ (5—6.) Hübsche, dichtbusch. Wolfsmilchart mit leuchtendgelben Blütendolden. Sehr wirkungsv. Schmuckstaude f. Rabatten.	40—50	—.50	4.50
Fuchsia (winterharte Fuchsien). Müssen im Herbst bis auf 20 cm zurückgeschnitten und mit Laub gedeckt werden.			
„ **coccinea.** Kräftig aufrecht wachsend, sehr reichblühend	60—70	—.60	5.50
„ **corallina.** Große dunkelblaue Blumen mit roter Koralle	30—40	—.60	5.50
„ **gracilis.** Sehr zierliche, rote, reichblühende Sorte	60—70	—.60	5.50
„ **Graf Witte.** Großblumig, mit rosa Kelch und violetter Korolle . .	60—70	—.60	5.50
„ **Riccartoni.** Fein belaubt und mit rötlichen Blüten übersät, prächtige Einzelstaude	120—150	—.60	5.50
Funkia, Funkie. ☽ □ (7—8.) Sehr schöne Blatt- und Dekorations-Pflanze, die sich im Halbschatten in etwas feuchtem Boden am wohlsten fühlt.			
„ **cucullata.** Kappenförmig, mit großen grünen Blättern	40—60	—.35	3.20
„ **Fortunei.** Mit blaugrünen, festen Blättern und weißen Blumen . .	40—60	—.60	5.50
„ **japonica aurea var. (jap. lutea).** Mit gelb- und grüngestreiften und getuschten großen Blättern	40—60	—.35	3.20
„ **japonica lanceolata.** Mit lila Blumen und grünen schmalen Blättern	40—60	—.35	3.20
„ **ovata albo marginata.** Ovale grüne Blätter mit breitem, weißen Rand	40—60	—.35	3.20
„ **robusta elegans fol. var.** Die schönste weißbunte Funkie . . .	40—60	—.45	4.—
„ **Sieboldii.** Die größte von allen, mit herzförmigen Blättern	40—60	—.35	3.20
„ **undulata fol. argent. vittatis.** Prächtige, weißbunte Sorte. Beliebte und bekannte Treibsorte	40—60	—.45	4.—
„ **viridis marginata.** Gelbgrüne mittelbreite Blätter m. dunkelgrün. Rand	30	—.30	2.70
Gaillardia hybrida grandiflora. ☉ × □ (6—10). Steht in bezug auf Schönheit, Mannigfaltigkeit der Färbung und reiche Verwendbarkeit einzig da. Die haltbaren, langstieligen, edelgeformten, großen Blumen erscheinen in ununterbrochener Folge vom Juni bis Ende Oktober. Für den Blumenschnitt unschätzbar, sowie auch für den Garten als Schmuckpflanze	50—60	—.35	3.20

Zur gefl. Beachtung! Stauden sind im allgemeinen ziemlich anspruchslos. Eine Pflege durch Reinhalten des Bodens von Unkraut, ein häufiges Lockern desselben sowie eine gute Ernährung in Form von flüssigen Dungzufuhren in mehrwöchentlichen Zwischenräumen, ferner Bewässern bei Trockenheit lasse man aber trotz alledem nicht außer acht.



Unsere Züchtungen Gaillardia hybr. grdfl. in einigen völlig verschiedenen Abarten finden alljährlich mehr Beifall

5 Stück in 5 Sort. unserer Wahl RM 2.—

10 Stück in 8 Sort. unserer Wahl RM 3.75

Sorte	Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
Gaillardia Ahrensburger Perle. Wohl die schönste, leuchtendste Schnittsorte mit besond. großen, dichtgeschloss. Blumen, feurig leuchtend dunkelbraunrot mit kräftig goldgelbem Rand . .	50	—.45	4.—
Gaillardia, Citronenfalter. Hellzitronengelb mit ganz schmaler blutroter Zone in der Mitte, geröhrte Einzelblütchen, auf festen Stielen . . .	45—50	—.45	4.—
„ **Fortschritt.** Vorzügliche Schnittsorte. Hellbordeauxrot mit scharf abgesetztem hellgelben Rand. Die Blume wird auf festen, aufrechten Stielen getragen. Auch als Vorpflanzstaude des **reichen Flors** wegen zu verwenden	50—60	—.45	4.—
„ **Goldprotz.** Extra großblumig mit auffallend langen festen Stielen; kräftig goldgelb mit schmaler, kaum auffallender Mittelzone	60—65	—.45	4.—
„ **Holstentreue.** Gute Schnitt- und Gruppensorte, Blume kastanienbraun mit strohgelbem Rand	50—60	—.45	4.—
„ **Holsteiner Kind.** Aehnlich Goldprotz, helleres Gelb mit auffallend leuchtendroter Mittelzone. Blume etwas lockerer, auf langem, festem Stiel. Ebenfalls sehr feine Schnittsorte	60—65	—.45	4.—
„ **Mulatte.** Dunkelbraunrot mit schmalem, mattgelbem Rand. Auffallend großblumig, auf ebenfalls langen, festen, **aufrechten**, sich vorzüglich tragenden Stielen, sehrreichblühend, beste Schnittsorte . .	50—60	—.45	4.—
„ **Stormarn.** Mittelhoch, aufrecht, kastanienbraunrot mit dunkelgold gelbem Rand, selbsttragend, ganz geschlossene Blume. **Besonders gut für Gruppen**	50—60	—.45	4.—
„ **Zwerg.** Die niedrigste aller Gaillardien. Eine Perle für Gruppen- und Randbepflanzungen. Nur mittelgroße Blumen, leuchtend kanariengelb mit schmaler, scharf abgesetzter feurigroter Zone in der Mitte	40	—.45	4.—

Alle Gaillardien-Sorten soweit Vorrat reicht in **kräftigen Landpflanzen,** sonst in **kräftigen jungen Topfpflanzen** mit Ballen

Mit Ihrer Sendung vom vorigen Jahr war ich sehr zufrieden.
5. 4. 29. K. M. in B.

	Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
Galega, Geißraute. ☉□ (6—7).			
„ **bicolor Hartlandi.** Reichblühende Schmuck und Schnittstaude mit Rispen kleiner lila und weißgefärbter Lippenblütchen	80-100	—.50	4.50
„ **Duchess of Bedford.** Lavendelblau, kompakt wachsend	80	—.50	4.50
„ **officinalis alba compacta.** Weiß, lange blühend	60	—.50	4.50
Geranium, Storchschnabel. ☉□			
„ **armenum.** (7—8). Großblumig, karminrot, sehr wirkungsvoll . . .	50	—.60	5.50
„ **Endrewsi.** (7—8). Auffallend reichblühend mit kleinen hellrosa Blumen	40—50	—.35	3.20
„ **pratense.** (6—7). Wiesenstorchschnabel. Großblumig, blauviolett . .	40—50	—.35	3.20
„ **platypetalum.** (7—9). Leuchtend hellblau	50—70	—.45	4.—
Geum, Nelkenwurz. ☉□ Die hübschen leuchtenden Blütenfarben machen alle Geum-Arten für den Garten unentbehrlich	—	—	—
„ **Borisi.** (5—9). Seltene Art vom Balkan, mit leuchtend orange-scharlach Blüten, fast den ganzen Sommer blühend	20—30	—.65	6.—
„ **coccineum Mrs. Bradshaw.** (Feuerkugel). (6—9). Prächtige große, gefüllte, feuerrote Blumen	40—50	—.35	3.20
„ **Heldreichi splendens.** (4—5). Von üppigem Wachstum, Blumen leuchtend orangerot	40	—.35	3.20
„ **Prinzeß Juliana.** Neuere riesenblumige Sorte mit gefüllten, orangeroten Blumen, die auf kräftigem Stiel gut getragen werden.	40—50	—.65	6.—
„ **sibiricum.** (5—6). Leuchtend mennigrot reich und lange blühend	30—40	—.35	3.20
Gillenia trifoliata. Dreiblattspiere. ☽□ (6—7). Harte, aufrechtwachsende, nordamerikanische Rosacea, mit weißen Blüten in rispigen Blütenständen. Reizende Schmuckstaude	70—80	—.60	5.50
Gunnera manicata. ☉□ Sehr dekorative und die größte, in Deutschland aushaltende Blattpflanze. Die Blattstiele werden bei voller Entwicklung ca. 2 m hoch. Blätter sind stark gerippt und besonders an den Rändern, Rippen und Stielen mit weichen braunrot-olivengrün gefärbten Stacheln besetzt. Bildet für den Garten ein schönes Schaustück. Muß im Winter mit trockenem Laub und darüber mit einer Kiste oder einem Korb gedeckt werden. Pflanzen je nach Stärke.	—	3.50 bis 5.50	—
„ **scabra.** Mit großen, handförmig gelappten, lederartigen Blättern. Beansprucht feuchten, sonnigen Standort. Pflanzen je nach Stärke . .	—	3.— bis 4.50	—
Gypsophila, Schleierkraut. ☉□ (7—8).			
„ **paniculata,** mit feinen, schleierartigen, weißen Blütenständen . . .	70—80	—.35	3.20
„ **paniculata fl. pl.** Mit reinweißen, dichtgefüllten Blumen. Schönstes frisches und auch trockenes Bindematerial liefernd. Prächtige Schmuck- und Einzelstaude	70—80	—.75	7.—
„ **paniculata Ehrlei** (Bristol Fairy) siehe unter Neuheiten.			
Harpalium. Sonnenstern. ☉□× (5 Keime = 1 Stück). Hübsche Sonnenblumen-Arten mit langstieligen Blumen. Kräftig wachsend, wertvolle Zier- und Schnittstaude.			
„ **rigidum „Ligeri“.** (8—9). Mit 10—15 cm großen, hellgelben, strahligen Blumen, mit gedrehten Blumenblättern	120	—.35	3.20
„ **rigidum „Miß Mellish“.** (8—9). Mit kräftigerem Wuchs und größeren Blumen als die Stammform	150	—.35	3.20
„ **rigidum „Oktoberstern“.** (10). Erst wenn sämtliche Harpalium ihre Blüte beendet, erschließt diese Sorte ihren reichen Flor. Die Blumen sind dann im Garten wie auf dem Markt sehr willkommen.	120—150	—.35	3.20
„ **(Helianthus) sparsifolius.** (9—10). Bringt bis zu 15 cm große prächtig goldgelbe, edelgeformte halbgefüllte Blumen auf langen festen Stielen. **Ein herrlicher Vasenschmuck** . . . . Rhizome	150—200	—.50	4.50

Zur gefl. Beachtung. Wenn innerhalb einer Bestellung nicht ausdrücklich **„Ersatz verbeten“**, werden wir eventuell fehlende Sorten durch ähnliche, gleichwertige oder bessere ersetzen.



Helenium autumnale „Gartensonne“ Züchtung Nonne & Hoepker

	Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
Helenium, Sonnenbraut. × □ Eine nette, kleinblumige Sonnenblumen-Art, aus Nord-Amerika stammend. Diese, sich durch unübertroffene Reichblütigkeit auszeichnende Staude gehört mit zu den besten Dekorationspflanzen für den Garten. Auch besonders gut geeignet für Vasenfüllung . .			
„ **autumnale „Gartensonne“.** N. & H. (8—10.) Die leuchtend goldgelben Blumen mit rotbrauner Mitte sind hervorragend schön. Ausdrucksvolle Einzel- und Rabattenstaude mit festem aufrechtem Wuchs. Die abgeschnittenen Blumen sind wochenlang haltbar	120–150	—.45	4.—
„ **autumnale Riverton-Gem.** (9—10). Blumen altgold mit terrakotta durchflossen, später zu einem schönen Goldrot nachdunkelnd .	150–180	—.45	4.—
„ **autumnale superbum rubrum.** (7—9.) Mit ihren 5—7 cm großen, dunkel-kastanienbraunen Strahlenblüten, die in großen Sträußen und in üppiger Menge hervorkommen, als prächtige Schmuckstaude anzusprechen	100–120	—.45	4.—
„ **Crimson Beauty.** (7—8.) Mit braunroten, goldlackfarbenen Blumen	50	—.60	5.50
„ **Bigelowi** (6—8.) Bringt eine Fülle langgestielter Blumen von klar goldgelber Farbe mit schwarzer Mitte. Ganz vorzügliche Schnittstaude.	80	—.45	4.—
„ **Julisonne.** (7—8). Die Färbung der prächtigen Blumen ist dunkelgelb, am Rande leicht braun schattiert mit schwarzbrauner kugeliger Mitte. Mit festem, aufrechtem Wuchs	80–100	—.45	4.—
„ **Hoopesi.** (7—8). Von lockerem, gutverzweigten Bau. Blüten orangegelb, eine selten schöne, leuchtende Farbe	60–80	—.35	3.20
„ **pumilum magnificum.** (6—9.) Sehr reichblühend, Blumen prächtig reingelb. Für Massenwirkung besonders geeignet	40–50	—.35	3.20
Helianthus, Sonnenblume. □ × Ausdauernde Art, die eine wirkungsvolle Zierde unserer Gärten darstellt und für viele Zwecke ein prächtiges Material liefert. Alle Helianthus multiflorus Var. verlangen bei kahlem anhaltenden Frost eine leichte Laubdecke.			
„ **multiflorus maximus.** (7—9). Kräftig wachsende Sorte, die eine Menge bis 15 cm großer, edelgeformter, tiefgelber Blüten entwickelt. Sehr geeignet zum Füllen von Vasen. Ebenfalls eine vorzügliche Gruppen- und Einzelstaude	150–200	—.50	4.50

	Höhe in cm	1 St. ℛℳ	10 St. ℛℳ
Helianthus (Fortsetzung).			
„ **multiflorus „Meteor“.** (8—9). Sehr schöne, halbgefüllte Form, goldgelb, nach der Mitte zu etwas dunkler blühend	120—150	—.50	4.50
„ **salicifolius** (orgialis). (9—10). Dekorative Einzelpflanze mit weidenartigen, graziös hängenden Blättern. An den Triebspitzen erscheinen Anfang Oktober die kleinen, goldgelben Blumen in . . .	150—200	—.50	4.50
„ **sparsifolius** siehe Harpalium.			
Heliopsis, Sonnenauge. ☺×□ (8—10). Blüht früher als alle anderen sonnenblumenartigen Stauden, daher für den Schnitt wertvoll. Die Blumen zeigen eine auffallend lange Haltbarkeit.			
„ **compacta floribunda.** Große Blühwilligkeit mit größeren Blumen zeichnet diese rein dunkelgoldgelbe Sorte aus	100—120	—.35	3.20
„ **scabra E. Ladhams.** (7—8). Mit einfachen orangegelben Blüten . .	120—150	—.45	4.—
„ **scabra major.** Mit fast doppelt so großen, edelgeformten Blumen wie die Stammart. Klar orangegelbe feine Schnittblume für den Spätsommer und Herbst	120	—.50	4.50
„ **scabra zinniaeflora.** Die 7—8 cm großen, klar orangegelben Blumen zeigen eine zinnienartige Füllung	60	—.50	4.50
Helleborus, Christrose.			
„ **hybridus.** (4—5) Großblumig, in den schönsten Farbtönen weiß bis rot, punktiert, geadert usw. Läßt sich leicht treiben	30—40	—.70	6.50
„ **niger.** Die bekannte reinweiße Christrose . . . . Treibpflanzen entsprechend teurer.	15—25	1.—	9.—



Hemerocallis Kwanso fl. pl.

Hemerocallis, Taglilie. ☺ —☽ □. Prächtige lilienartige Staude mit aufrechten Blütenständen und trompetenartigen Blüten. Wirkt sehr schön als einzelstehende, mehrjährige Pflanze.			
„ **aurantiaca major.** (7—8.) Mit großen, orangeroten Blumen, stark wachsend; blüht überreich den ganzen Sommer	60—80	—.60	5.50
„ **citrina.** (7—8.) Aus China eingeführt; eine selten vornehme Art mit hellzitronengelben, weitgeöffneten Blumen. Blumenblätter tief geschlitzt. Sehr beliebt. Zart duftend	70—80	—.75	7.—

	Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
Hemerocallis (Fortsetzung)			
„ **flava major.** (5—6). Mit großen, goldgelben, wohlriechenden Blumen	80	—.45	4.—
„ **fulva.** (7—8). Besonders für Ufer- und Einzelstellung. Mit großen hochorangeroten Blumen auf hohen Schäften. Stark wachsend . . .	80-100	—.45	4.—
„ **hybrida Apricot.** (5—6). Frühblühend, schön aprikosenfarbig . .	50—60	—.45	4.—
„ **hybr. Maikönigin. (Queen of May).** (5—8). Trägt auf langen Stielen zahlreiche (10—12) Blumen, die prächtig orange gefärbt, großblumig und unempfindlich sind. Eine sehr wirkungsvolle Prunkstaude. Wohlriechend	80—90	—.60	5.50
„ **hybrida Sovereign.** (6—7). Hellorangegelb mit großen, schön geformten Blumen	50	—.45	4.—
„ **Kwanso fl. pl.** (8). Mit hellorangefarbenen, gefüllten, großen Blumen	80-100	—.45	4.—
„ **Kwanso vol. var.** (8). Die Blätter dieser Art sind prächtig weiß und grün gestreift. Blüten hellorange	80-100	—.60	5.50
„ **Middendorfiana.** (6—7). Sehr schöne, hellgelbe, orange schattierte Blumen und zierliche Belaubung	40—50	—.35	3.20
„ **Thunbergia.** (7—8). Aehnlich H. flava, jedoch später blühend . .	80	—.45	4.—
Heuchera, Purpurglöckchen. ☉ × □ (6—9). Sämtliche Arten eignen sich sehr gut zur Bepflanzung für Felsengrotten, Steinpartien und Beet-Einfassungen. Lieben volle Sonne. Aus dem niedrigen, dichten Busch erheben sich die schlanken Rispen mit anmutigen zahlreichen kleinen Blütenglöckchen.			
„ **alba compacta.** Mit reinweißen Rispen und großen Blumen . . .	40	—.35	3.20
„ **hybr. cuprea.** (N. & H). Eigenartig dunkelbraunrot	40	—.35	3.20
„ **multiflora robusta.** (N. & H). Zeichnet sich durch großen Blütenreichtum und besonders kräftige, langgestielte, rosafarbige Rispen aus	40—50	—.55	5.—
„ **sanguinea.** Reichblühend, blutrote, zierliche Rispen	30—40	—.35	3.20
„ **sanguinea „Feuerregen".** Leuchtendste aller Heuchera. Die Blütenstiele sind dicht mit glühend scharlachroten Blütenglöckchen bedeckt	40—50	—.55	5.—
„ **sanguinea splendens.** Mit besonders leuchtenden feurig dunkelroten Blütenrispen. Lange blühend	40—50	—.35	3.20
„ **sanguinea hybr. Titania.** Starker Wuchs, lange und reiche Blüte sowie die frische lachsrosa Farbe der besonders großen Einzelblüten machen diese Abart zu einer besonders wertvollen	40—50	—.55	5.—
Hypericum Moserianum, Johanniskraut oder Hartheu. ☉ ☽ □ (7—9). Eine den ganz. Sommer über reichblühende Hybride mit großen, goldgelben Blumen, die innen dicht mit einer Unmenge Staubfäden besetzt sind, welche durch die leuchtendroten Staubbeutel besonders wirken. Verlangt Deckung im Winter . .	40—50	—.55	5.—
Hypericum calycinum. Halbstrauch mit immergrünen, lederartigen Blättern und großen goldgelben Blumen	40—50	—.55	5.—
Incarvillea Delavayi. Garten-Gloxinie. (5—6). ☉ □ Die großen trompetenartigen Blumen in schön dunkelrosa Farbe stehen auf 70—90 cm hohen Blütenschäften; eine der vornehmsten Stauden für Rabatten. Verlangt bei kahlem Frost etwas Deckung	70—90	—.50	4.50

Hypericum Moserium

	Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
Inula, Alant. ⚘×☐ Hübsche buschige Staude mit gelben bis orangeroten Blütenköpfen. Als Schmuckpflanze für den Garten und zur Füllung von Vasen sehr wertvoll			
„ **glandulosa.** (5—6). Die großen, gelborangefarbigen Blumen eignen sich besonders für die Binderei. Von gedrungenem Wuchs und großer Blühwilligkeit. Läßt sich auch treiben	40—50	—.50	4.50
„ **macrocephala.** (7—8). Ueppig wachsende, großköpfige Sorte mit hellgoldgelben Strahlenblüten. Gut als Einzelstaude	150—200	—.50	4.50

Iris germanica. (Deutsche Schwertlilien). ⚘☐× (5—6)

Ein sehr gern gesehener, beliebter Frühlingsblüher. Großblumige Spielarten, von erstaunlicher Mannigfaltigkeit in der Färbung. Von leichter Kultur und während der Blütezeit ungemein zierend. A. P. = aufrechte Petalen. h. P = Hängende Petalen



A. Beste ältere Sorten.

Aurea. Prächtig, rein goldgelb.

Darius. A. P. hellgelb, h. P. lila, Mitte mit braunroten Adern.

Empress of India. Mit langen, eleganten Stengeln, die oft bis 12 Blüten von prachtvoller, violettblauer Farbe hervorbringen.

Flavescens (Hortense). Zart cremefarben bis mattgelb.

Gambetta (florentina alba). Rahmweiß mit blauem Anflug, sehr früh, sehr gute Schnittsorte, Massenblüher.

Madame Chereau. Reinweiß mit zart lila, eine der schönsten, sehr langstielig.

Maori King. A. P. goldgelb, h. P. schwarzbraun mit gelbem Rand.

Mithras. Aehnlich Gajus, nur bedeutend reinere und intensivere Färbung, A. P. lichtgelb, h. P. tief weinrot mit scharf abgesetztem gelbem Saum.

Mrs. H. Darwin. Wachsartig weiß, mit violetter Aderung.

Mrs. Neubronner. Einfarbig tief goldgelb, reichblühend.

Pallida speciosa. Mittel- bis dunkelblau, spätblühend.

Spectabilis. Reindunkelblau mit rötlichem Anflug, sehr früh und großblumig.

Alle vorstehenden Sorten:

1 Stück	RM	—.35
10 „	„	3.20
100 „	„	28.—

B. Neuere und feinste Sorten.

	1 St. RM	10 St. RM
Celeste. Rein himmelblau, feinste Schnittsorte	—.50	4.50
Eckesachs. Feine Gruppensorte, Domblätter zart lavendelblau, Hängeblätter hellpurpurviolett, wirkt besonders anziehend. Früh und reichblühend	—.50	4.50
Flammenschwert. Oben leuchtend gelb, unten tiefdunkelbraun mit gelbem Rand	1.50	13.50
Forsete. Die einfarbig dunkellavendelblauen Blüten sitzen an schlanken, bis 1,20 m hohen, stark verzweigten Blütenstielen	—.50	4.50
Fürstin Lonyay. Starkwüchsig (bis 1,10 m hoch) mit großer Blütentraube. Dom violettlila, Hängeblätter weinrot. Prima Schnitt- und Gruppensorte	—.50	4.50

	Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
Iris germanica (Fortsetzung).			
Ilsan. Als Gruppensorte des gedrungenen Wuchses wegen besonders zu empfehlen. Dom lichtlilarosa, Hängeblätter dunkel weinrot mit starker weißer Aderung. Blütezeit spät		—.75	7.—
Iriskönig. Mit zitronengelber Kuppel, Hängeblätter dunkelbraun, von breitem Goldrand umsäumt		—.50	4.50
La Beauté. Prächtig hellhimmelblau, edelgeformt		—.50	4.50
Prinzeß Victoria Luise. Domblätter schwefelgelb, die pflaumfarbenen Blumenblätter sind gelb umrandet, besonders großblumig		—.50	4.50
Rheingauperle. Zart rosa, Dom etwas heller als die Hängeblätter, letztere hängen breit herab und bilden ein wundervolles Gegenstück zu dem steil emporstrebenden geschlossenen Dom. Für Bindezwecke besonders geeignet		—.60	5.50
Rheinnixe. Von kräftigem Wuchs. Domblätter reinweiß. Hängeblätter tief veilchenblau mit weißem Rand		—.75	7.—
Rheintraube. Lavendelblau mit purpurviolett		1.20	11.—
Riese von Cönnern. Mit großen himmelblauen Blumen, vorzügliche Schnittsorte		—.50	4.50
Rota. Die beste karminrote, von ganz besonderer Leuchtkraft. Dom seidenartig karminrosa und einige Tonstufen heller als die deutlich geaderten, jedoch nicht geränderten Hängeblätter. Wertvoll als Gruppensorte		1.20	11.—
Schwanhild. Die zartlilarosa Blütenfarbe macht diese Sorte besonders als Schnittblume sehr wertvoll		—.50	4.50
Iris interregna. □ × (5). Eine Iris-Klasse, die den Irisflor zwischen Iris pumila und Iris germanica ausfüllt. Aus einer Kreuzung von Iris pumila-Hybriden mit Iris germanica hervorgegangen.			
„ **Frithjof.** Klar hellavendel mit samtig veilchenblau		—.35	3.20
„ **Halfdan.** Einfach hellcremegelb		—.35	3.20
„ **Helge.** Hellzitronengelb mit Perlmutter		—.35	3.20
„ **Ingeborg.** Schneeweiße, goldgeaderte Riesenblume		—.35	3.20
„ **Walhalla.** Domblätter lavendelblau, h. P. samtig blau		—.35	3.20
Iris pumila. (4—5). Wertvolle Zwerg-Garten-Iris von edlen Blütenformen und reichem Farbenspiel. Nur ca. 20 cm hoch. Gut geeignet zur Einfassung von Rabatten und für Felspartien. Sehr dankbarer Blüher.			
„ **coerulea atropurpurea** mit purpur-violettblauen Blumen		—.35	3.20
„ **The Bride.** Weißblühend		—.35	3.20
Iris pumila hybrida. □ (4—5). Zwergiris; eine Kreuzung von Iris pumila mit Iris germanica. Die Blumen sind groß und mittellang gestielt. Sie blühen nur einige Tage später als die Iris pumila. Für die Treiberei sehr geeignet, desgleichen für Beeteinfassungen und Felspartien.			
„ **cyanea.** Aufrechte Blumenblätter, ultramarinblau, mit schwarzblauen hängenden Blättern		—.35	3.20
„ **excelsa.** Rein ockergelb		—.35	3.20
Verschiedene Iris-Arten.			
Iris Kaempferi. Siehe Sumpfstauden.			
„ **orientalis.** (6—7). × Die leuchtend blauen, mittelgroßen Blumen werden auf festen, hohen Stielen getragen. Zur Vorpflanzung und für Teich- wie Uferpflanzung gleich wertvoll		—.35	3.20
„ **orientalis Snow-Queen.** Eine verbesserte Abart der alten bekannten Iris orientalis alba. Zeichnet sich aber durch reichen Flor, bedeutend größere Blumen und reinweiße Farbe sowie schön gedrungenen Wuchs von der Stammsorte aus		—.45	4.—
„ **sibirica.** (5—6) Von schlankem Wuchs, mit kleinen, hellblauen Blumen		—.35	3.20
„ **sibirica alba.** Schöne weiße Abart der vorstehenden		—.35	3.20
Lavathera. (7—9). Hübsche Malvenart, buschig und reichverzweigt wachsend			
„ **cashmeriana.** Mit hellrosa Blüten und dunkleren Grundflecken .	120	—.55	5.—
Leucanthemum maximum. Siehe Chrysanthemum maximum.			
Leucanthemum uliginosum, Herbstchrysanthemum. ×□ (9—10). Mit großen, margueritenähnlichen, weißen Blumen mit grünlicher Scheibe. Vorzüglich für Binderei. Reichblühend. Der späteste Herbstblüher .	120—150	—.45	4.—

	Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
Liatris spicata, Prachtscharte. □ (7—9). Mit kerzenartigen, purpurvioletten Blütenähren und zierlichen Blumenköpfchen. Sehr interessante Staude, da die Blütenähre von oben nach unten blüht	50—60	—.50	4.50
Lilium, Gartenlilie.			
„ **candidum.** (6—7). (Madonnenlilie). Unsere bekannte weiße Gartenlilie	80-100	—.60	5.50
„ **lancifolium rubrum.** (7—9). Prachtlilie, weiß mit dunkelrot gefleckt	80	—.80	7.—
„ **tigrinum.** (7—8). (Tigerlilie). Eine der besten Gartenlilien, rot gefleckt	80-100	—.60	5.50
Lupinus, Lupine. □☉ (7—9) Siehe nebenst. Abbild. Dichtbuschige Pflanze m. straffen Blütenähren, eine der besten und effektvollsten Rabatten- und Gruppenstauden.			
„ **polyphyllus.** In schönsten blauen Farbenschattierungen. Die Blumen stehen in großen dichten Blütentrauben auf mastigem Schaft	80-100	—.35	3.20
„ **polyphyllus albus.** Reinweiß, sonst wie vorstehende. Für alle Zwecke verwendbar	80-100	—.35	3.20
„ **polyphyllus roseus.** Sehr empfehlenswerte Zier- u. Schnittstaude in rosa Schattierungen. Außerordentlich reichblühend	80-100	—.50	4.50
„ **polyphyll. Sunchine.** Wohl die schönste tiefgelbe Lupine. Mit besonders langer Blütenrispe	80-100	—.75	7.—
„ **hybridus** in verschied. zartlila Schattierungen.	80-100	—.35	3.20
Lychnis, Pech- oder Lichtnelke. ☉□			
„ **chalcedonica.** (6—7). Brennende Liebe, altbekannte Gartenpflanze mit leuchtend scharlachroten Blütenköpfen	60—80	—.35	3.20
„ **viscaria splendens plena.** (5—6). Gefüllte leuchtend karminrote Pechnelke	40—50	—.35	3.20
Lythrum (Weiderich) ☉—☽ (7—9)			
„ **virgatum Rose Queen.** Prächtige Rabatten-Staude mit dichten, rosa Blütenähren	80-100	—.35	3.20
Mimulus, Gauklerblume.			
„ **tigrinus** (7—8). Großblumig, Kupfrig-orange	30	—.50	4.50
Monarda, Etagenblume. ☉☽□ (7—8). Bilden buschige, starkaromatisch duftende Pflanzen. Blüten in Quirlen und endständigen Köpfen. Sehr nette, sich leicht ausbreitende Rabattenstaude.			
„ **didyma „Cambridge Scarlet“.** Eine glühend scharlachrote Abart der Stammform	60—80	—.45	4.—
„ **didyma Kelmiana.** Karminviolettrot, von kräftigem Wuchs	80-100	—.45	4.—
„ **didyma rosea.** Dunkelrosa blühend	60—80	—.45	4.—
„ **didyma violacea superba.** Mit leuchtenden purpurvioletten Blumen	60—80	—.45	4.—

	Höhe in cm	10 St. RM	100 St. RM
Montbretia (Zwiebelgewächs). × (8—9). Einer kleinen Gladiole ähnlich, muß im Winter etwas gedeckt werden. Vorzüglich für den Blumenschnitt und Gruppen.			
„ **Bouquet parfait,** rot mit gelber Mitte	50—60	1.20	11.—
„ **Brillant.** Leuchtend orangerot	50—60	1.50	13.50
„ **crocosmiaeflora.** Mit rötlichorange Blumenrispen	50—60	1.20	11.—
„ **elegans.** Außen braunrot, innen scharlach	50—60	1.20	11.—
„ **Etoile de feu.** Leuchtend scharlach	50—60	1.20	11.—
„ **Fire King.** Leuchtend dunkelscharlach bis feurigrot	50—60	1.50	13.50
„ **Geo Davison.** Großblumig, leuchtendes Orangegelb, sehr schön	50—60	1.50	13.50
„ **Rayon d'or.** Sehr groß, ockergelb am Grunde, im Schlunde mit auffallend braunen Flecken gezeichnet	50—60	1.50	13.50
„ **Vesuvius.** scharlachrot, sehr wirkungsvoll	50—60	1.50	13.50
		1 St. RM	10 St. RM
Myosotis palustris „Perle von Ronnenberg" (Vergißmeinnicht) × (5—9). Der Wuchs ist kräftig, die Blumen sind groß und zeigen dieselben ein reines Himmelblau, liefert während des ganzen Sommers die schönsten Schnittblumen. Auch als Sumpfstaude zu empfehlen.	25	—.30	2.70
Oenothera. Nachtkerze □ ☉ (6—9).			
„ **Fraseri.** Belaubung glänzend grün, rötlich geaderte Blumen, leuchtend gelb	40—50	—.35	3.20
„ **glabra.** Das dunkelbraune Laub mit dem leuchtenden Gelb der Blumen ergeben eine schöne Wirkung	40—50	—.35	3.20
„ **Missouriensis,** siehe Felsstauden			

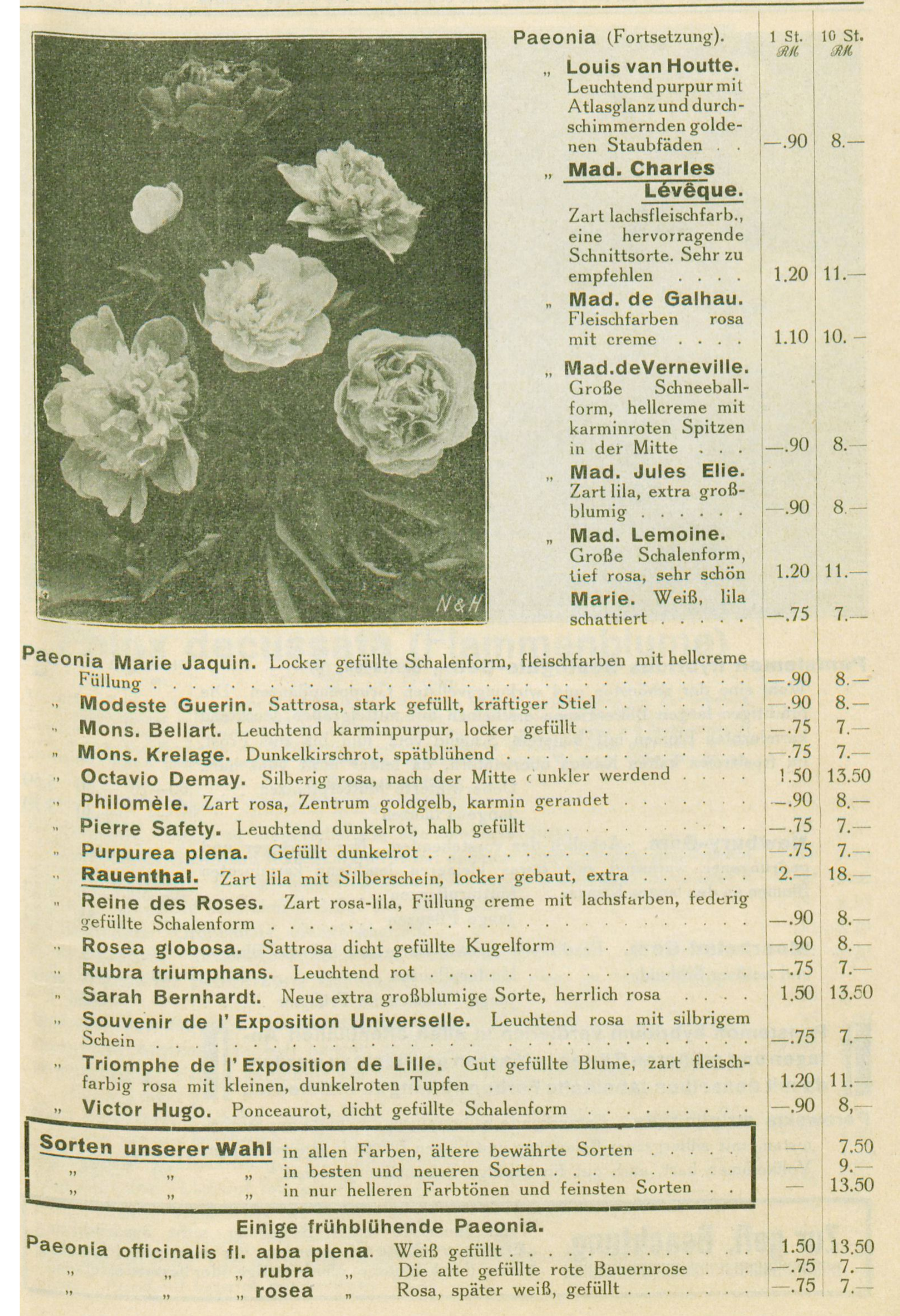
Paeonia chinensis fl. pl.

(gefüllte chinesische Pfingstrose)

Eine der vornehmsten Schmuckpflanzen unserer Gärten, die überall mit Vorteil zu verwenden ist. In starken Pflanzen auch besonders als Einzelpflanze von großartiger Wirkung. Farbenspiel schier unbegrenzt. Blütenform trotz ihrer Größe anmutig und leicht gebaut. Einige weniger, andere stark gefüllt. Die Paeonien gedeihen in jedem Boden — im schweren besser als im leichten; sie verlangen aber freie, sonnige Lage und kräftige Nahrung durch Dung. Die beste Pflanzzeit ist August-September, sonst im zeitigen Frühjahre. Im ersten Jahre nach der Pflanzung ist die Blüte unvollkommen, nimmt aber an Schönheit immer mehr zu, wenn die Pflanzen ungestört mehrere Jahre stehen bleiben und durch Einhacken von Dünger kräftig ernährt werden. Alle Paeonien blühen im Juni und erreichen eine Höhe von etwa 50—80 cm. Pflanzweite 75—100 cm.

Von unserer großen Sammlung führen wir nachstehend nur eine beschränkte Anzahl der besten und bewährtesten Sorten an. Mit weiteren Sorten dienen wir gern auf Wunsch.

	1 St. RM	10 St. RM
Paeonia Albâtre. Schalenform, zart rosa mit lachs, gedrungene Füllung, früh	—.90	8.—
„ **Avalanche.** Rahmweiß, spätblühend	1.10	10.—
„ **Canary.** Zart gelblich, spät- und reichblühend	1.20	11.—
„ **Duchesse de Nemours.** Cremeweiß, extra fein	—.90	8.—
„ **Duke of Wellington.** Ganz zart, rosa Schale mit prächtig cremegelber Mitte	1.20	11.—
„ **Edulis superba.** Dunkelrosa bis leuchtendrot mit Silberschein	—.90	8.—
„ **Faust.** Schalenform, rosa fleischfarben mit creme und chamois Füllung	1.50	13.50
„ **Festiva maxima.** Große Rosenform, rein weiß mit blutroten Narben, eine der schönsten Schnitt- und Gruppensorten	1.20	11.—
„ **Felix Crousse.** Glänzend feurigblutrot	1.10	10.—
„ **General Mac Mahon.** Leuchtend, dunkelpurpurfarbig, großblumig	—.75	7.—
„ **Hericartiana.** Rosa mit lachsschattierter Mitte	—.75	7.—
„ **La Perle.** Weiß mit lila Hauch, Füllung fleischfarben	1.50	13.50
„ **La Rosière.** Cremeweiß, lockere Rosenform	—.90	8.—
„ **La Tulipe.** Elfenbeinfarben mit karminrot	—.90	8.—
„ **L'Eclatante.** Glänzend rot, mittelfrüh	—.90	8.—



Paeonia (Fortsetzung).	1 St. RM	10 St. RM
„ **Louis van Houtte.** Leuchtend purpur mit Atlasglanz und durchschimmernden goldenen Staubfäden . .	—.90	8.—
„ **Mad. Charles Lévêque.** Zart lachsfleischfarb., eine hervorragende Schnittsorte. Sehr zu empfehlen	1.20	11.—
„ **Mad. de Galhau.** Fleischfarben rosa mit creme	1.10	10.—
„ **Mad. de Verneville.** Große Schneeballform, hellcreme mit karminroten Spitzen in der Mitte . . .	—.90	8.—
„ **Mad. Jules Elie.** Zart lila, extra großblumig	—.90	8.—
„ **Mad. Lemoine.** Große Schalenform, tief rosa, sehr schön	1.20	11.—
Marie. Weiß, lila schattiert	—.75	7.—
Paeonia Marie Jaquin. Locker gefüllte Schalenform, fleischfarben mit hellcreme Füllung	—.90	8.—
„ **Modeste Guerin.** Sattrosa, stark gefüllt, kräftiger Stiel	—.90	8.—
„ **Mons. Bellart.** Leuchtend karminpurpur, locker gefüllt	—.75	7.—
„ **Mons. Krelage.** Dunkelkirschrot, spätblühend	—.75	7.—
„ **Octavio Demay.** Silberig rosa, nach der Mitte dunkler werdend	1.50	13.50
„ **Philomèle.** Zart rosa, Zentrum goldgelb, karmin gerandet	—.90	8.—
„ **Pierre Safety.** Leuchtend dunkelrot, halb gefüllt	—.75	7.—
„ **Purpurea plena.** Gefüllt dunkelrot	—.75	7.—
„ **Rauenthal.** Zart lila mit Silberschein, locker gebaut, extra	2.—	18.—
„ **Reine des Roses.** Zart rosa-lila, Füllung creme mit lachsfarben, federig gefüllte Schalenform	—.90	8.—
„ **Rosea globosa.** Sattrosa dicht gefüllte Kugelform	—.90	8.—
„ **Rubra triumphans.** Leuchtend rot	—.75	7.—
„ **Sarah Bernhardt.** Neue extra großblumige Sorte, herrlich rosa	1.50	13.50
„ **Souvenir de l' Exposition Universelle.** Leuchtend rosa mit silbrigem Schein	—.75	7.—
„ **Triomphe de l' Exposition de Lille.** Gut gefüllte Blume, zart fleischfarbig rosa mit kleinen, dunkelroten Tupfen	1.20	11.—
„ **Victor Hugo.** Ponceaurot, dicht gefüllte Schalenform	—.90	8,—
Sorten unserer Wahl in allen Farben, ältere bewährte Sorten	—	7.50
„ „ „ in besten und neueren Sorten	—	9.—
„ „ „ in nur helleren Farbtönen und feinsten Sorten . .	—	13.50

Einige frühblühende Paeonia.

Paeonia officinalis fl. alba plena. Weiß gefüllt	1.50	13.50
„ „ „ **rubra** „ Die alte gefüllte rote Bauernrose . .	—.75	7.—
„ „ „ **rosea** „ Rosa, später weiß, gefüllt	—.75	7.—

Papaver orientale.

Türkischer Mohn. ⊛×□ (5—6).

Vorzügliche Einzelstaude für den Garten und herrliches Schnittmaterial für Vasen liefernd. Die Blumen sind kurz vor dem Aufblühen zu schneiden. Nach der Blüte schneide man die abgeblüten Stiele über dem Boden ab, ebenso das absterbende Laub, das von August an wieder frisch treibt. Die Blütenstiele erreichen eine Höhe von zirka 80—100 cm

	1 St. RM	10 St. RM
Goliath. Große brennend scharlachrote Blumen auf festen Stielen . .	—.50	4.50
Lord Lambourne. Mit sehr großen leucht. orangescharlachrot. Blumen, Blumenblätter tief eingeschnitten .	—.60	5.50
Mahoni. Dunkelkarminpurpur, mahagonibraun schattiert	—.45	4.50
May Queen. Neuerer gefüllter Riesenmohn mit dunkellachsroten Blüten	—.50	4.50
Perry. Prächtig lachsrosa, sehr feine Züchtung	—.45	4.—
Royal Scarlet. Extra großblumig, leuchtend scharlach	—.50	4.50
Wunderkind. Eine neuere riesenblumige Sorte m. leucht. karminrosafarbigen Blüten. Ganz extra . . .	—.90	8.—

Pentstemon hybridus Southgate-Gem., Bartfaden. ⊛×□

Wohl eine der schönsten und wirkungsvollsten Gruppenpflanzen. Die prächtigen langen Blütenrispen erscheinen mit mittelgroßen, leuchtend karminroten Blumen mit hellerem Schlund vom Juni bis zum Frost. Im frostfreien kalten Kasten überwintern, da leider nicht ganz hart.

	Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
Ueberwinterte Mutterpflanzen . . .	60—70	—.60	5.50
Junge Pflanzen	—	—.30	2.70
Newbury-Gem. Aehnlich der vorstehenden. Nur buschiger und gedrungener wachsend mit etwas kleineren leuchtend karminroten Blumen an den langen Rispen. Mutterpflanzen	40—50	—.60	5.50
Junge Pflanzen	—	—.35	3.20
„ **Moerheimi-Gem.** Prachtvolle, neuere Sorte mit hellrosa Blumen und weißem Schlund. Mutterpflanzen	60	—.75	7.—
Junge Pflanzen im Frühjahr	—	—.45	4.—

Penstemon hybridum verdienen in allen öffentlichen Anlagen und größeren Gärten in Massen gepflanzt zu werden, da mit denselben fabelhafte Farbenwirkung zu erzielen ist.

	Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
Perowskia atriplicifolia. Entzückende halbstrauchige Labiate aus Afghanistan, mit silbergrauer Belaubung und blauen Blüten in langen Rispen. Vollkommen hart, auch gut für sonnige Felspartien geeignet.	80	—.55	5.—

Zur gefl. Beachtung.

Wenn innerhalb einer Bestellung nicht ausdrücklich **„Ersatz verbeten"**, werden wir eventuell fehlende Sorten durch ähnliche, gleichwertige oder bessere ersetzen.



Phlox decussata (Flammenblume)

Ⓢ□× (7—9).

Die Phlox decussata nehmen unter den Blütenstauden eine ganz hervorragende Stellung ein. Zur Erzielung von Farbenwirkungen in Parks und zur Belebung des Gartens im Spätsommer und Herbst sind nur wenige Stauden so vorzüglich geeignet wie gerade die Phlox decussata. In ganzen Gruppen auf Beete gepflanzt oder auch zu Vorpflanzungen vor Gehölzgruppen verwendet, sei es in reinen Farben oder auch in verschiedenen Sorten gemischt, erzielen sie stets eine auffallend prächtige Wirkung. Höhe 50—80 cm.

Rote Farben

	1 St. RM	10 St. RM
Baron van Dedem. Scharlach blutrot, niedrig	—.35	3.20
Coquelicot. Blendend orangescharlach, alte bewährte Sorte	—.35	3.20
Deutschland. Leuchtend dunkelkarminrot mit dunklem Auge, niedrig, spätblühend	—.35	3.20
Dr. Königshöfer. Feurig zinnoberscharlach mit orange und blutrot beleuchtet	—.60	5.50
Feuer. Leuchtend scharlachrot, trägt sich ausgezeichnet	—.60	5.50
Feuerbrand. Großblumig, orange-scharlach	—.35	3.20
F. L. Stueben. Leuchtend karminviolett, frühblühend	—.35	3.20
Gartendirektor Brodersen. Gedrungen, dunkelrosa, eine der besten Gruppensorten	—.45	4.—
General van Heutsz. Leuchtend lachsrot mit weißer Mitte	—.35	3.20
Hermann Almers. Lebhaft blutrot, große Dolden	—.35	3.20
Hindenburg. Feurig karminrot mit dunklerem Auge. Eine der leuchtendsten Sorten, niedrig	—.50	4.50
Karl Foerster. Glühend dunkelorange. Eine neuere Varietät, in gleicher Wirkung wie die bestbewährte Sorte Deutschland	—.50	4.50
Reichsgraf v. Hochberg. Tief amarantrot	—.35	3.20
Rheinländer. Lachsrot mit karmin Auge	—.35	3.20
Rheinstrom. Dunkelrosa mit Lachsschattierung, hoch, sehr dekorativ	—.35	3.20
Salmoneum. Prächtig lachsrot, frühblühend, niedrig	—.35	3.20
Septemberglut. Lachskarminrot, leuchtend, spät, kräftig und hoch	—.35	3.20
Thor. Blendend lachsrot mit blutroter Mitte	—.35	3.20

Phlox decussata (Fortsetzung).

	1 St. RM	10 St. RM
Weiße Farben.		
Frau Ant. Buchner. Sehr großblumig, eine der schönsten weißen, frühblühend, mittelhoch	—.35	3.20
Freifräulein v. Laßberg. Besonders großblumig, weiß, nur mittelhoch	—.35	3.20
Mia Ruys. Niedrigwachsende, neuere Varietät. Mit gut verzweigten Dolden großer, reinweißer Blumen. Besonders reichblühend; eine bedeutende Verbesserung der „Tapis Blanc"	—.35	3.20
Helle und zarte Farben.		
Andenken an Wilhelm Pfitzer. Leuchtend karminrosa, mit großen, dichtgeschlossenen Dolden	—.35	3.20
Brillant. Hellblutrot, besonders früh	—.35	3.20
Clara Benz. Leuchtend karminrosa mit lila Auge, niedrig	—.35	3.20
Elisabeth Campbell. Zart lachsfarbig rosa mit weißer Mitte, niedrig	—.35	3.20
Europa. Schneeweiß mit matt karminrotem Ring in der Mitte, frühblühend	—.35	3.20
Hervor. Karminrosa mit lachsfarben getönt, weiße Mitte	—.35	3.20
Küken. Schön lachsrosa mit dunklem Auge, frühblühend	—.35	3.20
Loki. Rein lachsrosa mit dunkelkarminroter Mitte, spät, sich gut tragend	—.35	3.20
Mrs. Milly van Hoboken. Großblumig zart-rosa, niedrig, früh	—.50	4.50
Mirza Schaffi, weiß mit kirschrotem Auge, sehr beliebt	—.35	3.20
Ostära. Atlasrosa mit kleinem dunklen Mittelring	—.35	3.20
Smiles. Großdoldig, Blumen von auffallend rosaroter Farbe	—.50	4.50
Sommerkleid. Zart hellfleischfarben, Mitte rubinrot	—.35	3.20
Wiking. Lachsrosa, spät blühend, steifer Wuchs	—.35	3.20
Württemberg. Karminrosa mit hellerer Mitte. Besonders wirkungsvolle früh- und langblühende Sorte. Kann als bester Gruppen-Phlox angesprochen werden.	—.45	4.—
Lila, bläuliche und purpur Schattierungen.		
Antonin Mercier. Zartlila auf weißem Grunde, frühblühend	—.35	3.20
Braga. Kräftig lilarosa, frühblühend	—.35	3.20
Frithjof. Große Dolden, tieflilarosa, sehr unempfindliche, wertvolle Sorte	—.35	3.20
Iris, Violettblau	—.35	3.20
Le Mahdi. Der beste blaue	—.35	3.20
Nana coerulea. Violettblau, gute Gruppensorte, niedrig	—.35	3.20
Widar. Violettblau mit reinweißer Mitte	—.35	3.20

Phlox decussata in Prachtmischung . . . . 100 St. RM 25.—

Sortimente nach unserer Wahl.

10 St. Phlox decussata in 10 bewährten guten Sorten . . . . „ 3.50

25 „ „ „ „ 10—20 „ „ „ . . . . . . „ 8.—

Verschiedene Phlox-Arten.

Phlox maculata hybrida. ⚘×□

Kreuzung von Phlox maculata mit Phlox suffruticosa, andauernd blühend.

	Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
„ **Alpha.** Mit langen Rispen, leuchtend rosa mit dunkler Mitte	60—80	—.35	3.20
„ **Rosalinde.** Karminrosa mit dunklem Auge	60—80	—.35	3.20
„ **Schneelawine.** Ein prächtiges Seitenstück zu Phlox maculata Alpha. Mit herrlichen, langen, blendend weißen Blütenrispen. Erstklassige Schnitt- und Gruppenstaude	60—80	—.35	3.20

	Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
Phlox Arendsi (5—9). Frühsommer-Phlox. Eine Kreuzung von Phlox canadensis- und Phlox decussata-Sorten. Von Ende Mai an überreich bis zum Oktober blühend.			
„ **Grete.** Mit mittelgroßen, weißen Blumen übersät	40—50	—.50	4.50
„ **Hanna.** 1½—2 cm große leuchtend purpurrosa Blumen	40	—.50	4.50
„ **Hilda.** Weiß, zuweilen zartlila Schein und rosa Auge	30—40	—.50	4.50
„ **Lisbeth.** Weiß mit zartlila Rückseite besonders lange blühend	40—50	—.50	4.50
„ **Luise.** Blüten mittelgroß, hellila mit lila-karminrotem Auge	40—50	—.50	4.50
Physalis Franchetti. (Japan-Lampionpflanze). ☉×□ (9). Mit lampion-ähnlichem Kelch von scharlachorangeroter Farbe. Behalten auch getrocknet die prachtvolle Färbung. (1 Stück = 1 Bündel à 10 Keime)	60—70	—.50	4.50
Physostegia virginica. Siehe Dracocephalum.			
Polemonium Richardsoni, Sperrkraut ☉×□ (5—7). Mit lebhaft grüner, farnähnlicher Belaubung und himmelblauen Blumen, in denen die goldgelben Staubfäden leuchtend hervortreten. Den ganzen Sommer hindurch remontierend	60	—.45	4.—
Polygonum ☉□ Knöterich.			
„ **Bistorta superbum** (6—7). Mit dichtem, leuchtend roten Blütenähren	60	—.35	3.20
„ **polystachium, Staudenflieder** (9). Dichtbuschige, kräftige Art mit prächtig duftenden, weißrosa behauchten Blütenrispen	150	—.50	4.50
„ **sericeum** (5—6). Zeichnet sich besonders durch seinen reichen, schon Anfang Mai beginnenden Flor aus. Die reinweißen vielfach verzweigten Rispen sind um diese Zeit **zum Schnitt besonders** wertvoll, sie halten sich im Wasser sehr lange frisch. Auch als Zier- und Einzelstaude von hohem Wert. Macht keine Ausläufer	150	—.60	5.50
Polygonum Auberti. Siehe Baumschul-Teil unter Schlingpflanzen W hl der schönste blühende Schlinger.			
Potentilla hybrida fl. pl., Fingerkraut. ☉□ (6—8). Eine reizende Staude mit erdbeerartigem Blattwerk und gefüllten Blumen von gelber, orange sowie roter Färbung. Ausgezeichnete Rabattenstaude, auch für Felspartien geeignet. In Sorten unserer Wahl	40—50	—.50	4.50



Primula denticulata grandiflora

	Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
Primula, Primel oder Himmelschlüssel. ⊛—☽ (5—6). Gehören zu den dankbarsten Frühblühern. Lieben kräftigen Boden und möglichst halbschattigen Standort. Beliebte Rabatten- und Einfassungspflanzen.			
„ **acaulis coerulea.** Die einzige blaue Primel, sehr reichblühend	15—20	—.45	4.—
„ „ **rosea.** In rosa Schattierung	15—20	—.45	4.—
„ „ in schönster **Farbenmischung**	15—20	—.30	2.70
„ **Bulleyana.** Blüht in herrlich aprikosen- bis orangefarbigen Tönungen	30	—.50	4.50
„ **denticulata grdfl.** Unterscheidet sich von der Pr. cachemiriana durch nicht bestäubte Blätter. Außerst reicher Frühlingsblüher in hell- bis dunkellila. Zum langsamen Treiben in Töpfen sehr geeignet.	30	—.35	3.20
„ **japonica.** Starkwachsende japanische Art mit etagenförmigen Blütenständen. Blüten purpurrot mit dunklerem Auge	40—50	—.45	4.—
„ **Juliae.** Prächtige Einführung aus dem Kaukasus, mit saftig frischgrüner Belaubung und feurig purpurrosa farbenen Blüten	30	—.35	3.20
„ **rosea grandifl.** Prachtvolle alpine Art von feurig karminroter Farbe; eine der schönsten Primeln überhaupt, besonders für feuchte Stellen.	30	—.45	4.—
„ **veris aurea grdfl.** (gelbe Vierländer Primel.) Leuchtend dottergelbe, prächtige Frühlingsprimel. Vorzügliche duftende Beet- und Einfassungspflanze, auch getrieben für Jardinieren zu verwenden	20	—.35	3.20
„ **veris elatior. grdfl.** Unsere liebliche Frühlingsprimel. Die großblumigen Dolden bilden dichte Blütenkissen in allen Farben	20	—.30	2.70
Pulmonaria, Lungenkraut. ⊛ (4—5).			
„ **angustifolia azurea.** Herrlich leuchtend, blaublühend	20	—.45	4.—
„ **rubra.** Mit leuchtend roten Blumen	20	—.35	3.20
„ **saccharata maculata.** Buntblättriges, silbergraues Lungenkraut. Blumen dunkelblau, im Verblühen rot gerändert	30—40	—.35	3.20

Pyrethrum (Bunte Marguerite).

⊛ × □ (5—6 und 8—9).

Sehr dankbar blühende Staude, deren lange anhaltender Blütenflor sie zur Gartenzierde besonders geeignet macht. Die langgestielten, schön geformten, alle Farbenschattierungen von weiß, rosa und rot durchlaufenden margueritenähnlichen Blumen liefern vorzügliches Material zum Straußbinden. Einer unserer schönsten Frühlingsblüher. Höhe 30—40 cm.

	1 St. RM	10 St. RM
Zwerg-Pyrethrum „Perkeo". Eine neuere Züchtung unserer Firma. Zeigt große gleichmäßige Blumen von leuchtend dunkel-karminroter Farbe, ähnlich der Sorte „James Kelway". Der kurze straffe Stiel ist nur 25 cm lang. Sehr reich und lange blühend. Zur Verwendung von Gruppenpflanzungen, sowie zu Einfassungen und für Felspartien gleich gut geeignet . 100 Stck. RM 60.—	—.70	6.50
Zwerg-Pyrethrum hybr. roseum nanum. Das erste niedrigblühende Zwerg-Pyrethrum mit nur etwa 25 cm langen Blütenstielen. Sattrosa, vorzüglich für Gruppen und Einfassungen . . . 100 Stck. RM 50.—	—.60	5.50
Zwerg-Pyrethrum „Gnom" siehe Neuheiten.		

Einfachblühende Sorten.

	1 St. RM	10 St. RM
Agnes Mary Kelway. Leuchtend dunkelrosa	—.60	5.50
Dr. Bosch. Prächtig lachsrosa, eine der besten einfachen	—.80	7.50
Dr. Parker. Feines sattrosa, eine bewährte alte Sorte	—.60	5.50
Hamlet. Ein sattes kräftiges Rosa, beliebte Schnittsorte, ähnlich vorstehender	—.60	5.50
James Kelway. Dunkelblutrot, die beliebteste Schnittsorte	—.60	5.50
Luna. Rosa, anemonenblütig	—.60	5.50
Mrs. Turner. Leuchtend purpur	—.60	5.50
Orlando. Leuchtend karminrosa, sehr großblumig, mit straffem Wuchs	—.70	6.50
Panorama. Hellrosa, anemonenblütig	—.60	5.50
Rotkäppchen. Leuchtend purpur sehr reichblühend	—.60	5.50



Pyrethrum, einfachblühende.



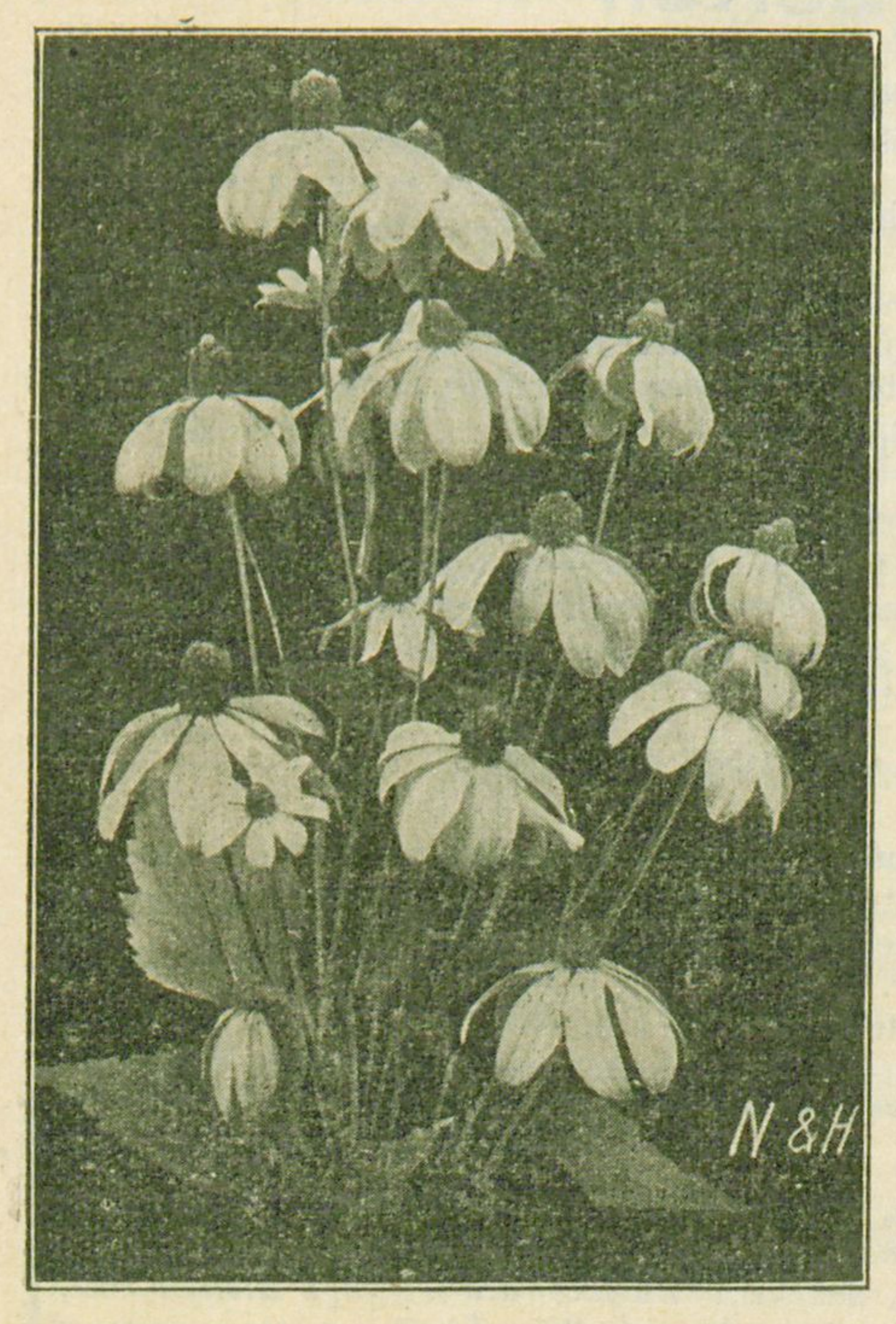
Pyrethrum, gefüllte.

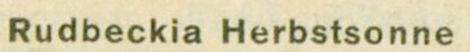
	Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
Pyrethrum, einfachblühende (Fortsetzung)			
Strahlenkrone. (N & H) **Eine neuere bereits mit verschiedenen hohen Preisen ausgezeichnete Sorte. Bringt die bis 10 cm großen in hellem klaren Rosa leuchtenden Blumen in reicher Fülle auf etwa 40—50 cm langen, drahtigen Stielen. Äußerst wertvoll für den Schnitt.**		—.70	6.50
Vivid. Dunkelblutrot		—.60	5.50
Gefülltblühende Sorten			
Ajax. Karminrot, schöne Blume auf straffem Stiel		—.60	5.50
Capitain Nares. Dunkelrot. Auffallend großblumig		—.60	5.50
Deutsche Kaiserin. Eine neuere großblumige Züchtung von edler Form. Reinlachsrosa mit creme, gut gefüllt.		1.50	13.50
Duke of York. Dunkelblutrot, anemonenblütig, beliebte Schnittsorte		—.70	6.50
Figaro. Dunkelrot, großblumig		—.60	5.50
La France. Reines Rosa		—.60	5.50
La Vestale. Zarte Fleischfarben, locker gebaut, beliebte Schnittsorte		—.60	5.50
Lord Roseberry. Die dunkelste der roten Sorten, sehr bevorzugt		—.75	7.—
Mad. Ivonne Cayeux. Reinweiß mit cremefarbiger Mitte		—.60	5.50
Madame Munier. Zartestes Rosa, vorzüglich		—.60	5.50
Marc Aurel. Leuchtend rot, schön		—.60	5.50
Mont Blanc. Beste weiße Massenschnittsorte		—.60	5.50
Queen Mary. Das beste, größte, dicht gefüllteste Pyrethrum. Die prächtig klar rosa Blumen sind von edler Form und werden von besonders langen, festen Stielen getragen. Sehr beliebte Schnittsorte		—.70	6.50
Vauce. Reinweiß, sehr schön		—.60	5.50
Ranunculus, Hahnenfuß. ◎×□ (5—6).			
„ **acris fl. pl.** Goldknöpfchen, sehr reich und lange blühend, mit dicht goldgelb gefüllten, in großen Dolden stehenden Blumen . . .	60	—.35	3.20
„ **speciosus fl. pl.** Mit großen, gefüllten, leuchtend gelben Blumen	25—30	—.35	3.20
Rheum palmatum flore rubro, Zier-Rhabarber. (8). Wertvolle Einzelstaude mit dunkelroten Blütenständen. Die Blätter sind tief geschlitzt	150—200	—.60	5.50

Zur gefl. Beachtung!

Wenn Sortenkenntnisse nicht vorhanden, überlasse man uns vertrauensvoll die Zusammenstellung des gewünschten Pflanzenmaterials. Für uns genügen in derartigen Fällen kurze Angaben darüber, welchem Zwecke die Anlage dienen soll, wie groß eine solche ist und ob für sonnige oder schattige Lage.

	Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
Rudbeckia. Sonnenhut. ☉ ☽ × □ (7—9). Ausgezeichnete Rabatten-, Park- und Schnittstaude. Sehr blühwillig, hat Aehnlichkeit mit kleinen Sonnenblumen.			
„ **laciniata fl. pl. Goldball.** Blüte locker gefüllt, mattgelb auffallend reich und anhaltend blühend	150—200	—.45	4.—
„ **nitida Autumn Glory.** (8—9.) Mit hängenden gelben Blütenblättern. Die edlen Blumen werden auf festen schlanken Stielen bestens zur Schau gestellt	150—200	—.50	4.50
„ **Newmanni.** Gruppen- und Schnittstaude I. Ranges. Einfach bräunlich-gelbe Strahlenblüte mit schwarzer Mitte, überreichblühend.	60—70	—.35	3.20
„ **nitida Herbstsonne.** Mit großen, einfachen, goldgelben, zahlreichen Blumen auf straffen Stielen. Sehr dekorativ	130—150	—.50	4.50
„ **purpurea hybrida.** Mit leuchtend hellpurpurroten, großen Strahlenblüten fälschlich auch rote Sonnenblume genannt. Von auffallender Schönheit	120	—.50	4.50
Salvia virgata nemorosa. Salbei. (7—9.) Eine harte, buschige Pflanze, die eine Fülle schlanker, aufrechter Blütenähren, von violettblauer Farbe hervorbringt, lebhaft wirkend	60—80	—.60	5.50
Saponaria officinalis plena. Seifenkraut. ☉ □ × (7—8.) Hübsche Staude mit frisch rosafarbigen gefüllten nelkenähnlichen Blumen . . .	50—60	—.35	3.20
Saxifraga peltata. (4—5.) Prächtige, rosablühende Staude für Einzelpflanzung auf Rasen, im Park, am Ufer usw. Liebt Halbschatten und feuchte moorige Lage	80	—.60	5.50
Scabiosa, Scabiose. ☉ □ × (6—10.) Prächtige Zier- und Schnittstaude.			
„ **caucasica.** Mit langstieligen, prächtig himmelblauen Blumen . . .	50—60	—.50	4.50
„ **caucasica alba.** Schöne weiße Abart der vorstehenden	50—60	—.50	4.50
„ **caucasica Diamant.** Eine sehr schöne, dunkelblaue Abart . . .	50	—.60	5.50
Scabiosa, caucasica perfecta. Eine in jeder Beziehung bedeutende Verbesserung der alten Stammform. Meist größere Blumen mit doppelter Reihe Randblüten. Von dieser beliebten Staude haben wir einen bedeutenden Bestand. Macht sich als Schnittblume bestens bezahlt	50—60	—.60	5.50




Rudbeckia Herbstsonne



Scabiosa caucasica perfecta

	Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
Senecio, Kreuzkraut. ☺ □ (8—9).			
„ **Clivorum subcrenatum.** Zeichnet sich vorteilhaft durch schöne hellgelbe, auf zirka 1 m hohen Stielen sitzenden Blüten, sowie durch hellgrüne, runde Blätter von der Stammart aus. Vorzügl. Einzelstaude.	100—120	—.60	5.50
Sidalcea, Malvenart. ☺ (7—8).			
„ **Nimmerdor,** salmfarben mit karmin. Feine Rabattenstaude, gedrungen wachsend	30—40	—.45	4.—
Solidago, Goldrute. Sonnenwedel. ☺ □ ×. Ausgezeichnete Rabatten- und Schnittstauden, hart und anspruchslos. Ihre goldgelben, graziösen Blütenrispen erfreuen sich allgemeiner Beliebtheit. Die verschied. Blütezeiten der nachstehenden Sorten bitten zu beachten.			
„ **aspera** (8—9). Mit leicht hängenden, federartigen, leuchtend gelben Blütenrispen. Bekannte Schnittsorte	80-100	—.35	3.20
„ **flexuosa.** (8—9). Halbhoch, mit zierlichen, gelben Blütchen . . .	100—120	—.35	3.20
„ **Frühgold** (7—8). Mit schönen, altgoldfarbigen breiten Rispen . . .	80-100	—.35	3.20
„ **Golden Wings** (8—9). Mit zierlichen goldgelben Blütenrispen . . .	130—150	—.35	3.20
„ **Goldelfe,** Goldschleier, Goldstrahl, Sonnenschein. Siehe Neuheiten.			
„ **praecox.** (7—8). Zierliche gelbe spiraeaartige Rispen, wenn nach der Blüte zeitig zurückgeschnitten, reich remontierend, sehr beliebte Sorte, Spiraea ähnlich aufrechtblühend	70—80	—.35	3.20
„ **Shortii.** (9—10). Sehr wirkungsvoll, grüngelblich blühend späteste Sorte	150	—.35	3.20



Solidago Goldstrahl

Wenn innerhalb einer Bestellung nicht ausdrücklich „Ersatz verbeten" werden wir eventuell fehlende Sorten durch ähnliche, gleichwertige oder bessere ersetzen.

	Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
Spiraea, Spierstaude. □ Herrliche Blütenstauden für feuchte Boden und Gewässer-Nähe.			
„ **Aruncus** (7). Heimische Art mit federbuschartigen cremeweißen Blütenrispen. Gute Solitärpflanze	100—150	—.50	4.5
„ **filipendula fl. pl.** (7). Mit farnähnlicher Belaubung und dichtgefüllten, reinweißen Blüten und rosa Knospen in lockeren Sträußen	40—50	—.45	4.-
„ **palmata elegans.** (7—8.) Mit hochrosa gefärbten, großen Blütenähren	100	—.50	4.5
„ **palmata rubra.** Mit karminroten bis 1 m hohen Blütenähren . . .	—	—.50	4.5
„ **Ulmaria fol. var** Mit goldbunten Blättern	40—50	—.45	4.-
Thalictrum, Wiesenraute ☽ □			
„ **adiantifolium** (7—8). Mit Adiantum-farnähnlichen Blättern und zierlichen gelblichen Blumen	30	—.50	4.5
„ **aquilegiaefolium** (6—7). Federbuschartige dekorative Staude mit rosa-violetten Blumen	80-100	—.50	4.5
Thalictrum, aquilegiaefolium album. (6—7) Mit schneeweißen zierlichen Blumen, feinste Schnittblumen liefernd . . . Abb. nebenstehend	80-100	—.50	4.5
Thalictrum, dipterocarpum (9). Eine entzückende Pflanze von großem Schnitt- u. Dekorationswert. Die zierlichen, leicht hängenden Einzelblütchen zeigen eine feine rosa-purpurne Farbe mit hervortret. leuchtend zitronengelb. Staubfäden. Liebt sonnigen Standort	120—150	—.60	5.50
Thalictrum, glaucum (6—7). Gelbblühend, Belaubung schön blaugrün, die fedrigen Blumensträuße sitzen auf ca. 150 cm hohen Stielen	120—150	—.50	4.50
Tradescantia virginica, Dreimasterblume (6—8). Eine wertvolle Staude für feuchten Standort mit aufrechtem Wuchs und schilfartigen Blättern. In Farben: weiß, blau, lila, rot	40	—.35	3.20
Tritoma Fackellilie □ × Mit schwertförmigen Blättern und dichten bis 15 cm langen Blütenähren. Ausgezeichnet für Vasenschmuck. Schmuck- und Einzelpflanze ersten Ranges, auf langen Stielen. Verlangt Winterschutz.			
„ **Uvaria grandiflora** (8—9). Mit prächtig orange-roten Zylinderputzer-ähnlichen Blütenähren	100	—.60	5.50
„ **hybridus Expreß** (7). Wie vorstehende, nur früher blühend . . .	100—120	—.60	5.50

N&H

	Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
Trollius. Trollblume ☉☽□× (4—5). Zählen mit zu den wertvollsten, frühblühenden Stauden und gedeihen am besten auf feuchtem, halbschattigem Standort. Großartige Schnittblume.			
„ **hybridus.** Aus Samen gezogene prächtige Hybriden in gold- bis orangegelben Farbtönen	40—60	—.50	4.50
„ **hybridus Earliest of all.** Hellorangefarbig, sehr frühblühend	40—60	—.60	5.50
„ **hybridus „Orange Globe".** Mit sehr großen, gold-orange Blumen	40—60	—.60	5.50
„ **hybridus Orange-Prinzeß.** Tief orangegelb	40—60	—.60	5.50
„ **jap. Excelsior.** Kräftige Sorte, mit mittelgroßen dunkelorangefarbigen Blumen	60	—.60	5.50
„ **napellifolius.** Mit hellgoldgelben, großen kugeligen Blumen	40—60	—.60	5.50
Verbascum. Königskerze. ☉□ (6—7).			
„ **pannosum.** Prächtige Dekorationspflanze mit 60—80 cm langen, ziemlich breiten, weißfilzigen Blättern und einem fast 1½ m hohen goldgelben Blütenschaft	130—150	—.60	5.50
Veronica (Ehrenpreis) ☉□ (6—7).			
„ **amethystina.** Leuchtend amethystblaue Blütenrispen	30—40	—.35	3.20
„ **Hendersoni.** Eine der schönsten Ehrenpreis-Sorten mit prächtigen tief dunkelblauen Blütenrispen	40—50	—.75	7.—
„ **longifolia.** Buschig, aufrecht und kräftig wachsend, mit hübschen, zierenden leuchtend blauen Blütenähren. Abbildung Seite 44	70—80	—.45	4.—

	Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
Veronica (Fortsetzung)			
„ **Shirley-Blue.** Tief dunkelblau, langrispig, reichblühend	20—30	—.45	4.—
„ **virginica.** Eine zierliche, mattblau blühende Art	100	—.35	3.20
„ **virginica alba.** Hübsche weiße Abart der Vorstehenden	100	—.35	3.20



Veronica longifolia

Viola cornuta grandifl. Abarten, (großbl. Hornveilchen) ☺☽☐ (5—10).
Blühen den ganzen Sommer hindurch reich mit feinem Duft in niedrigen Büschen und sind vollkommen winterhart. Müssen jedes Frühjahr frisch verpflanzt werden, wenn sie den ganzen Sommer ununterbrochen blühen sollen.

	Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
„ **Alpha.** Extra großblumige, dankbare Sorte mit dunkelblauen Blumen	15	—.30	2.70
„ **Amelioré.** Die Blume größer als das Wermig-Veilchen, dunkler in der Farbe, mit Blumen dauernd überschüttet, langstielig	15	—.40	3.60
„ **Ardwell Gem.** Leuchtend gelb	15	—.30	2.70
„ **Blütenfülle.** (N. & H.) Von anhaltendem, ganz auffallendem Blütenreichtum. Von Mai bis Oktober ununterbrochen von mittelgroßen Blumen, die ein feines, zartes und doch weitleuchtendes Lila zeigen, geradezu überschüttet	15	—.35	3.20
„ **Champion,** Reinweiß	15	—.30	2.70
„ **Lilacina.** Großblumig, matt lila	15	—.30	2.70
„ **Marmorata.** Sehr ansprechende, purpur-rötlichbraun gefleckte Art	15	—.30	2.70
„ **Minnie Ollar.** Creme mit dunkler Mitte	15	—.30	2.70
„ **Purpurea.** Dunkelpurpur-violett	15	—.30	2.70

	Höhe in cm	1 St. *RM*	10 St. *RM*
Viola cornuta grandiflora (Fortsetzung)			
„ **Silvia** (rosa). Zeigt sich in frischer Malvenrosa Farbe. Blumen mittelgroß. Ueberaus reichblühend	15	—.30	2.70
„ **G. Wermig. „Sommerveilchen"** wäre die passendste Benennung für diese Hornveilchenform in wunderbarem Blau. Von Mitte Mai ununterbrochen blühend. Ganz vorzüglich für Einfassungen	15	—.30	2.70
„ **G. Wermig, weiß.** Wie vorstehendes, aber mit schneeweißen Blumen überreich den ganzen Sommer bedeckt	15	—.30	2.70
„ **Hansa.** Das verbesserte Wermig-Veilchen. Von kompaktem Wuchs mit großen, wohlgeformten rein veilchenblauen Blumen	15	—.30	2.70
„ **W. H. Woodgate.** Dunkelblau, Blütenform ähnlich G. Wermig in allen Teilen jedoch bedeutend größer, sehr reichblüh., auffallend langstielig	20	—.35	3.20
„ **gracilis „Juwel von Eisenach"** ist als dunkles Wermig-Veilchen zu bezeichnen. Zeigt eine viel größere Widerstandsfähigkeit gegen Winterkälte und Nässe als die vor einigen Jahren eingeführte Stammform. Die tief samtig dunkelvioletten Blüten erscheinen im März — April bis zum Herbst. Empfehlenswert für Felspartien und Einfassungen	15	—.35	3.20

Viola cornuta grandiflora.

	Höhe in cm	1 St. *RM*	10 St. *RM*
Viola cucullata grandiflora, Pfingstveilchen. (6). „ Später blühend als die wohlriechenden Veilchen, dunkelblau auf 15 bis 20 cm hohen Stielen	15	—.30	2.70
Viola obliqua striata. Für Einfassungen, mit großen azurblauen, weiß „ gestreiften, aber nicht duftenden Blumen, die Pflanzen ziehen im Spätsommer ein	15	—.30	2.70
Wahlenbergia gandiflora, Platycodon —◐☉ (6—8) Eine Prachtstaude mit großen, schalenförmigen dunkelblauen Blumen, ähnlich einer Campanula	60	—.50	4.50
„ **grandifl. alba.** Weißblühende Art	60	—.50	4.50
Yucca filamentosa, virgin. Palmen-Lilie [7—8). Herrliche Schmuck- und Einzelpflanze, unter leichter Decke winterhart. Große weißliche, glockenartige hängende Blumen an 100—120 cm hohen Blütenschäften Je nach Stärke	120—150	1.20 bis 1.50	11.— bis 13.50
„ **filamentosa elegantissima.** Feine schmale Belaubung besonders große Blütenstauden mit schneeweißen Glocken	120—150	2.50	22.50



Fels- und Grotten-Stauden

Eine Spezialität unserer Firma

	Höhe cm	1 Stück RM	10 Stck RM
Acaena (Stachelnüßchen).			
„ **inermis.** (8). Von feiner braungrauer Farbe. Wuchert etwas weniger wie die anderen Sorten	5	—.35	3.20
„ **Novae Zelandiae.** (8). Dicht rasenbildend mit bräunlich grauer Belaubung. Mit rotborstigen Früchtchen	5	—.30	2 70
Achillea umbellata. (7—8). Seltene niedrige Art, mit silbrigem Laub, die den ganzen Sommer über eine Fülle margueritenartiger kleiner weißer Blüten hervorbringt	10/15	—.35	3.20
Anemone sylvestris (Wienerwald). Siehe Seite 9.			
Ajuga (Günsel).			
„ **reptans multicoloris.** Mit prächtiger bunter Blattfärbung ähnlich der Alternanthera Juwel	10	—.30	2.70
Alsine (Hainkraut)			
„ **laricifolia.** (7—8). Mit dichten Polstern nadelförmiger dunkelgrüner Blätter und weißen kleinen Blütchen	10	—.35	3.20
Alyssum (Steinkraut),			
„ **saxatile.** (4—5). Mit leucht. gelb. Blumen u. silbergrau behaart. Blättern	40	—.35	3 20
„ **saxatile compactum.** (4—5). Wie vorstehende, besonders gedrungen wachsend	30	—.30	2.70
„ **saxatile citrinum.** (4—5). Mit schwefelgelben Blütensträußen	20	—.45	4.—
„ **saxatile fl. pl.** (4—5). Mit Rispen goldgelber, gefüllter Blumen	20	—.35	3.20
„ **Möllendorfianum.** (4—5). Mit fein., silbergrauer Belaub. u. gelb. Blüt.	10	—.35	3.20
„ **Wulfenianum.** (5—6) Liegende Art mit sehr kleinblättriger graufilziger Belaubung und hellgelben Blüten	15	—.35	3.20



Aubrietia tauricola

	Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
Anemone pulsatilla, Küchenschelle. Schon im April mit den herrlich violettblauen, wollig behaarten Blumen blühend. Großartig für Grotten	20	—.35	3.20
Antennaria (Katzenpfötchen)			
„ **tomentosa,** (6). Zu Einfassungen, Felsgrotten und Teppichbeeten verwendbar. Mit silbriger Belaubung, rasenbildend	10	—.25	2.25
Arabis, Gänsekraut (4—5).			
„ **alpina fl. albo pleno.** Reinweiß gefüllt mit levkojenähnlichen, fein duftenden Blüten	30	—.30	2.70
„ **alpina grandiflora superba.** Eine prächtige, großblumige, einfachblühende gedrungen wachsende Abart	20	—.30	2.70
„ **alpina rosea.** Von dichtrasigem Wuchs, Blumen zartrosa	15—20	—.30	2.70
„ **procurrens.** Mit weißen Blütchen, dichte, saftig — grüne Polster bildend	10	—.30	2.70
Armeria (Grasnelke)			
„ **leucocephala,** (7—8). niedrig, weißblühend	15	—.35	3.20
„ **splendens (Laucheana),** (5—6). Rotblühend, für Einfassungen und als Felsenstaude besonders geeignet	15	—.25	2.25
Asperula odorata (4—5). Echter Waldmeister. Mit reizenden weißen Blumen, Pflanzen mit Topfballen	20	—.30	2.70
Aubrietia. (Blaukissen) 4—5. Dichte niedrige Polster bildend; Hervorragend geeignet für sonnige nicht zu feuchte Plätze, in Felspartien, an Böschungen und Trockenmauern			
„ **Blue King.** Lavendelblau, großblumig	10	—.75	—
„ **Dr. Mules.** Mit großen, leuchtend dunkelvioletten Blüten. Die dunkelste Sorte	10	—.45	4.—
„ **Eyrei.** Freudig lila	10	—.35	3.20
„ **Froebeli,** großblumig, dunkellila	10	—.45	4.—
„ **graeca.** Dichte, niedrige Polster mit kleinen, lila Blütchen	10	—.30	2.70
„ **hybr. Marshall.** Leuchtend violett, großblumig	10	—.35	3.20
„ **Mrs. Lloyd Edwards.** Dunkelpurpurblau	10	—.35	3.20
„ **Lavender.** Großblumig, prächtig lavendelblau	10	—.35	3.20
„ **Leichtlini.** Mit leuchtend rosa Blüten	10	—.35	3.20
„ **Prichard A. I.** Dunkelviolett	10	—.35	3.20
„ **Purpurteppich.** Purpurviolett	10	—.35	3.20
„ **tauricola.** Dunkelblau, ganz niedrig. Eine der schönsten	10	—.30	2.70



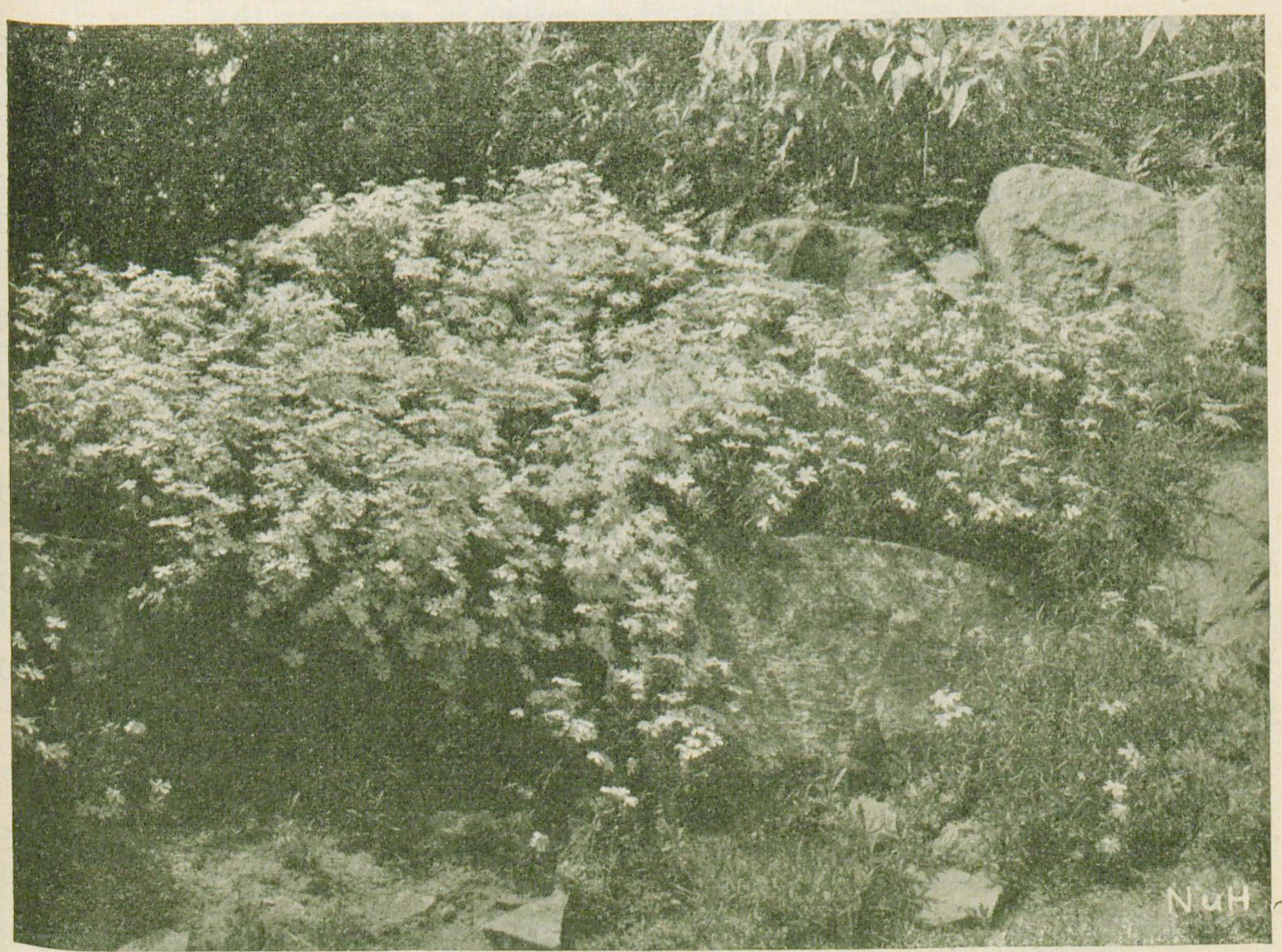
Campanula pusilla

	Höhe in cm	1 Stück RM	10 Stck. RM
Calamintha (Bergminze)			
„ **alpina.** (6—7). Blauvioletter Lippenblütler, dichte Polster bildend	10	—.35	3.20
Calluna vulgaris (Besenheide). 7—8.			
„ **Alporti.** Rotblühend, graugrüne Belaubung	20—30	—.60	5.50
„ **aurea.** Mit gelber Belaubung, Blüten hellilarosa	20—30	—.60	5.50
„ **compacta.** Gedrungen wachsende Zwergform mit rötlichen Blüten	20—30	—.60	5.50
„ **Hammondi.** Reinweiß	20—30	—.60	5.50
„ **Searly.** Graugrün mit weißen Blüten	20—30	—.60	5.50
Campanula, Glockenblume ⓢ×□			
„ **carpathica.** (6—7). Niedrige Büsche bildend, mit einzelständigen blauen Blumen dicht besetzt. Für Gruppen, Einfassungen und Grotten gleich gut geeignet	25—30	—.35	3.20
„ **carpathica alba.** Schöne weißblühende Abart der vorstehenden Sorte	25—30	—.35	3.20
„ **glomerata superba.** Siehe Seite 14			
„ **Portenschlageana.** Dichte Rasen bildend, dunkelblau blühend, besonders für sonnige Lagen geeignet. Vorrat knapp, Topfpflanzen .	15	—.45	4.—
„ **pusilla.** Zwergglockenblume, eine der besten Einfassungs- und Felsenpflanzen mit himmelblauen Blumen	15	—.35	3.20
„ **pusilla alba.** Weißblühende Abart	15	—.35	3.20
„ **turbinata Isabella.** Mit hellblauen Blüten in Schalenform	20	—.45	4.—
„ **Wilsoni.** (7). Belaubung graugrün, Blumen dunkelviolett	15	—.45	4.—
Cerastium (Hornkraut) 4—5.			
„ **alpinum.** Niedrige, moosartige Polster mit kleinen weißen Blumen direkt überschüttet	15	—.30	2.70
„ **arvense compactum.** Dicht wachsend, mit reinweiß. Blütentteppich	10	—.30	2.70
„ **Biebersteini.** Niedrig, silbergraue kriechende Einfassungspflanze	15	—.30	2.70
„ **Columnae.** Weißblühend, Belaubung silbergrau	10	—.30	2.70
Crucianella stylosa. Niedrig kriechende Pflanze mit waldmeisterartiger Belaubung und pupurroten Blütendolden	25	—.35	3.20
Cotula squalida. Rasenbildend, mit braungrüner, gefiederter Belaubung	5	—.30	2.70

	Höhe in cm	1 Stück RM	10 St. RM
Cyclamen europaeum. (8—9). Das bekannte, rotblühende Alpenveilchen des Hochgebirges	15	—.30	2.70
Dianthus. (Nelke).			
" **deltoides.** (7—8). Grüne, lockere rasenbildende Pflanze mit kleinen blutroten Blumen, sehr wirkungsvoll, lange blühend	20	—.35	3.20
" **zonatus.** (5—6). Weißblühende Wildnelke	25	—.30	2.70
Diclytra (Herzblume).			
" **eximia.** Belaubung farnartig, Blüten purpurrosa in hängenden Trauben	30	—.35	3.20
Draba repens. (4—5). Rasenbildende, grüne Polsterpflanze. Besonders für trockene Lagen geeignet	10	—.35	3.20
Epimedium in Sorten. Seite 21.			
Eranthis (Winterstern). 2—3.			
" **hiemalis.** Mit einzelstehenden, becherförmigen gelben Blüten	10	—.35	3.20
Erica (winterhartes Heidekraut). Eignet sich auch gut für Felspartien.			
" **carnea (herbacea).** (3—5). Genannt Schneeheide, eine der schönsten und reichblühendsten Frühlingsstauden. Wird vielfach zu Massenanpflanzungen verwendet. Mit leuchtendrosa Blüten	20—25	—.45	4.—
" **carnea Vivelli.** Wohl die schönste Abart unter den Ericen. Mit leuchtend dunkelkarminroten Blüten. Die Büsche färben sich zum Herbst und Winter braunrot	25—30	—.60	5.50
" **vagans. (Glockenheide).** (5—6). Kräftig breit wachsend mit frisch rosa Blütenglocken	15—20	—.60	5.50
" **vagans alba.** (5—6). Sehr schöne weiße Abart vorstehender	15—20	—.60	5.50
Siehe auch **Calluna** Seite 48.			
Eriophyllum caespitosum. (7—8). Polsterbildende alpine Staude mit silbergrauer Belaubung und goldgelben Strahlenblüten	20	—.45	4.—
Gentiana. Enzian.			
" **acaulis.** (5—6). Tiefazurblau, prächtige, großblum. aufrechtsteh. Blüten	15	—.50	4.50
Geum in Sorten. Seite 25.			
Glechoma (Gundermann).			
" **hederacea fol. var.** (4—6). Kriechend, buntblättrig mit lang. Ranken	30—40	—.50	4.50
Gypsophila (Schleierkraut).			
" **repens.** (5—6). Ueppig kriechende Felsenpflanze, weißblühend	10—20	—.35	3.20
" **repens rosea.** Wie vorstehende, mit zartrosa Blütchen	10—20	—.35	3.20
" **repens monstrosa.** Sehr wüchsige, oft zweimal blühende, weiße Art	20	—.35	3.20
Helianthemum, Sonnenröschen (5—6).			
" **in Sorten Aurora, amabile fl. pl. Rubin, atrosanguineum, coccineum, coccineum fl. pl., polyfol. roseum, sulphureum, oculatum**	15	—.35	3.20
Hepatica (Leberblümchen) 3—4.			
" **angulosa.** Großblumig, hellblau	10—15	—.45	4.—
" **triloba coerulea.** Blaublühend, bekannte Art	10—15	—.35	3.20
Hutchinsia (Gemskresse).			
" **alpina.** (5—6). Zierliche, feinlaubige Pflanze mit einer Menge kleiner weißer Blüten in Dolden	10—15	—.35	3.20
" **Auerswaldi.** (4—5). Aehnlich der vorstehenden nur ca. 14 Tage früher blühend	15	—.35	3.20
Hypericum (Hartheu).			
" **polyphyllum.** (6—7). Reizende kleine gelbblühende Art	10—15	—.45	4.—
Iberis. (Schleifenblume).			
" **sempervirens Elfenreigen.** 5—6. Auffallende neuere Art mit schneeweißen großen Einzelblüten in dicht geschlossenen Doldentrauben	20—25	—.45	4.—
" **sempervirens Schneeflocke.** (4). Reizende Frühlingsstaude, blüht früher und großblumiger als die anderen weißen Iberis-Sorten	15—20	—.35	3.20
" **sempervirens Weißer Zwerg.** (6—7). Weißblühend, für Einfassungen, niedrig und kompakt wachsend	15	—.35	3.20
Inula (Alant).			
" **ensifolia.** (7—8). Kleiner kugelig. Busch mit hellgelben Strahlenblüten	20	—.35	3.20

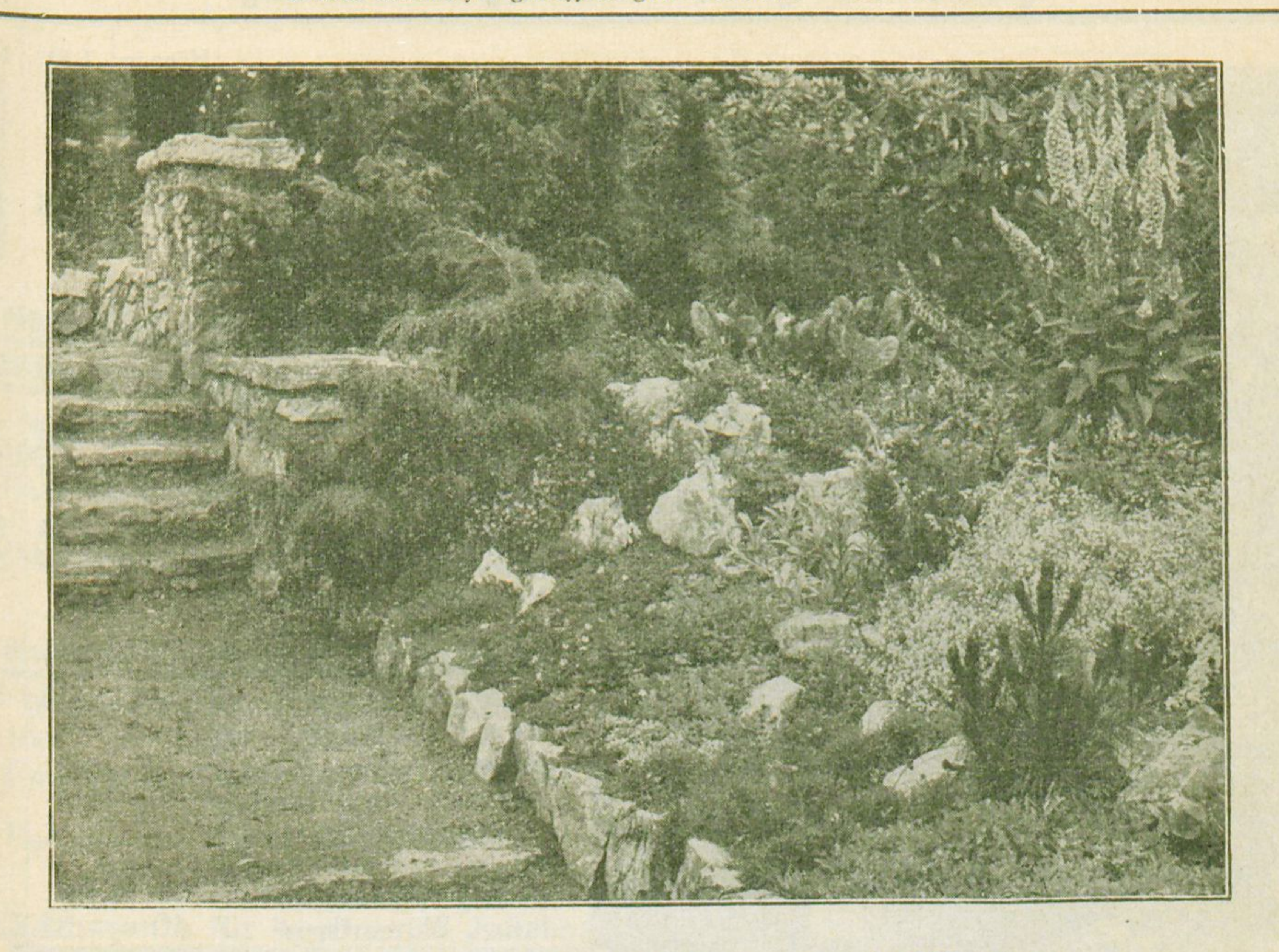
	Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
Lavendula (Lavendel)			
„ **spica.** Sehr nette Einfassungspflanze ähnlich dem Buxbaum, m. zierlichen stahlblauen Rispenblüten	30	—.45	4.—
Leontopodium, Edelweiß. Siehe nebenstehend.			
„ **alpinum.** (6—8). Das bekannte Edelweiß der Alpen . .	20	—.35	3.20
„ **sibiricum.** Großblumiger als vorstehendes . .	20	—.35	3.20
Lysimachia (Weidenkraut)			
numularia (6—9). Mit langen grünen Ranken und zierlichen goldgelb. Blumen. Auch für sumpfige Stellen geeignet.	20	—.30	2.70
Megasea			
◫ **(Bergenia Saxifraga) hybrida.** (3—4). (Riesensteinbrech). Für Felspartien und Teichufer. Mit groß. lederart. Blättern. Blüten rosa bis purpur	40	—.35	3.20
Mimulus tigrinus Siehe Seite 31			
Nepeta. Nepete. (6—10)			
„ **Mussini.** Mit silbergrauer Belaubung u. blauen Blütenrispen, den ganz. Sommer reichblühend.	20	—.30	2.70
„ **grdfl. Souvenir d'André Chaudron.** Aehnlich der vorstehenden, nur mit größeren Blumen von schöner blauer Farbe	20	—.60	5.50
Oenothera (Nachtkerze)			
„ **missouriensis.** Kriechende Art mit sehr großen schwefelgelben Blumen. Den ganzen Sommer hindurch blühend	20—30	—.45	4.—
„ **glabra u. Fraseri** siehe Seite 33			
Papaver (niedrigbleibender Mohn)			
„ **nudicaule.** (6—8). Ein reizender niedriger Mohn aus Sibirien, leuchtend hellgelb blühend	30—40	—.35	3.20
„ **nudicaule album.** Mit reinweißen Blumen	30—40	—.35	3.20
„ **nudicaule aurantiacum.** Leuchtend orangerot	30—40	—.35	3.20
Paronychia (Mauerraute)			
„ **argentea.** Polsterstaude mit silbergrauem Laub, von guter Wüchsigkeit	3—5	—.35	3.20

	Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
Pentstemon, Bartfaden.			
„ **arizonicus** 7—8) hellpurpur	30	—.35	3.20
Phlox amoena. Frühjahrs-Phlox (5) mit zahlreichen, leuchtend karminroten Blüten. Vorzügliche Einfassungspflanze	10—15	—.35	3.20
„ **divaricata** (canadensis). (5—6) Blüten in Dolden stehend, prächtig himmelblau, läßt sich leicht treiben	20—30	—.35	3.20
Phlox setacea (5—6). Ueppig rankende, polsterbildende Pflanze mit schmalen, nadelförmigen Blättern.			
„ **Brightness.** Dunkelrosa, Mitte karmin	15	—.35	3.20
„ **atropurpurea.** Dunkelpurpurrot	15	—.35	3.20
„ **lilacina**- rein matt-lila	15	—.35	3.20
„ **Madeleine rouge.** Leuchtend silbrigrosa, sehr feine Farbe	15	—.35	3.20
„ **Moerheimi.** Kompakt wachsend. Mit großen karminrosa Blumen	15	—.45	4.—
„ **Schneeteppich.** Reinweiß üppig wachsend	15	—.35	3.20
„ **Wilsoni.** Schieferblau	15	—.35	3.20
Primula siehe Seite 38.			
Prunella. Braunelle (7—8).			
„ **grandifl. rosea.** Mit schönen karminrosa Lippenblüten	20—25	—.35	3.20
„ **grandifl. alba.** Wie vorstehende mit weißen Blumen	20—25	—.35	3.20
Pyrethrum (Zwerg-Pyrethrum) siehe Seite 38.			
Sagina. (syn. Spergula.) Mastkraut.			
„ **subulata.** (7—8). Reizende moosartige Pflanze, feiner Rasenersatz, mit ganz kleinen niedrigen weißen Blümchen	5	—.25	2.25
Santolina chamaecyparissus. Halbstrauchige Pflanze mit feingefiederter silbergrauer Belaubung und gelben Blüten	30	—.35	3.20
„ **pinnata.** Aehnlich der vorstehenden, aber dunkelgrüne Belaubung und schwefelgelbe Blüten	30	—.35	3.20
Saponaria (Seifenkraut).			
„ **ocimoides splendens.** Ueppig breitkriechende Pflanze, die sich im Juni mit karminroten Blüten bedeckt	20	—.35	3.20



Phlox setacea Wilsoni

	Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
Saxifraga. Moosartige (Steinbrech) sind wohl mit die besten und dankbarsten Pflanzen für Felsen und Mauern. Sie bilden frische grüne, moosartige Polster, welche von Mai bis Juni meist mit zahlreichen Blüten überdeckt sind.			
„ **decipiens lutescens.** Mit gelblichweißen Blüten	20	—.30	2.70
„ **decipiens grandiflora alba.** Die großen reinweißen Blumen stehen auf straffen Stielen über den hellgrünen Polstern	15—20	—.35	3.20
„ **flavescens.** Mit cremegelben Blüten	10	—.30	2.70
„ **hybr. Blütenteppich.** Bildet dichte Polster. Die Blütchen erscheinen auf niedrigen, verzweigten Stielen in großer Fülle und sind leuchtend karminrosa. Prächtige Grottenstaude	10	—.35	3.20
„ **hybr. magnifica.** Wohl die großblumigste, reichblühend, frischhellrosa	15—20	—,35	3.20
„ „ **Purpurmantel.** Eigenartig schön karminrosa mit purpurnem Schein	20	—.35	3.20
„ **leptophylla.** Ein reizender reichblühender weißer Steinbrech, besonders zu Beeteinfassungen geeignet	10	—.30	2.70
„ **muscoides purpurea.** Leuchtendrote Blumen	10	—.30	2.70
„ **Rhei superba.** Mit leuchtend rosa Blumen	20	—.30	2.70
„ **hybr. Schöne von Ronsdorf.** Leuchtend dunkelkarmin	15	—.45	4.—
„ „ **Teppichkönigin.** Zierliche, frischrosa Blumen	10	—.45	4.—
Saxifraga, rosettenbildende			
„ **Aizon.** (5—6) Rosetten, silbergrau, weißblühend	20	—.35	3.20
„ **cartilaginea, Hostii, Wildeana.** Alle diese bilden kleine Rosetten mit silbergrauer Belaubung und zahlreichen Blütenstielen mit kleinen weißen Blumen	20	—.25	2.25
„ **cotyledon pyramidalis.** Schöne große Rosetten bildend mit prächtigen weißen Blütendolden	30—40	—.35	3.20
„ **umbrosa.** Porzellanblume, sehr beliebte Einfassungspflanze	25	—.30	2.70
„ **umbrosa fol. var.** Mit gelb gefleckten Blättern	25—30	—.35	3.20
Sedum (Mauerpfeffer). 7—8			
„ **acre.** Gelbblühend, polsterbildend	10	—.25	2.25
„ **albidum.** Zierliche, weißblühende Art. In dichten Polstern wachsend	10	—.30	2.70
„ **anacampseros.** Kriechend, mit blaugrünen Blättern und purpurnen Blumen	10—15	—.30	2.70
„ **Browni.** Kleine Polster, ähnlich Sedum Lydium	10	—.30	2.70
„ **campestre.** Niedrig, gelbblühend	10	—.30	2.70
„ **compactum,** gelbblühend	10	—.30	2.70
„ **Eversi.** Lang kriechend, rosa blühend	15—20	—.30	2.70
„ **gramineum.** Feinblättrig	15	—.30	2.70
„ **kamtschaticum.** Dunkelgelb, halbhoch. Juni—Juli	20	—.30	2.70
„ **Lydium** (Mauerpfeffer). Ganz niedrig bleibend, im Spätsommer rot färbend	5	—.30	2.70
„ **Lydium glaucum.** Blaugrüne Polster bildend	5	—.30	2.70
„ **pallidum roseum.** Mit kleinen hellrosa Blütchen	10	—.30	2.70
„ **reflexum.** Kriechend mit blaugrünen Blättern und gelben Blumen	10—15	—.30	2.70
„ **reflexum cristatum.** Mit blaugrünen, spitzpfriemlichen Blättern und gelben Blüten	10—15	—.30	2.70
„ **reflexum rupestre.** Aehnlich vorigem, mit nicht ganz so kräftigem Wuchs	10	—.30	2.70
„ **Sieboldi** (9). Mit bläulicher Belaubung und roten Blüten	20	—.35	3.20
„ **spectabile** (Sedum Fabaria). Mit graugrünen, dicken fleischigen Blättern im August mit großen Dolden violettrosa Blüten bedeckt, aufrecht wachsend	—	—.35	3.20
„ **spectabile atropurpureum.** Tief karminpurpur	30—40	—.45	4.—
„ **spectabile Brillant.** Besonders dunkle und schöne Abart von Sedum spectabile atropurpureum	30—40	—.45	4.—
„ **spectabile Carmen.** Extra großdoldig, blutrot	30—40	—.55	5.—
„ **spurium.** Teppich bildend, mit weißlichen Blüten	15—20	—.25	2.25
„ **spurium roseum** mit hellrosa Blumen	15—20	—.30	2.70
„ „ **splendens.** Mit weitleuchtenden blutroten Blumen und dunklem Laub	15—20	—.30	2.70
„ **stellatum.** Kriechend mit hellrosa Blumen	—	—.30	2.70



Teilansicht einer von uns ausgeführten Stauden-Pflanzung

	Höhe in	1 St. RM	10 St. RM
Sempervivum, Hauswurz. (7—8). Zu den besten Pflanzen für Felspartien gehörend, da sie auf trockenem und mageren Boden noch recht gut gedeihen. Die dickfleischigen Blätter bilden dichte Rosetten von grüner Farbe. Aus diesen erheben sich an 10—25 cm hohen, verzweigten Stielen die gelblichen oder purpurnen Blüten.			
„ in den Sorten: **alpinum, atropurpureum, globiferum, montanum, pilosum, robustum, tomentosum, triste**	—	—.25	2.25
„ **Regina Amalia,** mit purpurbraunen Rosetten von 10—15 cm Breite, Blumen hellgelb. Eine der schönsten Semperviven	—	—.35	3.20
Silene. Leimkraut	15	—.35	3.20
„ **Schafta.** (8). Lockere Rasen bildende Art mit leuchtend rosafarbenen Blumen	10	—.35	3.20
Sisyrinchium anceps. (5). Mit grasähnlicher Belaubung und blauen, ganz zierlichen Irisblüten	—	—.35	3.20
Solidago brachystachya. (8—9) Reizende Pflanze mit gelben Blütenrispen	15	—.30	2.70
Stachys. Ziest.			
„ **lanata.** (7—8). Einfassungs- und Grottenpflanze mit weißwolligem Laub. Blüten purpur	20—40	—.25	2.25
Teucrium. Gamander.			
„ **Chamaedrys.** (7—8). Niedrige, **immergrüne Sträucher** bildend, mit rosa Lippenblütchen. Nette Einfassungspflanze, Buxbaumersatz	20—30	—.30	2.70
Thymus, Thymian			
„ **lanuginosus.** Mit ganz niedrig kriechendem Wuchs und starker weißlicher Belaubung. Die rosafarbenen Blütchen erscheinen im Juli-August . . .	5	—.30	2.70
„ **serpyllum albus.** Dichte frischgrüne Polster mit reinweißen Lippenblütchen	5	—.30	2.70
„ **serpyllum coccineus.** Ebenso schön wie vorstehende Sorte mit lebhaft rot gefärbten Blütenteppichen	5	—.30	2.70
„ **villosus,** Silberwollig, lila rosa blühend	3—5	—.30	2.70

Wenn innerhalb einer Bestellung nicht ausdrücklich „Ersatz verbeten“ werden wir etwa fehlende Sorten durch ähnliche, gleichwertige oder bessere ersetzen.

	Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
Veronica. (Ehrenpreis) **Veronica incana.** Blaublühend, Laub silberweiß . .	30	—.35	3.20
Veronica prostrata Ganz niedrige, kriechende Art mit amethystblauen Rispenblüten	10—20	—.30	2.70
Veronica prostrata alba, weiß	10—15	—.35	3 20
coerulea, blau . .	10—15	—.35	3.20
Veronica prostrata coelestina, lichtblau	10—15	—.35	3.20
pallida, bläulich-weiß	10 -15	—.35	3.20
Veronica repens. Kriechende, rasenbildende Art mit bläulichweißlichen Blüten . .	5—10	—.35	3.20
Veronica Royal Blue. Eine der schönsten und reichblühendstenzierlichenGrottenpflanzen mit leuchtend kräftig blauen zierlichen Blütenrispen .	10	—.35	3.20
Veronica rupestris. Ebenfalls kriechend, mit leuchtend amethystblauen Blüten .	10	—.35	3.20

Veronica rupestris

Vinca. Immergrün ⓢ+ (4—5).			
„ **major fol. var.** Mit langen Ranken, Laub schön weiß gezeichnet. Vorzüglich für Trockenmauern und Ampeln, verlangt Deckung . . .	10	—.60	5.50
„ **minor.** Gewöhnliches Immergrün, hellblau blühend. Bester Rasenersatz für schattige oder trockene Stellen	10	—.30	2.70
Viola cornuta siehe Seite 44—45.			
Wulfenia. (7).			
„ **carinthiaca.** Mit primelartiger Belaubung und blauen Blütenrispen.	20	—.60	5.50

Einige Sumpfstauden für Teichränder, Wasserläufe usw.

Artemisia lactiflora. Siehe Seite 11.		
Astilbe, i. S. Siehe Seite 14.		
Caltha palustris fl. pl. Gefüllte Sumpfdotterblume	—.55	5.—
Elymus arenarius glaucus. Mit hübsch blau gestreiften Blättern	—.35	3.20
Geranium Sorten. Siehe Seite 26.		
Hemerocallis-Sorten. Siehe Seite 28—29.		
Iris Kaempferi. Japanische Schwertlilie unserer Wahl	—.90	8.—
Iris orientalis. Siehe Seite 31.		
Iris sibirica. Siehe Seite 31.		
Megasea-Arten. Siehe Seite 50.		
Mimulus (Gauklerblume). Siehe Seite 32.		
Myosotis, Perle von Ronnenberg Siehe Seite 32.		
Spiraea filipendula fl. pl. Siehe Seite 42.		
„ **Ulmaria fl. pl.** Weißblühend, dicht gefüllt	—.35	3.20
Tradescantia virginica. Siehe Seite 42.		
Trollius hybridus. Siehe Seite 43.		

Eine Sammlung von 5 Sumpfstauden in 5 Sorten RM 3.50, 10 Sumpfstauden in 10 Sort. RM 6.50, 15 Sumpfstauden in 15 Sort. RM 9.—, 25 Sumpfstaud. in 15Sort. RM 15.—

Stauden-Sortimente

nach unserer Wahl

(Etwaige Wünsche unserer Kundschaft werden dabei weitgehendst berücksichtigt

1. Halbhohe und hohe Stauden zur Gewinnung von Schnittblumen und für den Gartenschmuck.

		RM
50 Stück in 20 bis 25 schönblühenden Sorten		17.—
100 „ „ 20 „ 25 „ „		30.—
Dasselbe Sortiment in besseren Sorten	50 Stück	20.—
	100 „	35.—
Dasselbe Sortiment unter Zugabe von Neuheiten	50 „	25.—
	100 „	45.—

2. Halbhohe und niedrigere Stauden für Rabattenpflanzung

50 Stück in 20 bis 25 schönblühenden Sorten		17.—
100 „ „ 20 „ 25 „ „		30.—
Dasselbe Sortiment in besseren Sorten	50 Stück	20.—
	100 „	35.—
Dasselbe Sortiment unter Zugabe von Neuheiten	50 „	25.—
	100 „	45.—

3. Sortimente für bestimmte Jahreszeiten

100 Stauden für den Frühjahrsflor (April—Juni) in 10—15 Sorten je nach Wahl 35.— bis 45.—
100 „ „ „ Sommerflor (Juli—August) „ 20—25 „ „ „ „ 35.— bis 45.—
100 „ „ „ Herbstflor (Sept.—Oktob.) „ 20—25 „ „ „ „ 35.— bis 45.—

4. Niedrige Polster-, Fels- und Grottenstauden

100 Stück in gewöhnlicheren und Einfassungssorten . . . . RM 20.—
Dasselbe Sortiment in 15—25 besseren Sorten . . . . RM 28.—
Dasselbe Sortiment in besseren und selteneren alpinen Sorten . . . . RM 35.—

Sortimente von 10 und 25 Stück zu entsprechenden Preisen

Nymphaea (Seerosen)

Lieferbar im Mai bis Juni jeden Jahres

Weißblühende

Nymphaea alba. Gewöhnliche See- od. Teichrose 3.—
Gladstoniana. Blumen bis 20 cm Durchmesser, starkwachsend 4.50
Hermine. Mit großen, stark gefüllten Blumen, Staubfäden goldgelb . . . . 6.—
Tuberosa. Blendend weiß, gut gefüllte Blumen von wunderbarem Duft 6.50

Rosafarbene

Marliacea rosea. Große Blume, zartrosa, vollblüh. 5.—
Candidissima rosea. Stark wachsende, neuere Varietät . . . . 7.—
Tuberosa rosea. Prachtvolle rosa Blüte, stark duft. 7.—

Gelb-orange und kupferfarbene

Aurora. Blumen braun- bis dunkelrot, Blätter rotbraun gefleckt . . . . 9.—
Comancha. Ocker-kupferartig, Staubfäden, orange 9.—
Fulva. Blumen gelblich-rot, Blätter kastanienbraun gefleckt . . . . 8.—
Sioux. Große kupferfarbige Blume, Blattwerk bronzeartig grün . . . . 10.—

Rotblühende

Marliacea rubra punctata. Mit karminroten, punktierten Blumen, stark wachsend . . . . 9.—
Froebeli. Weinrot, sehr vollblühend, Blatt dunkelgrün . . . . 9.—
James Brydon. Herrlich karminrot, äußerst reichblühend. Wohl die beste rote Sorte . . . . 8.—
Laydekeri purpurea. Tief karminrot mit orange Staubfäden . . . . 7.—

Gelbblühende

Marliacea Chromatella. Große, herrlich karmingelbe Blume . . . . 7.—
Nuphar luteum. Gelbe Seerose . . . . 3.—

Winterharte Freilandfarne.



Wenn auch blütenlos, so doch äußerst reizvoll sind die in ihrem Wuchs und den Formen der Wedel so ungemein mannigfaltigen Farne. Von den zierlichsten bis zu den kräftigsten Arten sind sie sehr geeignet und beliebt zur Bepflanzung für schattige Stellen im Park und Garten, welche meist jeden Schmuckes entbehren. Eine mit verschiedenen Sorten schöner Freilandfarne bepflanzte Steingrotte unter dem Schatten hoher Bäume oder an einer kahlen Nordwand eines Gebäudes wird nie seine eigenartige, reizvolle Wirkung verfehlen. Um ein gutes Gedeihen der Farne zu sichern, pflanze man dieselben möglichst in ein Gemisch von Lehm, Laub- oder Moorerde und gieße dieselben bei anhaltender Trockenheit reichlich.

Aspidium (Schildfarne). Im Spätherbst noch saftig und grün . . . . 1 Stück RM —.40

angulare cristatum . . . . 1 Stck. RM —.60
interruptum . . . . „ „ —.60
melanostichium . . . . . „ „ —.60
munitum . . . . „ „ —.60
polydactylum . . . . . . 1 Stck. RM —.60
polystichium . . . . . . „ „ —.60
propinquum crispum . . „ „ —.80
spinulosum . . . . „ „ —.50
uliginosum . . . . „ „ —.80

Aspidium filix mas. Stark wachsende, heimische Art . . . . 1 Stück RM —.40

Barnesi . . . . 1 Stck. RM —.60
flexuosum . . . . „ „ —.60
furcans . . . . „ „ —.60
gracilis . . . . „ —.60
lineare . . . . 1 Stck. RM —.60
monstrosum cristatum . „ „ —.80
Pindari . . . . „ „ —.80

Athyrium filix femina. Farnweibchen) . . . . 1 Stück RM —.40

corymbosum . . . . . . 1 Stck. RM —.60
cruciatum . . . . „ „ —.60
Fritzelliae . . . . „ „ —.80
magnificum . . . . „ „ —.60
Pritchardi . . . . 1 Stck. RM —.60
retroflexum . . . . „ „ —.60
rubricaule . . . . „ „ —.60
setigerum . . . . „ „ —.60
Victoriae . . . . „ „ —.80

1 Stück RM

Cystopteris fragilis. Heimischer Felsenfarn, Blätter fein zerteilt . . . . . —.50
Onoclea sensibilis. Starkwachs. Sumpffarn —.80
Osmunda cinnamomea 1.20
„ gracilis. Zwei schöne nordamerikanisch. Arten 1.20
„ regalis (Königsfarn). Heimische imposante Art für nassen Standort . . . 1.20

1 Stück RM

Polypodium vulgare, Tüpfelfarn . . —.40
Pteris aquilina, Adlerfarn . . . . . . —.40
Scolopendrium vulgare, Hirschzungenfarn. Immergrün . . . . —.40
„ **undulatum.** Wirkungsvoll, mit schön gewellten, lanzettlichen Blättern . . 1.—
Struthiopteris germanica. Strauß- oder Trichterfarn . . . . —.60

Eine Zusammenstellung gewöhnlicher Sorten	10 Stück RM 3.25,	100 Stück RM 30.—
,, ,, unter Zugabe besserer Sorten	10 Stück RM 5.25,	100 Stück RM 48.—
,, ,, nur bessere Sorten	10 Stück RM 7.50 bis RM 10.—	

Verschiedene Pflanzen und Knollen

Balkon-Fuchsie Ahrensburg.

Eine prächtige Fuchsie, die willig wächst, schnell auffallend lange, sich stark verzweigende hängende Triebe macht und mit ihrem Flor bis zum Herbst anhält. Petalen leuchtend karmin, Koralle von weicher violetter Tönung. Für Balkon-Kästen und Ampeln nicht genug zu empfehlen.

Mutterpflanzen; . . . . 1 St. —.80, 10 St. *RM* 7.50, 50 St. *RM* 35.—
Junge Pflanzen im April—Mai: . . . 1 St. *RM* —.45, 10 St. *RM* 4.—, 50 St. *RM* 17.50

Für Schnittblumen-Züchter:

Myosotis Argus. Ohne Zweifel das lohnendste Schnitt-Vergißmeinnicht, langstielig, dunkelblau. Blüht bei 3—6 ° R. den ganzen Winter hindurch vom Januar bis April. Wiederholte Vergleiche mit anderen, mit vieler Reklame angebotenen Treib-Vergißmeinnicht-Sorten zeigten stets wieder den gewaltigen Unterschied zugunsten des „Argus", das allein im Januar, bei sachgemäßer Vorkultur bereits Anfang Dezember mit der Blüte beginnt. Junge Stecklingspflanzen ab Mitte Mai lieferbar. 100 St. *RM* 9.—, 250 St. *RM* 22.—

Libonia floribunda. Prächtiger Weihnachtsblüher, mit zahllosen kleinen zierlichen, gelb und leuchtendroten Lippenblüten voll bedeckt. Sehr zu empfehlen.

Starke Mutterpflanzen . . 1 St. *RM* —.60, 10 St. *RM* 5.50, 25 St. *RM* 13.—
Kleinere „ . . 1 „ „ —.40, 10 „ „ 3.50, 25 „ „ 8.—

Salvia, Andenken an Frau Maria Dinner. Kompakt wachsende, reichblühende Sorte. Für Topfkultur besonders zu empfehlen, da frühblühend. Blumen feurigscharlachrot.

Gut bewurzelte Stecklinge . . . . 10 St. *RM* 1.50, 100 St. *RM* 13.50
Mit Topfballen ab April . . . . 10 „ „ 2.25, 100 „ „ 20.—
Mutterpflanzen . . . . 1 „ „ —.50, 10 „ „ 4.50

Knollen-Begonien.

Behandlung der Knollen-Begonien. Die Knollen werden in Sand bei 4—8 Grad Wärme im Keller oder Zimmer trocken überwintert. Zur Topfkultur können dieselben schon im Februar wieder angetrieben werden. In kleine Töpfe, in gute lockere Erde gepflanzt, bringt man sie entweder auf warme Kästen oder ins warme Zimmer und hält sie mäßig feucht, ein öfteres Verpflanzen in größere Töpfe ist sehr dienlich. Zum Auspflanzen ins freie Land treibt man dieselben langsam an, gewöhnt sie bald an viel Luft, um Anfangs Mai damit ins Freie zu können.

	1 St. *RM*	10 St. *RM*	100 St. *RM*
Einfache riesenblumige Knollen-Begonien. Prachtmischung.			
I. Größe	—	1.50	12.—
II. „	—	1.20	10.—
Gekrauste einfache (crispa) Knollen-Begonien. Prachtmischung.			
I. Größe	—	1.75	15.—
II. „	—	1.50	12.—
Gefüllte Knollen-Begonien. Prachtmischung.			
I. Größe	—	2.—	18.—
II. „	—	1.50	12.—
Begonia Abondance de Boissy. Leuchtend scharlachrote mittelgroße, einfache Blumen, niedrig	—.60	5.—	45.—
„ **Ami Jean Bard.** Gefüllt, orange-lachsfarbig, niedrig	—.45	4.—	36.—
„ **Bertini.** Blendend scharlach-zinnoberrote Belaubung, saftig grün, zirka 30 cm hoch, von üppigem Wuchs den ganzen Sommer blühend. Effektvolle Gruppenpflanze	—.55	5.—	45.—
„ **Bertini nana.** Ähnl. der vorsteh., nur kompakter wachsend (20—25 cm)	—.60	5.50	50.—
„ **Flamboyant** (Feuerflamme) halbgefüllt, vermillonrot, reichblühend . .	—.45	4.—	36.—
„ **Frau Helene Harms.** Prima Cruppen-Begonie. Die „gelbe Graf Zeppelin", niedrig, auffallend widerstandsfähig, vom Mai bis November ununterbrochen blühend	—.60	5.50	50.—

	1 Stück RM	10 St. RM	100 St. RM
Begonia Graf Zeppelin. 15—20 cm hoch. Dichtgefüllt, reichblühend scharlachrot	—.60	5.50	50.—
„ **Lafayette.** Dichtgefüllt, leuchtend samtigscharlach, buschig wachsend. Sehr reichblühend und widerstandsfähig. Eine der schönsten	—.55	5.—	45.—
„ **Leuchtfeuer.** Gefüllt, leuchtend karminrot	—.60	5.50	50.—
„ **Perle des multiflores.** Bleibt niedrig, übervoll mit kleinen einfachen, scharlachkarminroten Blumen bedeckt. Zeigt gleichmäßigen andauernden Blütenflor, selbst bei großer Hitze	—.60	5.50	50.—
„ **Surpasse Davisii.** Eine entzückende, kleinblumige, reichblühende niedrige Gruppensorte, lebhaft kirschrosa blühend	—.60	5.50	50.—

Gladiolen

Kulturanweisung: Stellt an Bodenart, Standort und Pflege keine großen Ansprüche; sie kann deshalb auch jedem Gartenfreunde, auch dem, der nur über das kleinste Gärtchen verfügt, nicht warm genug empfohlen werden. Am besten sagt den Gladiolen ein sandiger, humusreicher Lehmboden in sonniger, freier Lage zu, der im Jahr vorher kräftig mit Stalldünger durchgearbeitet wurde. Die beste Pflanzzeit ist je nach Witterung und Lage Ende März bis Anfang Mai. Die Zwiebeln werden zweckmäßig 8—10 cm tief und in Zwischenräumen von 15—20 cm gepflanzt. Vor Eintritt stärkerer Fröste soll man die Gladiolen aus der Erde nehmen und in einem frostfreien Raum überwintern.

	1 Stück RM	10 St. RM	100 St. RM
Amazonas. Lachsorange, die fein gewellt. und gekräuselten Blumen haben kastanienroten Fleck, leuchtend orange abgetönt	—.25	2.—	18.—
Amerika. Zartfleischfarbig rosa, bekannte, mittelfrühe Sorte. Feine Farbe, für Bindezwecke	—.15	1.20	10.—
Aphrodite. Intensivstes leuchtendes Lachsrot mit weißem Schlund. Der hohe Wuchs, die lange Rispe und sehr große Blume machen diese Gladiole zu einer wertvollen Schnittsorte	1.50	13.—	—
Baron J. Hulot. Prächtig samtig dunkelblau. Prima Schnittsorte	—.15	1.20	10.—
Dr. Eckener. Salmrosa im Schlunde heller getönt, mit außergewöhnlich großen Blumen. Eine Zukunftssorte I. Ranges	—.25	2.25	20.—
Empress of India. Braunrot, mittelfrüh	—.15	1.20	10.—
Frauenlob. Kirschrosa, karmin beleuchtet, Eine seltene Farbe unter den Gladiolen. Frühblühend	—.30	2.75	25.—
Halley. Leuchtend lachsrosa, sehr früh, gute Schnittsorte	—.15	1.20	10.—
Lene Graetz. Eine der besten weißen Sorten, starkwüchsig	—.20	1.75	15.—
Liebesfeuer. Die schönste scharlachrote Sorte mit riesig. Rispen an fest. Stielen	—.20	1.75	15.—
Prince of Wales. (Lachskönig). Bekannte, gute lachsfarbige Sorte, früh	—.15	1.20	10.—
Red Canna. Feurig scharlachrot, langstielig	—.15	1.20	10.—
Rheinnixe. Alabasterweiß, leicht gewellt und gekräuselt, am Rande inkarnatrosa; besonders lange Rispe, spätblühend	—.20	1.75	15.—
Undine. Cattleyenlila, hochfein in der Farbe. Eine sehr halt- und unschätzbare Bindesorte. Mittelfrüh	—.15	1.30	12.—
Schwaben. Kanariengelb. gegen die Mitte bräunlich gefleckt. Von bisher unübertroffenem kräftigem Wuchs	—.15	1.20	10.—
War. Tief blutrot	—.15	1.30	12.—
Prachtmischung riesenblumiger Sorten	—	1.—	9.—

Vorstehende Gladiolen werden in Zwiebeln I. Größe geliefert, sind diese ausverkauft, behalten wir uns vor, Zwiebeln II. Größe entsprechend billiger zu geben.

Dahlien

Dahlien oder Georginen

Jährliche Anzucht bis zu 80 000 Knollen in nur bewährtesten Sorten. Unser Sortiment dieser Königin des Herbstflors wird jeden Herbst durch rücksichtslose Entfernung aller älteren überholten Sorten und Einreihung einer größeren Anzahl neuerer, in jeder Hinsicht erprobter und teilweise glänzend begutachteter Züchtungen derart ergänzt, daß wir glauben, damit allen, auch den verwöhntesten Ansprüchen genügen zu können. Jedenfalls bieten wir unserer werten Kundschaft nach wie vor nur das Beste vom Besten sowohl in bewährten älteren wie auch in neueren und neuesten Sorten.



Sofern innerhalb des Kataloges nicht anders vermerkt, werden alle Sorten in **gesunden, einjährigen Landknollen** geliefert; sind diese ausverkauft, behalten wir uns vor, zirka Ende Mai abgehärtete, gutbewurzelte Jungpflanzen (die sich im Laufe des Sommers zu vollblühenden Pflanzen entwickeln) als Ersatz zu liefern.



Jungpflanzen werden 25 % unter Knollenpreis berechnet. Ausgenommen hiervon sind diejenigen Sorten, die innerhalb des Kataloges als Jungpflanzen oder mit * bezeichnet.

PREISSTAFFEL

Gruppe	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
1 St.	—.45	—.60	—.75	—.90	1.20	1.50	1.80	2.—	2.25	3.—	3.75	4.—	4.50	5.50	7.50
10 „	4.20	5.70	6.90	8.20	10.—	13.50	16.50	18.—	20.—	27.—	35.—	37.—	40.—	—	—
100 „	37.50	52.50	66.—	75.—	95.—	125.—	150.—	160.—	180.—	240.—	320.—	—	—	—	—

Ab 5 Stück einer Sorte werden nach dem 10 Stück-Preis berechnet
„ 25 „ und mehr nach dem 100 Stück-Preis
„ 250 „ und mehr nach dem 1000 Stück-Preis, d. h. die Hundert-Preise ermäßigen sich um zirka 10 %

ACHTUNG! ACHTUNG!

Etwaige Beanstandungen können nur innerhalb 8 Tagen nach Empfang der Knollen Berücksichtigung finden. Ist ein Einspruch während dieser Frist nicht erfolgt, sind die Knollen als in voller Gesundheit befindlich anerkannt.

Ersatz nachträglich eingegangener Knollen kann in diesem Falle vom Verkäufer nicht gefordert und nicht geleistet werden.

Des ferneren **machen wir besonders darauf aufmerksam**, daß Dahliensendungen, die nach Ende Oktober zur Lieferung gewünscht werden, wegen der dann bestehenden Frostgefahr nur auf alleiniges Risiko des Empfängers reisen. Die Verpackung erfolgt sachgemäß, doch lehnen wir jede Reklamation wegen Frostschaden von vornherein ab.

Neuheiten eigener Zucht für 1930

(Nur in jungen Pflanzen im Mai lieferbar)

1 Stück RM

13 **Caprice.** Rosetten-Dahlie, in Form und Wuchs an „Secr. Voors" erinnernd. Die einschmeichelnd lilarosa gefärbten Blumen werden auf langen steifen Stielen vorteilhaft zur Schau gestellt. Caprice wird eine gern verwendete Schnitt- u. Gruppendahlie werden 4.—

12 **Frigga.** Auf den Versuchsfeldern unter „Nixe" ausgepflanzt und bewertet. Mit dieser ausgesprochenen Seerosen-Dahlie bringen wir die erste zartkanariengelbe dieser Klasse. Die liebliche, einschmeichelnde Farbe und eine auffallende Reichblütigkeit stempeln Frigga zu einer guten Gruppen- und Schnittsorte von bleibendem Wert. Von der Reichskommission mit „sehr gut" bewertet 4.50

17 **Leuchtmeer.** Eine wertvolle Verbesserung der alten Scharlachperle. Durch eine größere Reichblütigkeit, gedrungenen Wuchs, ein brennendes Orangerot übertrifft sie „Scharlachperle" bei weitem. Von der Reichskommission mit dem Prädikat „gut" ausgezeichnet. Kräftige Landknollen, solange Vorrat reicht . . . . . . 8.—
Jungpflanzen . . . . . . 3.—

16 **Liliencron.** Diese Rosetten-Dahlie bietet eine wertvolle Bereicherung der Gruppensorten. Der gedrungene Busch ist förmlich mit Blumen überschüttet. Kupferfarben mit leuchtend lachsrosa belichtet, wodurch eine selten schöne Leuchtkraft hervorgerufen wird. Auf dem Hamburger Markt auch gern als Schnittblume gekauft
Kräftige Landknollen, solange Vorrat reicht . . . . 8.—
Jungpflanzen . . . . 3.—

1 St. ℛℳ

15 **Odin.** Diese zart bernsteinfarbene Kaktus-Dahlie mit sattorangefarbener Mitte stellt ihre wohlgeformten Blumen auf straffem Stiel frei über das Laub. Andauernde Reichblütigkeit und Festigkeit der Blumen erhöhen den großen Schnittwert noch besonders. Ein starker Konkurrent der herrlichen holländischen Neuheit „W. D. Cartwright" 4.50

Neuheiten anderer Züchter für 1930

(Nur in jungen Pflanzen im Mai lieferbar.)

19 **Abendröte.** Eine auf allen 4 Versuchsfeldern mit „sehr gut" bewertete Rosetten-Dahlie. In der Tat ist Abendröte zufolge ihrer wunderbar leuchtenden bordeaux Farbe, in welcher die auf langen festen Stielen bestgebauten Blumen glänzen, eine Schnitt- und Gruppendahlie allerersten Ranges . . . . . . 2.—

5 **Cokkie Carlée.** Eine mit vielen Auszeichnungen bewertete holländische Kaktus-Dahlie, die allgemein als „Schlager" bezeichnet wird. Die bestgeformten Blumen sind hellgelb mit dunklerer Mitte. Die auf vorzüglichen Stielen bestens getragenen Blumen sind witterungsbeständig und halten sich geschnitten auffallend lange . . 2.50

7 **Early Yellow.** Eine prächtige hellgelbe Hybride, deren mittelgroße Blumen auf langen festen Stielen bestens für den Schnitt zu empfehlen sind. Auch als reichblühende Gruppendahlie vorteilhaft zu verwenden 2.50

22 **Edegem.** In der Form der Blume der beliebten Riesen-Edel-Dahlie Harpagon ähnelnd. Kräftig dunkelgelb mit dünnen eisenstarken Stielen. Als Gruppenpflanze wie auch als Schnittblume nicht genug zu empfehlen 3.50

23 **Frau Oberbürgermeister Bracht.** Eine hochfeine Riesen-Edel-Dahlie von zart schwefelgelber Farbe, die in ihrem Wert von keiner Sorte der Gegenwart erreicht wird. Bis zu 28 cm große Blumen, früh und reichblühend. Auf allen letztjährigen Ausstellungen durch ihre Pracht aufgefallen 4.50

25 **Gaiety.** Mit allerhöchsten Auszeichnungen preisgekrönte Edel-Dahlie. Lenkt zufolge der reizvollen dunkelrosa Farbe und der prächtig geformten mittelgroßen Blume, die auf stolzem festen Stiel herrlich zur Schau gestellt wird, aller Augen auf sich. Sollte in keiner Sammlung fehlen . . . . . . 9.—

26 **Gelbes Meer.** Riesen-Hybrid-Dahlie in der schönen Farbe der bekannten und beliebten Dahlie Zauberin. Niedriger Wuchs und überreiches frühes Blühen mit riesengroßen bestgestielten Blumen zeichnen diese Sorte besonders aus 3.50

27 **Golden Rod.** Mit auffallend feinstrahliger Blume in einer feinen eigenartig hellgelben Farbe. Eine Neuzüchtung, die ihren Weg finden wird . . . . . . 3.—

72 **Leipzig.** Ist eine hervorragende Edel-Dahlie und am besten wohl als eine sehr schöne Riesen-Andreas Hofer zu bezeichnen, zartrosa mit gelblicher Mitte 7.50

78 **Mad. A. Breuls.** Eine mit zwei Wertzeugnissen versehene, auffallende, hellrosa Kaktus-Dahlie. Wird wegen ihrer Reichblütigkeit, lebhaften Farbe und Prachtform im In- und Auslande als eine der besten Neuzüchtungen des Jahrgangs allgemein betrachtet . . . . . . 8.—

35 **Meulebeke.** Eine große Hybrid-Dahlie von vollendeter Form mit guten, langen und starken Stielen. Fleischrosa auf cadmium gelben Grund mit violett-rosa Petalenspitzen . . . . . . 3.—

42 **Mitternachtssonne.** Riesen-Hybrid-Dahlie. Die Blume erreicht die enorme Größe von 30 cm und darüber; wird auf vollkommen festen Stielen bestens über dem Laub zur Schau gestellt. Ihre rote Farbe mit leuchtend gelb umrandeten Petalen kommt der des „Alpenglühens" am nächsten. Eine Zukunftssorte ersten Ranges, die den schönsten amerikanischen Riesen-Dahlien die Waage hält . . . 6.—

31 **Nagels Ideal.** In der Farbe etwas ganz Neues bietend, daher besonders bemerkenswert. Violettlila mit kobaldblauem Schein; die großen, gut geformten Blumen (Hybride) fallen stets angenehm auf. Für alle Verwendungsarten warm zu empfehlen . . . . . . 6.—

34 **Nivea.** Eine reinweiße Edel-Dahlie, eine Schnittsorte ersten Ranges. Die etwas gedrehten und gelockten Blumen sind edel gebaut und von drahtigen langen Stielen gut getragen. Üppig und frühblühend, zeichnet sich dazu durch lange Haltbarkeit aus 3.50

Dahlien

1 St. RM

13 **Oberbürgermeister Becke.** Die Farbe dieser Riesen-Edel-Dahlie ist indischrot auf purpurnem Grund, durch diese der Blume eine seltene Schönheit verleihend. Die in großer Zahl sich zeigenden Blumen stehen in bester Haltung. Eine letzten Sommer stets bewunderte Neuheit . . . . 4.—

14 **Reiche Zeche.** Großblumige Rosetten-Dahlie, zitronengelb, mit ganz niedrigem Wuchs. Durch die besondere Reichblütigkeit auf allen Versuchsfeldern aufgefallen, wurde diese Neuheit mit „sehr gut“ von der Reichskommission bewertet. Die langen, festen Blütenstiele geben dieser wunderbaren Gruppensorte auch noch einen besonderen Schnittwert . . . . 3.—

4 **Toplight.** Eine für den Schnitt besonders geeignete hellgelbe Dahlie mit kugeligen Blumen von mittlerer Größe an langen starken Stielen. Früh- und reichblühend . . . . 3.—

6 **Wanda.** Eine mit mehreren Wertzeugnissen ausgezeichnete prachtvolle holländische Neuheit. Die großen, dichtgefüllten, vollkommen geformten Blumen haben eine zarte Lachsfarbe und stehen auf langen strammen Stielen gut über dem Laub 6.—

Neuheiten der letzten Jahre (1927—29)

Die mit * bezeichneten Sorten sind nur in jungen Pflanzen im Mai lieferbar.

	Sorte	Jahrgang	1 St. RM
447	**Abgott.** Riesen-Edel-Dahlie. Auf langen, festen Stielen werden große, starkgefüllte Blumen getragen, deren Farbe samtig braunrot ist. Der Untergrund ist gelblich und sind auch die Petalspitzen gelblich bemalt. Blumenblätter gelockt und gedreht	1929	3.75
89	***Afghanistan.** Goldfarbene Edel-Dahlie mit roten Strichen und Punkten und gelber Mitte, prachtvoll	1928	4.50
21	**Allerseelen.** Edel-Dahlie mit besonders feinstrahligen Petalen in mittelgroßer hübscher Form, rahmweiß, nach der Mitte in elfenbeinfarbenen Ton übergehend. Mittelhohe reichblühende Pflanze, gute Schnittblume.	1928	2.25
55	***Amundsen.** Eine der schönsten rosa Edeldahlien, für alle Zwecke bestens geeignet	1929	3.—
139	**Anemone.** Eine ganz aparte, herrliche Schnittsorte. Blumen zart weißlichrosa, die Unterseite der Blumenblätter mehr karminrot	1928	2.—
246	**Antenne.** Etwa 1 m hoch, bringt mittelgroße, gleichmäßig runde Blumen auf festen, drahtigen Stielen, hellorange und scharlachrot mit getuschtem und gestricheltem Saum, innen fast nur rot. Für Gartengestalter und Bindekünstler ein hervorragender Werkstoff	1928	1.20
422	**Apart.** (N. & H.) Gruppensorte, die auch für den Schnitt bestens zu verwenden. Die flach gebauten Blumen in Hybridform, kupfrig-lachs mit terracotta beleuchtet stehen in großer Zahl über der festgebauten, mittelhohen Pflanze	1929	2.25
671	**Apoldro.** (Siehe Abbildung Seite 61). Halbgefüllte (zinniablumige) holländische Schnitt-Dahlie von prächtiger roter Farbe und gelbem Blütenboden	1928	1.20
664	**Atlas.** Cirka 130 cm hohe Riesen-Hybride. Die großen, gut geformten Blumen zeigen eine zarte lila Farbe mit feinem Atlasglanz. Stehen auf kräftigen Stielen frei über dem Laub; sehr reichblühend	1928	2.25
432	***Bergmannsgruß.** Kaktus-Dahlie, die durch ihre sattlilarosa Farbe und feste haltbare Form der Blume sowie die zum Teil über 50 cm langen festen Stiele, eine wertvolle Neuheit darstellt	1929	3.75
94	***Bleiche Schönheit.** Eine in jedem Sortiment auffallende Hybrid-Dahlie, marmorweiß mit zartrosa Rückseite	1928	6.—
389	**Blinkfeuer.** (N. & H.) Gern gekaufte Rosetten-Dahlie. Für Gruppen und Schnitt, niedrig und buschig wachsend, frei und reich über dem Laube blühend. Grundfarbe gelb, die Ränder der Petalen mit einer leuchtend lachsorange Färbung breit bedeckt, vorzügliche Farbenwirkung	1928	1.80
658	***Bodensee.** Edel-Dahlie von feinstrahliger Form mit speichenartig gestellten Petalen. Mittelgroße Blume, frisch karminrosa, nach der Mitte zu in elfenbein übergehend; auf festen Stielen frei über der mittelhohen Pflanze blühend	1928	1.50

Apoldro

Nr.	Sorte	Jahrgang	1 St. RM
57	***Bourgogne.** Eine tiefweinrote schön geformte und gutgestellte Edeldahlie. Eine besonders schöne Farbe	1929	1.50
54	***Cayclerc.** Hybride, prächtig altgold mit braunroter Kehrseite . .	1928	1.50
444	**Carl Meyer.** Schmuck-Dahlie von bezaubernder Farbe. Die auf sehr langen festen Stielen wagerecht getragenen, locker gebauten, aber dichtgefüllten Blumen sind lachsorange, im Grunde gelb. Die Blumenmitte erscheint dunkelterrakotta mit leichtem lila Anflug	1929	5.50
10	***Champagne.** Mit riesigen mattgoldigen champagnerfarbigen gut gestellten und geformten Blumen. Eine kalifornische Züchtung	1929	1.50
24	**Congo Belge.** Glühend schwarzrot, schwarzes Laub, gut gefüllt. Herrliche Gruppensorte	1928	—.90
28	**Deutscher Gruß.** Edel-Dahlie. Die großen tadellos gebauten zitronengelben Blumen stehen auf langen, festen Stielen. Eine einwandfreie Prachtsorte	1928	1.80
438	**Deutsches Eck.** Riesen-Edel-Dahlie von dunkelbronzener Farbe, mächtige Schaublume. Eine hervorragende Neuheit	1929	3.75
117	**Dichtertraum.** Formvollendete Riesen-Paeonien-Dahlie, malmaisonrosa mit creme schattiert in der Mitte. Eine feine Farbenschattierung	1927	—.45
199	**Dieter.** (N. & H.) Dichtgefüllte Kaktus-Hybride mit leuchtend bräunlich purpurroter Grundfarbe. Beinahe die Hälfte der breiten, rundlich abgestumpften Petalen ist plötzlich mit scharfer Trennung schneeweiß gefärbt. Reich und frei blühend	1927	—.90
33	**Dr. Graf von Schwerin.** Hybride, deren gutgestielte cremeweiße Blumen mit lila Hauch überzogen sind, eine feine, ansprechende Farbe	1927	1.20
685	**Dr. Möschl.** Eine Riesen-Kaktus-Dahlie, die alle tiefroten Sorten an Größe und Schönheit übertrifft. Blumen gewellt und gelockt, von glühend blutroter Farbe, nach der Mitte zu schwärzlich verdunkelt	1927	—.90
296	**Ehrenpreis.** Edel-Dahlie. Die bestens geformten Blumen erscheinen in reicher Menge frei über dem Laub. Farbe: Lilarosa mit goldigem Schein. Eine unserer beliebtesten Schnittdahlien. Auffallend lange haltbar	1927	—.90
9	***Ellionor van der Veer.** Ohne Zweifel eine der allerbesten amerikanisch. Neueinführungen mit besonders großen, prächtig rosafarbigen Blumen, die trotz der Größe vorzüglich getragen werden. Eine lange Haltbarkeit der Blume erhöht noch den Wert dieser Prachtsorte	1929	2.25
64	**Eleonore Velten.** Edel-Dahlie, kräftig rosa mit wunderbarem lachsfarbigen Schein. Eine der schönsten Neuheiten. Blüht sehr reich auf langem, festen Stiel frei über dem Laube	1928	2.—



Ehrenpreis

Nr.	Sorte	Jahrgang	1 St. RM
439	***Elly Ney.** Riesen-Hybr.-Dahlie, leuchtend karminrot. Blume und auch Haltung derselben einwandfrei	1929	3.75
665	**Erglühen.** Edel-Dahlie, deren mittelgroße Blum. sich in der Mitte weiß zeigen und nach außen hin dunkelkarmin erglüh.. ganz vorzüglich. Material für die feine Binderei lief.	1928	2.—
63	***Esther.** Eine gutgeformte Edel-Dahlie, salmfarben auf gelbem Grund, bläulich überhaucht, eine aparte Färbung	1928	2.—
684	! **Faun.** Hybrid-Dahlie. Die Blumen erreichen bis 24 cm Durchmesser und werden von sehr langen Stielen elegant über dem großen Laubwerk getragen. Die Blume zeigt einen feinen Elfenbeinton mit zart lila bemalt	1927	1.80
235	**Fichte.** Cirka 110 cm hohe Edel-Dahlie. Eine vorzügliche Schnittsorte, sehr reichblühend und gut gestielt, mit rosalila Blumen und gelblich-weißer Mitte	1928	1.50
114	**Frau Aurelie Margot.** Lang und ideal gestielte Hybrid-Dahlie, deren Blumen sich in einem ganz weichen Orange mit Lachston zeigen	1928	3.75
59	***Frau Dr. Adenauer.** Eine mächtige, leuchtend orangefarbige Riesen-Hybride, die auf der Essener Gartenbau-Ausstellung viel bewundert wurde. Auf der gedrungenen Pflanze werden die Blumen frei getragen	1929	3.75
434	**Frau Dr. Gebbing.** Niedrige Hybrid-Dahlie, deren lachsorange Blumen mit violettem Hauch auf straffem Stiel gut über der buschigen Pflanze stehen	1929	2.25
32	! **Frau Elisabeth Deegen.** Weiß, am Grunde ganz zart lilarosa. Stark- und langstielig, dabei bedecken die riesigen, freigestellten Blumen von schöner Edeldahlienform den nur 1 mtr. hohen Strauch ganz gleichmäßig. Reichblühend, Schau- und Gruppendahlie I. Ranges, von hohem Schnittwert	1927	—.90
111	***Frau Frieda Ritter.** Eine prächtige blutrote Edel-Hybrid-Dahlie von eigenartig schöner Form. Die Mitte ist halb geschlossen wie bei einer Seerosendahlie	1927	1.20
71	**Frau Lotte Heitmann.** Eine Edel-Dahlie mit großen, lachsfarbig rosa Blumen auf langen Stielen stolz über dem Laub. Auffallend reich und anhaltend blühend	1928	1.80
190	! **Frau Nine Biagosch.** Dunkelterrakottafarbig, auf langen, festen Stielen. Äußerst haltbar	1927	—.90
40	**Freund Herold.** Die riesengroßen dunkellachsrosa Blumen mit etwas hellerer Mitte stehen auf langen Stielen frei über dem Laub. Erstklassige früh- und reichblühende Neuheit. Niedrig	1928	1.80
198	**Gisela.** (N. & H.) Ist als eine große flache Kaktus-Dahlie mit seitlich zurückgebogenen Petalen zu bezeichnen, freitragend. Klar frischrosa, nach der Mitte zu in creme und schließlich in ein leuchtendes Gelb übergehend	1927	1.20

		Jahrgang	1 St. ℛℳ
560	**Glück.** Feinstrahlige Edel-Dahlie von reinem fliederlila, tief im Grunde gelb hervorleuchtend. Überreich blühend	1927	—.75
445	**Goldene Pforte.** Kaktus-Dahlie. Die sich nach innen biegenden gelockten Petalen sind im Grunde von indischgelb bis ockergoldiger Färbung und enden von der Mitte ab in weißen Spitzen. Die großen Blumen stehen frei über der mittelhohen Pflanze	1929	4.—
50	**Goldina.** Prächtige Seerosendahlie ähnlich der Goldrose. Feiner goldiger Grund mit zartrosa Schleier. Wunderbare Färbung	1927	—.90
298	**Goldrose.** Farbenprächtige Seerosen-Dahlie I. Ranges. Zur Gruppenpflanzung sowie für die Binderei gleich wertvoll. Mittelgroße Blumen, fein karminrosa, nach innen in goldgelb verlaufend !	1927	—.90
209	**Halvella.** Zeigt große dunkel-rosa Prachtblumen auf kräftigen Stielen	1927	—.90
673	**Hera.** Holländische Riesen-Hybride. Zeigt eine ansprechende lilarosa Blume, die auf kräftigem Stiel bestens getragen wird. Abgeschnitten lange haltbar	1928	1.50
440	***Hertha Lehner.** Edel-Dahlie von besonderer Schönheit, schwefelgelb	1929	4.50
698	**Himmelsbraut.** Kaktus-Dahlie. Große, auf starken Stielen blühende Blumen, weiß, lila getönt. Erstklassige Schnittdahlie	1927	—.90
66	**Holstengold.** (N. & H.) Eine Riesen-Edeldahlie mit vorzüglichem lockeren Bau der edelgeformten Blumen, die ein feines satiniertes reines hellgelb zeigen. Die zahlreichen Blumen stehen auf festen, langen Stielen. Eine wertvolle Bereicherung der gelben Sorten. Besonders frühblühend. Von der Reichskommission mit „sehr gut" bewertet und auf der Gruga in Essen allgemein bewundert !!	1928	2.25
124	**Immanuel Kant.** Hybrid-Dahlie, die in Wachstum und Blumengröße der bekannten „Adler" ähnelt. Chamois mit gelblichgrüner Mitte. Der feste starke Stiel und die gute Haltung der Blumen verdient noch besonderer Erwähnung	1928	1.50
249	**Inspektor Mönkemeyer.** Edel-Dahlie, vorzügliche Gruppen- u. Schnittsorte. Die mittelgroßen, gut geformten Blumen haben eine herrlich lachsorange Farbe und werden von kräftigen Stielen vollkommen aufrecht getragen	1927	—.75
67	***Jugendpracht.** Edel-Dahlie. Zartrosa auf mattgelb muß die Farbe dieser beliebten Neuzüchtung beschrieben werden	1928	2.25
68	***Kitty Dunlop.** Riesen-Hybrid-Dahlie mit mehreren Wertzeugnissen. Rosa-malvenfarbig, lang und stark gestielt	1928	1.20
280	**Köstritzer Vollblut.** Edel-Dahlie auf starken, langen Stielen, welche die weithin leuchtende Riesenprachtblume hoch über das Strauchwerk stellt. Leuchtend scharlach bis blutrot. **Ein Prachtstück**	1927	1.80
37	**Kronjuwel.** Unter den reinen **altgoldfarbigen** Dahlien eine der **wertvollsten.** Sehr gut geformte Blumen, niedrig und frühblühend	1928	1.80
197	**Küsell's weiße Goethe.** Diese zartgelbe, fast weiß scheinende Edel-Dahlie mit allen guten Eigenschaften der weltbekannten Stammsorte, trägt die Blumen frei über dem Laub	1927	1.20
426	**Lichtball.** (N. & H.) Aus „Secr. Voors" hervorgegangen. Zeigt dieselbe Blumenform, doch ist die Haltung des langen Stieles eine bessere. Die Farbe ist ein strahlendes leuchtendes Goldorange, als Schnitt- und Gruppendahlie gleich wertvoll. Wird reichlich 150 cm hoch, trägt sich gut und ist reichblühend	1929	3.75
672	**Lilac Glory.** Nicht nur die liebliche, rein hellila Farbe, sondern auch die besonders gute Form und Haltung der Blume macht diese Edel-Dahlie zu einer empfehlenswerten Sorte. Reichblühend	1928	2.25
45	***Mabel Lawrence.** Die dunkelblutroten edelgeformten, gut mittelgroßen Blumen sind auf kräftigen Stielen gut getragen. Prächtige, reichblühende Schnittsorte	1928	3.75
299	**Mac Donald.** Zeigt große, feuerrote Blumen auf langen, kräftigen Stielen. Bereits mit einigen holländischen Wertzeugnissen ausgestattet. Eine wunderbar schöne Sorte. Sollte in keiner Sammlung fehlen !	1928	1.20

Nr.	Sorte	Jahrgang	1 St. RM
60	***Mainzer Frohsinn.** Eine durch ihre erfrischende Farbe auffallende Hybrid-Dahlie. Die sehr großen, auf langen festen Stielen aufrecht stehenden Blumen sind leuchtend karminrosa, im Grunde weiß, ca. 110 cm hoch	1929	3.—
8	***Miß Kroeß.** Eine äußerst feine Varietät, deren schöne silberrosa Farbe der lockeren Hybrid-Blume ein wachsartiges Ansehen gibt. Gut gestellt, reich- und andauernd blühend	1928	2.—
61	***Mr. F. van der Vinnen.** Eine samtig purpur-rubinrote Hybrid-Dahlie, die wir der selten prächtigen Farbe wegen mit unter unseren Neuheiten aufgenommen haben	1929	3.50
93	***Mondgöttin.** Hellgelb, Mitte dunkler, riesenblumige, prächtige Edel-Dahlie	1927	3.—
527	**Neptun.** Edel-Dahlie, ähnelt im Wachstum und in Form der Blume der bekannten „Andreas Hofer". Die blendend rein- weißen Blumen werden auf drahtigen Stielen gut getragen; reichblühend	1927	1.80
659	**Nesthäkchen.** Edel-Schmuckdahlie, nur 60—80 cm hoch, frühblühend, mit einer Menge mittelgroßer, gutgestielter Blumen von regelmäßiger Sternform, chamois mit amethyst beduftet; reichblühend bis zum Frost	1928	1.20
250	**Obergärtner Fensch.** Blume zart perlmutterrosa, fast weiß, nach innen in gelblich übergehend. Prima Stiel, eine Dahlie ersten Ranges	1927	1.50
85	***Orangefalter.** Sehr langstielige, breitblättrige, ganz aufrecht blühende orangerote Hybrid-Dahlie	1928	3.—
69 !	**Parkperle.** (N u. H), eine der beliebtesten Gruppendahlien. Der gedrungene, feste Bau der Pflanze, die extra großen leuchtend scharlachroten wetterfesten Blumen mit Erecta-Typ geben „Parkperle" die beste Empfehlung. Hat sich überall glänzend bewährt. Von der Reichskommission mit „gut" bewertet	1928	3.—
84	***Parsival.** Kaktus-Hybride mit starken, festem Stiel und wetterfesten Blumen, überaus reichblühend. Ganz zart lilarosa mit Amethyst durchleuchtet. Für den Schnitt ganz hervorragend	1930	5.—
245	**Perle von Kamptal.** Riesen-Hybride mit edlen Blumen auf langen, festen Stielen frei über dem Laub. Von glänzend weißer Farbe; prima Zukunftssorte	1928	3.—
681 !	**Perle von Lilienthal.** Eine zart-flieder-rosa Hybrid-Dahlie von edlem Wuchs und bester Haltung. Sehr reichblühend, hält sich auch bei regnerischem Wetter gut	1927	—.90
675	**Perle von Wien.** Ansprechende Hybrid-Dahlie, deren langgestielte Prachtblumen auf chamois Grund rosa bemalt sind	1927	—.90
666	**Porta.** Edel-Dahlie, die allgemeine Anerkennung fand. Die strahligen, gut geformten, goldigbronze Blumen werden auf kräftigen Stielen getragen. Die Petalen sind spitz gedreht und fein dunkelrot gestreift, reichblühend	1928	3.—
532	***Purpurzwerg.** Edeldahlie zeigt sich in einem satten Purpurkarmin und zwar aufrechtstehend mit fast horizontaler Haltung. Ein ganz neuer Zwergtyp, welcher die Verwendung von Dahlien auch für ganz niedrige Gruppen und Rabatten zuläßt. Früh und reichblühend	1927	—.90
654	**Riesen-Meisterstück.** Aus der bekannten Sorte „Meisterstück" hervorgegangen, zart fliederblau, nach der Mitte zu in weiß übergehend. Die auffallend großen Blumen werden auf festen Stielen frei getragen. Eine Zukunftssorte für alle Zwecke	1928	3.—
448	***Riva.** Edel-Dahlie, in der Farbe berückend schön durch den goldigen Kupferlachston, im Stiel erstklassig. Unempfindlich gegen nasses Herbstwetter, überaus reichblühend, vor allem recht dankbar im Schnitt	1929	2.25
47	***Robert Treat.** Edel-Dahlie, großblumig, dunkel- bis kirschrosa, reichblüh.	1928	1.20
538	**Rosenschale.** Seerosen-Dahlie, sehr große, aufrechte Blume mit breiten Petalen, die sich im Schatten und am Abend wie eine Rose zusammenschließen. Die Farbe ist das herrliche Rosa der „Testout-Rose"	1928	1.50
534	**Roter Riese.** Eine Klasse für sich. Die großen, leuchtend orangeroten Blumen werden wagerecht auf langen, festen Stielen getragen. Sollte in keinem Sortiment fehlen	1928	2.—

		Jahrgang	1 St. RM
536	**Rotfeuer.** Edel-Dahlie von reinem Orangescharlach; die freie horizontale Blumenhaltung und der Stiel dieser Neuheit sind bei nur mäßiger Strauchentwicklung geradezu vorbildlich. Vorzügliche Schnittsorte, die sich durchsetzen wird	1928	—.90
216	**Shudow's Lavender.** Altrosa mit lila schattiert, nach der Mitte zu gelb beleuchtet. Erreicht eine Größe von 25 cm, auf langen Stielen gut getragen, mit vielen Preisen ausgezeichnet	1927	2.25
36	**Siegerin.** Diese rassige Schönheit wirkt einfach bezaubernd. Im Aufblühen tief blutrot, bis zur offenen Blume in ein zartes Gelb mit rötlicher Bemalung übergehend. Früh- und reichblühend, wächst üppig	1928	1.80
677	**Signoor.** Sehr feine holländische Dekorations-Dahlie in dunkelrotbrauner Farbe. Form der Blume und Stiel einwandfrei. Beliebte Schnittsorte	1928	1.20
676	**Siskyou.** Kann wohl als die größte aller bisher eingeführten amerik. Riesen-Dahlien angesprochen werden. Die Blume zeigt eine feine lila Farbe	1928	2.25
238	**Sokrates.** Eine Hybrid-Dahlie, deren Farbe in den Sortimenten wohl kaum vertreten sein dürfte. Gut gestielte große Blume, herrlich orange Tönung mit Lachsschein. Gute Lichtwirkungen erzielend	1928	1.50
661	**Sonntagskind.** Große Hybrid-Dahlie im Seerosentyp, mit schönen mittelgroßen Blumen in feinem altgold mit rötlicher Mitte. Mittelhoch und reichblühend. Sehr zu empfehlen	1927	1.50
366	**Spinell.** Eine sehr reichblühende Pompon-Dahlie. Die Blumen zeigen sich in einer warmen leuchtend goldbronze Farbe, aufrecht über dem Laub. Vorzügliche Schnitt- und Gruppendahlie. Die Blumen stehen alle in einer Höhe	1928	2.25
540	**Symbol.** Riesen-Edel-Dahlie mit langen, strahligen speichenartigen Petalen in flacher, regelmäßiger Blumenform. Die äußeren Petalen sind zartlilarosa, nach der Mitte zu heller, fast weiß verlaufend. Spitzen dunkelrosa getupft. Früh- u. reichblühend, vorzüglich gestielt	1928	1.50
430	**Schmeichelkatze.** (N. & H.) Eine Züchtung, die allen Anforderungen entspricht. Zirka 100—120 cm hoch. Wächst buschig in guter Haltung. — Die auf extra langen drahtigen Stielen reichlich mittelgroßen Blumen erscheinen in verschwenderischer Fülle und in einer Farben-Schattierung, die jeden Beschauer entzückt. Die dicht gefüllte und trotzdem locker erscheinende spitzstrahlige Blume ist in der Hauptfarbe brillantrosa, nach dem Grunde sanft orange abschattiert, während die Mitte leuchtend gelb strahlt. Berandung der Petalen zartrosa. Auffallend wetterfest	1929	3.75



Schmeichelkatze.

		Jahrgang	1 St. RM.
70	**Tanganjika.** Eine schöne Seerosendahlie von großer Reichblütigkeit. Die zartgelben mit lachs gezeichneten Blumen sind tadellos geformt, für den Schnitt besonders geeignet	1927	—.90
96	***Tempeltänzerin.** Prächtige Hybride. Eidotterfarben, rot getuscht	1928	4.—
49	***Trentonia.** Sehr beliebte, schöne amerikanische Dekorations-Dahlie mit aparter kupferbronce-schokoladen Farbe. Riesen-Hybride mit starkem Stiel	1928	2.25
53	***Valencia.** Riesen-Edel-Dahlie mit bestgeformter Blume, lachsorange mit rosa Adern. Etwas Besonderes	1928	3.50
541	***Weißer Kalif.** Riesen-Edel-Dahlie von feinster Form. Reinweiß, im Grunde mit feinem hellgrünen Ton. Stets gut gefüllt, treffend als weißer „Kalif" bezeichnet, von guter, aufrechter Haltung und reichblühend	1928	2.25
390	***Wien.** Ball-Dahlie. Diese reichblühende Gruppen- und Schnittsorte trägt die cremefarbigen Blumen, deren Petalenränder kräftig lila gezeichnet sind, auf festen Stielen vollkommen aufrecht	1929	1.50
668	***Westfalenlied.** Edel-Dahlie. Im Grunde strohgelb und nach außen hin chamois mit blau beduftet. Eine besonders feine Lichtfarbe. (Siehe Abbildung unten)	1928	2.25
670	**White King.** Eine weiße, sehr dekorative holländische Hybride, die ihrer wirklich schönen, stark gestielten Blumen wegen allgemeine Anerkennung fand. Besonders feine Schnitt-Dahlie	1928	1.20

Hervorragende neuere und ältere holländische und amerikanische Züchtungen.

Die nachstehenden Züchtungen zeichnen sich mit wenigen Ausnahmen durch besonders große Blumen mit breiten, schweren Petalen aus, sie zeigen im Gegensatz zu den bisherigen so beliebten lockeren, zierlichen und spitzen Kaktus-Dahlien einen massiveren, schwereren Charakter, es sind durchweg alles Hybrid- und Paeonien-Dahlien. Für Gruppen und Schmuck im Garten sehr zu empfehlen und meistens auch ganz besonders für schönen, wirkungsvollen Vasenschmuck.



Von links nach rechts: **Erglühen, Westfalenlied, Atlas.**

		1 St. M
640	**Albert E. Amos.** Edel-Dahlie mit chrysanthemumähnlichen, roten Blumen auf langen, festen Stielen	1.20
128	**Amun Ra.** Amerikanische Pracht-Dahlie mit einem Blumen-Durchmesser von annähernd 20 cm. Die Blume von seltener Schönheit und guter Haltung zeigt eine sehr ansprech. kupfrigorange Färbung	—.75
192	**Bordeaux.** Holländische Hybrid-Dahlie. Mit prächtig gut getragenen, freistehenden dunkelweinrot. Blumen (Bitten bei Bestellung „Hybride" zu bemerken, da wir auch eine Pompon-Dahlie gleichen Namens führen.)	1.20
543	**Copper-King.** Eine ca. 100 cm hohe Hybrid-Dahlie, bernsteinfarben mit kupferroter Rückseite	2.25
268	**Correkt.** Feinstrahlige, ca. 140 cm hohe Kaktus-Dahlie. Die großen, braun-korallenroten Blumen stehen auf kräftigen Stengeln, reichblühend, gleich wertvoll für Gruppenpflanzen und Schnitt	—.60
717	**Dr. Hellmuth Späth.** Die mittelgroßen, bischofslila farbigen Blumen werden von langen Stielen hoch über dem Laub getragen. Eine gute, reichblühende Schnittsorte	1.50

	1 St. ℛℳ
152 **Emma Groot.** Zeigt ein feines Mattblau mit lila. Eine Dahlie, die sich durch ihre eigenartige, schöne Färbung, sowie die herrliche, große Blumenform auszeichnet	—.60
212 **Eva Pelicano.** Eine der schönsten reinweißen Züchtungen mit besonders großer, bestgeformter Blume auf festem langen Stiel	1.80
706 **George Walters.** Diese mit vielen Preisen ausgezeichnete Kaktus-Hybride ist lieblich lachsrosa gefärbt und von auffallender Haltbarkeit. Dies und die gute Haltung der Blumen verleiht der Sorte eine vielfache Verwendbarkeit . .	—.60
211 **Gladys Meyer.** Die 22—25 cm große, prächtig geformte rein kanariengelbe Blume empfiehlt diese Sorte genügend	—.90
207 **Jersey Beauty.** Mit extra großen, lachsfarbig-rosa Blumen auf langen, kräftigen Stielen. In Amerika mit vielen Preisen ausgezeichnet. Für den Schnitt fast unentbehrlich	1.20
642 **John J. Thorpe.** Chrysanthemumblütige Edel-Dahlie. Gelb mit roten Streifen, ein herrliches Schmuckstück für jeden Garten	1.20
153 **Jhr. van Tets.** Reinweiß, ein scharfer Konkurrent vieler schönster weißer Sorten	—.75
154 **Mevr. Ballego.** Glühend rot, zeigt prächtigste Form und ist sehr reichblühend. Sehr beliebte Sorte	—.60
203 **Mevr. E. Ludwig.** Holländische Riesen-Hybride, deren Blumen eine glänzend sammetrote Farbe mit etwas dunklerer Mitte zeigt. Kräftig wachsend, reich- und frühblühend, ausgezeichnete Gruppen- und Schnittsorte	—.90
194 **Mevr. Enschede Koy.** Hybrid-Dahlie. Herrlich leuchtend orange, beliebte Bindefarbe	—.45
213 **Mrs. Carl Salbach.** Eine der beliebtesten Dekorations-Dahlien in Amerika. Die prächtig geformten, dicht gefüllten rosa-lavendel schattierten Blumen werden in reicher Zahl frei über der mittelhohen Pflanze getragen	—.90
200 **Mrs. J. C. Kelly.** Hell lachsfarbig rosa mit hellgelber Mitte schattiert. Eine prima holländische Schnittsorte mit langen, kräftigen Stielen . . .	1.20
208 **Mrs. I. De Ver Warner.** Sehr große, dunkel-lila-farbige Blume von langen kräftigen Stielen bestens getragen. Eine für alle Zwecke verwendbare Prachtdahlie	—.90
147 **Mrs. John Dix.** Frischrosafarbig, ähnlich „Salmonea". Ia Schnittsorte mit langen, starken Stielen	—.60
3 **Mrs. Krelage.** 120/140 cm hoch werdende Edel-Dahlie mit blendend weißen, feingeformten Blumen. Stiel und Haltung einwandfrei. Sehr reichblühend	—.90
141 **Mount Everest.** Eine auffallend schöne silberweiße Sorte mit großen, edlen, gutgefüllten Blumen	—.60

Gefüllte und halbgefüllte Riesen-Hybrid-Dahlien

		1 St.
157	**Murillo.** Zart lachsrosa, für feinste Binderei geeignet	—.60
143	**Orange Bowen.** Mittelgroße Hybridform, eine leuchtende Pracht in reinstem Orange	—.45
158	**Orange King.** Feurig orange mit kupfer schattiert, eine volle Blume auf besonders festem Stiel	—.45
159	**Panorama.** Vornehme große Hybrid-Dahlie an langem Stiel, gut getragen, mit einer einschmeichelnden Herbstfärbung, terrakotta mit altgold	—.75
545	**Pink Favourite.** Edel-Dahlie. Die gut geformten Blumen von zartrosa Farbe mit hellerer Mitte werden auf langem Stiel bestens zur Schau gestellt	—.90
160	**Porthos.** Große gelockte Hybrid-Dahlie, violett-lila mit blauem Schein, eigenartige Färbung. Ungemein reichblühend und gut getragen	—.45
218	**Pride of California.** Hybrid-Dahlie, eine gute Schnittsorte von leuchtend kardinalroter Färbung. Die Blumen sind tadellos geformt und bestens getragen	—.75
679	**Pride of San Francisco.** Eine Hybrid-Dahlie, deren Blumen ein ganz wundervolles Hellorange mit zartem rosa Hauch auf goldigem Grund zeigen. Nach der Mitte in ein dunkles Orange übergehend. Von größter Blühwilligkeit, für den Garten und zum Schnitt gleich wertvoll	—.90
202	**Purper King.** Reichblühende holländische Kaktus-Dahlie mit kräftigen, langen Stielen. Eine ganz vorzügliche purpurfarbige Neuheit, der kaum Ähnliches gegenüber steht	1.50
162	**Remembrance.** Wegen der feinen, zarten lila Farbe (fliederfarben) und der lockeren eleganten Blume auf festem Stiel, Liebling für alle Zwecke	—.60
215	**Salmonea.** Eine der schönsten lachsrosa Riesen-Hybrid-Dahlien, die bisher nie genug zu liefern war, gedrungener Wuchs	—.60
269	**Secretair Voors.** Holländische Riesen-Hybride. Die regelmäßig geformten, lang- und straffgestielten Blumen zeigen eine feine lachsrosa Farbe mit altgold Glanz	—.60



Ahrensburger Stolz

Bestbewährte Dahlien älterer Jahrgänge

243	**Adler.** (R.P.D.) Eine reinweiß gefüllte imposante Erscheinung. Die eleganten Blumen werden von extra starken, festen Stielen getragen	—.60
105	**Ahrensburger Stolz.** (N. & H.) Die Blume zeigt einen spitzen Kaktus-Typ mit kräftiger lachsorange chamois Farbe. Langstielig.	—.75
129	**Andreas Hofer.** Edel-Dahlie. Rosa auf lichtgelb. Grund, langstielig. Eine der schönsten. Sollte in keiner Sammlung fehlen. Eine der beliebtesten Schnitt-Dahlien	—.60
77	**Aureola.** Herrliche bernsteingoldig. Seerosen-Dahlie	—.45
116	**Ave Maria.** Eine Gebrauchsdahlie bester Art. Mit prächtigen grossen reinweissen Blumen	1.80
51	**Brennende Liebe.** Feine Schmuck- u. Schnitt-Dahlie von ungeheur. Leuchtkraft. Brennend rot, locker gefüllt	—.4-

Von den erhaltenen Dahlien sind die bis jetzt blühenden großartig schön.
J. H. in H.

Nr.	Sorte	1 St. RM
801	**Breslau.** (N. & H.) Pflaumfarbig, karminschattiert, mit weißen Spitzen	—.45
695	**Claus Groth.** (N. & H.) Zwerg-Kaktus-Dahlie, mit mittelgroßen, hellbordeaux-lachsrot beleuchteten Blumen. Wohl eine der schönsten niedrigen Gruppendahlien	—.45
288	**Dämmerschweigen.** Cirka 140 cm hohe Riesen-Edel-Dahlie. Herrlich dunkelblutrote reichblühende, langstielige Schnittsorte	—.60
255	**Daga.** Grossblumige, früh- und reichblühende, langstielige Schnittsorte von zart mattgelber Farbe mit grünlich weisser Grundtönung. Gedrungen wachsend. Sehr zu empfehlen	—.45
65	**Demokrat.** Sport von Goethe. Nankinggelb, in Rosa übergehend, grosse strahlige Blume auf langem Stiel	—.45
803	**Dompfaff.** Paeonien-Dahlie, blutrot, mittelgroß	—.45
76	**Ebba.** Mittelgroße, brennendziegelrot, sehr reichblühend	—.45
2	**Ehrliche Arbeit.** Gefüllte Riesen-Hybride auf langen Stielen, mittelhoch, indischrot. Mitte gelblich. Rückseite sandfarben	—.75
48	**Engelhardts Liebling.** Edel-Dahlie, zart lilarosa, im Grunde weiss verlaufend. Für alle zwecke gleich gut verwendbar, besonders haltbar	—.75
	Erwachen. Entzückende, reichblühende Hybrid-Dahlie, schöne Form mit zarter, fliederlila Farbe auf weissem Grund	—.60
253	**Frau Frieda Falkenhagen.** Kräftig wachsende, reichblühende Hybrid-Dahlie. Die edlen zartrosa Blumen werden von langen Stielen frei über dem Laub getragen. Gute Bindesorte	—.60
295	**Frau Ida Mansfeld.** Das satte Reingelb der frei über dem Laub stehenden Blumen wirkt besonders schön und harmonisch mit der hellgrünen Belaubung der Pflanzen. Selten schön	1.20
88	**Freund Goos.** (N. & H.) Mit zahlreichen gut getragenen Blumen von schönem Kaktus-Typ, trotz der guten Füllung locker und gefällig, altgold-orange, besonders widerstandsfähig	—.45
18	**Friede.** Die sehr grosse Blume vom schönsten Kaktustyp zeigt ein feines, warmes Lilarosa. Nicht genug zu empfehlen	—.60
290	**Frohsinn.** Feinstrahlige Kaktus-Dahlie. Früh, schwefelgelb, mit einem grünlichen Hauch überzogen, an den Spitzen etwas heller. Reichblühend und langstielig, für alle Zwecke verwendbar	—.45
206	**Fürst Bülow.** (R. P. D.) Mit herrlichen karminlila Blumen auf extra festem Stiel. Vorzügliche, langstielige, haltbare Schnittsorte	—.45
252	**G. Bornemann.** Dunkelfeurigrot, eine bewährte und beliebte Schnittsorte . . .	—.45
1	**Generalfeldmarschall von Hindenburg.** (N. & H.) Mit 22 cm grossen prächtigen kräftig kanariengelben, sehr haltbaren, stolz getragenen Blumen, 2 Ehrenpreise, empfehlenswert	—.60
682	**Gletscher.** Prächtige Kaktus-Hybride. Blumenblätter etwas gedreht, blendend weiß mit grünlicher Mitte. Schnittblume I. Ranges	1.20
806	**Glut.** Hybride, brennendrot	—.45
120	**Götterstrahl.** Kaktus-Dahlie, edel geformt, dunkellachsrosa mit amethyst. Hochwachsend, Blumen auf meterlangem, festem Stengel. Äusserst reichblühende, empfehlenswerte Schnittsorte	—.60

1 St. ℛℳ

131 **Goldene Sonne.** Riesen-Edeldahlie in vollendetster Form, mit sehr langen spitzen und schmalen Petalen und leuchtend goldiger Farbe, sehr haltbar und reichblühend. Eine führende Sorte 1.20

807 **Goldglanz.** Altgoldfarbige Kaktus . . . . —.60

687 **Gretel.** Mit milchweißen, nach innen zu schwefelgelben mittelgroßen Blumen. Ein gut passendes Gegenstück zu „Hänsel“, für Bindezwecke wie für den Gartenschmuck gleich gut geeignet, niedriger Wuchs . . . . —.75

686 **Hänsel.** Die mittelgroßen, rein kanariengelben, kugeligen Blumen mit spitz gedrehten Petalen stehen auf festen, drahtigen Stielen, auf 80—100 cm hohen Büschen . . . . —.75

294 **Hagen Tronje.** Die zahllosen großen glühendroten Blumen stehen auf 1¼ m hohen Büschen. Edel- Hybride für Gruppen und Schnitt . . . . —.60

Hanseat

287 **Hanseat.** (N. & H.) Ein Sämling von „„Hindenburg“, in etwas milderem gelben Ton. Buschig, ca. 90 bis 100 cm hoch mit dichtgefüllten Blumen überreich bedeckt. Vorzüglich zur Gruppenpflanzung . . . . —.75

808 **Heimat.** Gelockte Riesen-Edel-Dahlie, zart lilarosa, nach der Mitte fast weiß —.60

809 **Herzlieb.** Edel-Dahlie. Im Grunde rot, die Hälfte der Petalen orange mit weißen Spitzen . . . . —.60

122 **Hohes Licht.** Riesen-Seerosen-Dahlie, lachsterrakottafarbig. Schaublume ersten Ranges, auf langem festem Stiel, abgeschnitten äußerst haltbar . . . . . —.60

812 **J.H.Jackson,** große lockere beinahe schwarze Blume . —.45

58 **Insulinde.** (R. P. D.) Bis 18 cm groß, gold mit goldorange gefärbt, beste Halt —.60

688 **Junge Liebe.** Die frei getragenen, brennend granatroten, nach der Mitte zu etwas dunkleren, kaktusförmigen Blumen haben eine weithin leuchtende Wirkung. Für die Binderei, als Park- und Gartenpflanze gleich wertvoll 1.20

814 **Kalif.** Scharlach-ziegelroter Riesenkaktus, bis 20 cm Durchmesser . . . . —.60

95 **Korallenrose.** Mit leuchtend magentarosa gefärbten mittelgroßen Blumen . . —.45

279 **Kristallspitze.** Edel-Dahlie, deren gewellte und gedrehte weiße Petalen mit feiner kristallartiger Spitze ganz eigenartig angeordnet sind. Die auf drahtigen Stielen stehenden Blumen halten sich abgeschnitten sehr lange . . 1.20

409 **Lachmöve.** Paeonien-Dahlie, bräunlich weinrot mit cremeweißer Mitte und Spitzen. Eine sehr beliebte zweifarbige Sorte . . . . —.90

693 **Leonore.** Reichblühende Hybrid-Dahlie. Die Mitte der Blumen ist kräftig orange nach außen in Terrakotta übergehend, Haltung und Stiel einwandfrei —.75

691 **Märchenschön.** Gelockte Hybrid-Dahlie, chamoisgelb, nach den Spitzen zu karmin. Für den Garten und als Schnittblume gleich wertvoll 1.50

1 St. RM

62 **Meisterstück.** Bringt locker geformte, spitzstrahlige, gut mittelgroße Blumen mit zarter Fliederfarbe. Sehr begehrte Schnittsorte . . . . —.75

92 **Milly Korte.** (N. & H.) im Erblühen eine hübsche Seerosenform, nach dem völligen Aufblühen einer holländischen Riesen-Dahlie gleichend. Langstielig, leuchtend kupfrig weinrot, im Inneren leuchtend gelborangefarbig . . . . . . —.45

816 **Neuer Griff.** Chrysanthemum-ähnliche Edel-Dahlie, karminrosa . . . . —.75

258 **Nymphenburg.** Edeldahlie, in Form der Blume der bewährten „Weltfrieden" ähnlich. Die gutgestielten Blumen sind dunkelcremegelb. Reichblühend . . . —.90

480 **Papageno.** (N. & H.) Zart manilla mit gelb und orange gesprenkelt und gestreift —.45

133 **Paradiesvogel.** Gut mittelgroße, bestgeformte Edel-Dahlie, eine entzückende Erscheinung. Hellpurpurkarminrot mit weißen Spitzen. Reichblütig . . . . . —.90

263 **Partenkirchen.** Form einer Seerosen-Dahlie, mittelfrüh und auffallend reichblühend. Cremegelb mit etwas grünlichem Schein . . . . —.60

818 **Pirol.** Eine reichblühende, schön kanariengelbe Hybride, gut für Gartenschmuck —.45

248 **Prinzessin Irene von Preußen.** (R. P. D.) Reinweiß. Langjährig erprobte Schnitt- und Schmucksorte. Sehr haltbar . . . . —.45

127 **Rapallo.** Eine Seerosen-Dahlie, deren groß- und breitgebaute schalenförmig locker gestellte Petalen von tief sammetbraunroter Goldlackfarbe mit goldiger Umrandung gesäumt sind . . . . —.90

110 **Ravensberger Kind.** (N. & H.) Die gut gefüllte edle Blume von vollendeter **!** Kaktus-Form ist von dunkelroter Farbe mit mattem Atlasglanz überzogen, sehr reichblühend, zeigt beste Haltung der Blumen, für alle Zwecke verwendbar . . —.60

284 **Rheinisches Mädel.** Eine regelmäßig gezeichnete, zweifarbige Edel-Dahlie, von karminrosa Färbung und weißen Petalenspitzen auf festem langen Stiel. Sehr beliebt 1.20

261 **Ritter Blaubart.** Edel-Dahlie mit grossen, gutgefüllten Blumen von amarantroter Farbe mit pflaumenblauem Hauch übergossen. Spitz gedrehte Petalen und langer drahtiger Stiel . . . . —.60

107 **Roland.** (N. & H.) Unserer Glanzzüchtung Goethe ähnlich, lachs-, chamois- und aprikosenfarbig, zeigt aber eine festere Form und eine größere Reichblütigkeit . . . . —.75

193 **Rosa Weltfrieden.** Edel-Dahlie. Ein Sämling der bekannten „Weißen Weltfrieden" in rosa. Ein Massenblüher mit genau den guten Eigenschaften der Stammsorte . . . . —.90

52 **Ruhm von Mergenthal.** Hybrid-Dahlie ähnlich Weltruf. Scharlachrot, nach außen etwas heller werdend. Außerordentlich reichblühend . . . . —.90

29 **Samariterin.** Reinweiße, überreich blühende vorzügliche Kranzdahlie . . . . —.45

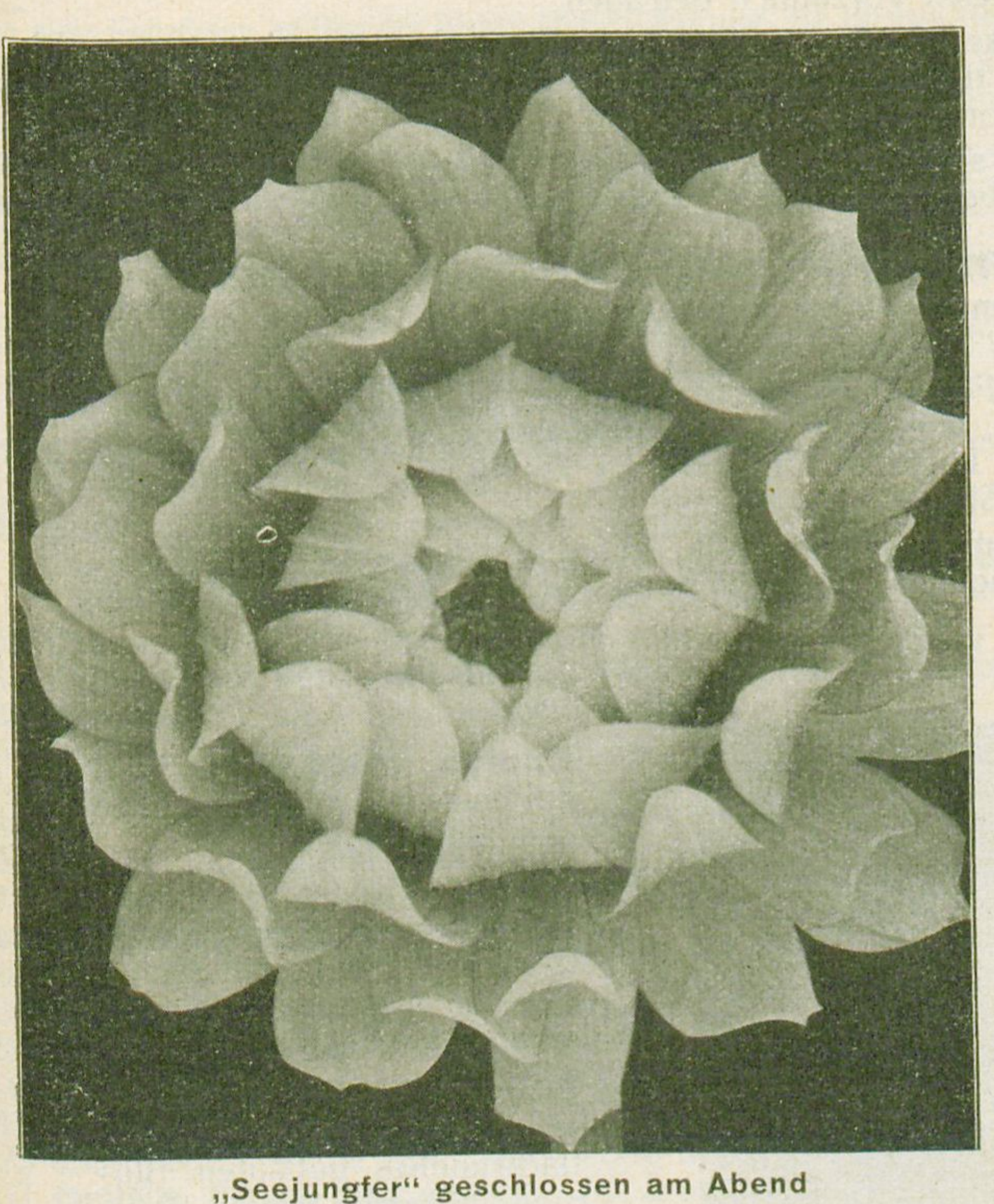
822 **Seerose.** Zartrosa auf weißem Grund . . . . —.45

266 **Severins Stolz.** Reichblühende Gruppensorte mit aufrecht stolzer Haltung, leuchtend karmin-orange. Sehr zu empfehlen . . . . —.90

30 **Sibu.** Edel-Dahlie. Das tiefe Dottergelb der großen, zwar nicht feinstrahligen Blume, der niedrige, gedrungene Wuchs, das frühe und trotzdem fortgesetzte Blühen macht Sibu unbedingt zu einer der besten gelben Gruppendahlien 1.20

823 **Skargerrak.** Schöne kanariengelbe Kaktus-Dahlie, Blume gut gestielt . . . . —.60

1 St. RM.


„Seejungfer" geschlossen am Abend

112 **Seejungfer.** (N.&H.) Eine Seerosen-Dahlie in vollendet schöner Form. Außen ganz zart lachsrosa, nach creme abschattiert auf grünlich. Grunde, nur 50 bis 70 cm hoch, da sehr reichblühend als Einzel- und Topfpflanze vorteilhaft zu verwenden. Eine Sorte, deren Blumen für feinste Binderei wie geschaffen . . 1.50

135 **Sonne im Herzen.** Mittelgroße Hybrid-Dahlie auf festem Stiel, von auffallend weit leuchtender Färbung, zinnoberscharl. im Herzen goldig leuchtend . . . . . —.45

275 **Sonnenaufgang.** Riesenblumige Paeonien-Dahlie, auf starken Stielen, reich üb. dem Laub blühend. Größe der Blumen 25 cm und darüber. Kräftig roter Unterton mit gelber Mitte und gelben Spitzenausstrahlungen. Gute Dekorations- und Schnittdahlie 1.50

79 **Scharlachperle.** Leuchtend orangerote lang- und festgestielte Hybrid-Dahlie —.45

195 **Schlageter.** Edel-Dahlie. Herrliche, feurig orangerote Blume, sehr langstielig und reichblühend . . . . —.60

97 **Schönes Farbenkönigin.** Eine Form zwischen Kaktus- nnd Hybrid-Dahlie. ! Glühendes karminrosa, wegen ihrer riesig leuchtenden Farbe eine der begehrtest. Schnitt-Dahlien, reichblühend . . . . —.45

74 **Schützenliesel.** Hybrid-Dahlie, feurigrot mit weissen Spitzen, sehr großblumig —.75

46 **Theodor Hoepker.** (N. & H.) Ein hellzinnoberroter Goethe-Sämling. Zeigt abends Seerosenform . . . . —.45

223 **Thyra Jenisch.** (R. P. D.) Primelgelb mit rosa getuscht und rosa Spitzen. Eine mächtige, gut getragene Blume . . . . —.45

56 **Weltfrieden.** Eine fein reinweisse gelockte Blume, andauernd reich blühend. Sehr beliebte Schnittsorte . . . . —.60

297 **Weltruf.** Seerosen-Dahlie. Die glutroten, gut geformten Blumen stehen auf langem, straffen Stiel. Zur Bepflanzung von Gruppen und zum Langschneiden gleich vorzüglich geeignet . . . . —.60

565 **Wolfg. v. Goethe.** (N. & H.) Wohl die bekannteste und verbreitetste Schmuck- und Edel-Dahlie. Dunkle aprikosenfarbige Tönung, zart violett schattiert. Ist in den Verzeichnissen aller Länder zu finden . . . . —.60

126 **Zauberin.** Riesen-Hybrid-Dahlie. Freudig lichtgelb. Die großen Schaublumen stehen auf festem, drahtigen, langen Stiel, abgeschnitten lange haltbar, stark verzweigt, reichblütig . . . . —.75

1 St. RM

90 **Zigeuner.** (N. & H.) Grossblumige Kaktus-Hybride, prächtig leuchtend dunkelbraunrot. Von festen Stielen vorzüglich getragen . . . . —.75

694 **Züchterstolz.** Zeigt grosse dichtgefüllte Blumen von zartestem Hellrosa mit fleischfarbigem Zentrum, die auf langen Stielen gut getragen werden. Eine ganz vorzügliche Schnittsorte . . . . —.60

75 **Zukunft.** Edeldahlie mit sehr grossen, strahligen Blumen von bester Form. Lachsfarben mit zart gelbgetönter Mitte. Stark- und langstielig . . . . . . —.60

Großblumige Pompon- oder Rosetten-Dahlien.

(Mit größeren, ballförmigen Blumen als bei den Pompon-Dahlien, Petalen mehr oder weniger geröhrt)

376 **Alster.** (N. & H.) Steht in Form zwischen den Pompon-Dahlien und den alten rundgeformten Georginen, wie auch die nachstehenden Sorten Bille, Donau, Elbe, Ems, Gelbe Perle. Leuchtend Purpur, im Verblühen heller sehr reichblühend, trägt sich ohne Stütze. 80—90 cm . . . . —.45

377 **Bille.** (N. & H.) Zart chamois orange mit lila rosa schattiert, reichblühend, bedarf infolge des gedrungenen, festen Wuchses keiner Stütze. 80 bis 90 cm. Für Gruppen und Schnitt . . . . —.60

380 **Centifolia.** Rein rosa, sehr schön . . . . —.45

259 **Cupido,** reichblühende Sorte mit leuchtend kirschroten, gut gestielten Blumen . . . . . —.45

339 **Donau.** (N. & H.) Gute Schnitt- und wirkungsvolle Gruppendahlie, selbsttrag., Blumen mattrosa mit weiß schattiert. Reichblühend . . —.45

375 **Elbe.** (N. & H.) Leuchtend scharlachrot, mit großen, flachrundlich gebauten Blumen auf festen Stielen, 80 bis 90 cm, beliebte Gruppendahlie —.60

387 **Ems.** (N. & H.) Erreicht nur eine Höhe von etwa 80 cm und trägt sich ohne Aufbinden. Die Blume ist matt creme gefärbt mit kanariengelb beleuchtet . . . —.45

805 **Feuerkugel.** Prächtig scharlachrot . . . . —.45

386 **Gelbe Perle.** (N. & H.) Die Blumen zeigen ein helles, feines Kanariengelb. Die mittelhohe, sich vorzüglich tragende Pflanze ist mit Blumen dicht besetzt. Gute Gruppen- und Schnitt-Dahlie —.60

347 **Herbstzeitlose.** Mittelgroße, weiß, bläulich-rosa gesäumte, auf langen Stielen frei und sehr reich über dem Laube blühende Prachtsorte. Sehr gern gekauft . . . . . —.60

Rosetten-Dahlien

348 **Jhr. van Citters.** Mit mittelgroßen Blumen, leuchtend gelb mit orange durchflossen und punktiert . . . . —.45

352 **Stolz von Berlin.** Ziemlich große Blume, fein. Mattrosa. Sehr beliebte Schnittsorte —.45

338 **Weichsel.** (N. & H.) Leuchtend terrakotta mit orange beleuchtet, feine Lichtfarbe —.60

Pompon- oder Knopf-Dahlien, auch Liliput-Georginen genannt.

Den alten Georginen im Bau der Blume ähnlich, nur sind die Blumen viel kleiner, zierlicher gebaut und sämtliche Sorten sind fest- und langstielig, sowie auffallend reichblumig, früh und lang andauernd blühend. Auch als Schnittblume finden sie, vereint mit den Kaktus-Dahlien, sehr regen Absatz. Wir führen nur die besten, bewährten, neuen und neuesten Sorten.

Denen unserer geschätzten Kunden, welche zu bestimmten Kaktus-Dahlien in der Farbe passende Pompon-Dahlien wünschen, geben wir gern die entsprechenden Sorten hierzu an.

		1 St. ℛℳ
170	**Bollecke.** Orangerote, mittelgroße holländische Pompon. Gute Form und Farbe	—.75
342	**Bordeaux.** (N. & H.) Frisch weinrot, mit auffallend langgestielten gut getragenen Blumen. Eine besonders wirkungsvolle Lichtfarbe, für Schnitt sehr geeignet. Bei Bestellung Bordeaux **(Pompon)** schreiben	—.45
374	**Cardinal.** Leuchtend kardinalrot, zierliche Blumen auf langen Stielen	—.45
379	**Censor.** Pflaumenfarben	—.45
398	**Chamoisröschen.** Herrliches Chamois in Lachsrosa übergehend. Die Blumen eignen sich, langstielig geschnitten, ihrer Farbe und Haltbarkeit wegen, besonders zur Vasenausschmückung und für Sträuße	—.60
302	**Clara.** (N. & H.) Rein zartrosa, lang- und feststielig	—.45
365	**Dark Eye.** Reizende, lilaweiße Sorte, in Farbe ähnlich der Herbstzeitlose	—.60
340	**Darkest of all.** Sehr schön. Schwarz	—.75
334	**Diana.** Kräftig gelb	—.45
368	**Dinah.** Rosalila	—.60
383	**Dr. Hirschbrunn.** Ausgezeichnetes Rosa	—.45
333	**Effect.** Leuchtend scharlach, sehr beliebte Sorte	—.45
313	**Elektros.** (N. & H.) Leuchtende Bernsteinfarbe	—.45
349	**Ernst Schleicher.** Violettpurpur	—.45
361	**Fashion.** Goldorange	—.45
320	**Feenkind.** (N. & H.) Ein feiner Farbenschmelz vom zartesten Rosa	—.45
328	**Feuer.** (N. & H.) Feurig dunkelrot, reichblühend, extra kleinblumig	—.60
305	**Ganymed.** Orange, lila belichtet	—.45
312	**Goldhähnchen.** Gelb, feine Tönung	—.45
373	**Goldlack.** (N. & H.) Leuchtende dunkelrote Bernsteinfarbe	—.45
332	**Gräfin Anna Schwerin.** (N. & H.) Zart elfenbeinrosa, eine der beliebtesten Pompon-Sorten, besonders kleinblumig	—.60
384	**Gretchen Heine.** Weiß mit kirschrosa	—.45
350	**Heinerle.** Karmoisin mit gelber Mitte, feine Lichtfarbe, reichblühend	—.75
315	**Helene Lambert.** Schön gelb	—.45
395	**Helgoland.** (N. & H.) Rein kanariengelb mit rötlichen Spitzen und gleicher Mitte. Gute Lichtfarbe	—.45
303	**Hildepuppe,** hellrot, eine sich sehr gut tragende, reichblühende Pompon, mit ganz zierlichen Blumen	2.25
314	**Hubertus.** Mit mittelgroßen braunroten, gut gestielten Blumen	—.45
367	**Janet.** Lachsfarbig orange	—.45
319	**Kleine Nanny.** Zartrosa	—.60
357	**Kleinod.** Purpurkarmin, reizend in Form und Farbe. Reichblühend	1.20
321	**Komet.** Sattrot	—.45
327	**Kurt.** Blumen fein grünlich gelb, sehr haltbar	—.45
336	**Ladybird.** Ziegelrot mit gelb	—.45
400	**Leuchtkugel.** Die auf festem Stiel stehenden Blumen sind orangerot. Sehr gute Schnitt- und Gruppensorte	1.20
341	**Lilian.** Fliederfarben, sehr ansprechend	—.45
363	**Liliputkönigin.** Die zierlichste unter den Liliputdahlien, orange mit salmrot. Außerordentlich reichblühend	—.60
337	**Little Mary.** Dunkelbraun, besonders kleinblumig	—.60
301	**Mädi.** Weiß, bläulich berandet	—.60
330	**Magda.** Dunkelscharlachrot, für Massenschnitt geeignet	—.45
307	**Mainperle.** Schön ziegelrot. Schnittsorte von bleibendem Wert, reichblühend	1.20
372	**Modekind.** (N. & H.) Kleinblumig, ungemein feine fliederfarbige Tönung	—.45
326	**Mohrenkind.** Schwarzbraun. Die dunkelste Sorte	—.45
396	**Oder.** (N. & H.) Zart weinrot bis pflaumfarben, kleinblumig	—.60
306	**Pomponperle.** (N. & H.) Nur etwa 5 cm große, brennend scharlachrote Blume. Ein Ideal der Pompon-Dahlien	—.60

		1 St.
322	**Purpurkönig.** (N. & H.) Leuchtend purpur, auffallend haltbar	—.60
325	**Regulus.** Prächtig pflaumenfarben	—.45
317	**Röschen.** (N. & H.) Das silbrig glänzende, leuchtende Brillantrosa der edelgeformten mittelgroßen Blumen verleiht dieser Dahlie einen einschmeichelnden Reiz	—.60
356	**Röselein.** Mit ganz kleinen Blümchen von kräftigem Rosa mit weißlichem Herz. Blumenblätter gedreht. Massenblüher	—.60
323	**Ruby.** Prächtig leuchtend rubinrot	—.45
300	**Sunshine.** Scharlach	—.45
343	**Viola.** Leuchtend rotviolett, langstielig und reichblühend	—.45
354	**Weiße Pomponkönigin.** (N. & H.) Weiß, gedrungen wachsend	—.45
308	**White Aster.** Beste weiße mit gezackten Blumenblättern	—.45
364	**Winnifred.** Rosa-lila	—.45

Einfache Zwerg- oder Mignon-Dahlien.

(Erfreuen sich auffallender Beliebtheit als Schnitt- und Gruppendahlien, werden 80—100 cm hoch.)

186	***Butterfly.** Dunkelgelb	—.45
187	***Coltneß-Gem.** Brillantscharlach, wirkungsvolle Dahlie für Beetbepflanzung und Einfassungen	—.45
185	**Gelbe Lucifer** Ein passendes Gegenstück zu nachstehender Lucifer, ebenf. schwarzlaubig, gelbblühend	—.45
225	**Helvetia.** (Danebrog). Mittelgroße Blumen, rahmweiß mit scharf markiert. leuchtend rot. Rand umsäumt, sehr beliebt	—.45
188	***L'Innocence** Prächtige reinweiß blühende niedr. bleibende Sorte	—.45
184	**Lola.** Dunkelbraun, beinahe schwarz, sehr schön	—.45
182	**Lucifer.** Schwarzlaubig, einfache, dunkelscharlachrot. Blumen, etwa 75 cm bis 1 m hoch, sehr beliebte Gruppen-Dahlie. Schnittblume I. Ranges	—.45
181	**Maasland.** Dunkelrot, etwas höher als Betsy	—.45

N.&H.

Einfache Zwerg-Dahlie. Mignon-Dahlie.

219	**Morgenlicht.** Hellgelb, großblumig, sehr schön	—.60
183	**Rosalinde.** Rein mattrosa	—.45
221	**Rotkäppchen.** Feurig zinnoberrot, überschüttet mit Blumen	—.45
227	**Weddigen.** Leuchtend samtig dunkelrot, sehr reichblühend	—.45
680	**Yellow Transparent.** Blumen zeigen eine sanft gelbe Farbe, teilweise halbgefüllt	—.60

Halskrausen-Dahlien.

Form- u. Farbenkontraste von seltener Schönheit. Erfreuen sich immer größ. Beliebtheit.

		1 St. RM
824	**Bürgermeister Seiferth.** Sammetbraunrot mit chromgelber Krause	—.60
720	**Diadem.** Blumenblätter leicht gedreht. Klares Rosakarmin. Schneeweiße Krause. Sehr guter Farbenkontrast	—.60
119	**Frau Bertha Nonne.** (Schwerin, Neuheit 1925). Aufrecht auf langen Stielen blühend mit großen Blumen von einem reinen nicht schattierten sammetigen Blutrot; die Krause ebenfalls blutrot mit orange Spitzen	—.75
701	**Frau Dora Fischer.** Zart karmin mit weißem Kragen	—.45
20	**Joane,** gelbrot mit rotgelbem Kragen	—.60
713	**Kätchen vom Schwarzathal.** Dunkelrote Sorte mit auffallend großer, weißer Krause, eine der schönsten	—.75
721	**Leuchtenburg.** Scharlachrote Blume mit gut entwickelter, goldgelber Krause. Sehr reichblühend, glücklichster Farbenkontrast	—.45
722	**Maria Stuart.** Mit großen, dunkelpurpur Blumen mit weißer, fein karmin getuschter Krause	—.75
723	**Melodie.** Karminrot mit weißer Krause, sternförmig	—.45
704	**Rhapsodie.** Rotgelb, Kragen blutrot	—.45

Für Liebhaber!

Zusammenstellung von Edel-Dahlien nach unserer Wahl.

10 Dahlien in 10 Sorten mit Namen, je nach Jahrgängen RM 3.80, 5.25, 6.50, 12.—
20 Dahlien in 20 Sorten mit Namen, je nach Jahrgängen RM 7.—, 10.—, 12.—, 22.—
50 Dahlien in 25 Sorten unter Zugabe besserer RM 27.50

Prachtmischung von Edel-Dahlien usw. 10 St. RM 3.25, 100 St. RM 30.—

Dahlien-Liebhabern und Fachleuten empfehlen wir das Buch

„Die Dahlie"

(Dahlia variabilis)

ihre Geschichte, Kultur und Verwendung.

Ein Buch für den Fachmann und Liebhaber mit vielen Abbildungen und mehreren Farbentafeln. Herausgegeben unter Mitwirkung bekanntester Züchter und Fachleute von der

Deutschen Dahlien-Gesellschaft.

In Ganzleinen RM 5.50, in Halbleinen RM 4.50, Versand gegen Nachnahme zuzüglich Spesen.

Zweite bedeutend verbesserte Auflage Anfang März. RM 6.50



Sollte Ihr Weg während der Monate April-September Sie einmal in Hamburgs Nähe führen, lohnt sich eine



Besichtigung unserer ausgedehnten, sehenswerten

Stauden- und Dahlien-Kulturen

Bestimmt werden Sie nach einer Besichtigung derselben mit Begeisterung von hier wieder fortgehen. Ihr Besuch verpflichtet zu nichts!

Ahrensburg liegt an der Strecke Hamburg-Lübeck und ist ab Hauptbahnhof Hamburg in $^1/_2$ Stunde zu erreichen. Vom Bahnhof Ahrensburg bis zur Gärtnerei 3 Minuten Weg. — Ferner können Sie die Hamburger Hochbahn von jeder Station aus bis Barmbeck benutzen. Hier in die Walddörferbahn umsteigen und halbstündlich bis Station Hopfenbach weiter fahren. Von Hopfenbach bis zu unserer Gärtnerei zirka 7 Minuten Weg. Fahrzeit ca. 45 Minuten.

Unsere Dahlien alphabetisch geordnet.

Klassenbezeichnungen:

E = Edel- od. Kaktus-Dahlie
R-E = Riesen-Edel-Dahlie
H = Hybrid-Dahlie
R-H = Riesen-Hybrid-Dahlie
R-P = Riesen-Paeonien-Dahlie
S = Seerosen-Dahlie
Pp = Pompon-Dahlie
R = Rosetten-Dahlie
E-Z = Einfache Zwerg-Dahlie
H-K = Halskrausen-Dahlie

Sortim. Nr.	Sortenname	Höhe	Klasse	1 Stck. ℛℳ
19	Abendröte	n	R	2.25
447	Abgott	m	R-E	3.75
243	Adler	m—h	R-P	—.60
89	Afghanistan	m	E	3.75
105	Ahrensburger Stolz	m	E	—.75
640	Albert E Amos	m	E	1.20
21	Allerseelen	m	E	2.25
376	Alster	m	R	—.45
55	Amundsen	m	E	3.—
128	Amun Ra	m	H	—.75
129	Andreas Hofer	m	E	—.60
39	Anemone	m	E	2.—
246	Antenne	m	H	1.20
422	Apart	m	H	2.25
671	Apoldro	m	H	2.—
664	Atlas	m	R-H	2.—
77	Aureola	n	S	—.45
116	Ave Maria	m—h	H	1.80
443	Bergmannsgruß	m	E	3.75
377	Bille	n	R	—.60
94	Bleiche Schönheit	m	H	4.—
389	Blinkfeuer	n	R	1.80
658	Bodensee	m	E	1.50
170	Bollecke	m	Pp	—.75
192	Bordeaux	m—h	H	1.20
342	,,	m	Pp	—.45
57	Bourgogne	m	E	1.50
51	Brennende Liebe	m	E	—.45
801	Breslau	m	E	—.45
824	Bürgermeister Seiferth	m	H-K	—.60
186	Butterfly	n	E-Z	—.45
54	Cayclerc	m	H	1.50
13	Caprice	h	R	4.—
374	Cardinal	n—m	Pp	—.45
444	Carl Meyer	m	H	5.50
379	Censor	n	Pp	—.45
380	Centifolia	m	Pp	—.45
398	Chamoisröschen	n	Pp	—.60
10	Champagne	h	H	1.50
302	Clara	m	Pp	—.45
695	Claus Groth	n	Z-E	—.45
5	Cokkie Carlee	m	E	2.25
187	Coltness Gem	n	E-Z	—.45
24	Congo-Belge	n	E	—.90
543	Copper King	m	H	2.25
268	Correkt	m—h	E	—.60
259	Cupido	m	R	—.45
288	Dämmerschweigen	h	R-E	—.60
255	Daga	m—h	H	—.45
365	Dark Eye	n	Pp	—.60
340	Darkest of All	n	Pp	—.75
65	Demokrat	m	E	—.45
28	Deutscher Gruß	m	E	1.80
438	Deutsches Eck	m—h	R-E	3.75
720	Diadem	h	H-K	—.60
334	Diana	n	Pp	—.45
117	Dichtertraum	h	R-P	—.45
199	Dieter	m	H	—.90
368	Dinah	n	Pp	—.60
33	Dr. Graf von Schwerin	m	H	1.20
717	Dr. Hellmuth Späth	m	R-E	1.50
383	Dr. Hirschbrunn	m	Pp	—.45
685	Dr. Möschl	m—h	R-E	—.90
803	Dompfaff	m	R-P	—.45
339	Donau	n	R	—.45
7	Early Yellow	m	H	2.25
76	Ebba	m	E	—.45
22	Edegem	h	R-E	3.75
333	Effekt	m	Pp	—.45
296	Ehrenpreis	m	E	—.90
2	Ehrliche Arbeit	m	H	—.75
375	Elbe	n	R	—.60
313	Elektros	n	Pp	—.45
64	Eleonore Velten	m	E	2.—
9	Ellionor van der Veer	h	H	2.25
439	Elly Ney	m	R-H	3.75
152	Emma Groot	h	H	—.60
387	Ems	n	R	—.45
48	Engelhardt's Liebling	m	E	—.75
665	Erglühen	m	E	2.—
349	Ernst Schleicher	n	Pp	—.45
260	Erwachen	n	H	—.60
63	Esther	m	E	2.—
212	Eva Pelicano	m	R-E	1.80
361	Fashion	n	Pp	—.45
684	Faun	m	H	1.50
320	Feenkind	n	Pp	—.45
328	Feuer	n	Pp	—.60
805	Feuerkugel	n	R	—.45
235	Fichte	m	E	1.50
114	Frau Aurelie Margot	m	H	3.75
119	,, Bertha Nonne	m	H-K	—.75
59	,, Dr. Adenauer	h	R-H	3.75
434	,, Dr. Gebbing	n	H	2.25
701	,, Dora Fischer	m	H-K	—.45
32	,, Elisabeth Deegen	n	E	—.90
253	,, FriedaFalckenhagen	m	H	—.60
111	,, Frieda Ritter	m	E-H	1.20
295	,, Ida Mansfeld	h	E	1.20
71	,, Lotte Heitmann	m	E	1.80
190	,, Nine Biagosch	n	H	—.90
23	,, Oberbürgermstr. Bracht	m	R-E	4.50
88	Freund Goos	n	E	—.45
40	Freund Herold	n	E	1.80
18	Friede	h	E	—.60
12	Frigga	n	S	4.50
290	Frohsinn	m	E	—.45
206	Fürst Bülow	h	H	—.45
25	Gaiety	m	E	9.—
305	Ganymed	m	Pp	—.45
252	G. Bornemann	m	E	—.45
185	Gelbe Lucifer	n	E-Z	—.45
386	Gelbe Perle	n	R	—.60
26	Gelbes Meer	m	R-H	3.75
1	Generalf. v. Hindenburg	h	E	—.60
706	George Walters	m	H	—.60
198	Gisela	m	E	1.20
211	Gladys Meier	m	H	—.90
682	Gletscher	m—h	H	1.20
660	Glück	m	E	—.75
806	Glut	m	H	—.45
120	Götterstrahl	h	E	—.60
445	Goldene Pforte	m	E	4.—
131	Goldene Sonne	h	E	1.20
27	Golden Rod	m	E	3.—
807	Goldglanz	m	E	—.60
312	Goldhähnchen	m	Pp	—.45
50	Goldina	n	S	—.90
373	Goldlack	n	Pp	—.45
298	Goldrose	n	S	—.90
332	Gräfin Anna Schwerin	n	Pp	—.60
384	Gretchen Heine	m	Pp	—.45
687	Gretel	n	E	—.75
686	Hänsel	n	E	—.75
294	Hagen Tronje	h	E	—.60
209	Halvella	h	R-H	—.90
808	Heimat	m	R-E	—.60
287	Hanseat	m	R-E	—.75
350	Heinerle	n	Pp	—.75
315	Helene Lambert	n	Pp	—.45
395	Helgoland	n	Pp	—.45
225	Helvetia	n	E-Z	—.45
673	Hera	m	H	1.50
347	Herbstzeitlose	n	R	—.60
440	Herta Lehner	m	E	4.50
809	Herzlieb	m	E	—.60
303	Hildepuppe	n	Pp	2.25
698	Himmelsbraut	m	E	—.90
122	Hohes Licht	m	S	—.60
66	Holstengold	m	R-E	2.25
314	Hubertus	m	Pp	—.45
812	J. H. Jackson	m—h	E	—.45
124	Immanuel Kant	m	H	1.50
249	Insp. Mönkemeyer	m	E	—.75
58	Insulinde	m	R-P	—.60
367	Janet	n	Pp	—.45
207	Jersey Beauty	m	H	1.20
20	Joane	m	H-K	—.60

Sortim. Nr.	Sortenname	Höhe	Klasse	1 Stck. RM
642	John J. Torpe	m	E	1.20
348	Jhr. van Citters	m	R	—.45
153	Jhr. van Teets	h	E	—.75
67	Jugendpracht	m	E	2.25
688	Junge Liebe	m	E	1.20
713	Kätchen vom Schwarzathal	m	H-K	—.75
814	Kalif	h	R-E	- .60
68	Kitty Dunlop	h	R-H	1.50
319	Kleine Nanny	n	Pp	—.60
357	Kleinod	n	Pp	1.20
280	Köstritzer Vollblut	m—h	E	1.80
321	Komet	n	Pp	—.45
95	Korallenrose	m	H	—.45
279	Kristallspitze	m	E	1.20
37	Kronjuwel	n	E	1.20
197	Küsell's weiße Goethe	h	E	1.20
327	Kurt	n	Pp	—.45
409	Lachmöve	m	H	—.90
336	Ladybird	m	Pp	—.45
72	Leipziq	m	E	7.50
693	Leonore	n	H	— 75
721	Leuchtenburg	m	H-K	—.45
400	Leuchtkugel	n	Pp	1 20
17	Leuchtmeer	n	H	8.—
426	Lichtball	h	H	3.75
672	Lilac Glory	m	E	2.25
341	Lilian	n	Pp	—.45
16	Liliencron	n	R	8.—
363	Liliputkönigin	n	Pp	—.60
188	L'Innocence	n	E-Z	—.45
337	Little Mary	m	Pp	—.60
184	Lola	n	E-Z	—.45
182	Lucifer	n	E-Z	—.45
181	Maasland	n	E-Z	—.45
245	Mabel Lawrence	m	E	3.—
99	Mac Donald	m	H	1.20
78	Mad. A. Breuls	m	E	7.50
301	Mädi	m	Pp	—.60
196	Märchenschön	n	H	1.50
330	Magda	n	Pp	—.45
307	Mainperle	n	Pp	1.20
60	Mainzer Frohsinn	m	H	3.—
722	Maria Stuart	m	H-K	—.75
62	Meisterstück	m	E	—.75
723	Melodie	m	H-K	—.45
35	Meulebeke	h	H	3.—
154	Mevr. Ballego	m—h	H	—.60
203	„ E. Ludwig	m	R-H	— 90
194	„ Enschede Koy	m	H	—.45
92	Milly Korte	m	S	— 45
8	Miss Kroes	m	H	2.—
213	Mrs. Carl Salbach	m	H	—.90
61	Mrs. F. van der Vinnen	m	H	3.50
200	Mrs. J. C. Kelly	m	E	1.20
208	Mrs. J. De Ver Warner	m	H	—.90
147	Mrs. John Dix	m	H	—.60
3	Mrs. Krelage	h	E	—.90
42	Mitternachtssonne	h	R-H	6.—
372	Modekind	m	Pp	—.45
326	Mohrenkind	n	Pp	— 45
93	Mondgöttin	m—h	E	3.—
219	Morgenlicht	n	E-Z	—.60
141	Mount Everest	m—h	H	—.60
157	Murillo	n	H	—.60
31	Nagels Ideal	m	H	6.—
527	Neptun	m	E	1.80
659	Nesthäkchen	n	E	1.20
816	Neuer Griff	m	E	—.75
34	Nivea	m	E	3.75
258	Nymphenburg	m	E	—.90
43	Oberbürgermeister Becke	h	R-E	4.—
250	Obergärtner Fensch	m	H	1.50
396	Oder	h—m	Pp	—.60
15	Odin	m	E	4.50
143	Orange Bowen	m—h	H	—.45
85	Orangefalter	m	H	3.—
158	Orange King	m	H	—.45
159	Panorama	h	E	—.75
480	Papageno	m	H	—.45
133	Paradiesvogel	m—h	E	— 90
69	Parkperle	n	H	2.25
84	Parsival	m	K-H	5.—
263	Partenkirchen	m	H	—.60
245	Perle von Kamptal	m—h	R-H	3.—
681	Perle v. Lilienthal	m	E	—.90

Sortim. Nr.	Sortenname	Höhe	Klasse	1 Stck.
675	Perle v. Wien	m	H	—.90
545	Pink Favourite	m	E	—.90
818	Pirol	m	H	—.45
306	Pomponperle	m	Pp	—.60
666	Porta	m	E	2.25
160	Porthos	m	H	—.45
218	Pride of California	m—h	H	—.75
679	Pride of San Franzisko	h	H	1.90
248	Prinzessin Irene v. Preußen	m	R-P	—.45
202	Purper King	m	E	1.50
322	Purpurkönig	n	Pp	—.60
532	Purpurzwerg	n	E	—.90
127	Rapallo	m	H	-- .90
110	Ravensberger Kind	m	E	—.60
325	Regulus	n	Pp	—.45
44	Reiche Zeche	n	K	3.—
162	Remembrance	m—h	R	—.60
704	Rhapsodie	m	H-K	—.45
284	Rheinisches Mädel	h	E	1.20
654	Riesen-Meisterstück	m	E	3.—
261	Ritter Blaubart	n	E	—.60
448	Riva	m	E	2.25
47	Robert Treat	m	E	1.20
317	Röschen	m	Pp	—.60
356	Röselein	n	Pp	—.60
107	Roland	m	E	—.75
183	Rosalinde	n	E-Z	—.45
193	Rosa Weltfrieden	m	E	—.90
534	Roter Riese	m	E	2.—
538	Rosenschale	n	S	1.50
536	Rotfeuer	m	E	—.90
221	Rotkäppchen	n	E-Z	—.45
323	Ruby	n	Pp	—.45
52	Ruhm von Mergenthal	m	H	—.90
215	Salmonea	m	H	—.60
29	Samariterin	h	E	—.45
269	Secretair Voors	h	H	—.60
112	Seejungfer	n	S	1.50
822	Seerose	n	S	—.45
266	Severins Stolz	m	E	—.90
216	Shudows Lavender	m	H	2.25
30	Sibu	m	E	1.20
36	Siegerin	m	E	1.80
677	Signoor	m	H	1.20
676	Siskyou	h	R-H	2.25
823	Skagerrak	m—h	E	—.60
238	Sokrates	m	H	1.50
135	Sonne im Herzen	n	H	—.45
275	Sonnenaufgang	m	R-P	1.50
661	Sonntagskind	m	H	1.50
366	Spinell	n	Pp	2.25
352	Stolz von Berlin	m	Pp	—.45
300	Sunshine	n	Pp	—.45
540	Symbol	m—h	R-E	1.50
79	Scharlachperle	n	H	—.45
195	Schlageter	h	E	--.60
430	Schmeichelkatze	m	E	3 75
97	Schönes Farbenkönigin	n	H	—.45
74	Schützenliesel	h	H	—.75
70	Tanganjika	n	S	—.90
96	Tempeltänzerin	m	H	4.—
46	Theodor Hoepker	m	E	—.45
223	Thyra Jenisch	h	H	—.45
4	Toplight	h	H	3.—
49	Trentonia	h	R-H	2.25
53	Valencia	m	R-E	3.50
343	Viola	n	Pp	—.45
6	Wanda	m	H	5.50
227	Weddigen	n	E-Z	—.45
338	Weichsel	n	R	—.60
354	Weiße Pomponkönigin	n	Pp	—.45
541	Weißer Kalif	m	R-E	2.25
56	Weltfrieden	m	E	—.60
297	Weltruf	n	S	— 60
668	Westfalenlied	m	E	2.25
390	Wien	m	R	1 50
308	White-Aster	m	Pp	—.45
670	White King	m	H	1.20
364	Winnifred	n	Pp	- .45
565	Wolfg. v. Goethe	m—h	E	—.60
680	Yellow-Transparent	n	E-Z	—.60
126	Zauberin	m—h	R-H	— 75
90	Zigeuner	m	H	—.75
694	Züchterstolz	m	E	—.60
75	Zukunft	m	E	—.60

Aus unseren Baumschulen.

Obstsorten.

Wir führen von Äpfeln, Birnen, Kirschen und Pflaumen nur beste Sorten, vorzugsweise solche, die von dem „Deutschen Pomologen-Verein" zum allgemeinen Anbau empfohlen worden sind.

Wir machen ganz besonders auf unsere **verpflanzten Obstbäume** aufmerksam. Die Ware ist mehrfach verpflanzt, bestbewurzelt, in jedem Jahr ordnungsgemäß beschnitten und meist sofort tragbar. Man überzeuge sich persönlich von der Güte unserer Ware.

Die Sortenauswahl wolle man uns bei **verpflanzten, stärkeren** Bäumen möglichst überlassen, um eine gleichmäßige, schöne Ware liefern zu können.

Für etwa vergriffene Sorten oder solche, die wir nicht führen, werden wir uns stets erlauben, gleichwertige oder bessere ähnliche zu geben, wenn solches nicht von dem Auftraggeber ausdrücklich verbeten wird. Während der eiligen Versandzeit können Mitteilungen hierüber nicht gemacht werden.

Preise für Obstbäume, je nach Stärke und Alter der Kronen.

	Hochstamm	Halbstamm	Büsche	Spaliere
Äpfel . . .	von RM 3.— bis 6.50	v. RM 2.— bis 5.—	v. RM 2.— bis 6.50	v. RM 2.50 bis 5.—
Birnen . .	„ „ 3.— „ 6.50	„ „ 2.50 „ 5.—	„ „ 2.50 „ 6.50	„ „ 3.— „ 6.50
Kirschen .	„ „ 3.— „ 5.—	„ „ 2.— „ 4.50	„ „ 2.— „ 3.50	„ „ 2.50 „ 4.—
Pflaumen .	„ „ 4.— „ 6.50	„ „ 3.— „ 5.—	„ „ 3.50 „ 5.—	„ „ — „ —
Pfirsich . .	„ „ — „ —	„ „ — „ —	„ „ 3.— „ 3.50	„ „ 3.75 „ 5.—
Quitten . .	„ „ — „ —	„ „ 2.50 „ 3.50	„ „ 2.— „ 3.—	„ „ — „ —

Nachstehend führen wir eine Anzahl der in unseren Beständen z. Zt. vorrätigen Sorten auf, welche zum größten Teil in vorstehenden Formen lieferbar sind:

Aepfel.

Sommeräpfel:

Charlamowsky. August-September. Saftig, Baum früh- und reichtragend.
Lord Suffield. August-September. Groß, weinsäuerlich, früh- und reichtragend.
Roter Astrachan. August. Reichtragend, anspruchslos in Bezug auf Lage.
Weißer Klarapfel. Ende Juli-August. Bester Sommerapfel für alle Lagen.

Herbstäpfel:

Cellini. Oktober-November. Groß und saftig. Wirtschaftsfrucht.
Cox Pomona. Oktober-Novbr. Sehr groß, saftig, angenehm weinig. Baum sehr tragbar.
Eve-Apfel. September-November. Mittelgroß, Wirtschafts- und Marktfrucht, reichtragend.
Gravensteiner. September-Dezember. Ziemlich groß, saftig, Tafel- und Marktfrucht.
Großherzog Friedrich von Baden. Oktbr.-Dezbr. Sehr große Tafelfrucht, frühtragend.
Jakob Lebel. Oktober-Dezember. Frucht groß, gute Wirtschafts- und Marktfrucht.
Lord Grosvenor. September-Novbr. Großfrüchtig, ertragreiche Marktfrucht, frühtragend.
Newton Pepping. Oktober-November. Guter Wirtschaftsapfel.
Purpurroter Cousinot. Oktober-November. Mittelgroß, Baum reichtragend, anspruchslos.

Winteräpfel:

Boikenapfel. Januar-Sommer. Ziemlich groß, gute Wirtschafts-, späte Tafelfrucht, für rauhe Lagen.
Bismarckapfel. November-März. Sehr groß und saftig. Baum früh- und reichtragend.
Danziger Kant. Oktober-Februar. Ziemlich groß, gute Tafel-, Wirtschafts- und Marktfrucht, reichtragend.
Gelber Richard. November-Januar. Groß, zart und süßweinig, vorzügliche Tafelfrucht.
Kalvill Aderslebener. Dezember-März. Ziemlich groß, vorzügliche Tafelfrucht, Baum reichtragend.
Lane's Prinz Albert. Novbr.-März. Sehr guter Wirtschaftsapfel, früh- und reichtragend.
Parmaine Winter-Gold. November-März. Vorzüglicher Tafel- und Wirtschaftsapfel, auch für Weinbereitung.
Reinette Baumann. Dezember-April. Ziemlich groß, gute Tafel- und Wirtschaftsfrucht.
„ **Cox Orangen-.** Novbr.-März. Mittelgroß, vorzüglich im Geschmack, geschützte Lage.

Winteräpfel (Fortsetzung).

Reinette Gold- von Blenheim. November-März. Groß, Tafel- und Wirtschaftsfrucht, regelmäßig und reichtragend.

„ **Graue französische.** Dezbr.-Sommer. Ziemlich groß, Baum reichtrag. für jede Lage.

„ **Große Kasseler.** Februar-August. Groß, vorzügliche Tafel- und Wirtschaftsfrucht.

„ **Landsberger.** November-Januar. Ziemlich groß, Tafel- und Wirtschaftsfrucht. Anspruchslos in Bezug auf Lage.

„ **Zuccalmaglio.** Dezember-März. Mittelgroß, edelsüßweinig, sehr geschätzte Sorte.

Schöner von Boskoop. Dezember-April. Groß, ausgezeichnete Tafel- und Wirtschaftsfrucht, reichtragend.

Stina Lohmann. Januar-Juni Mittelgroß, willkommene Tafelfrucht im Frühjahr.

Birnen.

Sommerbirnen:

Andenken a. d. Kongreß. September. Sehr groß, saftig, gute Tafel- und Marktfrucht.

Clapps Liebling. Mitte August-Anfang September. Groß, angenehm würzig, gute Tafelfrucht.

Christbirne Williams. September. Groß, saftreich und schmelzend, vorzügliche Tafel- und Marktfrucht.

Juli-Dechantbirne. Ende Juli bis Anfang August. Klein, Tafel- und Marktfrucht. Baum sehr fruchtbar.

Lübecker Sommerbergamotte. September. Mittelgroß, rundlich. Baum sehr anspruchslos.

Herbstbirnen:

Boscs Flaschenbirne. Oktober-November. Groß, saftig und reichtragend.

Butterbirne Blumenbachs. Okt.-Nov. Groß, vortreffliche Tafelfrucht, früh- u. reichtragend.

„ **Clairgeau.** Oktober-November. Groß bis sehr groß, saftig, gute Tafelfrucht.

„ **Gellerts.** September-Oktober. Groß, saftreich, schmelzend, Baum fruchtbar.

Esperens Herrenbirne. Ende September bis Mitte Oktober. Mittelgroß, fein gewürzt, vortreffliche Tafelfrucht.

Gute Graue. September. Klein bis mittelgroß, süßweinig, zum Massenanbau.

Gute Luise. September-Oktober. Groß, vorzüglich gewürzt, sehr reich- und frühtragend.

Köstliche von Charneu. (Bürgermeister Birne). Okt.-Nov. Groß, sehr saftig und süß, Tafel- und Marktfrucht.

Neue Poiteau. Oktober-November. Groß bis sehr groß, an Klima und Lage anspruchslos.

Philippsbirne doppelte. Ende Sept.-Okt. Groß bis sehr groß, saftig, Baum sehr fruchtbar.

Triumph von Vienne. September. Groß, sehr gute Tafel- und Marktfrucht. Baum nicht empfindlich.

Winterbirnen:

Baronsbirne. Januar-April. Große vorzügliche Wirtschaftsfrucht.

Esperens Bergamotte. Februar-April. Mittelgroß, edle Tafelfrucht. Baum früh- u. reichtrag.

Herrenhäuser Christbirne. Vorzügliche Tafelbirne. In Bezug auf Lage anspruchslos.

Diels Butterbirne. Novbr.-Januar. Groß bis sehr groß, süß u. saftig. Zum Massenanbau.

Pastorenbirne. Novbr.-Januar. Groß bis sehr groß, süßsäuerlich, für Tafel u. Wirtschaft.

Außerdem noch andere gangbare Sorten.

Kirschen.

Süßkirschen:

Fromms schwarze Herz. Ende Juni bis Mitte Juli. Schwarz.

Frühe der Mark. Ende Mai-Juni. Schwarzrot.

Große schwarze Knorpel. Ende Juli bis Anfang August. Groß, schwarz.

Hedelfinger Riesen. Anfang bis Mitte Juli. Schwarzrot.

Kassins Frühe. Mitte bis Ende Juli. Groß, schwarzrot.

Liefelds Braune. Mitte bis Ende Juni. Braunrot.

Schwarzer Adler. Juli. Groß, schwarz.

Sauerkirschen:

Rote Maikirsche. Mitte bis Ende Juni. Schwarzrot.

Ostheimer Weichsel. Mitte bis Ende Juli Dunkelrot.

Gr. Schattenmorelle. August bis Septbr. Schwarzrot.

Pflaumen und Zwetschen.

Pflaumen:

Gelbe Eierpflaume. Anfang September. Groß, Tafel- und Wirtschaftsfrucht.

Jefferson. Anfang bis Mitte September. Groß bis sehr groß, grünlichgelb, Tafel- u. Marktfrucht.

Königin Victoria. Ende August bis Anfang September. Sehr groß, rot, reichtragend.

Ontario. Mitte bis Ende August. Groß, goldgelb, reichtragend.

The Czar. Anfang August. Groß, oval, dunkelpurpur. Baum sehr ertragreich.

Reineclauden.

Graf Althans. Anfang September. Sehr groß, braunrot. Baum trägt sehr reich.
Große grüne. Anfang September. Groß, gelbgrün, die beste von allen. (Vorrat knapp.)
Oullins. Ende August. Groß, gelb, rot gefleckt, reichtragend.

Zwetschen.

Bühler Frühzwetsche. Ende August. Groß, dunkelblau, sehr gute Tafel- und Wirtschaftsfrucht.
Hauszwetsche. Ende September bis Anfang Oktober. Groß, schwarzblau. Für alle Zwecke vortrefflich.
Wangenheims Frühzwetsche. Ende August bis Anfang September. Mittelgroß, schwarzblau, reichtragend.
Lützelsachser Frühzwetsche, sehr empfehlenswerte Sorte. Hochstämme. 1 Stück *RM* 4.50

Mirabellen.

von Nancy. Mitte bis Ende August. Klein bis mittelgroß, gelb, Tafel- und Wirtschaftsfrucht.

Pfirsiche.

Amsden. Ende Juli. Ziemlich groß, purpurrot, eine der allerfrühesten Sorten.
Frühe Alexander. Ende Juli bis Anfang August, ähnlich der Amsden.
Sieger. Ende Juli. Ziemlich groß, Frucht lebhaft rot marmoriert.

Quitten.

In nahrhaftem, nicht zu trockenem Gartenboden bringt der Quittenstrauch große Erträge. Die Früchte sind sehr gesucht und geben eingekocht ein feines Kompott und Gelee. Pflanzweite für Hoch- und Halbstämme etwa 5 m, für Büsche 4—4½ m.

Wir liefern diese in nur großfrüchtigen Sorten. Preis siehe Seite 79.

Beerenobst.

Brombeeren.

Brombeeren werden beim Pflanzen ganz kurz zurückgeschnitten und mit Erde bedeckt oder die Ranken werden niedergelegt und etwa 5 cm hoch mit Erde behäufelt; diese wird erst dann entfernt, wenn sich junge Triebe zeigen. Diese Anmerkung bitten wir beim Pflanzen zu beachten, da hiervon der Erfolg abhängt. Pflanzweite in den Reihen 1,25 m, Reihenabstand reichlich 2 m. Früchte zum Rohgenuß, für den Marktverkauf, zu Gelee und Saftbereitung, für Wein usw. sehr wertvoll. In nur besten, großfrüchtigen, rankenden und aufrechtwachsenden Sorten

1 Stück *RM* —.40, 10 Stück *RM* 3.50

Himbeeren.

Beim Pflanzen werden die Sträucher etwa fußhoch über dem Wurzelhals zurückgeschnitten, um eine kräftige Zweigbildung zu bewirken. Die Pflanzung der Himbeere geschehe unter einem allseitigen Abstand von 1 m. Himbeeren verlangen in jedem Jahre flüssige Düngung, auch Kunstdünger ist bestens zu empfehlen und nimmt man, um den Ertrag zu verdoppeln, eine Mischung von einem Teil Chlorkalium, zwei Teilen Superphosphat und einem Teil Chilisalpeter. Alle schwachen Triebe unterdrückt man und nur vier bis fünf der stärksten belasse man der Pflanze und schneidet diese auf 1,20 m zurück, eine reichliche Ernte wird dann nicht ausbleiben. Besonders empfehlenswert ist die Verteilung der Ruten an Drahtspalieren, man erzielt durch das fächerartige Aufbinden eine vollkommenere Ausbildung der Früchte.
Die abgetragenen Ruten werden nach der Ernte am Boden entfernt, um dem Nachwuchs Platz zu machen.

Marlborough, Superlativ, 1 Stück *RM* —.25, 10 Stück *RM* 2.—, 100 Stück *RM* 18.—.
Lloyd George. Neue sehr reichtragende Sorte. 1 St. *RM* —.40, 10 St. *RM* 3.50, 100 St. *RM* 30.—
Preußen. „ „ „ „ 1 „ „ —.45, 10 „ „ 4.—, 100 „ „ 35.—

Johannisbeeren.

Die Johannisbeere gedeiht fast in jedem Boden und jeder Lage, selbst auf Höhen, wo keine Obstbäume mehr gezogen werden können. Als geeignetste Form für die Massenzucht ist die Busch- oder Strauchform anzusehen. Man pflanzt dieselben in gegenseitigem Abstand von 1,25—1,50 m. Auch für Johannisbeeren ist die Herbstpflanzung entschieden vorzuziehen. Obwohl der Marktpreis für Johannisbeeren ein verhältnismäßig niedriger ist, so ist immerhin der Ertrag bei der großen Tragbarkeit der Sträucher ein guter, zumal bei der stetig wachsenden Obstweinkelterei der Bedarf zunimmt. In den Sorten: **Rote Holländer, Werdersche weiße, schwarze.**

Büsche, mehrjährig, verzweigt je nach Stärke . . . . 1 Stück *RM* —.40 bis —.55
10 Stück *RM* 3.50 bis *RM* 5.—
Hochstämme . . . . . . 1 Stück *RM* 1.80 bis *RM* 2.50, 10 Stück *RM* 17.— bis *RM* 22.—

Stachelbeeren.

Der Stachelbeerstrauch ist unter allen Obststräuchern in bezug auf Boden und Lage der anspruchloseste, wenn man ihm nur häufiger eine Düngung zukommen läßt. In den besten gelben, grünen, roten und weißen großfrüchtigen Sorten.

Mehrjährig verpfl. Büsche 1 Stück *RM* —.60, bis *RM* —.80, 10 Stück *RM* 5.50 bis *RM* 7.—
Hochstämme, besonders schön 1 Stück *RM* 1.90 bis *RM* 2.30, 10 Stück *RM* 17.— bis *RM* 21.—
Halbstämme . . . . 1 Stück *RM* 1.50, 10 Stück *RM* 13.—

Erdbeeren.

Entfernung der Pflanzen 30—40 cm, je nach dem Wuchs der Sorte. Man pflanze Erdbeeren niemals bei Sonnenschein oder bei starkem Wind. Kann man nicht bei trübem Wetter pflanzen, so nehme man die Abendstunden dazu. Gleich nach dem Versetzen müssen die Pflanzen stark angegossen werden, so daß sich die Erde an den Wurzeln ordentlich festschlemmt. Das Anwachsen der Pflanzen wird sehr gefördert, wenn die Beete noch weitere 8 Tage jeden Abend schwach überbraust werden. Beste Versandzeit März–Mai und August–Oktober.

Deutsch-Evern, sehr früh. **Hansa,** mittelfrüh. **Königin Luise,** früh. **König Albert v. Sachsen,** mittelfrüh. **Kaisers Sämling,** mittelfrüh. **Laxtons Noble,** spät. **Mac Mahon,** spät. **Mad. Moutôt,** mittelfrüh. **Oberschlesien,** ausgezeichnete neuere Sorte, mittelfrüh. **Sieger,** sehr früh. **Späte von Leopoldshall,** spät.

Alle Sort. auß. Oberschles. 10 St. RM —.45, 100 St. RM 3.50, Oberschles. 10 St. RM —.60, 100 St. RM 5.— in kräftigen pikierten Pflanzen.

Echte Vierländer- oder Moschus-Erdbeere.

Die gewürzreichste und süßeste aller Erdbeeren. Pflanzen getrennt-geschlechtlich, stark wachsend, sehr ertragreich. Wir geben stets 1/3 männliche und 2/3 weibliche Pflanzen.
10 Stück RM 0.80, 100 Stück RM 6.—

Monats- oder immertragende Erdbeeren.

Diese eignen sich ganz besonders zur Einfassung in Obst- und Gemüsegärten und werden wegen ihres vorzüglichen Aromas gerne gekauft. Geben von Ende Juni bis Ende September andauernd reiche Ernte.

Rote ohne Ranken . . . . 10 Stück RM 0.60, 100 Stück RM 5.—

Schalenobst.

Großfrüchtige Haselnüsse, Corylus Avellana.

Die großfrüchtigen Haselnußsträucher gedeihen in jedem Boden, da dieselben sehr anspruchslos sind, jedoch ist die Auswahl guter Sorten Bedingung. In unserer Auswahl geben wir diejenigen Sorten, welche für die verschiedensten Zwecke als die geeignetsten erkannt wurden. Die Sträucher sind meist kräftig wachsend und früh- sowie reichtragend. Man pflanzt die Sträucher in Zwischenräumen von 2—3 m, namentlich an Anhöhen in schattigen oder halbschattigen Lagen

Lamberts- und Zellernüsse in den besten Sorten. Mehrjährig verpflanzte Sträucher. extra stark 1 St. RM 1.50, 10 St. RM 13.50, stark 1 St. RM 1.—, 10 St. RM 9.—

Walnuß.

Gewöhnliche großfrüchtige Walnuß mit schönen glatten geraden Stämmen bis zu 3 m Höhe. Je nach Stärke 1 St. RM 4.50 bis 6.—. Halbstämme mit mehrj. Kronen 1 St. RM 3.— bis 4.—

Rosen.

Hochstämme auf Ia Sämlingsstämmen, niedrige auf Rosa canina veredelt,

Mittelstämme 75–100 cm hoch 1 St. RM 2.—, 10 St. RM 18.—,
Hochstämme 100–140 cm hoch 1 St. RM 3.—, 10 St. RM 29.—,
Trauerrosen 160–200 cm hoch 1 St. RM 4.—, 10 St. RM 38.—,
Niedr. Buschrosen, ältere 1 St. RM 0.50, 10 St. RM 4.50, 100 St. RM 40.—
" " neuere 1 St. RM 0.60, 10 St. RM 5.50, 100 St. RM 50.—
" " Polyantha 1 St. RM 0.60, 10 St. RM 5.50, 100 St. RM 50.—
" " Schlingrosen 1 St. RM 0.70, 10 St. RM 6.50, 100 St. RM 60.—

Bei Herbstabnahme 10 Prozent Rabatt.

Zeichenerklärung: R. = Remontant, Th. = Theehybride, Pe. = Pernetiana, T. = Teerose. H. = Hochstamm, n. = niedrig lieferbar.

Arabella, Th., dunkelrosa Testout, n.
Betty Uprichard, Th., rosa-orangerosa, H. n.
Etoile de Hollande, Th., dunkelblutrot, H. n.
Fisher & Holmes, R., leuchtend scharlachrot, n.
Frau Karl Druschki, R., reinweiß, H. n.
Freiburg II, Th., pfirsichrosa, n.
General Mac Arthur, Th., scharlachrot, H. n.
Gen. Sup. A. Janssen, Th., karmesin-orangerot H.
Gloire de Hollande, Th., dunkelschwarzrot, n.
Golden Emblem, Pe., zitronengelb, H.
Golden Ophelia, Th., goldgelb, n.

Hadleyrose, Th., dunkelblutrot, H. n.
Hermann Neuhoff, Th., samtig-dunkelrot, H.
Independence Day, Pe., feuerrot, m. gelb, H.
Lady Fl. Strong, Th., krebsrot, goldgelb, schattiert, n.
Laurent Carle, Th., dunkelkarmin b. blutrot, H.
Los Angeles, Pe., rosigfeuerrot m. orange, H.
Mad. Butterfly, Th.. weißlichrosa, m. kupfrig-orange, H. n.
Mad. Caroline Testout, Th., rosa, H., n.
„ **Ed. Herriot,** Pe., korallenrot m. gelb, H., n.
„ **Jules Bouché,** Th., weiß m. lachsfarben, H., n.
Marg. Dickson Hamill, Th.. dunkelorange-gelb, H.
Mevr. G. A. van Rossem, Th., dunkelorange auf goldgelb, u.
Mrs. Henry Bowles, Th., rein korallenrosa, H.
Mrs. Henry Morse, Th., rosa mit zinnoberrot, H., n.
„ **Henry Winnet,** Th., leucht. scharlachrot, H., n.
Ophelia, Th., zartfleischfarbig mit hell- und dunkelgelb, n.
Pink Pearl, Th., rosa mit lachsrot, n.
Richmond, Th., scharlachrot, n.
Souvenir de Claudius Pernet, Pe., leuchtend gelb, n.
Ulrich Brunner fils, R., kirschrot, n.
Ville de Paris, Pe., rein goldgelb, n.
Westfield Star, Th., weiß m. schwefelgelb, n.
Wilhelm Cordes, Pe., kapuzinerrot auf goldgelbem Grunde, H., n.

Polyantha-Rosen.

Aennchen Müller, brillantrosa
Ellen Poulsen, kirschrot.
Eva Teschendorff, reinweiß.
Miss Edith Cavell, tief dunkelrot.
Mrs. H. W. Cutbush, hellrosa.
Rödhätte, leuchtendrot.

Schling- und Kletter-Rosen.

Crimson Rambler, lebhaft karminrot.
Dorothy Perkins, lachsrosa.
Excelsa, dunkelrot.
Fräulein Octavia Hesse, reinweiß gefüllt.
Tausendschön, zartrosa, Pflanze stachellos.

Trauer-Rosen in besten Sorten.

Zierbäume und Ziersträucher.

Ziersträucher in gewöhnlichen Sorten
1 St. RM —.40 bis RM —.60,
100 St. RM 35.— bis RM 55.—

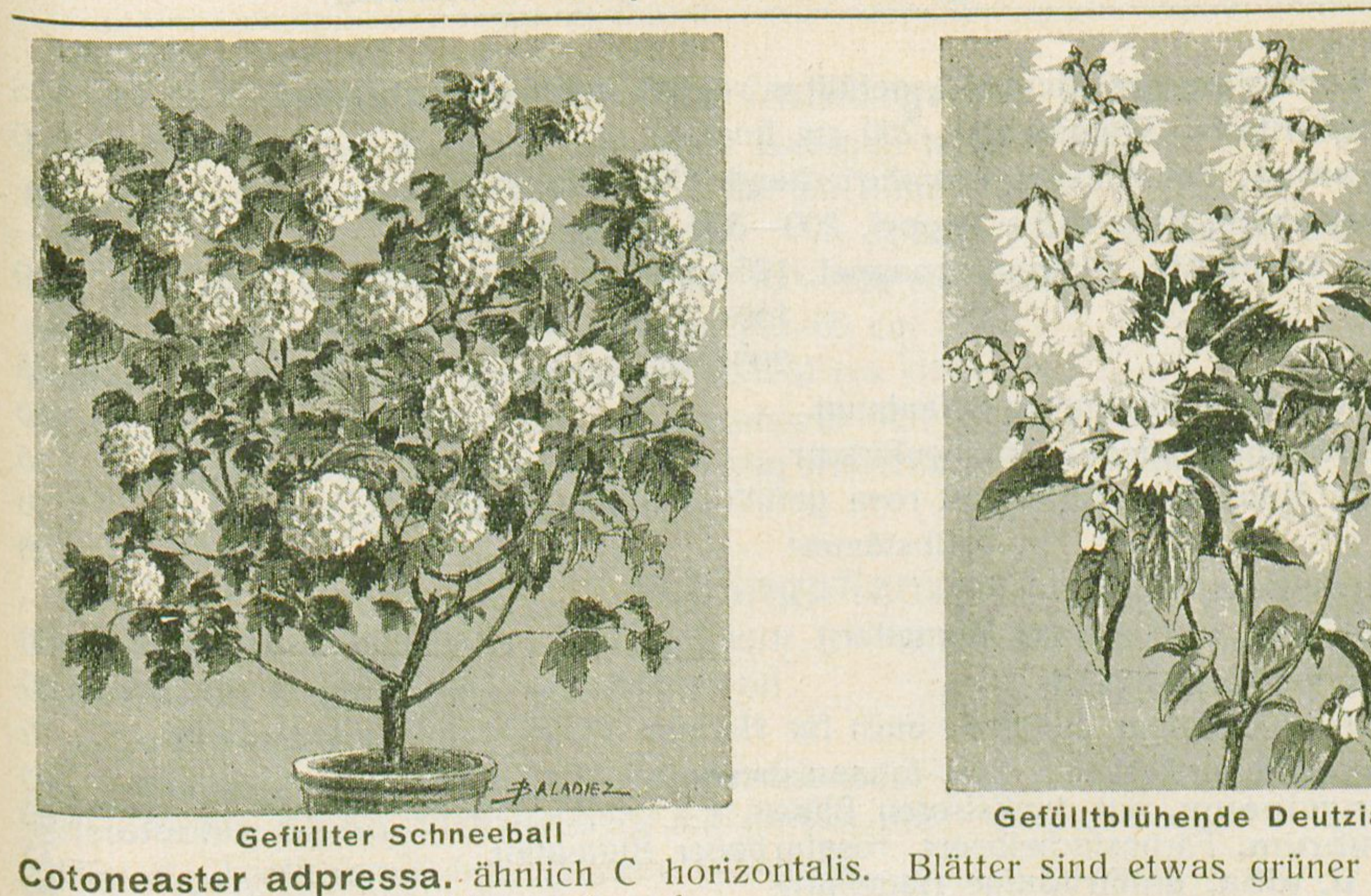
Vorsträucher und bessere Ziersträucher
1 St. RM —.60 bis RM —,80
100 St. RM 50.— bis RM 75.—

Feine Blütensträucher und Veredlungen
1 St. RM 1.— bis RM 1.50
10 St. RM 9.— bis RM 14.—

Starke Sträucher
1 St. RM 1.— bis RM 2.—
10 St. RM 11.— bis RM 18.—

Einige Sorten aus unseren großen Beständen.

Extra starke verpflanzte Ware.	1 St. RM		
Acer dasycarpum, schön belaubt, Unterseite der Blätter silbergrau . . .	1.—	bis	2.—
„ **dasycarpum Wieri laciniatum,** geschlitztblättriger Silberahorn mit leichter, reizender Belaubung	1.25	„	2.—
„ **Negundo fol. arg. var.,** weißbuntblättriger Eschenahorn. Büsche . .	1,25	„	2.—
Halbstämme	3.—		—
Berberis stenophylla, rotbraune hängende Zweige, gelbblühend	—		1.—
Berberis Thunbergi, schöne Herbstfärbung, korallenrote Früchte	—		—.80
Betula (alba) verrucosa, gemeine Weißbirke, ... Büsche	—.80	„	2.—
Hochstämme	3.—	„	4.—
Buddleya variabilis Veitchiana, mit überhängenden prächtigen, großen, lila Blütenähren, ein herrlicher Blüten- und Solitairstrauch, in rauhem Klima im Winter etwas zu decken und zurückschneiden. Nicht genug zu empfehlen.	—.75	„	1.25
Caragana arborescens, baumartiger Erbsenstrauch	—.60	„	1.25
Carpinus Betulus, Weißbuche (siehe Heckenpflanzen)	—		—
Cornus paniculata, schlankzweigig, lichtgrün belaubt	—.80	„	1.—
„ **sericea (Amomum),** bläulicher Hartriegel	—.50	„	1.—
„ „ **oblongifolia**	—.80	„	1.—
„ **sibirica,** mit korallenrotem Holz	1.—	„	1.50
„ **stricta femina,** sehr feinblättrige schöne Art	—.80	„	1.—
Corylus, Haselnuß, siehe Seite 86.			



Gefüllter Schneeball



Gefülltblühende Deutzia crenata

Cotoneaster adpressa. ähnlich C horizontalis. Blätter sind etwas grüner			1.20
„ **horizontalis,** niedrig wachsend			1.20
„ **Simonsi,** mit korallenroten Beeren, bis 2 m hoch werdend			1.20
Cydonia japonica, japanische Quitte, blüht feuerrot, auch für Hecken	—.50	bis	1.—
„ **Maulei,** niedrig bleibend, zinnoberrot	—.80	„	1.75
Daphne Mezereum, Seidelbast, frühblühend	3.—	„	3.50
Deutzia crenata, einfach weiß und rosa blühend	—.40	„	—.80
„ **Fortunei,** weiß gefüllt, außen lilarosa	—.40	„	—.80
„ **magnifica,** reinweiß gefüllt	—.40	„	—.80
„ **Pride of Rochester,** weiß gefüllt, große Rispen	—.40	„	—.80
„ **rosea fl. pl.,** rosa gefüllt blühend	—.40	„	—.80
„ **gracilis,** ½ m hoch werdend, weiß blühend, bekannte Treibsorte	—.40	„	—.80
Eleagnus edulis, Oelweide, mit eßbaren Früchten	—.40	„	—.80
„ **argentea,** mit silbriger Belaubung	—.40	„	—.80
Evonymus europaeus, Pfaffenhütchen mit roten Früchten	—.80	„	1.20
Fagus sylvatica, Rotbuche, siehe Heckenpflanzen			—.—
Forsythia intermedia, ziemlich starkwachsend, Blüten gelb	—.50	„	1.—
„ **suspensa,** mit überhängenden Zweigen	—.50	„	1.—
„ „ **Fortunei,** hängend dunkelgelb	—.50	„	1.—
„ **viridissima,** Laub hellgrün, Blüte dunkelgelb	—.50	„	1.—
Fraxinus excelsior, gemeine Esche. Kräftige Büsche, zirka 200—300 cm hoch			—.80
Hydrangea paniculata grandiflora, Gartenhortensie, mit großen weißen Dolden, Büsche	—.80	„	1.20
Halbstämme	2.50	„	4.—
Kerria japonica, Ranunkelstrauch, einfach gelb blühend	—.80	„	1.—
Laburnum vulgare, gemeiner Goldregen	—.80	„	1.25
„ „ **Vossi, Neu!** Mit längeren Blütentrauben			2.—
Ligustrum ovalifolium, immergrüner Liguster, extra starke Büsche			—.80
„ Siehe auch Heckenpflanzen			
„ **vulgare,** gemeiner Liguster, extra starke Büsche			—.60
„ Siehe auch Heckenpflanzen			
Lonicera tatarica, Heckenkirsche, hellrosa Blüten, rote Früchte	—.50	„	—.75
„ „ **alba grdfl.,** weiß blühend	—.50	„	—.75
„ „ **splendens,** mit hellrosa etwas gestreiften Blüten	—.50	„	—.75
„ **Morrowii,** Blüten weißlichgelb, Früchte dunkelrot	—.80	„	1.—
„ **xylosteum,** mit überhängenden Zweigen, guter Schattenstrauch	—.80	„	1.—
Magnolia, Tulpenbaum, schöne pyramidale Büsche	7.50	„	15.—
Mahonia aquifolium, mit gelben Blüten und blauen Früchten, starke Büsche	—.50	„	1.—
Philadelphus, Jasmin, **coronarius,** blüht gelblich weiß, sehr wohlriechend	—.50	„	—.75
„ **floribundus,** besonders reichblühend	—.50	„	—.75
„ **grandiflorus,** großblumiger Jasmin	—.50	„	—.75
„ **inodorus,** großblumig	—.50	„	—.75
„ **Zeyheri,** reichblühende duftende Art	—.50	„	—.75

	1 St. ℛℳ		
Pirus malus Scheideckeri, Zierapfel, gefüllt u. reichbl. vorzügl. Treibstrauch	1.25	bis	1.75
Platanus occidentalis, Platane 100—250 cm hoch	1.—	„	2.50
Populus balsamea, Balsampappel, wohlriechend 200—300 cm hoch			1.—
„ **canadensis,** kanadische Pappel, 200—300 cm hoch			1.—
„ **nigra fastigiata,** Pyramidenpappel, 125—150 cm hoch			—.60
„ „ „ „ 150—200 „ „			1.—
„ „ „ „ 200—250 „ „			1.75
Prunus Pissardi, dunkelbraunrote Belaubung	1.—	„	1.50
„ **serotina,** spätblühende Traubenkirsche	—.75	„	1.25
„ **triloba,** Mandelbäumchen, mit rosa gefüllten Blüten, Büsche	1.—	„	1.50
„ „ „ Halbstämme	1.75	„	3.25
Pterocarya laevigata, Flügelnuß	1.—	„	2.—
Rhamnus imeritina, kaukasischer Wegedorn	—.80	„	1.50
Rhus Cotinus, Perückenstrauch	1.—	„	1.50
Ribes alpinum, mit kleinen Blättern, auch für Hecken	—.45	„	—.75
„ **sanguineum,** rotblühend, Zier-Johannisbeere			—.60
„ **atrosanguineum,** mit dunkelroten Blüten			—.60
„ **succirubrum,** Färbestachelbeere, rosafarbener Blütenflor			—.75
Rosa rugosa u. alba, großfrüchtige Hagebutte	—.50	„	—.80
Salix alba vitellina pendula nova, goldgelbe Trauerweide, 150-200 cm hoch	2.—	„	3.—
„ **repens argentea,** niedrige kriechende Silberweide	1.—	„	1.50
Sambucus nigra, gemeiner Holunder, Früchte zur Saftbereitung			—.80
„ **racemosa,** Traubenholunder, Früchte rot			1.—
Spiraea arguta, die überhängenden Zweige sind mit weißen Blüten übersät	1.—	„	1.50
„ **Billiardi,** mit rosa Blütenrispen, starke Sträucher			—.60
„ **Bumalda,** in großen, roten Dolden blühend	—.50	„	—.80
„ „ **Anthony Waterer,** dunkelrote Dolden, halbhoch			—.70
„ **callosa,** prächtig rot, in Dolden blühend	—.45	„	—.75
„ „ **Froebeli,** dunkelrosa			—.75
„ „ **macrophylla,** großblättrig, rot			—.75
„ **Douglasi,** mit purpurrosa Rispen			—.60
„ **opulifolia,** schneeballblättrig, guter Deckstrauch			—.50
„ „ **aurea,** mit gelben Blättern			—.60
„ **van Houttei,** weiß, reichblühend, zierlicher Strauch			—.60
Symphoricarpus racemosa, Schneebeere, weiße Beeren. Schattenstrauch	—.60	„	—.80
Syringa Josikaea, ungarischer Flieder	—.80	„	1.25
„ **vulgaris,** gewöhnlicher Flieder, starke Büsche	—.80	„	1.25
„ gefüllte, in besten Sorten	2.—	„	4.—
„ einfache, „ „ „	2.—	„	4.—
Tilia grandifolia, großblättrige Linden für Lauben	1.—	„	2.—
„ **parvifolia,** kleinblättrige „ „ „	—.75	„	1.50
Viburnum Lantana, mit graugrünen Blättern und weißen Blütendolden	—.80	„	1.20
„ **opulus sterile,** gefüllter Schneeball	—.60	„	1.—
„ **prunifolium,** pflaumblättriger Schneeball			—.80
Weigelia amabilis, mit hellrosa Blüten	—.80	„	1.50
„ **rosea,** rosa blühend	—.80	„	1.50
„ **Eva Rathke,** dunkelrot	1.—	„	1.75

Allee- und Zierbäume.

Acer platanoides, grünlaubiger Spitzahorn, 12—15 cm Umfang	3.75	„	5.—
„ **Schwedleri,** Austrieb blutrot, 8—12 cm Umfang	8.—	„	12.—
Aesculus hippocastanum, gewöhnliche Kastanie, 16—18 cm Umfang			10.—
18—20 „ „			12.—
Betula alba, gemeine Weißbirke, 6—10 cm Umfang	3.—	„	4.—
Crataegus monogyna kermesina plena, gefüllt blühender Rotdorn, 6—8 cm Umfang	5.—	„	7.—
Sorbus aucuparia, Vogelbeere, 10—12 cm Umfang			5.—
Tilia intermedia, Alleelinde, 12—14 cm Umfang			17.—

Stärkere Einzelbäume: Preise auf Anfrage.

Moorbeet- und immergrüne Pflanzen.

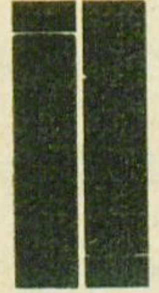
	1 St. ℛℳ
Azalea mollis und pontica, mit vielen Knospen je nach Stärke	4.— bis 5.—
Buxus sempervirens, Pyramiden 60—100 cm Höhe	5.50 „ 12.—
„ „ Einfassungsbuxus . . 1 m ℛℳ —.40, 100 m ℛℳ 35.—	
Ilex pyramidalis, stark beerentragend, 100—125 cm hoch	8.— „ 10.—
Mahonien, in schönen starken Büschen 30—60 cm Höhe	—.50 „ 1.—
Prunus Laurocerasus, Kirschlorbeer 50—70 cm Höhe	2.— „ 3.—
Rhododendron, Hybriden mit vielen Knospen 40—60 cm Höhe	5.50 „ 7.—
„ **Catawbiense,** großblumig, lila, völlig winterhart, 40—70 cm	5.50 „ 7.—
„ **Größere,** Preise auf Anfrage	

Schlingpflanzen.

Akebia quinata, japanischer Schlingstrauch (völlig winterhart)	1.— „ 1.50
Ampelopsis Engelmanni, selbstklimmend	—.70 „ 1.—
„ **quinquefolia,** wilder Wein	—.50 „ —.80
„ **Veitchi,** ausgezeichneter Selbstklimmer	—.70 „ 1.—
Aristolochia Sipho, Pfeifenstrauch mit großen Blättern	3.25 „ 4.—
Clematis Jackmanni, blaublühende Waldrebe	1.50 „ 2.—
„ **vitalba,** weißblühend, kleinblumig	—.80 „ 1.—
Glycine chinensis, hellblau mit großen Trauben	3.25 „ 4.—
Hedera Helix, kleinblättriger Efeu	—.80 „ 1.25
„ **hibernica,** großblättriger Efeu, starke Pflanzen	1.— „ 2.—
Polygonum Auberti, Knöterich, starkwachsend, im Sommer überschüttet schneeweißblühend	1.— „ 1.50

Koniferen.

Unsere Sammlung enthält nur solche Nadelholzsorten, die sich in unserem rauhen Klima als völlig winterhart bewährt haben. Alle Koniferen sind mehrmals verpflanzt und haben guten Wurzelballen. Die beste Pflanzzeit ist von August bis Oktober und von April bis Mai. Die Höhe der Nadelhölzer ist für den Preis nicht immer maßgebend, da manche Sorten niedrig im Wuchs bleiben.

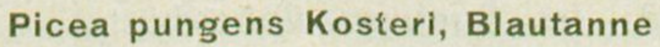


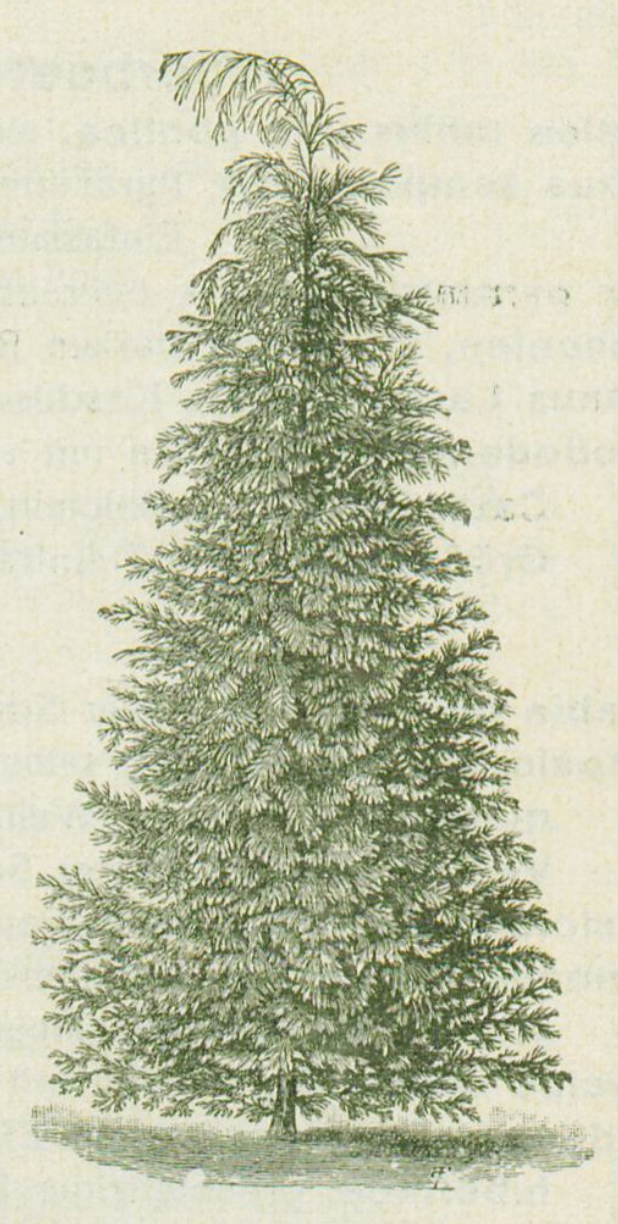
Bei Neuanpflanzung von Koniferen achte man besonders darauf, daß jede einzelne Pflanze ordentlich angeschwemmt wird. Das Begießen und Bespritzen muß bei trockenem, warmen Wetter öfters wiederholt werden und zwar so lange, bis die Wurzeln des Ballens in die neue Erde eingedrungen sind. Der Boden rings um die Pflanzen ist mit kurzem, verrotteten Dünger zu belegen, wodurch im Sommer ein zu starkes Austrocknen verhütet wird und im Winter bietet diese Decke den jungen Wurzeln Schutz gegen den Einfluß großer Kälte. Durch diese geringen Mühen kann man sich vor manchen herben Verlusten bewahren, die ohne diese Vorsichtsmaßregeln leicht eintreten könnten.



	Höhe in cm	1 St. ℛℳ
Chamaecyparis Lawsoniana, Lebensbaum-Cypresse	80—200	3.75 bis 9.—
„ **Laws. Alumi,** blaugrün, aufrecht wachsend	150—200	10.— „ 15.—
„ „ **Fraseri,** graublaue Färbung, pyramidal wachsend	120—150	9.— „ 20.—
„ **pisifera,** pyramidaler, lockerer Wuchs	50—200	2.25 „ 9.—
„ „ **aurea,** wie vorstehender, gelb	50—150	2.25 „ 9.—
„ „ **filifera,** mit hängenden, fadenförmigen Zweigen	50—150	6.50 „ 15.—
„ „ **plumosa,** gekräuselte Form, winterhart	50—150	2.25 „ 9.—
„ „ **Triumph v. Boskoop,** kräftiger Wuchs, silbrig-blau	50—200	3.75 „ 22.50
Juniperus Sabina, mit breitem, kriechenden Wuchs, je nach Breite	—	3.— „ 6.—
„ „ **tamariscifolia,** tamarixblättrig, blaugrün	—	3.75 „ 6.75
„ **communis hibernica,** Säulenwachholder	50—200	3.75 „ 20.—
„ **virginiana glauca,** blaugrüne Färbung	100—150	5.— „ 9.—
Larix europaea, gemeine Lärche	80—125	1.75 „ 2.75
„ **leptolepsis,** japanische Lärche, blaugrüne Nadeln	150—200	4.— „ 6.50
Picea excelsa, gewöhnliche Rottanne mit Ballen (Siehe auch Forstpflanzen)	40—125	—.60 „ 2.25
Picea pungens, mit steifen abstehenden Nadeln	50—100	1.80 „ 4.50
„ „ **glauca, Blaufichte,** aus Samen gezogene blaue Pflanzen	50—100	3.75 „ 8.—
„ „ **Kosteri, Blaufichte,** Veredelungen, tief blaugrau	50—100	6.75 „ 21,—




Picea pungens Kosteri, Blautanne


Cham. Laws. Triumph von Boskoop

	Höhe cm		St. RM	
Pinus cembra, Zirbel-Kiefer, schmal pyramidaler Wuchs	40—80	3.—	„	5.—
„ **montana,** Zwergkiefer, niedrig, auch Bergkiefer genannt	30—50	1.50	„	3.—
Pseudotsuga Douglasi, Douglastanne	30—50			1.50
„ „ **glauca,** blaugrau	30—50			3.—
Taxus baccata, Eibe, besonders für Heckenpflanzung zu empfehlen	40—100	3.75	„	11.—
„ **hibernica,** Säulen-Taxus	50—80	3.75	„	7.50
„ „ „ „	100—180	9.—	„	20.—
Thuja occidentalis, Lebensbaum (siehe auch Heckenpflanzen)	125—150			5.50
„ „ **albo spica,** locker gebaut, weißbunte Färbung	100—150	7.50	„	11.—
„ „ **aurea,** mit goldgelber Bezweigung, grünschillernd	120—200	9.—	„	20.—
„ „ **columna,** Säulenlebensbaum	150—200	7.50	„	13.—
„ „ **Ellwangeriana,** zierlich bezweigt	150—175			9.—
„ „ **filifera,** mit herabhängenden Zweigen	60—120	4.50	„	9.—
„ „ **globosa,** feinzweigige Kugelform	40—100	4.50	„	9.—
„ „ **Hoveyi,** hellgrüne Färbung	80—120	6.—	„	9.—
„ „ **lutea,** prächtig goldgelb, auch im Winter	100—200	7.50	„	15.—
„ „ **Rosenthali,** säulenförmig, gekräuselte Verzweigung	100—200	5.25	„	11.—
„ „ **Vervaeneana,** bronzegelb, lockere Form	100—200	6.—	„	15.—
„ „ **Wareana,** gedrungen wachsend, dunkelgrün	100—150	6.—	„	10.—
„ „ „ **lutescens,** schöne hellgelbe Form	50—150	3.75	„	10.—
„ **gigantea, semper aurea,** mit gelben Spitzen, pyramidal	100—175	6.—	„	11.—
Thuyopsis dolabrata, japanischer Lebensbaum, rundlicher Wuchs	30—60	3.—	„	4.50
Tsuga canadensis, Hemlockstanne, leicht hängender Wuchs	150—200	13.50	„	20.—

Preise über größere Pflanzen auf Anfrage.

Ersatzansprüche für Schäden, welche durch Transportverzögerung entstehen **lehnen wir unbedingt ab**

Heckenpflanzen

		Höhe in cm	100 St. RM	1000 St. RM
Carpinus Betulus, Weiß- oder Hainbuche	3jährig verpflanzt	40—65	11.—	85.—
" " "	3 " "	65—100	13.—	100.—
" " " extra stark u. buschig, weitläufig verschult				
" " " " " " "	" "	100—125	65.—	—
" " " " " " "	" "	125—150	95.—	—
" " " " " " "	" "	150—175	110.—	—
Crataegus monogyna, Weißdorn	2jähr. verpflanzt	4-6 mm	4.—	25.—
" " "	3 " "	6-9 "	7.—	36.—
" " "	4 " "	9-12 "	9.—	46.—
Cydonia japonica	2 " "	30—60	9.—	75.—
" "	3 " "	40—65	13.—	110.—
Fagus sylvatica, Rotbuche	3 " "	15—30	6.—	40.—
" " "	3 " "	50—80	16.—	125.—
" " "	mehrmals verpflanzt	80—100	60.—	500.—
Ligustrum ovalifolium, starke Büsche f. fertige Hecken	2jähr. verpflanzt	30—50	9.—	80.—
" "	2 " "	50—80	12.—	110.—
" " Büsche	3 " "	80—100	28.—	260.—
" **vulgare**	2 " "	30—50	10.—	85.—
" "	2 " "	50—80	12.50	110.—
Mahonia aquifolium (Mahonien)	3 " "	15—30	11.—	75.—
" " "	4 " "	20—40	15.—	115.—
Ribes alpinum		20—40	35.—	—
Thuja occidentalis (Lebensbaum)	4 " "	20—45	8.—	55.—
" " "	4 " "	25—50	9.—	60.—

Hier nicht aufgeführte Größen, Preise auf Anfrage

Einige Forstpflanzen und Nadelhölzer.

Abies pectinata, Weiß- oder Edeltanne	4 jähr. verpflanzt	10—25	6.—	45.—
" " " " "	5 " "	15—35	8.—	65.—
Larix europaea (Europäische Lärche)	2 " "	15—30	6.—	45.—
" " " "	2 " "	20—45	6.50	50.—
" **leptolepis** (Japanische Lärche)	2 " "	15—30	6.—	45.—
" " " "	2 " "	20—40	7.—	55.—
Picea excelsa, Rottanne, Fichte	4 " "	25—50	7.—	55.—
" " " "	4 " "	30—60	7.50	60.—
" **alba,** amerikanische Weißfichte	4 " "	20—45	6.—	45.—
" **pungens,** Stechfichte	4 " "	15—30	9.—	65.—
" **Sitkaensis,** Sitkafichte	4 " "	20—45	7.50	60.—
Pinus austriaca, Schwarzkiefer	2 " "		4.—	35.—
" **Banksiana,** Bankskiefer	2 " "		4.—	35.—
" **montana,** Sämling	2 " "		2.—	14.—
" "	4 " "		10.—	65.—
" **sylvestris,** Kiefer, Föhre I. Größe	2 " "		4.—	26.—
Pseudotsuga Douglasi viridis, Douglasfichte, grün	3 " "	20—40	28.—	180.—
" " **glauca,** " grau	3 " "	12—30	10.—	70.—

Vorstehende Preise sind schwankend. daher nicht verbindlich.

Preise für andere Forst-, Nadel und Laubhölzer sowie für Wildlinge und Obstunterlagen usw. auf Anfrage.

Gemüse- und Feld-Samen in nur bestbewährten Sorten

Abkürzungen: kg = Kilogramm; g = Gramm; K. = Korn (Samen); Pr. = Prise oder Portion.

Lieferungs- und Verkaufsbedingungen.

Alle Verkäufe geschehen auf Grund der nachstehenden Bedingungen, die jeder Besteller ausdrücklich durch Erteilung des Auftrages anerkennt.

1. Jede Sendung ist unverzüglich nach der Ablieferung zu untersuchen. Hierbei erkennbare Mängel der Ware und der Verpackung sowie Gewichtsdifferenzen sind spätestens am 3. Werktage, mangelhafte Keimkraft spätestens 3 Wochen nach dem Tage des Empfangs der Ware zu beanstanden. Mängel, die erst später erkennbar sind, müssen unverzüglich gerügt werden, sobald sie erkennbar werden. Bei Versäumung einer dieser Fristen gilt die Ware als genehmigt — 2. Sollte der Empfänger wegen Mängel, die bei der Untersuchung erkennbar waren oder wegen mangelhafter Keimkraft mit Recht eine Ware beanstanden, so ist Verkäufer verpflichtet, die Ware zurückzunehmen. Ersatzlieferung, Preisnachlaß oder Schadenersatz kann nicht verlangt werden. — 3. Bei allen sonstigen Mängeln haftet der Verkäufer für Schadenersatz nur bis zur Höhe des für den betreffenden Artikel berechneten Betrages; eine weitergehende Haftung wird abgelehnt. Das Gleiche gilt, wenn eine andere als die bedungene Ware geliefert ist. — 4. Erfüllungsort für beide Teile ist Ahrensburg. — 5. Der Versand geschieht nach Vorschrift **auf Kosten** und **Gefahr** des Bestellers. Im Falle keine Versandvorschrift erteilt ist, handeln wir nach unserm besten Ermessen, ohne jedoch eine Verantwortung zu übernehmen. — 6. Die Preise verstehen sich ab unserem Lager für netto Gewicht. **Preisänderung. u. Lieferungsmöglichkeit. bleiben vorbehalten.**

Berechnet wird bei **Gemüsesamen:** für 5 Kilo und darüber der 10-Kilopreis, für 250 Gramm und darüber der Kilopreis, für 50 Gramm und darüber der 100-Grammpreis, für weniger als 50 Gramm der 10-Grammpreis oder der 100-Grammpreis mit entsprechendem Aufschlag.

Blumenkohl, Karfiol.

Verlangt tiefgründigen, stark gedüngten Boden und geschützte Lage. Reichliches Gießen ist bei Trockenheit unerläßlich. Treibsorten sät man Ende Januar aus u. setzt die Pflanzen in 60 cm Entfernung im März in warme Kästen. Bei einer Freilandkultur werden frühe Sorten Ende Februar, späte Sorten Anfang Mai ausgesät.

	1 kg ℳ	100 g ℛℳ	10 g ℛℳ	1 Prt. ℛℳ
1 **Erfurter, fr. Zwerg-,** I. Qual. Vorzüglichste Sorte zum Treiben u. fürs freie Land	—	24.—	3.60	0.40
5 **Dänischer Export-, großer früher,** vorzügl. Landsorte mit großen, reinweißen, festen Köpfen; 3 Wochen später als Nr. 1. Blumen zart . . .	—	24.—	3.60	0.40
6 **Lukullus, früh. Erfurter Zwerg-, I. Qual.,** von kompaktem niedrigen Wuchs, mit weiß., festen, sich sehr lange in der Hitze haltenden nicht blau werdenden Köpfen	—	38.—	4.50	0.50
10 **Hamburger Markt-, fürs freie Land, ganz vorzüglich**	—	21.—	3.—	0.30
12 **Frankfurter** (italienischer) **Riesen,** Herbstsorte mit großem, weißem Kopf, vorzüglich für das freie Land (Früh auszusäen, weit zu pflanzen) . . .	22.—	3.60	0.60	0.20

Weißkraut oder Kopfkohl (Kappus).

Frühe Sorten sät man im Februar ins Mistbeet, verzieht, härtet die Pflanzen durch Lüften ab u. pflanzt im April aus. Mitte März werden frühe und späte Sorten für den Spätsommer- und Herbstbedarf, im April späte Sorten zum Wintergebrauch ins freie Land gesät. Das Verpflanzen geschieht im Mai bis Mitte Juni.

	1 kg ℳ	100 g ℛℳ	10 g ℛℳ	1 Prt. ℛℳ
20 **Amager, dänisches,** Winter-, sehr fest und haltbar	28.—	4.20	0.70	0.30
22 **Braunschweiger,** größtes, platt., spätes 1. Qualität, bestes für Winterbedarf	18.—	2.90	0.45	0.25
30 **Glückstädter,** bildet große, feste Köpfe, vorzüglich zum Einmachen . . .	26.—	3.80	0.60	0.30
32 **Hamburger Markt-, frühes,** bedeutend früher als alle anderen Sorten, zart, groß, fest und haltbar	24.—	3.80	0.60	0.30
36 **Magdeburger,** großes, plattes, festes; eignet sich besonders zum Einmachen	18.—	2.50	0.45	0.25
42 **Winnigstedter,** spätes, spitzes; vorzüglich	10.50	2.—	0.40	0.25
46 **Zucker-** oder **Maispitz-,** frühestes, sehr zart	26.—	4.—	0.60	0.25

Rotkraut.

Aussaat und Kultur wie beim Weißkohl. Pflanzweite 40—50 cm.

	1 kg ℳ	100 g ℛℳ	10 g ℛℳ	1 Prt. ℛℳ
52 **Berliner** mittelfrühes dunkelrotes	26.—	4.—	0.60	0.30
58 **Erfurter, blutr. Riesen-,** sehr ergiebig, spät	26.—	4.—	0.60	0.30
60 **Hamburger Markt, großes, dunkelblutrotes,** allerfrühestes, festköpfiges	26.—	4.—	0.60	0.30
64 **Schwarzkopf, zartes, feinstes Salat-,** dunkelschwarzrot, mit festen, schweren, haltbaren Köpfen. Vorzügliche Marktsorte	30.—	4.50	0.70	0.30
72 **Zittauer Riesen-,** schwarzrot, spät, sehr gut	30.—	4.50	0.70	0.30

Wirsing (Savoyerkohl).

Aussaat für die früheren Sorten Februar-März ins Mistbeet, für die mittelfrühen und späten April-Mai ins Freie. Kultur sonst wie beim Weißkohl, kann jedoch enger gepflanzt werden.

	1 kg ℳ	100 g ℛℳ	10 g ℛℳ	1 Prt. ℛℳ
78 **Advent,** allerfrühester, 8—10 Tage früher als Bonner, schießt nicht in Samen	18.—	3.—	0.45	0.25
83 **Eisenkopf,** sehr frühe Landsorte von runder Form und dunkelgrüner, nach innen gelblichgrüner Farbe; ungemein fest	10.50	1.80	0.40	0.20
92 **Hamburger Markt, früher,** extra krauser, grüner, sehr früh	15.—	2.40	0.45	0.25
93 **Hamburger Markt, später,** grüner, großer, extra krauser	15.—	2.40	0.45	0.25
96 **Kitzinger, frühester spitzer,** ganz vorzüglich	10.50	1.80	0.40	0.20
102 **Vertus, allergrößter, später,** vorzügliche grüne, krause Sorte. Nicht zur späten Pflanzung zu empfehlen	10.50	1.80	0.40	0.20

Gemüse-Samen

Sprossen- oder Rosenkohl.

Aussaat Anfang April im Kasten oder Anfang bis Mitte Mai ins Land. Im Mai bis Juni auf eine Entfernung von 50—60 cm pflanzen. Beansprucht gut gedüngten, nicht zu trockenen Boden. Zur besseren Ausbildung der „Rosen" entferne man Ende August bis Mitte September den Herztrieb (3—4 Blätter)

		1 kg ℛℳ	100 g ℛℳ	10 g ℛℳ	1 Prt. ℛℳ
114	**Erfurter Dreienbrunnen-**, zeichnet sich vorteilhaft durch gleichmäßigen Ansatz mittelgroßer, fester Rosen aus	15.—	2.40	0.45	0.25
115	**Fest und Viel**, ertragreiche, gute Sorte	15.—	2.40	0.45	0.25
116	**„Hamburger Markt-"**, vorzügliche mittelhohe Sorte mit festen, zarten, dichtstehenden Rosen	18.—	3.—	0.45	0.25
118	**Herkules**, erprobte Sorte, große feste Rosen bildend, früh, darf nicht vor Mitte Mai gesät werden	15.—	2.40	0.45	0.25

Blätter- oder Grünkohl.

Aussaat: Mai—Juni; Pflanzung von Juli ab; niedrige Sorten auf 30—40, hohe auf 50 bis 60 cm Entfernung. Am zweckmäßigsten als Nachfrucht gebaut auf abgeräumtes Spinat-, Erbsen- oder Frühkartoffelland.

		1 kg ℛℳ	100 g ℛℳ	10 g ℛℳ	1 Prt. ℛℳ
128	**Niedriger grüner**, feingekrauster Winter- bekannte und beliebte Sorte	4.50	0.75	0.25	0.15
132	**Hamburger Markt-, (Lerchenzungen) mittelhoher, feiner, mooskrauser, dunkelgrüner**, mit langen, festgekräuselten Blättern	7.50	1.20	0.30	0.20
134	**Halbhoher, grüner**, mooskrauser, extra	4.80	0.90	0.25	0.15
136	**Hoher, grüner**, feingekrauster Winter-	4.80	0.90	0.25	0.15

Kohlrabi.

Um den ganzen Sommer frische und zarte Kohlrabi zu haben, macht man während der Frühjahrs- und Sommermonate bis zum Juli alle vier Wochen eine Aussaat. Frühe Sorten können zu jeder Zeit, späte Sorten im April bis Anfang Mai ausgesät werden. Erste Aussaat Ende Februar bis März recht dünn auf ein Mistbeet, im April an geschützter Stelle des Gartens anzupflanzen.

		1 kg ℛℳ	100 g ℛℳ	10 g ℛℳ	1 Prt. ℛℳ
150	**Erfurter Dreienbrunnen-**, weißer, früher, feinlaubiger; ausgezeichnet fürs freie Land	9.—	1.30	0.30	0.20
154	**Wiener weißer, kleinblättriger, feinster**, früher I. Auswahl	10.40	1.50	0.30	0.20
156	**Wiener blauer, feinster, kleinblättriger**, früher I. Auswahl	12.—	1.80	0.40	0.20
160	**Goliath-, verbesserter blauer Riesen-**, bleibt lange zart und gut im Geschmack	9.—	1.30	0.30	0.20

Mohrrüben, Möhren, Karotten, Abgeriebene Saaten.

Treibsorten sät man dünn im Januar oder Februar auf ein mäßig warmes Mistbeet, alle übrigen Sorten im März und April ins freie Land und zwar in Reihen, um sie vom Unkraut reinhalten zu können. Abstand der Reihen je nach den Sorten 15 bis 30 cm. In den Reihen müssen Anfang Mai die kleineren Sorten auf 4 cm, die halblangen und langen auf 6—8 cm verzogen werden. Lieben trockenen, tiefbearbeiteten, nahrungsreichen, jedoch **nicht frisch gedüngten Boden.**

a) Kurze Sorten.

		1 kg ℛℳ	100 g ℛℳ	10 g ℛℳ	1 Prt. ℛℳ
166	**Duwicker, frühe**, feine, rote, kurze, zum Treiben	15.—	2.40	0.40	0.25
170	**Hamburger Markt-, Treib-**, extra frühe, feine, kurze, stumpfe	22.—	3.60	0.60	0.30
173	**Pariser, kürzeste, früheste**, runde Treib-, beliebte Sorte, auch fürs Freiland	24.—	3.80	0.60	0.30

b) Halblange Sorten.

		1 kg ℛℳ	100 g ℛℳ	10 g ℛℳ	1 Prt. ℛℳ
180	**Frankfurter mittellange dunkelrote**	10.40	1.50	0.30	0.20
188	**Nantaise verb.**, mittellang, rote, stumpfe, feine und beliebte Speisemöhre	13.50	2.30	0.40	0.25

c) Lange Sorten.

		1 kg ℛℳ	100 g ℛℳ	10 g ℛℳ	1 Prt. ℛℳ
200	**Braunschweiger**, lange, rote, zum Massenanbau	10.20	1.50	0.30	0.15
205	**Hamburger Markt-** oder **Bardowicker**, lange, rote, stumpfsp., vorzüglich	13.50	2.30	0.40	0.25

d) Lange Feld- oder Futtersorten.

		1 kg ℛℳ	100 g ℛℳ	10 g ℛℳ	1 Prt. ℛℳ
212	**Riesen-, orangegelbe, verbesserte**, grünköpfige	11.—	1.70	0.30	0.20

Pastinaken.

Auszusäen März—April in Reihen von 25—30 cm Abstand, fleißig behacken und auf 15 cm verziehen. Auf kalkhaltigem Lehmboden liefern sie höchste Erträge.

		1 kg ℛℳ	100 g ℛℳ	10 g ℛℳ	1 Prt. ℛℳ
226	**Student, große, dicke, lange**	3.—	0.50	0.15	—

Petersilienwurzel.

Aussaat im Frühjahr, sobald es die Witterung erlaubt, breitwürfig oder in 15 cm voneinander entfernten Reihen recht dünn. Gedeihen am besten in tiefgelockertem und kräftig gedüngtem Boden. Im Oktober nimmt man die Wurzeln auf und schlägt sie im Keller in Sand ein.

		1 kg ℛℳ	100 g ℛℳ	10 g ℛℳ	1 Prt. ℛℳ
230	**Kurze, dicke, Zucker-** bevorzugte Sorte	3.30	0.60	0.15	—
232	**Lange, späte**, sehr ertragreich und feinschmeckend	3.30	0.60	0.15	—
234	**Ruhm v. Erfurt**, lang, mit feingekrausten Blättern	6.—	1.—	0.25	0.15

Scorzoner oder Schwarzwurzel.

Im März—April in Reihen auszusäen, in 30 cm Abstand und auf 10 cm verziehen. Boden muß locker, nahrhaft und tiefgründig sein, frische Düngung ist zu vermeiden. Im Herbst werden die Wurzeln im Keller eingeschlagen.

		1 kg ℛℳ	100 g ℛℳ	10 g ℛℳ	1 Prt. ℛℳ
240	**Russische Riesen-**, ertragreiche Sorte, empfehlenswert	38.—	5.70	0.80	0.45
241	**Verbesserte einjährige Riesen-**, bringt, zeitig im Frühjahr gesät, im Herbst glatte, starke Wurzeln	44.—	6.—	0.90	0.45

Knollen-Sellerie.

Aussaat Ende Februar bis Anfang März auf ein warmes Mistbeet. Man säe sehr dünn und versetze die Pflanzen Anfang Mai auf 35—50 cm Entfernung in lockeren, feuchten Boden, der im Herbst vorher reich gedüngt und tief umgegraben sein muß. Während der Sommermonate ist reichlich zu bewässern.

	1 kg RM	100 g RM	10 g RM	Prt. RM
250 **Delikateß-**, kurzlaubige Sorte mit **vollständig glatten, ovalrunden Knollen,** Fleisch reinweiß äußerst zart, wird nicht rostig	19.50	3.—	—.60	—.25
254 **Erfurter frühester Markt-,** liefert bereits im Juli große, reinweiße, sehr zarte Knollen	19.50	3 —	—.60	—.25
256 **Hamburger Markt-,** extra **zarter, glatter.** Seiner Größe und Haltbarkeit wegen sehr geschätzt	19.50	3.—	—.60	—.25

Salat-Rüben oder Beete.

Aussaat im April in 30 cm entfernten Reihen, auf 20 cm in den Reihen verziehen oder breitwürfig säen und auf dieselbe Entfernung zu pflanzen. Im Herbst dreht man das Kraut ab und schlägt die Rüben im Keller in Sand ein.

	1 kg RM	100 g RM	10 g RM	Prt. RM
274 **Hamburger Markt-, große, schwarzrote**	3.80	—.60	—.20	—
280 **Plattrunde, ägyptische,** dunkelrote, sehr früh, feinschmeckend	6.—	1.—	—.20	—

Kohl- oder Steckrüben, Erdkohlrabi, Wrucken.

Aussaat von Mitte April Anfang Mai ab recht dünn auf ein der Erdflöhe wegen, schattig gelegenes Beet. Pflanzung Ende Mai und Juni auf 50 cm Entfernung voneinander in tiefen, dungkräftigen, nicht zu leichten Boden.

	1 kg RM	100 g RM	10 g RM	Prt. RM
292 **Große, gelbe verbesserte, rotgrauhäutige Riesen**	5.—	—.90	—.20	—.15
298 **Gelbe Schmalz-,** sehr zart und schmackhaft	5.20	—.90	—.20	—.15
300 **Hamburger Markt-, gelbe, grünköpfige Wilhelmsburger** gleich vorzüglich für die Küche wie auch zum Futterverbrauch. 10 kg RM 50.—	6.—	1.10	—.20	—.15
302 **Hoffmanns gelbe Riesen-,** ergiebige Wirtschaftssorte	6.—	1.10	—.20	—.15

Speise- und Herbstrüben.

Aussaat März bis April dünn an Ort und Stelle, man verzieht 10—20 cm. Ernte Mai-Juni. Für den Winterbedarf sät man im Juli nimmt die Rüben vor Eintritt des Frostes auf und überwintert sie im Keller. — Teltower Rübchen werden Ende Juni bis Juli gesät, gedeihen am besten in sandigem Boden. — Herbstrüben werden auf frisch umgepflügtes Getreidefeld gesät u. geben ein vorzügliches Viehfutter.

	1 kg RM	100 g RM	10 g RM	Prt. RM
310 **Goldball,** schöne, goldgelbe Rübe, sehr zart und schmackhaft	7.20	1.10	.25	—.15
312 **Mai-, frühe gelbe,** runde	7.20	1.10	—,25	—.15
314 **Mai-, frühe weiße,** runde	6.80	1.10	—.25	—.15
315 **Rübstiel- od. Stielmus-Rüben,** die Blattstiele liefern ein sehr beliebtes Gemüse-	6.80	1.10	—.25	—.15
318 **Teltower** oder **Märkische,** von vorzüglichem Geschmack	6.—	1.10	—.25	—.15
324 **Herbstrüben** (Stoppelrüben), **weiße, rotköpfige Ulmer**	7.20	1.10	—.25	—.15

Runkelrüben, Runkeln.

Aussaat ab Anfang April. Man legt die Samen in einer Entfernung von 40—50 cm in jeder Richtung 2—3 cm tief, 2—3 Kerne in jedes Loch. Aussaat auf den Hektar etwa 10 Kilo: mit der Drillmaschine gesät, zirka 20 Kilo pro Hektar. Anfang Juni verzieht man die Pflanzen. Während des Sommers ist fleißig zu hacken. Im Oktober erntet man ab, putzt die Runkeln auf, schichtet sie in Gruben (Mieten) ein und bedeckt sie mit langem Stroh und Erde.

	10 kg RM	1 kg RM	100 g RM
340 **Eckendorfer Riesen-, gelbe, verbesserte** } zwei empfehlensw. Sorten von schöner Walzenform	29.—	3.50	—.45
341 **Eckendorfer Riesen-, rote, verbesserte** }	29.—	3.50	—.45

Kopfsalat.

Pflanzweite: Im Mistbeet 15—20 cm, im freien Lande 25—30 cm. Treibsorten werden Ende Januar und Februar in einen warmen Kasten gesät. Sommerarten sät man im April bis Juni ins freie Land. Wintersalat wird im August und September gesät, im Oktober auf einen kalten Kasten oder in geschützter Lage ins freie Land gepflanzt und bei trockener Kälte bedeckt. Liebt lockeren, guten Boden sowie eine sonnige Lage.

	1 kg RM	100 g RM	10 g RM	Ptr. RM
359 **Böttners Treib-.** Sich schnell entwickelnd, mit ansehnlich großem, fest- und lange schließenden gelben Kopf	10.50	1.80	—.40	—.20
360 **Erfurter Dickkopf. Sehr zart und dauerhaft, unempfindlich** gegen schlechte Witterung	9.—	1.50	—.40	—.20
369 **Hamburger Markt-. Treib-, verbesserter gelber Steinkopf.** Die beste aller Treibsorten. Nicht fürs freie Land geeignet	12.—	2.30	—.45	—.20
371 **Kaiser-Treib-, verbesserter.** Vorzügliche Sorte. Bildet feste, etwa 20 cm große Köpfe; sehr zart	7.50	1.50	—.40	—.25
374 **Maikönig,** sehr früh, von überraschend schneller Entwicklung, Köpfe groß und sehr fest, gelblich-grün, innen goldgelb	9.—	1.50	—.40	—.20
386 **Rudolph's Liebling,** leuchtend zitronengelb, sehr zart und fein	10.50	1.80	—.40	—.20
388 **Steinkopf, goldgelber,** feste, dunkelgelbe, haltbare Köpfe bildend; vorzügliche Treib- und Landsorte	12.—	2.30	—.45	—.25
390 **Trotzkopf, großer brauner,** sehr festköpfig, hält sich lange	9.—	1.50	—.40	—.20
391 **Trotzkopf, großer, gelber,** einer der besten, zartesten und dauerhaftesten	9.—	1.50	—.40	—.20
400 **Winter-, Nansen oder Nordpol.** Widerstandsfähigster Winter-Salat. Köpfe mittelgroß, fest grünlich-gelb; äußerst zart	10.50	1.80	—.40	—.20

Pflück- und Schnittsalat

in Kultur dem Kopfsalat gleich. Reihensaat mit 10—15 cm Abstand zu empfehlen. Pflücksalat schließt sich nicht zu Köpfen. Schnittsalat dient vorzugsweise als Ersatz für Kopfsalat. Man sät ihn nicht zu dünn im März ins Freie.

	1 kg RM	100 g RM	10 g RM	Ptr. RM
410 **Pflücksalat, amerikanischer.** Die krausen, braunkantigen Blätter können vom Frühjahr bis zum Herbst gepflückt werden	9.—	1.50	—.40	—.20
412 **Pflücksalat, australischer gelber,** sehr zart	9.—	1.50	—.40	—.20
416 **Schnittsalat, gelber,** feiner, mooskrauser	6.—	1.10	—.20	—

Gemüse-Samen

Endivien, Binde-Salat.

Aussaat in Zwischenräumen von einigen Wochen. Sommersorten vom April bis Juli, Wintersorten von Anfang Juni direkt ins freie Land. 2—3 Wochen vor dem Verbrauch wird die Pflanze bei trockenem Wetter mit Bast zusammengebunden, wodurch das Herz gebleicht wird.

Nr.	Sorte	1 kg RM	100 g RM	10 g RM	1 Pr. RM
426	**Winter-, von Natur gelbe, krause, feine**	12.—	2.30	0.45	0.25
430	„ **Escariol-, vollherzige, grüne, breite**	9.—	1.50	0.40	0.20
432	„ **Escariol-, vollherzige, gelbe, breite**	9.—	1.50	0.40	0.20

Rabinschen oder Feldsalat.

Aussaat Juli bis Oktober breitwürfig oder in Reihen mit 10 cm Abstand.

Nr.	Sorte	1 kg RM	100 g RM	10 g RM	1 Pr. RM
446	**Dunkelgrüne, breitbl., vollherzige,** bilden kleine Köpfchen	12.—	1.80	0.40	0.25

Gartenkresse.

Aussaat von Frühjahr bis Herbst ins Freie, im heißen Sommer jedoch nur in schattiger Lage. Reihensaat ist vorzuziehen. Im Winter zieht man den Bedarf in Töpfen u. Kästen heran.

Nr.	Sorte	1 kg RM	100 g RM	10 g RM	1 Pr. RM
456	**Kresse gefüllte, extra krause**	1.80	0.40	0.15	–

Zwiebeln oder Zipollen.

Aussaat März bis April, breitwürfig oder in Reihen mit 15—20cm Abstand, in kräftigen, **jedoch nicht frisch** gedüngten Boden, in warmer, geschützter Lage. Der Samen darf nur schwach bedeckt, muß aber fest angetreten werden.

Nr.	Sorte	1 kg RM	100 g RM	10 g RM	1 Pr. RM
457	**Allerfrüheste weiße Frühlings-,** im Juli—August ins Freie gesät und Oktober verpflanzt, bringt sie schon im April—Mai gebrauchsfähige Zwiebeln	16.50	2.90	0.60	0.30
459	**Eisenkopf,** dunkelgelb, plattrund, mit zartem, feinem Fleisch, früh reifend und haltbar bis zum Frühjahr	16.50	2.90	0.60	0.30
470	**Silberweiße plattrunde,** früh, zart und feinschmeckend, beste zum Einmachen	16.50	2.90	0.60	0.30
474	**Zittauer Riesen-, gelbe,** große, runde, feinschmeckende Sorte	12.—	1.80	0.60	0.30

Porree oder Lauch.

Aussaat im Februar—März ins warme Mistbeet, auszupflanzen im Mai und Anfang Juni 10 cm tief, in Reihen mit 25—30 cm Abstand und 15 cm voneinander, wobei man Blätter und Wurzeln einstutzt, verlangt dungkräftigen Boden. Im Winter bewahrt man die Stangen in Sand eingeschlagen im Keller auf. Die Wintersorten können auch im Freien bleiben, werden bei strenger Kälte aber etwas gedeckt.

Nr.	Sorte	1 kg RM	100 g RM	10 g RM	1 Pr. RM
490	**Sommer-, französischer,** dicker	7.50	1.20	0.25	0.15
492	**Winter-, Brabanter,** sehr gut	9.—	1.50	0.30	0.20
494	**Winter-, Erfurter,** dicker, vorzüglich haltbare Sorte	9.—	1.50	0.30	0.20
498	**Winter-, Musselburger,** großer, dicker, schottischer sehr haltbar	9.—	1.50	0.30	0.20
499	**Winter-, Elefant.** Riesen Lauch mit sehr dicken Stengeln. ca. 20 Tage früher als alle übrigen Sorten	16.50	2.70	0.50	0.25
500	**Schnittlauch, gewöhnlicher**	12.—	2.30	0.45	0.25

Monats-Radies.

Frühsorten werden von Ende Januar bis März auf Treibbeete, andere Sorten vom April bis Ende Sommer breitwürfig in das freie Land gesät. Man achte darauf, daß die Samen etwa $1^1/_2$—2 cm mit Erde bedeckt werden; Hauptbedingung ist, recht dünn säen u. den Boden fest treten oder walzen, da sonst eine Knollenbildung nicht stattfindet.

Nr.	Sorte	1 kg RM	100 g RM	10 g RM	1 Pr. RM
510	**Erste Ernte.** Außerordentlich schnell sich entwickelnde Sorte, ovalrund, anilinrot, von bestem Geschmack	4.80	0.90	0.20	—
514	**Erfurter Dreienbrunnen-, frühes, rundes, scharlachrotes,** kurzlaubig, ganz vorzüglich zum Treiben und fürs freie Land	5.—	0.90	0.20	—
520	**Hamburger Markt-,** frühes, kurzlaubiges, **dunkelscharlachrotes,** rundes	6.80	1.10	0.25	0.15
524	**Non plus ultra, verbessert, rundes, scharlachrotes,** Fleisch äußerst zart und wohlschmeckend	5.40	1.—	0.20	—
528	**Saxa, scharlachrot, kurzlaubig, eine der besten Treibradies**	6.80	1.10	0,25	0.15
530	**Würzburger Riesen-,** leuchtend karmesinrot, die Größe eines Mairettichs erreichend, ohne holzig zu werden. Fleisch fast schneeweiß, von sehr mildem Geschmack	4.80	0.90	0.20	—
538	**Langes weißes, Eiszapfen,** zylinderförmig, früh u. von feinst. zart. Geschmack	4.80	0.90	0.20	—

Rettich

Sommerarten sät man im März—April, Winterarten Ende Juni in nahrhaften (nicht frisch gedüngten) lockeren Boden breitwürfig dünn aus und verzieht je nach der Sorte auf 10—20 cm Abstand. Winter-Rettiche werden im Sandeinschlag frostfrei durchwintert. Treibsorten säe man für den frühesten Gebrauch Januar—Februar ins Mistbeet und alle 3—4 Wochen in Folge.

Nr.	Sorte	1 kg RM	100 g RM	10 g RM	1 Pr. RM
550	**Mai-, Stuttgarter, runder, weißer Treib-,** der allerfrüheste kurzlaubige, sehr zart	4.50	0.75	0.20	—
554	**Sommer-, runder, schwarzer**	4.—	0.75	0.20	—
558	**Winter-, Erfurter, langer, schwarzer**	4.20	0.75	0.20	—
560	**Winter-, Erfurter, runder, schwarzer,** haltbar, vorzüglich	5.10	0.90	0.20	—
564	**Winter-, Münchener Bier-,** ovaler weißer	4.20	0.75	0.20	—

Als guten Spezialdünger für alle Gemüse können wir

Harnstoff-Kali-Phosphor B.A.S.F.

empfehlen. Alle Gemüse-Schädlinge (pilzliche und tierische) werden das ganze Jahr über mit bestem Erfolg mit **Solbar** bekämpft.

Näheres hierüber Seite 109 des vorliegenden Kataloges.

Küchenkräuter.

Die einjährigen (⊙) Küchenkräuter mit Ausnahme von Basilikum werden im April gleich an ihrem Standort dünn ausgesät und später auf 15—20 cm Abstand verzogen. Zweijährige (♂) Arten sät man im März im Mistbeet oder in Töpfen aus und pflanzt diese 20—30 cm voneinander. Die Aussaat der mehrjährigen (♃) geschieht im April oder August ins Freie und verpflanzt man reihenweise in Abständen von 20—40 cm, je nach Ausdehnung der betreffenden Art. Petersilie sät man im April in Reihen und hält sie bis zum Aufgange feucht.

	100 g RM	10 g RM	1 Prt. RM
570 **Basilikum,** großes, grünes. . Anfang März bis April ins Mistbeet zu säen und später auf 20 bis 30 cm verdünnen. Man belasse die Pflanzen im Kasten, schneide sie zur Zeit der Blüte ab und trockne sie wie Majoran	1.50	0.40	0.20
572 **Bohnen- od. Pfefferkraut** ⊙	0.75	0.20	0.15
574 **Boretsch oder Gurkenkraut** . .	1.10	0.25	0.15
576 **Dill**	2.10	0.45	—
584 **Kerbel, gewöhnlicher,** ♂ . . .	0.90	0.25	0.15
586 **Kerbel, mooskrauser,** extra ♂ .	0.90	0.25	0.15
588 **Kümmel,** bester würzender . . .	0.40	0.15	—
590 **Lavendel oder Spike,** ♃ . . .	2.40	0.45	0.25

	100 g RM	10 g RM	1 Prt RM
592 **Majoran, franz.,** ⊙	0.90	0.30	0.20
594 **Petersilie „Hambg. Markt",** echte feinblättrige, einfach, ♂ 1 kg RM 7.50	1.20	0.25	0.15
598 **Petersilie, gewöhnliche,** einf. Schnitt-, ♂, . . 1 kg RM 5.20	0.90	0.20	0.15
600 „ **gef. krause,** ♂, 1 kg RM 6.—	1.—	0.25	0.15
612 **Portulak, gelber,** ⊙Suppenkr. .	1.50	0.30	0.20
616 **Salbei,** ♃ als Fleisch- u. Fischwürz.	0.75	0.25	0.15
Schnittlauch, (siehe „Lauch")			
650 **Thymian, Winter,** deutscher, ♃	7.50	1.20	0.30
660 **Hamburg.Aal-Suppenkräut.**gem.	1.50	0.25	0.15

Tomaten. Liebesapfel.

Aussaat: Im März ins warme Mistbeet, in Töpfe oder Kästen. Versetzen oder pikieren der jungen Pflanzen in möglichst kleine Töpfe, resp. ins Mistbeet. Ende Mai mit ca. 80 cm Abstand ins freie Land in kräftigen, nahrhaften, lockeren Boden pflanzen. Bei trockenem Wetter ist häufiges Gießen unbedingt erforderlich. Vorteilhaft ist, die Pflanzen an Pfähle zu binden und eintriebig weiter zu behandeln. Sobald sich der Fruchtansatz gebildet hat, entfernt man alle Seitentriebe, da hierdurch die Früchte restlos zur Reife gebracht werden.

	100 g	10 g	1 Prt.
631 **Dänische Export-,** mittelgroße glatte, runde Früchte, sehr ertragreich	6.—	1.40	0.30
634 **Erste Ernte,** frühe, scharlachrote runde, glatte	5.—	1.20	0.25
637 **Johannisfeuer,** allerfrüheste, ausgezeichnete Freilandsorte von großer Fruchtbarkeit. Frucht groß, rot, fleischig	2.80	0.50	0.20
639 **Lucullus,** mittelfrühe außerordentl. fruchtbar, Frucht groß, rund, scharlachrot . . .	6.—	1.40	0.30
642 **Tuckswood,** mittelgr., sehr früh, ungemein reichtrag., eine d. best. Treibsort.	8.—	1.50	0.30

Spinat.

Aussaat für den Sommerbedarf März—April, im Juni für den Herbst- und im September—Oktober für den Frühjahrsbedarf. Man sät breitwürfig oder in Reihen von 20—25 cm Entfernung. — Neuseeländer Spinat keimt schwer, er wird in kleinen Töpfen angezogen und im Mai auf 60 cm Entfernung mit Ballen möglichst im Halbschatten ausgepflanzt. — Die Kultur der Gartenmelde ist gleich der des Spinats. — Mangold wird März bis August in Reihen gesät und auf 40 cm verzogen. Die jungen Blätter werden wie Spinat, die Blattrippen wie Spargel zubereitet. — Sauerampfer und engl. per. Winter-Spinat sät man im März—April in 25 cm voneinander entfernte Reihen und verdünnt die Pflanzen später.

	10 kg RM	1 kg RM	100 g RM	10 g RM
668 **Gaudry,** großer, rundblättriger	7.80	1.—	0.20	—
670 **Goliath, große. dunkelgrüne, fleischige Blätter, ergiebigste Sorte**	8.20	1.20	0.25	—
674 **Juliana,** da ohne rein männl. Pflanzen, ganz erhebl. später in Samen schieß. wie alle im Handel befindlichen Sorten. Die Züchtung hat große, dunkelgrüne, gekr. Blätter	13.—	2.40	0.40	—
676 **Spätaufschießender dunkelgrüner,** breitblättriger, hält sich lange, ohne in Samen zu schießen	8.20	1.20	0.25	—
677 **Riesen-Gaudry,** hervorragende Wintersorte, schnellwüchsig, dickfleischige Blätter von schöner grüner Farbe	8.20	1.20	0.25	—
679 **Riesen-Eskimo, außergewöhnlich groß und unbedingt winterfest,** mit saftigen, dickfleischigen, dunkelgrünen Blättern	8.20	1.20	0.25	—
680 **Triumph,** dunkelgrün, dickblättrig	8.20	1.20	0.25	—

	1 kg	100 g	10 g	1 Prt.
682 **Engl. perennierender Winter-** (Rumex Patientia), sauerampferartig	12.—	1.80	0.30	0.20
684 **Neuseeländischer** (Tetragonia expansa), sehr großblättrig, liebt frischgedüngten Boden und weite Pflanzung	4.50	0.70	0.25	0.15
Spinatartige Gemüse.				
686 **Gartenmelde, gelbe, breitblättrige**	3.—	0.75	0.20	—
Mangold, (römischer Kohl- oder Pflück-Spinat), den ganzen Sommer über verwendbar:				
690 **Riesen-Lucullus,** mächtige, feingekrauste Blätter von gelbgrüner Farbe entwick.	4.—	0.70	0.20	—
696 **Sauerampfer,** großblättriger, deutscher	10.50	1.80	0.40	0.20
Artischocken und Mais.				
Artischocken verlangen zirka 70—80 cm tief bearbeiteten, sehr nahrhaften Boden. Aussaat März-April in einen lauwarmen Kasten, später auf 1 m Entfernung pflanzen. Tragen erst im 2. Jahre. Empfindlich gegen Frost und Nässe. Entweder schlage man die Pflanzen im Keller ein oder schneide sie im Freien herunter, häufele mit Erde an und decke sie mit Stroh.				
710 **Artischocke, französische, violette,** große	—	2.60	0.40	0.15
712 „ **Laon, größte, grüne**	—	4.20	0.60	0.20
716 **Mais, Adams-Zucker.** Ein noch viel zu wenig bekanntes, wohlschmeckendes Gemüse. Die Kolben werden in ganz jungem Zustande genossen, sie werden im Salzwasser abgekocht und mit Butter bestrichen. Aussaat: Im März in 40—50 cm gegenseitigen Abständen je 4—5 Körner. Um recht früh ernten zu können, sät man im März ins Mistbeet in kleine Töpfe und pflanzt Mitte Mai ins Freie	3.50	0.50	0.20	0.15

Gemüse-Samen

Landgurken.

Aussaat Anfang bis Mitte Mai in 1 m entfernte Reihen; man legt 4—5 Kerne in einer Entfernung von 40 cm in die Reihe und bedeckt sie 2 cm hoch mit lockerer Erde. Nach Bildung des vierten Blattes verzieht man die Pflanzen und läßt nur zwei der kräftigsten stehen, die man nach 8 Tagen bis an die Keimblätter anhäufelt. Lieben lockeren, fetten, mit verrottetem Pferdedünger durchsetzten Boden und warme, sonnige, geschützte Lage.

	1 kg RM	100 g RM	10 g RM	1 Prt. RM
730 **Bismarck, lange, grünbleibende.** Eine der reichtragendsten Sorten	12.60	1.80	—.40	—.25
732 **Erfurter, mittellange, grüne,** besonders volltragende Sorte, die beste zum Einmach.	11.20	1.80	—.40	—.25
734 **Erfurter, lange, grüne, verbesserte Schlangen-,** extra, eine der längsten und dankbarsten Sorten	22.50	3.60	—.60	—.30
736 **Grochlitzer, verbesserte, lange, grüne, volltragende**	22.50	3.60	—.60	—.30
740 **Hamburger Markt-,** volltragende, grüne Schlangen-, beste Gurke fürs freie Land.	24.—	4.—	—.70	—.30
746 **Japanische Kletter-,** äußerst widerstandsfähig. Die Früchte sind oben und unten gleich dick, fleisch. u. wohlschmeckend. Als Land- und Treibgurke zu verwenden	13.50	2.10	—.45	—.25
748 **Lange, grüne Goliath-.** Die längste Schlangengurke, mit Früchten von schöner, zylindrischer Form. Fürs freie Land wie fürs Frühbeet gleich vorzüglich	30.—	5.20	—.90	—.30
754 **„Unicum"** reichtragende Landgurke, welche sich unempfindlich gegen nasse und kalte Witterung erwiesen hat	13.50	2.10	—.45	—.20
758 **Muromsche, kurze, russische,** die früheste und kleinste, äußerst ertragreich	9.80	1.80	—.30	—.20
760 **Trauben, kurze, grünbleibende,** sehr gut und reichtragend	9.80	1.80	—.30	—.20
764 **Trauben, kleine frühe Pariser (Cornichon),** vorzüglich zum Einmachen	9.—	1.50	—.30	—.20

Treibgurken.

Aussaat Januar—Februar in kleine Töpfe auf Bodenwärme. Die Pflanzen werden mit Ballen ins warme Mistbeet oder in Gewächshäuser ausgesetzt. Bis zur Blütezeit sind die Fenster geschlossen zu halten und nur bei sonnigem Wetter etwas zu lüften, später lüftet man mehr. Mit dem Heranwachsen stutzt man die Hauptranken einigemal bis auf 2—3 Augen um die Fruchtbildung zu fördern. Die Pflanzen müssen an jedem sonnenhellen Tage gespritzt werden; nachdem sie Früchte angesetzt, spritze man weniger.

	100 Korn RM	10 g RM	Prt. RM
774 **Beste von Allen. Rühmlichst bekannte** Sorte von **großer Widerstandsfähigkeit** und **hervorragend im Ertrag.** Früchte von schöner, schlanker Form. 40—60 cm lang; Fleisch sehr zart, hocharomatisch und von feinstem Geschmack . 1000 Korn RM 50.—	5.50	—	—.60
788 **Noas-,** bewährte, vorzügliche Marktsorte von ungewöhnlicher Ertragsfähigkeit	—	6.—	—.50
800 **Prescot Wonder,** starkwachsend, glattschalig von leuchtend dunkelgrüner Farbe und 40—60 cm Länge. Sehr schmackhaft	—	13.60	—.80

Melonen.

Aussaat Februar—März 2—3 Kerne in kleine Töpfe, welche warm zu stellen sind. Die Erdschicht des Frühbeetes muß mindestens 30 cm tief sein. Eine geeignete Erdmischung trägt viel zum guten Erfolge bei; man setze dieselbe zu gleichen Teilen zusammen aus verrottetem Kuhdung, alter Schlammerde, Bauschuttlehm und grobem Sand. Pflanzen werden auf 4—5 Augen zurückgeschnitten und die sich entwickelnden Triebe wieder auf 5—7 Augen gestutzt. Sobald der Fruchtansatz sich gebildet, kneift man die Ranken wieder 2—3 Blatt über der Frucht ab und beläßt nur immer eine, höchstens zwei Früchte an jeder Ranke. Die Anzucht der Freilandsorten geschieht Ende April in Töpfen im Warmhaus oder warmen Zimmer, nahe dem Glase. Ende Mai, Anfang Juni setzt man die Pflanzen, die man, wie oben angedeutet, behandelt, in kalte Mistbeete oder ins Freie an geschützter, sonniger Stelle aus. Bei Bewässern sei man recht vorsichtig und gieße stets so, daß die Nässe den Stamm nicht berührt. Sind die Pflanzen zu üppig ins Kraut gewachsen und wollen keine Früchte ansetzen, halte man sie einige Tage trocken. Alsdann wird ein tüchtigerGuß den Fruchtansatz zur Folge haben. Beim Reifen der Früchte gieße man weniger.

	100 g RM	10 g RM	1 Prt. RM
810 **Amerikanische für das freie Land,** im August reifend	4.50	—.90	—.25
818 **Berliner Netz-,** groß, rund, stark genetzt, reichtragend; gute Marktsorte	—	6.—	—.50

Speise-Kürbisse.

Man sät die Kerne etwa Mitte April in Töpfe, bringt dieselben auf Bodenwärme und pflanzt Mitte Mai an Ort und Stelle. Auch kann man die Kerne Ende April bis Anfang Mai auf 3 m Entfernung gleich ins Freie legen. Das Land muß dungkräftig sein und ist eventuell durch reichliche flüssige Düngung nachzuhelfen; der Pflanze sind nur wenige Früchte zu belassen und stutzt man zu diesem Zweck 2—3 Augen über den Ranken.

	1 kg RM	100 g RM	10 g RM	1 Prt. RM
830 **Gelber Riesen-Melonen-,** größter, genetzter, bis 100 kg schwer werdend	45.—	6.80	1.20	—.45
832 **Zentner-, großer gelber**	18.—	2.40	—.45	—.25
834 **Zentner-, großer grüner**	21.—	3.20	—.50	—.25

Für den Fall, daß die eine oder andere Samensorte einmal vergriffen, wolle man uns vertrauensvoll gestatten, passenden, gleichwertigen Ersatz zu geben.

Erbsen.

Aussaat im März und zur Folge alle 14 Tage bis Juli. Auf ein Beet von 1 m Breite macht man drei je 5 cm tiefe Rinnen, die beiden äußeren je 20 cm vom Zwischenwege entfernt, in welche man auf je 8—10 cm 3 bis 4 Erbsen legt. Haben die jungen Pflanzen eine Höhe von etwa 10 cm, behäufelt man sie und gibt ihnen das je nach der Höhe erforderliche Reisig. Zu den ersten Aussaaten wählt man frühe, und den Folgeaussaaten mittelfrühe bis späte Sorten. Gedeihen am besten in warmen, kalkhaltigen Lehmböden, welche im Vorjahre gut gedüngt wurden.

1. Zucker-Erbsen.

Hülsen werden im jungen Zustande mit verspeist.

Nr.	Sorte	Höhe m	10 kg RM	1 kg RM	100 g RM
840	**Früheste, niedrige, volltragende**	0,40	11.—	1.60	0.40
848	**Schwert-, große, weiße oder englische Säbel-,** früh, breit, krummschotig	1,30	11.60	1.80	0.40
853	**Moerheims Riesen-,** großschotig	1,50	14.—	2.20	0.40

2. Pal- oder Kneifel-Erbsen.

Nr.	Sorte	Höhe m	10 kg RM	1 kg RM	100 g RM
860	**Buchsbaum** oder **De Grace Nr. 1,** allerfrüheste Zwerg-, zum Treiben und für den Garten	0,25	9.20	1.50	0.30
865	**Expreß- (Vorbote),** allerfrüheste grünbleibende	0,80	8.40	1.40	0.30
874	**Korbfüller,** eine der einträglichsten Sorten, kommt etwa 8—10 Tage später als Daniel O'Rourke	1,25	8.60	1.50	0.30
878	**Mai-, allerfrüheste, niedrige,** bekannte ergiebige Sorte	0,60	8.60	1.40	0.30
880	**Saxa,** hat sich glänzend bewährt, sehr früh, mit großen schnabelförmigen Schoten, weißkörnig	0,60	9.60	1.50	0.30
882	**Grünbleibende Folger,** mittelfrüh, zum Einmachen besonders geeignet	1,25	8.40	1.40	0.30
884	**Hamburger Markt-** oder **Vierländer Krup-,** außerordentlich volltragende, mittelfrühe Sorte	0,40	11.—	1.60	0.40
886	**Hamburger Markt-Herbst-,** zur späten Aussaat die geeignetste	1,20	11.—	1.60	0.40
888	**Konservenkönigin,** grünkörnig u. feinschotig wie die „Folger", reichen Körnerbesatz wie die „Schnabel"	1,20	10.40	1.50	0.30
890	**Ruhm v. Quedlinburg,** mit schnabelförmigen Schoten, grünkörnig und außerordentlich reichtragend	1,25	9.60	1.50	0.30
	Können nicht genug empfohlen werden.				
892	**Schnabel- oder Säbel-, verbesserte,** dankbare, alte Sorte	1,20	8.40	1.40	0.30

3. Mark-Erbsen.

Nr.	Sorte	Höhe m	10 kg RM	1 kg RM	100 g RM
918	**Delikateß-,** sehr volltragend, mittelfrüh	0,80	9.80	1.60	0.30
920	**Ideal** (Gradus). Bringt eine erstaunliche Fülle großer Schoten, ebenso früh wie Palerbse allerfrüheste Mai-	1,00	9.80	1.60	0.30
928	**Telephon-,** großschotige und reichtragende Sorte	1,20	9.80	1.60	0.30
931	**Triumph,** volltragende Sorte mit außerordentlich großen Schoten, bis zu 12 Erbsen enthaltend	0,70	11.—	1.60	0.30
936	**Wunder von Amerika.** Die früheste, niedrigste und ertragreichste Sorte. Zum Treiben sowohl wie fürs freie Land	0,20	11.—	1.60	0.30

Busch- oder Krupbohnen.

Aussaat Anfang Mai bis Mitte Juni in Reihen von 30—40 cm Entfernung und gleichen Abständen in der Reihe, 4—5 Bohnen in ein Loch und 3—4 cm tief. Beanspruchen zum guten Gedeihen einen warmen humus- und dungreichen Boden.

a) Grünschotige.

Nr.	Sorte	10 kg RM	1 kg RM	100 g RM
938	**Allerfrüheste weiße langschotige Treib-**	16.—	2.60	0.45
942	**Kaiser Wilhelm, allerfrüheste weiße,** sehr zart und wohlschmeckend	24.—	3.40	0.50
943	**Kaiser Wilhelm-Riesen-, verbesserte langschotige,** sehr früh, mit etwa 25 cm langen Schoten, vorzügliche Schnittbohne	24.—	3.60	0.60
946	**Früheste unerschöpfliche,** blüht nach 3 Wochen und entwickelt bei fortwährendem Pflücken immer neue Fruchtzweige	20.—	3.—	0.50
948	**Flageolet-, Chevriers grünbleibende (Haricot vert),** vorzügliche zarte Sorte	24.—	3.40	0.50
950	**„ Pariser weiße,** Schoten lang und fleischig, sehr reichtragend; für Konservenzwecke besonders geeignet	19.—	3.—	0.45

	10 kg RM	1 kg RM	100 g RM
Buschbohnen, grünschotige (Fortsetzung)			
952 **Konserva,** völlig fadenlos, mit weißlichem Korn, beste Bohne für Konservierungszwecke, bringt großen Ertrag, äußerst dickschotig und vorzüglich im Geschmack . . .	30.—	4.50	0.75
953 **Nieren, weiße langschotige,** gut zum Trockenkochen	17.—	2.70	0.45
954 **Schlacht-Schwert-,** größte breit- und langschotige Sorte	23.—	3.60	0.60
955 **Saxa „Fadenlos“,** aufrechtstehend und vollbesetzt mit rein fadenlosen Schoten von vorzüglichem Geschmack	28.—	3.80	0.70
958 **Zucker-Brech-, Hinrich's Riesen- mit bunten Bohnen,** dick- und langschotig, früh, äußerst ertragreich, besonders zart	20.—	3.—	0.45
959 **Fadenlose bunte Hinrichs Riesen-,** mit denselben vorzüglichen Eigenschaften doch absolut fadenlos	24.—	3.60	0.60
960 **Zucker-Brech-, Hinrich's Riesen- mit weißgrundigen Bohnen,** sehr beliebte, zarte und reichtragende Sorte	30.—	3.80	0.70
961 **Fadenlose weißgrundige Hinrich's Riesen-,** ganz besonders zarte reichtragende Sorte	35.—	4.50	0.70
964 **Zucker-Brech-, Volger's Perl-, kleine weiße ohne Fäden (Türkische Erbsen).** (Bildet bisweilen kurze Stumpranken, die an ihren Enden Blüten und Früchte bringen)	30.—	4.20	0.70
b) Gelbschotige.			
974 **Wachs-Dattel-,** eine der bewährtesten, reift früh und befällt nicht; gut u. reichtragend	28.—	3.80	0.70
978 **Wachs-Flageolet-,** früh, Schoten wachsgelb, sehr zart, fleischig u. lang ertragreich	26.—	3.80	0.70
980 **Wachs-Flageolet- mit weißen Bohnen,** vorzügliche Sorte mit gleichen Eigenschaften wie Nr 978, aber im Ertrage und der Widerstandsfähigkeit jene noch übertreffend. Salatbohne I. Ranges	35.—	4.50	0.70
981 **Wachs-Hinrichs Riesen- mit weißen Bohnen,** dickfleischig, Schoten schön goldgelb, besitzt alle Vorzüge, die der grünschotigen weißen Hinrich's Riesen- zu ihrem Ruf verholfen haben	32.—	4.50	0.70
988 **Wachs-Zucker-Perl-, ohne Fäden,** extra feine, gelbschotige, reichtragende Salatbohne, mit fleischigen delikaten Schoten	40.—	5.40	0.80

Stangenbohnen.

Verlangen lockeren, kräftigen, jedoch nicht frisch gedüngten Boden, und sonnige, geschützte Lage. 60 cm voneinander pflanzen. Um jede Stange legt man Anfang bis Mitte Mai 6 bis 8 Bohnen nicht tiefer als 1—2 cm, jedoch drückt man sie in feuchten Boden ein.

	10 kg RM	1 kg RM	100 g RM
a) Grünschotige.			
990 **Arabische oder türkische Feuer-,** rotblühende Riesen	18.—	2.60	0.45
992 „ **oder türkische Feuer-,** weißblühend	18.—	2.60	0.45
997 **Juli-, früheste,** 14 Tage vor anderen reifend; reichtragend, mittelgroß	32.—	4.50	0.70
998 **Meisterstück,** fadenlose Phaenomen, lang- und dickschotig mit reichem Behang . . .	48.—	6.—	0.90
999 **Mulstopper,** Schoten bis 30 cm lang, gänzlich fadenlos, sehr zu empfehlen	40.—	5.40	0.80
1002 **Schlachtschwert-, allergrößte breite weiße,** äußerst ertragreich	43.—	6.--	0.90
1008 **Zeppelin-Riesen,** mit riesigen, fleischigen Schoten von feinster Qualität, reichtragend, gute Konservenbohne	30.—	4.50	0.70
1010 **Korbfüller,** ohne Fäden, frühe, sehr ergiebig, empfehlenswert	34.—	5.—	0.75
1012 **Kapitän Weddigen,** lange, dickschotige fadenlose Brechbohne	48.—	6.—	0.90
1014 **Riesen-Zucker-Brech-,** verbesserte rheinische Speck-, bewährte Sorte	38.—	5.60	0.80
1016 **Zucker-Perl- oder Prinzess- (Türkische Erbsen),** ohne Fäden, kleine weiße . .	40.—	5.40	0.80
b) Gelbschotige.			
1022 **Wachs-Flageolet,** mit weißen Bohnen, langschotig, früh, volltragend	45.—	6.—	0.90
1023 „ **Gloria,** mit weißen Bohnen, ohne Fäden, früh, reichtragend, Schoten lang und fleischig	42.—	6.—	0.90
1026 „ **Zucker-Perl-,** ohne Fäden	50.—	6.80	1.10

Puffbohnen (Dicke oder Gartenbohnen).

Aussaat März bis Mai in 30—40 cm voneinander entfernten Reihen und Abständen, 2—3 Bohnen in jedes Loch. Nachdem die Pflanzen das sechste Blatt entwickelt haben, behäufle man sie, nach Ansetzen einer genügenden Anzahl Früchte schneide man die Spitzen aus, damit den schwarzen Bohnen-Blattläusen der Nährboden entzogen wird.

	10 kg RM	1 kg RM	100 g RM
1030 **Erfurter, gewöhnliche,** die beste zum Gemüse	8.—	1.—	0.20
1034 **„Hamburger Markt-“, langschotige Riesen-,** außerordentlich ertragreich und von vorzüglichem Geschmack	13.—	1.60	0.30
1040 **Windsor, grüne,** breitschotig	13.—	1.60	0.30
1044 „ **weiße,** breitschotig	13.—	1.60	0.30

Sonstiges.

	100 St. RM	10 St. RM	1 St. RM
Rhabarber, Linnaeus, besonders kräftige, aromatische rote Stengel liefernd, starke Pflanzen	36.—	4.—	—.45
„ **verbesserter Viktoria,** vorzügliche, rotstenglige, altbekannte Sorte, starke Pflanzen	30.—	3.20	—.35
Spargelpflanzen, 1jähr., Ruhm von Braunschweig, sehr große, ertragreiche Sorte mit vorzüglichem Aroma, 1jährige, ausgesucht kräftige Pflanzen . . . zu Tagespreisen	—	—	—

Grassamen-Mischungen.

Grassamen-Mischungen führen wir als eine **Spezialität** und bestehen dieselben nur aus den geeignetsten Sortengräsern in bester unkrautfreier Ware.

Bei größerem Bedarf wolle man unser Sonder-Angebot einholen.
Preise sind stets schwankend!

Die geeignetste Zeit zur Anlage eines Gartenrasens ist ein trüber, windstiller Tag gegen Ende April bis Anfang Mai. Zu zeitiges Säen hat keinen Wert, weil der Erdboden dann noch zu kalt und die Samen anstatt zu keimen, faulen.
Der Samen ist möglichst gleichmäßig auszustreuen, leicht einzuharken und mit Trittbrettern festzutreten. Sobald das Gras 6—8 cm lang ist, wird es das erstemal geschnitten.
Saatquantum: 3—4 kg pro Ar (100 qm), bei kleineren Flächen 40—50 g auf den Quadratmeter.

		100 kg RM	10 kg RM	1 kg RM
1050	**Berliner Tiergartenmischung,** eine prima Mischung für ausdauernden Bleich- oder Gartenrasen	130.-	15.—	1.60
1054	**Teppichrasen-Mischung** in extra Qualität, nur aus den besten kurzbleibenden, eine dichte Narbe bildenden feinblättrigen Sorten zusammengestellt	150.-	17.—	1.90
1062	**Schattenrasen-Mischung,** zuverlässige Mischung, aus den geeigneten Gräsern bestehend	170.-	19.—	2.—

Mischungen für Futterbau.

1066	**Mischung für trockene Dauerwiesen**	mit und ohne Kleezusatz	zu Tagespreisen
1068	„ „ **feuchte** „		
1070	„ „ **Böschungen,** Fluß- und Eisenbahndämme		

Grassamen in reinen Sorten.

(Die hauptsächlichsten Futtergräser.)

Englisches Raigras, Lolium perenne
Italienisches „ „ italicum
Französisches „ Arrhenatherum avenaceum
Timotheegras, Phleum pratense
Fioringras, Agrostis stolonifera
Geruchgras, Anthoxanthum odoratum
Goldhafer, Avena flavescens
Honiggras, Holcus lanatus
Kammgras, Cynosurus cristatus
Knaulgras, Dactylis glomerata
Rispen- oder Wiesengras, Poa pratense
Schafschwingel, Festuca ovina
Schwingel, harter, Festuca duriuscula
Wiesenfuchsschwanz, Alopecurus pratensis
Wiesenschwingel, Festuca pratensis

Zu Tagespreisen.

Unter 5 kg einer Sorte können nicht abgegeben werden.

Landwirtschaftliche Samen (Klee, Luzerne usw.) besorgen auf Wunsch zu Tagespreisen.

Blumen-Samen

von einjähr., perennierenden und Topfpflanzen in Buchstabenfolge.

Erklärung der Zeichen:

⊙ Einjährige Blumen, die gleich in das freie Land gesät werden können. *m* Sommerblumen, welche erst ins Mistbeet oder in Töpfe gesät und größtenteils nicht vor Mitte Mai ins Freie gepflanzt werden. ♂ Zweijährige Pflanzen, die im zweiten Jahre zur vollen Entwicklung gelangen, bei zeitiger Aussaat aber meist im ersten Jahre schon blühen. ♃ Stauden oder perennierende Gewächse. *T* Warmhauspflanzen. § Schlingpflanzen. * Blumen, die sich zu Einfassungen eignen.

Berechnet wird bei **Blumensamen** für 250 Gramm und darüber der Kilopreis, für 50 Gramm und darüber der 100-Grammpreis, für 5 Gramm und darüber der 10-Grammpreis. Für weniger als 5 Gramm der 1-Grammpreis oder der 10 Grammpreis mit einem Aufschlag von 20%; für 2500 Korn und mehr der 10000 Kornpreis, für 250 Korn und mehr der 1000-Kornpreis. Unter Portionspreis wird kein Gewichtsteil abgegeben.

Nr.		10 g	1 P.
1258	♃ **Aconitum Napellus, Eisenhut,** dunkelblau	1.20	0.15
1259	♃ „ **Lycoctonum,** hellgelb	2.30	0.20
1262	*m* **Acroclinium roseum,** rosarote Strohblum. wertvoll f. trockene Sträuße	0.25	0.15
1267	♃ **Adonis vernal.,** Frühlings-Adonisröschen	2.60	0.30
1272	*m** **Ageratum mex. Vollendung,** (Blue Perfect.), gedrung. wachs., dunkelamethystblau	0.50	0.15

Althaea rosea fl. pl.
(Chaters Preis-Malven.)

Dicht gefüllt, Ia Auswahl

Nr.		10 g	1 P.
1284	**Prachtmischung**	2.50	0.25
1286	*m** **Alyssum Benthami compact. (Steinkraut),** gedrungen wachsend, weißblühend	0.40	0.15
1290	⊙ **Amarantus caudatus, Fuchsschwanz,** mit herabhängenden roten Blütenähren, für Bindezwecke sehr gesucht	0.20	0.15
1292	⊙ „ **caudatus viridis,** mit grünlichen hängenden Blütenähren	0.20	0.15
1300	*m* **Ammobium alatum grandiflorum,** zierliche, weiße, großblumige Strohblume für trockene Binderei	0.20	0.15

♂ Antirrhinum majus grandiflorum.
Prächtige, großblumige Klasse.

Nr.		10 g	1 P.
1322	**Brillantrosa,**	0.70	0.15
1324	**Kardinal,** leuchtend scharlach	0.75	0.20
1326	**Königin Viktoria.** reinweiß	0.60	0.15
1328	**Othello,** dunkelkastanienbraun mit Atlasglanz	0.65	0.15
1330	**Rosenkönigin,** zartrosa	0.60	0.15
1334	**Rubin,** rein rubinrot	0.70	0.15
1338	**Prachtmischung**	0.55	0.15

♂ Antirrhinum maximum, Riesen-Löwenmaul.
Doppelt so große Blumen als grandiflorum.

Nr.		10 g	1 P.
1340	**Goldlack,** bräunlich orange mit purpurnem Unterton	1.20	0.15
1341	**Goldkönigin,** tief goldgelb, mit lilarosa Schlund	1.20	0.15
1342	**Schneeflocke,** reinweiß mit zart gelblichem Schlund	1.20	0.15
1343	**Die Rose,** reines zartes Rosa	1.20	0.15
1344	**Cattleya,** rosiges lila mit goldgelb. Mitte	1.20	0.15
1345	**Kupferkönig,** samtig glänzendes Kupferscharlach	1.20	0.15
1347	**Diamant,** scharlachkarmin mit goldgelb. Lippe und lilarot. Schlund	1.20	0.15
1349	**Purpurmantel,** prächtig samtig Purpur mit zartem weißen Schlund	1.20	0.15
1350	**Prachtmischung**	1.10	0.15

♂ Antirrhinum majus nanum.
Halbhohe Sorten.

Nr.		10 g	1 P.
1366	**Prachtmischung**	0.50	0.15

♃ Aquilegien, Akelei.

Nr.		10 g	1 P.
1372	**Aquilegia blanda,** gefüllte weiße, extra	2.—	0.25
1378	„ **chrysantha,** goldgelbe Blüten m. langen Sporen. Wertvoll zum Schnitt	1.80	0.20
1380	„ **chrysantha grandiflora alba,** mit langgespornten, weißen Blüten, besonders zum Schnitt	3.60	0.25
1386	„ **coerulea hybrida (haylodgensis),** prachtv., langgespornte Hybriden	2.30	0.25
1394	„ **nivea grandiflora,** einf. schneeweiß	0.65	0.15
1398	♃ ***Arabis alpina,** frühblühende weiße Einfassungs-Pflanze	0.60	0.15
1436	*TW* **Asparagus plumosus nanus,** schönster, aufrechtwachsender Zierspargel mit äußerst zierlicher Belaubung ..... 1000 K. RM 4.80, 100 K. RM —.60		
1438	*TW* „ **Sprengeri,** prachtvoller Zierspargel von hängend. Habitus 1000 K. RM 5.—, 100 K. RM —.60		
1456	♃ **Aster amellus,** sommerblühende Stauden-Aster in schönster Mischung, vorzüglich für Gruppen und zum Schnitt	5.30	0.30

⊙ Aster chinensis.

Einfach blühende Astern.

Blumen einfachen Chrysanthemen ähnlich, werden auf langen, kräftigen Stielen getragen. Halten sich abgeschnitten im Wasser 8—10 Tage in voller Schönheit und sind für Bindezwecke ein gesuchter Werkstoff. Auch zur Bepflanzung von Gruppen sind die buschigen, reichblühenden Pflanzen von großer Wirkung.

Nr.		10 g	1 P.
1480	a) **reinweiß,** b) **zartrosa,** c) **leuchtend rosa,** d) **dunkelrot,** e) **mattblau,** f) **dunkelblau,** g) **dunkelscharlach,** jede Farbe	0.40	0.15
1482	**Prachtmischung aller Farben**	0.40	0.15
1496	**Einfache spätblühende Aster (Original China),** Prachtmischung	0.50	0.15
1498	**Einfache japanische Aster, rosa,** mit großen Blumen sternförmig auf langen, biegsamen Stielen, vorzüglich zum Schneiden	1.10	0.20

⊙ Gefüllte Astern.

Aster chinensis flore pleno.

Unter allen Sommerblumen nimmt die Aster einen hervorragenden Platz ein. Sie lohnt die geringe Aufmerksamkeit und Mühe, die sie zu ihrer Kultur bedarf, reichlich und dankbar. Die einzelnen Gattungen sind in Bezug auf Füllung der Blumen, Reinheit der Farben und Bau der Pflanzen in den letzten Jahren zu hoh. Vollkommenheit gebracht worden. Wir biet. hier nur das **Beste vom Besten** an.

Boltze's Zwerg-Bouquet-Aster.

Eine der prächtigst. niedrig. Sorten von vollendeter Buschform, groß. Blütenreichtum u. schön. Füllung

Nr.		10 g	1 P.
1502	**Prachtmischung**	1.90	0.20

Preise: 10 g RM | Prt RM

Zwerg-Chrysanthemum-Aster.

Von niedrigem, kräftigem Wuchs, schön gefüllt und in herrlichstem Farbenspiel. Für niedrige Gruppen, zur Einfassung und zur Topfkultur geeignet.

1520 a) **weiß,** c) **brillantrosa,** d) **karmin,** f) **feurigscharlach,** h) **lila,** i) **hellblau,** k) **dunkelblau,** . . . jede Farbe 2.60 | 0.20

1522 **Prachtmischung** . . . 2.30 | 0.20

Zwerg-Viktoria-Aster.

Schönste, niedrige Klasse mit hochgewölbten, edelgeformten Blumen.

1582 **Prachtmischung** . . . 3.— | 0.20

Riesen-Komet-Aster.

Herrliche Klasse mit sehr großen Blumen und langen Petalen. Als Schnittblume geradezu unerreicht.

1620 a) **weiß,** b) **rosa,** c) **Die Braut** (weiß, später rosa) e) **lachsrosa** f) **karmesin,** h) **dunkelviolett,** i) **lasurblau** k) **hellblau** n) **weiß, später lasurblau,** m) **Rubin, dunkelscharlach** . . . jede Farbe 1.90 | 0.20

1622 **Prachtmischung** . . . 1.70 | 0.20

Riesen-Hohenzollern-Aster.

Riesenblumig, gelockt, langstielig, vorzüglich für den Schnitt.

1630 a) **weiß,** b) **azurblau** c) **lachsrosa,** d) **Kronprinz, leuchtend karmin** e) **rosa** f) **dunkelblau** g) **silberlila,** h) **fliederblau** . . . jede Farbe 2.50 | 0.20

1632 **Prachtmischung** . . . 2.10 | 0.20

Kalifornische Riesen-Aster.

Riesige, gut gefüllte gelockte Blumen in Hohenzollern-Aster-Form. Mit kräftigen langen Stielen. Eine späte Schnittaster ersten Ranges.

1636 a) **weiß,** b) **dunkelrosa,** c) **dunkelblau,** d) **pfirsichblüten** e) **lasurblau** . . . jede Farbe 2.60 | 0.20

1638 **Prachtmischung** . . . 2.30 | 0.20

Kugel-Aster.

Blumen geröhrt, extra gefüllt und großblumig.

1640 a) **weiß,** b) **rosa,** d) **lachsrosa,** f) **feurigscharlach** h) **dunkelblau** . . . jede Farbe 0.80 | 0.15

1642 **Prachtmischung** . . . 0.60 | 0.15

Liliput-Aster.

Kleinblumige, äußerst reichblühende Gattung von pyramidenförmigem Wuchs, wertvoll für Sträuße.

1660 a) **weiß,** b) **rosa,** c) **feurigscharlach,** d) **dunkelblau,** e) **weiß mit karminroter Mitte** . . . jede Farbe 2.40 | 0.20

1662 **Prachtmischung** . . . 2.— | 0.20

Schönheits-Aster.

Verbesserte amerikanische Busch-Aster. Mit langen, kräftigen Stielen, schöne späte Schnittaster.

1665 a) **weiß,** b) **dunkelkarmesin,** c) **lasurblau,** d) **rosa,** e) **dunkelblau,** f) **zart fleischfarben** . . . 2.10 | 0.20

1666 **Prachtmischung** . . . 1.80 | 0.20

Viktoria-Aster.

Große, hochgewölbte Blumen, 40—50 cm hoch, die schönste und vollkommenste aller Arten.

1672 **Prachtmischung** . . . 2.60 | 0.20

Königin der Hallen-Aster.

Sehr frühblühend, 50 cm hoch, vortrefflich zum Schneiden.

1710 a) **karmesin** b) **dunkelblau,** c) **fleischfarbig,** d) **hellblau,** e) **rosa,** f) **weiß** g) **scharlach** . . . jede Farbe 0.90 | 0.15

1712 **Prachtmischung** . . . 0.80 | 0.15

Großblumige Rosen-Aster.

Prächtige, großblumige Varietät von pyramidalem Wuchs, ca. 60 cm hoch.

1720 a) **weiß,** b) **leuchtend rosa,** c) **feurigscharlach** d) **dunkelscharlach** e) **dunkelkarmin,** f) **hellblau** g) **dunkelblau** jede Farbe . . 2.60 | 0.20

1724 **Prachtmischung** . . . 2.30 | 0.20

Straußenfeder-Aster.

Prachtvolle Art. Blumen sehr groß, mit langen, gekräuselten, lockeren Petalen. Gesuchte Schnittsorte

1740 a) **weiß,** b) **rosa,** c) **hellblau,** d) **karmesin,** e) **dunkelblau,** f) **azurblau,** g) **dunkelscharl.** h) **fliederblau,** k) **lachsrosa** . . . jede Farbe 1.50 | 0.20

1742 **Prachtmischung** . . . 1.40 | 0.20

	10 g RM	1 Prt. RM
Paeonien-Perfect.-Pyramiden-Aster. Herrliche Aster von größter Vollkommenheit.		
1760 a) **schneeweiß,** b) **rosa,** c) **karmin,** e) **feurigscharlach** f) **hellblau,** h) **schwarzblau,** i) **Sonnenlicht, schwefelgelb** jede Farbe . .	2.80	0.20
1762 **Prachtmischung**	2.50	0.20
Amerikanische Busch-Aster. Große, langgestielte Blumen. Späteste Sorte.		
1770 a) **weiß,** b) **lavendelblau, (lasurbl.),** c) **hellrosa,** d) **indigo,** e) **karmesin,** f) **scharlach,** g) **lachsrosa,** i) **weiß, spät. rosa,** m) **hellblau,** n) **pfirsichblüten,** o) **dunkelblau,** jede Farbe . .	0.80	0.15
1772 **Prachtmischung**	0.70	0.15
Kronen-, Kranz- oder Kokarden-Aster. Blumen sämtlich mit weißer Mitte, sehr schön.		
1780 a) **rosa,** b) **dunkelrot,** c) **hellblau,** d) **dunkelblau** jede Farbe	1.70	0.15
1782 **Prachtmischung**	1.50	0.15

⊙ Balsaminen.
(Impatiens Balsamina).

Kamelien-Balsaminen, verbesserte Vollkommenste und dichtgefüllteste Klasse mit großen Blumen.

	10 g RM	1 P. RM
1804 **Prachtmischung**	0.80	0.15

WT Begonia.

Knollentragende riesenblumige Prachtsorten.

	1 g RM	1000 Korn RM	1 Prt. RM
1841 **gigantea,** Prachtmischung .	7.80	0.60	0.20
1849 **pendula fl. pl. (Ampel-Begonia)** mit reizenden, herabhängenden Blumen	—	2.—	0.40
1850 **gefülltblühende Riesen-,** in schönst. Spielarten, Prachtm.	—	2.40	0.50

WT Begonia semperflorens
Immerblühende.

	1 g RM	10 g RM	1 Prt. RM
1860 **atropurpurea (Vernon),** dunkellaubig	0.70	5.80	0.20
1862 **compacta atropurpurea (Teppichkönigin),** dunkell., vorzüglich	3.80	—	0.30
1866 **Erfordia,** karminrosa, dunkel belaubt	14.—	—	0.50
1868 **Feuermeer,** feurig dunkelrot blühend, nur 12 cm hoch .	7.—	—	0.40
1875 **Lachskönigin-** dunkellaubig mit großen lachsrosa Blumen	4.30	—	0.30
1877 **Rundfunk.** Bedarf keiner Empfehlung. Wächst stark verzweigt und ist außerordentlich reichblüh. Leuchtend reines Karminscharlach. Treu in Blüte und Höhe (ca. 30 cm)	—	—	0.60

♃ * Bellis perennis fl. pl.

Das bekannte Tausendschön, auch gefülltes Gänseblümchen genannt.

1900 **perennis fl. pl., la Auswahl,** nur von dichtgefülltesten Blumen	1.70	0.15
1908 **fl. pl. Longfellow,** dunkelrosenrot .	1.80	0.15
1910 **fl. pl. Schneeball,** großblumig, reinweiß	1.80	0.15
1918 **monstrosa fl. pl.,** weiß, riesenblum.	3.—	0.25
1919 „ **rosea plena,** rosa „	3.—	0.25
1920 „ **gemischt**	2.60	0.20
1924 **monstrosa tubulosa Aetna,** dunkelrot, geröhrt, ganz vorzügliche riesenblumige Sorte	8.50	0.50

T Calceolaria hybrida grandiflora.

	1 g RM	1000 Korn RM	
1950 **großblum. getigerte u. getuschte,** gemischt	—	2.60	0.50

○ Calendula officinalis fl. pl.,
(Ringelblume)

	100 g RM	10 g RM	
1962 **Balls orange,** feine Schnittsorte	2.90	0.40	0.20
1965 **Orangekugel,** dunkelorange gut gefüllt. Prima Schnittsorte .	2.90	0.40	0.20
1967 **Prinz v. Oranien,** dklorange	1.30	0.25	0.15
1972 *m* **Calliopsis bicolor, Schöngesicht,** gelb mit purpurbraun	—	0.25	0.15
1980 *m* **Calliopsis bicolor niedrige Sorten,** gemischt . .	—	0.35	0.15

Campanula, Glockenblume.

Zierende und dankbar blühende Gruppen- und Schnittpflanze. Liebt kräftigen Boden in freier, sonniger Lage.

1990 ♃***carpatica,** niedrig, blau	1.30	0.15
1991 „ **alba,** weiß	1.30	0.15
2000 ♂**Medium,** Prachtmischung	0.25	0.15
2002 „ **alba,** weiß	0.30	0.15
2004 „ **coerulea,** blau	0.25	0.15
2006 „ **rosea,** rosa	0.30	0.15
2010 „ **fl. pl.,** gef. Sorten in Prachtmischung	1.40	0.15
2020 „ **calycanthema,** gemischt . .	1.40	0.15
2036 ♃**persicifolia grandifl. alba,** weiß	7.20	0.30
2038 „ **grdfl. coerulea,** blau, prachtvoll	7.20	0.30
2040 „ gemischt	6.—	0.30

m Celosia cristata nana
(Zwerg-Hahnenkamm).

2070 Prachtmischung	4.30	0.25
2088 **Thompsoni magnifica (verb. Federbusch-Celosia),** Prachtmischung	0.90	0.15

Centaurea, Kornblume.

2110 ⊙**Cyanus,** Prachtmischung	0.25	0.15
2112 „ **azurea (Kaiser Wilhelm),** reinblau	0.25	0.15
2114 „ **rosea,** zarte Färbung	0.25	0.15
2139 **Imperialis,** Prachtmischung	0.50	0.15
2148 ⊙**moschata,** blau, Bisam-Flockenblume	0.40	0.15
2150 „ **alba,** weiß	0.40	0.15
2152 „ **rosea,** langgestielt. zartrosa Schnittsorte	0.40	0.15
2178 ♃**Cerastium Biebersteini,** silberweißblättrige, weißbl. Einfassungs und Felsenpflanze . . .	0.70	0.15

m Levkojen, gefüllte.
Cheiranthus annuus fl. pl.

Alle Sorten sind vollkommen beständig und zeichnen sich dieselben durch guten Bau sowie einen höchsten Prozentsatz gefülltblühender Pflanzen aus.

		10 g RM	1 Prt. RM
	Großblumige Sommer-Levkojen. Großblumig, reich und lange blühend, stark gefüllt.		
2210	b) **blutrot**, c) **brillantrosa**, e) **karmesin**, f) **kanariengelb**, h) **fleischfarben**, i) **hellblau**, l) **violett**, m) **weiß**, jede Farbe	6.—	0.25
2212	**Prachtmischung**	5.40	0.25
	Viktoria-Bukett-Sommer-Levkojen. Zur Topfkultur und für Marktzwecke.		
2242	**Prachtmischung**	4.80	0.25
	Dresdener remontier. Sommer-Levkojen Von Mitte Juni bis zum eintretenden Frost blühend.		
2260	d) **fleischfarben**, f) **rosa**, g) **weiß**, h) **dunkelblau**, k) **dunkelblutrot**, jede Farbe	5.40	0.25
2262	**Prachtmischung**	4.80	0.25
	Bismarck-Sommer-Levkojen. Die beste aller Schnitt-Sorten. Spät, aber bis zum Herbst blühend, ca. 80 cm hoch, robust pyramidenförmig wachsend, großblumig.		
2266	a) **schneeweiß**, d) **rosa**, f) **karmesin** g) **dunkelblau**, h) **dunkelblutrot**, jede Farbe	6.—	0.25
2268	**Prachtmischung**	5.40	0.25
	Großblumige immerblühende Striegauer Sommer-Levkojen. Verbesserte Dresdener. Zeichnen sich durch Schönheit der Farben, Größe der Blumen u. lange Blütendauer besond. aus.		
2278	**Prachtmischung**	4.30	0.25

		1 g RM	1 Prt. RM
	Herbst-Levkojen. Ungefähr 40 cm hoch; reich verzweigt, blühen 3--4 Wochen später als die Sommer-Levkojen, doch dauert der Flor bis zum Eintritt des Frostes.		
2292	**Prachtmischung**	0.80	0.30
	Großblumige Winter-Levkojen Sehr großblumige Klasse mit dichtgefüllten Blumen.		
2328	**Kaiserin Elisabeth**, leuchtend karminrosa	1.60	0.50
2330	**Weiße Dame**, mit großen reinweißen Blumen	1.60	0.50
2332	**Ruhm von Elberfeld**, schneeweiß	1.60	0.50

		10 g RM	1 Prt. RM
	Frühblühende Nizzaer Riesen-Winter-Levkojen Ausgezeichnete Freiland-, Topf- und Schnittblume.		
2356	**Prachtmischung**	4.80	0.30

♂ Goldlack.
Cheiranthus Cheiri.

Die gefüllten Sorten säe man ins kalte Mistbeet, setze sie im Sommer in kräftiges Land aus und pflanze im September in Töpfe, in welchen sie kalt überwintert werden. Die einfachen Goldlack-Sorten werden im April und Mai auf ein Beet ins Land gesät, später pikiert und im Herbst an Ort und Stelle gepflanzt.

Gefüllte Sorten.

		10 g RM	1 Prt. RM
2370	**Stangen-Prachtmischung**	6.50	0.40
2384	**Busch-Prachtmischung**	6.50	0.40
2398	**Zwerg-Stangen-Prachtmischung**	9.—	0.50
2416	**Frühwunder, gefüllter einjährig.** Braucht bis zur vollen Entwicklung nur 4—5 Monate. Wird ³/₄ m hoch, bildet eine starke, lange Mittelrispe, dicht besetzt mit großen gefüllten Blüten. Mischung	8.50	0.50

Goldlack, einfache Sorten.

		10 g RM	1 Prt. RM
2420	**Berliner Treib-**, Blüten groß, leuchtend dunkelbraun	0.40	0.15
2422	**dunkelbraun**, niedrig	1.—	0.15
2424	**dunkelrot** (blutrot)	0.70	0.15
2426	**Frühest. Pariser, hellbraun**	0.35	0.15
2427	„ „ **blutrot**	0.40	0.15
2442	**Ruppert**, großblumig, leuchtend rote und dunkelbraune Färbungen, Ia. Schnittsorte	0.70	0.15
2446	**Schwarzbrauner Dresdener Treib-** beliebte Eintopfsorte	0.80	0.15
2456	**Zwerg-**, schwarzbrauner	1.—	0.15
2458	**Prachtmischung einfacher Sorten**	0.40	0.15
	⊙ **Einfacher Treib-Goldlack-Riesen-Goliath.** Von buschigem Wuchs, mit stämmigen Zweigen. Die etwa 25 cm hohen Blütenschäfte tragen dichte Büschel mit 20—30 großen Einzelblüten. Glänzend leuchtenddunkelrot, mit einem schwärzlichen Sammethauch überzogen. Pflanzen, die im Januar aufgesetzt, stehen bereits **von Mitte Februar an in Blüte.**		
2450	**Riesen-Goliath**, Ia. Topfsamen, 1000 Korn RM 1.60	--	0.30
2452	**Riesen-Goliath, Landsamen**	0.80	0.15
2464	♃ **Cheiranthus Allionii**, leuchtend gelb, im Mai blühend, im Aussehen einem einfachen Goldlack ähnlich. Vorzügliche Gruppenpflanze	0.80	0.20

Chrysanthemum.

		10 g RM	1 Prt. RM
2470	⊙ **carinatum (tricolor)**, gemischt	0.30	0.15
2476	⊙ „ **Chamaeleon**, braun mit gelb	0.40	0.15
2478	⊙ „ **Nordstern**, weiß mit lichtgelber Mitte und schwarzer Scheibe	0.60	0.15
2488	♃ **Leucanthemum (Frühlingsmarguerite)**, reinweiß	0.60	0.15
2491	♃ **maximum**, weiße, langstielige Schnittstaude	0.65	0.15
2499	⊙ **segetum Helios**, goldgelb	0.25	0.15
2504	*T* **indicum**, frühblühende einfache Spielarten, gemischt, vorzüglich für den Schnitt	5.70	0.20

T Cineraria hybrida.

		1 g RM	1000 Korn	1 Prt. RM
2510	**grandiflora**, großblum. Prachtsorte in Ia. Mischung	11.—	4.80	0.70
2520	**grandiflora nana**, halbhohe großblumige in Prachtmischung	11.—	4.80	0.70
2534	**multiflora nana.** Unentbehrlich als Topf-, Markt-, Gruppen- und Dekorationspflanze. Die etwa 3 cm Durchmesser haltenden Blüten stehen in großen, geschlossenen Dolden schirmartig über der zierlichen Belaubung . . . . Prachtmischung	6.50	2.80	0.50

⊙ Clarkia elegans fl. pl.

Zierl. Sommergewächs, bis 1 m hoch werd.

Nr.	Sorte	10 g RM	1 Prt. RM
2546	**elegans fl. pl.**, Prachtmischung	0.40	0.15
2547	„ **alba fl. pl.**, weiß gefüllt	0.50	0.15
2548	„ **Apfelblüte**	0.50	0.15
2549	„ **Brillant**, leucht. karmesinscharl.	0.50	0.15
2551	„ **Lachskönigin (Salmon Queen)**, lachsfarben	0.60	0.15
2552	„ **Purpurkönig (Purple King)**, purpur	0.50	0.15
2553	„ **rosea fl. pl.**, rosa	0.50	0.15
2556	„ **Scharlachkönigin**, leuchtend lachs-orange-scharlach	0.50	0.15
2570	*m*§ **Cobaea scandens**, herrliche Schlingpflanze m. großen, rot-violetten Glockenblüten	1.—	0.20
2592	⊙* **Convolvulus tricolor (niedrige Winde)**, gemischt	0.20	0.15

m Cosmea.

Vorzügl. haltb. Schnittbl., ca. 125 cm hoch

Nr.	Sorte	10 g RM	1 Prt. RM
2608	**bipinnata praecox alba**, reinweiß	0.50	0.15
2610	„ **praecox kermesina**, prächtig karmesin	0.50	0.15
2612	„ **praecox purpurea**, lebhaft purpurrot	0.50	0.15
2614	„ **praecox rosea**, schön rosa	0.50	0.15
2616	„ „ **Prachtmischung**	0.50	0.15

T Cyclamen persicum gigant.

(Großblumige Alpenveilchen.)

Werden von einem bekannten Sonderzüchter für uns gezogen.

Nur das Beste vom Besten wird zur Samengewinnung gewählt und alle Eigenschaften, welche die Cyclamen als Handelspflanzen besonders wertvoll machen, wie Größe und Form der Blumen, Reinheit der Farben, kräftiger Wuchs, vollendet schöner, fest gedrungener Bau der Pflanzen sowie große Blühwilligkeit, werden durch zielbewußte Zucht gewissenhaft ausgebaut.

Nr.	Sorte	100K.	1 Prt.
2634	**Prachtmischung**	3.—	0.50
	In allen Hauptfarben	3.20	0.50

⊙ Dahlia (Georgine).

Frühzeitig aus Samen vermehrt, blühen die Pflanzen schon im ersten Jahre. Die sich bildenden Knollen werden frostfrei überwintert.

Nr.	Sorte	10 g RM	1 Prt. RM
2650	**variabilis**, einfache in feinst. Misch.	0.40	0.15
2651	„ **Lucifer**, m. schwarzbrauner Belaubung und dunkelscharlachroten Blumen. Prächtige Gruppen- und Einfassungs-Dahlie	2.30	0.20
2656	**gefüllte Kaktus.** Samen von unseren vielfach ausgezeichneten neueren und neuesten Sorten in Prachtmischung	12.—	0.60
2658	**Pompon-** (Liliput-Georginen) Prachtmischung	9.—	0.50

Delphinium (Rittersporn)

⊙ Hyazinthenblütiger, gefüllt.

Nr.	Sorte	10 g RM	1 Prt. RM
2662	**Prachtmischung**	0.40	0.15

⊙ Gefüllter Kaiser-Rittersporn.

Nr.	Sorte	10 g RM	1 Prt. RM
2668	**Prachtmischung**	0.40	0.15

Nr.	Sorte	10 g RM	1 Prt. RM
2680	♃ **Delphinium chinense coeruleum** blau	0.60	0.15
2686	♃ „ **elatum hybridum**, hohe einfache, Prachtsorten gemischt	0.60	0.15
2700	♃ „ **nudicaule**, scharlachrote Prachtstaude	5.—	0.30
2716	♃ **Dianthus barbatus**, einfache Bartnelke gemischt	0.20	0.15
2718	♃ „ **barbatus fl. pl.**, gefüllte Bartnelke gemischt	0.70	0.15

T♃ Dianthus caryoph. fl. pl.

Nr.	Sorte	100 Korn RM	1 Prt. RM
2720	**Topfnelken** I. Ranges, nur von bestgefüllten Sortimentsblumen. Prachtmischung . . . . 1000 Korn RM 28.—	3.50	0.60

Remontant- oder immerblühende Nelken.

Nr.	Sorte	100 Korn RM	1 Prt. RM
2726	**Amerikanische Riesen-** in Prachtmischung 1000 Korn RM 19.—	2.40	0.50
2728	**Riviera-Markt-**, gemischt, sehr schön, früh u. reichblüh. 1000 Korn RM 10.—	1.30	0.40
		10 g	
2747	**Chabaud-Nelken**, franz. immerblühende, blühen 6 Monate nach der Aussaat. Prachtmischung	2.30	0.20
2752	**Chabaud-Riesen-Nelken**, nur von Ia. Rangblumen, Prachtmischung	10.—	0.50
2744	**Margareten-Riesen-**, (Malmaison), Prachtmischung	4.30	0.30

Nr.	Sorte	10 g RM	1 Prt. RM
2730	♃ **Gartennelken, gefüllte, bunte,** Ia Elitemischung . 1 g RM 10.—	—	0.60
2731	„ **gefüllte bunte**, gute Misch.	4.30	0.30
2733	„ „ **gelbgrundige**, v. schöner Farbenzeichnung	5.70	0.40
2734	„ „ **frühblüh. Wiener Zwerg-**	3.60	0.30
2736	„ „ **Grenadin** (Granat-), halbhoch, scharlachrot	4.—	0.30
2737	„ „ **Grenadin-Mohrenkönig**, dunkelrot	3.30	0.30
2738	„ „ **Grenadin**, weiß, prächtige Schnittsorte	3.60	0.30
2754	*m* **Dianthus chinensis fl. pl., gefüllte Chineser-Nelken** in Prachtmischung	0.55	0.15
2756	*m* **Dianthus Heddewigi, Heddewig's Riesennelke**, einfache Spielarten in Prachtmischung	0.70	0.15
2769	♃ „ **plumarius, einfache wohlriechende Federnelke**, gemischt	0.25	0.15
2770	♃ „ „ **fl. pl.**, gefüllte, gemischt	1.80	0.20

♃ Digitalis (Fingerhut).

Nr.	Sorte	10 g RM	1 Prt. RM
2790	**gloxiniaeflora**, schön punktiert. Sort.	0.40	0.15
2799	*m* * **Dimorphoteca aurantiaca**, 30—35 cm hoch, marguerite-ähnliche Blumen. Farbe goldorange	0.80	0.20
2802	♃ **Dracocephalum virginianum** gesuchtes Bienenfutter, herrliche Schnittstaude. Lilarosafarben	2.30	0.20
2810	♃ **Echinops Ritro.** Kugeldistel, mit violetten, kugelförmigen Blüten	0.35	0.15
2836	♂ **Eryngium giganteum, Elfenbeindistel** mit silbergrauen Blüten	0.70	0.15
2840	⊙* **Eschscholtzia californica**, anspruchslose goldgelbe Sommerblume	0.25	0.15
2841	„ **californ. carminea (grdfl. rosea)**, schön	0.40	0.15
2842	„ **Mandarin**, großblumig, leuchtend dunkelorange	0.40	0.15
2845	„ gemischt	0.25	0.15

Gaillardia.

Für Gruppen und Rabatten sehr geschätzt. Von Juli bis Oktober blühend. Für den Schnitt unübertroffen.

Nr.	Sorte	10 g RM	1 Prt. RM
2852	♃ **grandiflora hybrida neueste Kreuzungen**, prächtige Färbungen, gemischt	0.60	0.15
2860	⊙ **picta**, einfach blühende, gemischt	0.30	0.15
2870	♃ **Gentiana acaulis, Alpen-Enzian**, tiefdunkelblau	4.80	0.30

τ Gloxinia hybr. grdfl.

Die hier angebotenen Samen stammen von einem altbekannten Züchter, dessen großblumige, ungemein reichblühende Gloxinien Weltruf genießen

	1000 Korn	1 g RM	1 Prt. RM
2900 **Neueste Hybriden in Prachtmischung**	0.80	9.—	0.50

⊙ Godetia.

Zu den beliebtesten Sommergewächsen gehörend. Dankbarer Blüher.

	10 g RM	1 Prt. RM
2928 **Gloriosa,** dunkelste rote, buschig . .	0.55	0.15
2930 **Herzogin v. Albany,** blend. atlasweiß	0.45	0.15
2932 **Lady Albemarle,** leuchtend karmesinrot	0.45	0.15
2940 **rosea grandiflora fl. pl.,** gefüllt, lebhaft rosa, wertvoll für Schnitt und Binderei	0.55	0.15
2942 **Prachtmischung** aller Sorten . . .	0.30	0.15
2948 ⊙ **Gypsophila elegans grandifl. alba, (Schleierkraut),** reinweiss	0.20	0.15
2950 ♃ „ **paniculata,** mit zierlichen weissen Dolden, beliebtes Bukettmaterial	0.65	0.20

⊙ Helianthus (Sonnenblume)

	10 g RM	1 Prt. RM
2960 **annuus fl. pl.,** gefüllt	0.25	0.15
2962 „ **Bismarckianus (Riesen-Sonnenblume)**	0.20	0.15
2964 „ **purpureus,** Blumenblätter am Grunde braunrot, nach den Spitzen gelb auslaufend . . .	0.20	0.15
2972 **cucumerifolius,** reichblühend, mit purpurbraunem Zentrum . . .	0.35	0.15
2974 „ **Diadem,** grossblumig, zitronengelb, mit schwarzer Mitte . .	0.35	0.15
2978 „ **Stella,** großblumig, goldgelb	0.35	0.15

m Helichrysum (Strohblume)

	10 g RM	1 Prt. RM
2996 **monstrosum fl. pl.,** extra gefüllte Prachtmischung	0.55	0.15
2998 a) **album fl. pl.,** weiss, b) **atrosanguinea,** dunkelrot, c) **aureum,** goldgelb, d) **coccineum,** scharlachrot, e) **salmoneum** salmrosa, jede Farbe	0.70	0.20
3000 **nanum fl. pl.,** halbhohe Spielarten gemischt	0.80	0.20
3018 ♃ **Hesperis matronalis nana candidissima,** niedrige reinweisse Nachtviole, herrlich duft. beliebte Schnittblume	0.40	0.15
3022 ♃ **Heuchera alba,** gelblich weisse Blüten, sehr dankbar	3.40	0.25
3033 „ **sanguinea hybrida grandiflora,** grossblumige Spielarten	6.—	0.40
3040 ⊙§ **Humulus japonicus, japan. Hopfen,** harte Schlingpflanze	0.40	0.15
3052 ⊙* **Iberis coronaria Empreß,** reinweiße Schleifenblume . .	0.45	0.15
3054 ⊙* „ **umbellata Königin von Italien,** rosig weiss, niedriger aufrechter Wuchs	0.40	0.15
3056 ⊙* „ **umbellata purpurea Dunnetti,** dunkelpurpurrot . . .	0.25	0.15
3058 ⊙* „ **umbellata Rosa Kardinal,** dunkelrosa	0.60	0.15
3062 ⊙* „ einjährige Sorten gemischt .	0.20	0.15
3064 ♃ „ **sempervirens,** reinweiss, niedrig	3.40	0.20
3098 ⊙§ **Ipomoea purpurea,** gewöhnl. Trichterwinde in Prachtmisch.	0.20	0.15
3108 *m* **Kochia trichophylla (Sommer-Cypresse),** wertv. Schmuckpflanze. Belaubung dicht, fein, hellgrün, im Herbst blutrot .	0.20	0.15

	10 g RM	1 Prt. RM
♃§ **Lathyrus latifolius,** ausdauernde dankbar blühende Lathyrus-Art, wertv. z. Schnitt		
3114 „ **latifolius.** gemischt	1.—	0.20

Lathyrus.

⊙§ Lathyrus od. giganteus
Extra großblumige Spencer-Sorten.

Die Blumen sind schön gewellt, edel gebaut u. stehen oft zu vieren an langen, zum Schnitt geeigneten Stielen. Den englischen u. amerikanischen Sorten in jeder Hinsicht ebenbürtig.

	100 g RM	10 g RM	1 Prt. RM
3124 **Brillant-Rosa,** leuchtend Tyrisch-Rosa, eine ganz aparte neue Farbe	5.30	0.70	0.20
3126 **Barbara,** lachsfarben	2.60	0.40	0.20
3127 **Commander Godsal,** schönes dunkelblau	2.20	0.35	0.20
3129 **Countess (Enchantress),** rosa, herrlich	2.20	0.35	0.20
3132 **Earl Spencer,** leuch. lachsor.	2.60	0.40	0.20
3142 **Gladys,** reinlavendelblau, ganz vorzüglich	2.60	0.40	0.20
3144 **Guinea - Gold,** leuchtend orange auf goldigem Grund .	2.20	0.35	0.20
3145 **Hawlmark - Pink,** leuchtend rosa	2.20	0.35	0.20
3146 **Hebe,** rosenrot, wunderbar zarte Farbe	2.20	0.35	0.20
3149 **Honor Bright,** feurigscharlach	2.20	0.35	0.20
3151 **Jack Cornwell,** schwarzblau, prima	2.20	0.35	0.20
3153 **Lagerfeuer (Campfire).** Leuchtend rein scharlach, verbrennt nicht	2.20	0.35	0.20
3154 **Mary Pickford,** cremerosa mit Lachs, riesige Blumen von hervorragender Form	2.20	0.35	0.20
3155 **Mrs. Tom Jones,** rein himmelblau	2.20	0.35	0.20
3159 **Mascotts Ingmann (verb. John Ingmann),** karminrosa	2.20	0.35	0.20
3163 **Maud Holmes,** karmin, verbrennt nicht	2.20	0.35	0.20
3178 **Picture,** cremefarbig, ganz extra	2.20	0.35	0.20
3182 **Powerscourt,** rein lavendelblau	2.20	0.35	0.20
3188 **Scharlachkönig (King Edward),** dunkelscharlach . . .	2.20	0.35	0.20
3189 **Thomas Stephenson,** leucht. orangescharlach	2.20	0.35	0.20
3190 **Vermillon Brillant,** dunkelscharlach	2.60	0.40	0.20
3192 **Warrior,** kastanienbraun . .	2.20	0.35	0.20
3193 **Wedgwood,** rein hellblau .	2.20	0.35	0.20
3194 **Weißer König (White King),** reinweiß	2.20	0.35	0.20
3200 **Prachtmischung aller Spencer-Arten**	1.70	0.25	0.15
3210 **1 Sortiment in 10 Sorten** je 1 Portion RM 1.75			

Lathyrus odoratus grandiflorus.
(Großblumige ältere).

	100 g RM	10 g RM	1 Prt. RM
3452 **Prachtmischung**	1.—	0.20	0.15

Lathyrus odoratus praecox.

Riesenblumige frühblühende Edelwicken, die im August ausgesät, im Kalthaus schon zu Weihnachten blühen.

		100 g RM	10 g RM	1 Prt. RM
3500 a	**Aviator**, dunkelrot	5.50	0.80	0.25
3500 b	**Blue Bird**, reinblau	5.50	0.80	0.25
3500 o	**Canary Bird** (Kanarienvogel) gelblich	5.50	0.80	0.25
3500 c	**Fire King**, (Feuerkönig.) kirschscharlach	5.50	0.80	0.25
3500 d	**Glitters**, leuchtend kirschscharlach	5.50	0.80	0.25
3500 e	**Grenadier**, beste feurigrote	7.50	1.—	0.25
3500 f	**Harmonie**, lavendelblau .	5.50	0.80	0.25
3500 g	**Heideglöckchen**, lavendel	6.50	0.90	0.25
3500 h	**Mrs. Kerr**, beste hellachsfarb.	8.60	1.20	0.30
3500 i	**Orange** (Burpee), reine Farbe	10.—	1.40	0.30
3500 k	**Orangekönig**, das satteste orange	10.—	1.40	0.30
3500 l	**Rose Queen**, (Rosenkönigin), rosa auf weiß	5.50	0.80	0.25
3500 m	**Schneeflocke**, (Snowflake), reinweiß	5.50	0.80	0.25
3500 n	**Zwolaneks-Rose**. Die schönste reinrosa Sorte . .	5.50	0.80	0.25
3502	**Prachtmischung frühblühender Spencer**	2.60	0.40	0.20

		10 g RM	1 Prt. RM
3504	♃ **Leontopodium alpinum (Alpen-Edelweiß)** 1 g RM 2.50	—	0.30
3520	⊙* **Linum grandiflorum rubrum (dunkelroter Lein)**	0.25	0.15

*m** Lobelia erinus.

Lobelia, reiz. Sommergewächs zu Einfass.

		10 g RM	1 Prt. RM
3530	**Lobelia speciosa Crystal-Palace compacta**, gedrungen, ultramarinblau	2.30	0.20
3534	„ **Kaiser Wilhelm**, lasurblau, gedrungen, sehr beliebt . . .	1.80	0.20
3538	„ **erecta pumila splendens**, dunkelblau mit weißem Auge	2.30	0.20
3544	„ **compacta atrocoerulea**, tiefenzianblau, ohne Augenzeichnung, wesentliche Verbesserung der Sorte Kaiser Wilhelm	3.—	0.25
3550	**hybrida Hamburgia (Ampellobelia)**, himmelblau	1.90	0.15

		10 g RM	1 Prt. RM
3580	⊙ **Lupinus einjährige halbhohe Sorten gemischt**	0.25	0.15
3582	♃ „ **polyphyllus, Stauden-Lupine**, gemischt	0.20	0.15
3584	♃ „ „ **albus**, weiß, schöne Schnittsorte	0.35	0.20
3585	♃ „ „ **roseus**, herrlich, hell- bis dunkelrosa	0.80	0.20
3588	♃ **Lychnis chalcedonica, Brennende Liebe**, blendendrote Blüten	0.65	0.15
3592	♃ „ **viscaria splendens, leuchtend rote Pechnelke**	0.80	0.15
3610	§ *T* **Medeola asparagoides**, reizende Schling- und Ampelpflanze	0.60	0.15
3630	*m** **Mimulus tigrinus grandiflorus**, großblumig, Prachtmischung .	3.50	0.25
3638	⊙ **Mirabilis Jalapa (Wunderbl.)**, buschige Pflanzen mit zahlreichen, windenartigen Blüten. Prachtmischung	0.25	0.15

♂* Myosotis (Vergißmeinnicht).

		10 g RM	1 Prt. RM
3650	**alpestris**, blau	1.70	0.15
3658	„ **Indigo**, tief kornblumenblau	3.30	0.20
3659	„ „ **ameliorata compacta**, niedrig, tiefdunkelblau . . .	6.50	0.30
3670	„ **Viktoria**, kugelförmige niedrige Büsche bildend, himmelblau .	6.20	0.30
3678	**dissitiflora Perfection**, großblumig himmelblau, (zum Treiben)	7.20	0.30
3682	**oblongata perfecta**. Winterblüher, vorzügliche Schnittsorte	1.—	0.20
3690	**palustris semperfl. Graf Waldersee**, immerblühendes dunkelblaues Sommer-Vergißmeinnicht	2.—	0.20
3716	⊙* **Nemophila (Liebeshainblume) insignis**, prachtv. himmelbl.	0.20	0.15
3720	⊙* „ beste Sorten gemischt . . .	0.20	0.15
3726	*m* **Nicotiana affinis**, langgeröhrt, weißblühend	0.35	0.15
3731	*m* „ **Sanderae hybr.**, Spielarten in weiß, rosa, lachsrot, dunkelrot bis tiefblau, Prachtmisch.	0.50	0.15

⊙ Nigella (Jungfer im Grünen).

		10 g RM	1 Prt. RM
3736	**damascena fl. pl.**, blau	0.20	0.15
3737	„ **fl. pl. Miss Jekyll**, dichtgefüllt rein kornblumenblau	0.25	0.15

Papaver (Mohn).

a. Einjährige Sorten (⊙).

		10 g RM	1 Prt. RM
3760	**Danebrog**, leuchtend scharlach mit silberweißer Mitte	0.20	0.15
3762	**glaucum (Tulpen-Mohn)**, feurig dunkelscharlach	0.50	0.15
3765	**Loreley**, einfach, 60 cm hoch, zartlilarosa mit dunklem Fleck	0.20	0.15
3778	**paeoniflorum fl. pl. (gefüllter Paeonienmohn)**, Prachtmischung .	0.20	0.15
3780	**Rhoeas**, einfachblühender, Seidenmohn (Shirley), Prachtmischung . .	0.30	0.15
3788	**somniferum nanum fl. pl. cardinale**, leuchtend scharlach	0.25	0.15
3796	**somniferum nanum fl. pl.** gemischt	0.20	0.15
3799	**Mischung** von allen einjähr. Sorten	0.20	0.15

b. perennierende Sorten (♃).

Aussaat: Mai—Juni ins kalte Mistbeet oder in Schalen. Junge Pflanzen werden verstopft und im August—September an Ort und Stelle gesetzt.

		10 g RM	1 Prt. RM
3810	**nudicaule (Islandmohn)** schwefelg.	1.—	0.20
3812	„ **album**, weiß	1.—	0.20
3814	„ **aurantiacum (coccineum)**, orangerot	1.—	0.20
3826	Prachtmischung	0.85	0.20
3830	**orientale hybridum**, schöne Hybriden gemischt	1.70	0.25
3864	♃ *T* **Pentstemon gentianoides hybr. grdfl.**, Prachtmischung. Wundervoll. Zierstaude, wertvoll als Topf- u. Schnittblume	3.60	0.30
3872	*m* **Perilla nankinensis**, rotbraune Blattpflanze	0.25	0.15

m Petunia hybrida.

Dankbare, reichblühende Topf-, Gruppen- und Rabattenpflanze.

		10 g RM	1 Prt. RM
3880	**hybrida**, Prachtmischung 1. Ranges	0.80	0.15
3883	„ **pendula violacea (Rathaus-Petunie)**, veilchenblau, zur Bepflanzung von Balkonkästen 1 g RM 2.50		0.30
3885	„ **nana compacta multiflora, Zwerg-Petunie**, mit gesternten Blumen	1.80	0.25
3884	„ **nana compacta Himmelsröschen**, leuchtend rosa, gut für Balkonkästen	7.20	0.40

Petunia hybr. (Fortsetzung).	1000 Korn RM	1 Prt. RM
3886 **hybrida grandiflora**, großblumig, in feinst. Mischung 1 g RM 6.50	1.30	0.50
3894 „ **grdfl. superbissima** (weitschlundige), Prachtmischung 1 g RM 10.—	2.—	0.60
3900 **hybrida grdfl. fl. pl.**, großblumige gefüllte, von sorgfältig befruchteten Blumen gesammelt	4.—	0.60
3902 „ „ **fimbriata fl. pl.**, gefranste, gefüllte in Prachtmischung	4.—	0.60

	10 g RM	
3914 ⊙**Phlox Drummondi grandifl., (Flammenblume),** Prachtmischung gro ßbl. Spielarten	1.10	0.20
3916 ♃ **Phlox decussata grandifl. (perennis),** sehr schöne Mischung	4.—	0.25
3946 *m** **Portulaca grandifl. fl. pl. (gefüllter Portulak)** in Prachtmisch.	3.—	0.25

♃ Primula.

Lieben feuchte, halbschattige Lage. Im Februar-März in Töpfe oder Schalen auszusäen und später auszupflanzen.

	1 g RM	
3950 **Auricula,** in Prachtmischung	—.70	0.25
3958 **Cachemiriana (Kaschmir-Primel),** früheste aller Primeln, lilarosa	6.—	0.60
3962 **denticulata hybr. grdfl.,** mit großen Blütendolden in weißer bis lila Schattierung	2.60	—.50
4006 **japonica,** prächtige Freilandprimel mit etagenförmigem Blütenstand, gemischt 10 g RM 3.40	—	0.30
4016 **rosea grandiflora,** rosenrot, großblumig, prachtvoll	1.60	0.40
4030 **veris (elatior), Garten-Primel,** Prachtmisch. I. Rang. 10 g RM 2.—	—	0.25
4040 „ **coerulea,** ultramarinblau, 100 K RM 3.—	—	1.—
4044 „ **acaulis coerulea,** niedrig, blau, 100 K RM 1.70	—	0.70

Primula chinensis fimbriata.

(gefranste chinesische Primeln).

Eine der gesuchtesten Topfpflanzen fürs Zimmer. Aussaat für Herbst- und Winterflor von Mai—August unter Glas, in Schalen mit sandiger Laub- und Mistbeeterde. Für gleichmäßigen Schatten und Feuchtigkeit bis zum Aufgehen des Samens ist streng zu sorgen. Die kleinen Sämlinge sind zu pikieren und, wenn genügend erstarkt, einzeln in 10—12 cm weite Töpfe zu pflanzen, in eine aus verrottetem Dung, Sand und Lauberde zusammengesetzte Erdmischung, und so lange geschlossen zu halten, bis sie angewachsen sind: dann luftig und schattig zu halten und bei mäßiger Wärme hell zu überwintern.

3976 **fimbriata,** in Prachtmischung	3.30	0.40

T Primula obconica grandiflora.

Verbesserte großblumige Spielarten. Samen von einem ersten Spezialzüchter in unübertroffener Güte.

In allen Hauptfarben	6.— und 8.—	0.40
4080 **Hamburger Rose,** leuchtend dunkelrosa	7.—	0.40
4082 **Prachtmischung aller Sorten**	6.—	0.40

T **Primula obcon. gigant. (Prim. Arendsi).**	1 g RM	1 Prt. RM
Die dicken, lederartig., dunkelgrün. Blätter sind von rundlicher Form, am Rande gewellt und bis 15 cm breit. **Die wohlgeformten, auf kräftigen Blütenstielen getragenen Blumen meist 4—4½ cm groß, bilden runde Dolden, bis 10 cm im Durchmesser.** Eignet sich, außer zur Schnittblumengewinnung, namentlich zur Anzucht von Schau- und Ausstellungspflanzen. In Farbe und Form der Blumen wie im Bau der gedrungenen, kräftigen Pflanzen, eine außerordentlich wertvolle Einführung.		
In allen Hauptfarben	6.— und 7.—	0.40
4100 **Prachtmischung**	6.—	0.40

Pyrethrum.

	10 g	
4104 ♃***parthenifolium aureum,** goldgelb	0.35	0.15
4106 ♃* „ **aureum selaginoides,** niedr. farnblättrig	0.40	0.15
4109 ♃ **roseum hybr. grandifl.,** großbl. Hybriden, in feiner Mischung	2.60	0.30

⊙ Reseda odorata.

4110 **grandifl.,** wohlriechend, verbesserte „ großblumige	0.25	0.15
4114 „ **ameliorata,** rötlich blühend	0.25	0.15
4120 „ **Bismarck,** wesentliche Verbesserung d. Machet	1.20	0.20
4128 „ **Goliath,** mit riesigen Rispen voll leuchtend roter Blumen	3.60	0.30
4132 „ **Machet,** die beste f. Topfkultur	0.80	0.20
4152 „ „ **Rubin,** gedrungen wachs. mit breiten, leuchtend kupferroten Blumenrispen	1.90	0.25
4146 „ **„Neunzehnhundert“,** bildet einen halbkugeligen Busch von 60 cm Durchmesser, bedeckt mit einer außerordentlichen Fülle reizend. goldgelb. Blütenzweige	0.60	0.15
4156 „ **Viktoria,** dunkelrot sehr wohlriechend	0.70	0.15
4176 *m* **Rhodanthe maculata alba,** reizende weiße Strohblume m. gelber Mitte	0.50	0.15
4178 *m* „ **Manglesi,** rosa sehr schön zur Topfkultur	0.50	0.15

m Ricinus (Wunderbaum).

4180 **cambodgensis,** schön dunkellaubig, Blätter u. Stamm fast schwarz	0.25	0.15
4188 „ **sanguineus,** wirkungsvolle, schnell wachsende Blattpflanze mit groß. geschlitzten Blättern	0.20	0.15
4190 „ **zanzibariensis,** mit riesigen, tiefgeschlitzten hell- und dunkelgrünen Blättern	0.25	0.15

Rudbeckia.

4196 *m* **bicolor superba,** prachtvolle langgestielte Schnittblumen, mit goldgelben, braungefleckten großen Blumen	0.40	0.15
4206 ♃ **purpurea,** hellpurpurrot, prächtig	2.30	0.15
4208 ♃ „ **hybr. grandiflora,** prachtv. großblumige Hybriden, gem.	1.90	0.25

m Salpiglossis variabilis.

(Trompetenzunge).

Gehört zu unseren schönsten und reichblühendsten Sommerblumen.

4220 „ **„superbissima,** (Kaiser-Salpiglossis), in goldig geaderten Spielarten	1.80	0.25

Salvia.

4222 ♃ **argentea (Silbersalbei),** mit groß. silberweißen, behaart. Blättern	0.60	0.15
4227 ♃ **splendens grandiflora,** mit großen, glühend scharlachroten Blumen	2.60	0.30

Nr.	Sorte	10 g RM	1 Prt. RM
4230	T **Salvia splendens Zürich,** niedrig, sehr reichblühend	2.80	0.30
4234	⊙ **Saponaria vaccaria (Seifenkraut),** rosa, sehr schön zum Schnitt	0.25	0.15
4235	⊙ „ **vaccaria alba** reinweiß	0.25	0.15
4242	♃ **Scabiosa caucasica perfecta** Prachtstaude mit großen, tief azurblauen Blumen, bedeutende Verbesserung der Scabiosa caucasica	5.50	0.50
4248	⊙ „ **atropurpurea grdfl. fl. pl.** hohe gefüllte Spielarten in Prachtmischung	0.40	0.15
4262	⊙ „ **atropurpurea nana fl. pl.** dichtgefüllte Zwerg-, gemischt	0.25	0.15
4278	⊙ **Schizanthus hybr. grdfl., Spaltblume,** großblumige neue Hybriden, gemischt	0.60	0.15

⊙*Silene pendula.

Allerliebster Frühjahrsblüher, von niedrigem Wuchs, großen Blütenreichtum und hoher Widerstandsfähigkeit. Sehr geschätzt für Gruppen und Rabatten.

Nr.	Sorte	10 g RM	1 Prt. RM
4288	**ruberrima,** dunkelrot	0.20	0.15
4294	**compacta ruberrima,** dunkelrot	0.20	0.15
4296	m **Solanum capsicastrum,** zierlicher Strauch mit niedlichen klein. scharlachroten Früchten. Für Töpfe und fürs freie Land	0.55	0.15
4302	„ **pyracanthum (Feuerdorn),** feinblättrig, rostfarben, mit braunen Stacheln.	1.20	0.20
4314	♃ **Statice incan. hybr. nana,** gem.	0.50	0.15
4315	⊙ „ **spicata,** lilarosa	0.50	0.15
4317	m „ **sinuata,** blau	0.20	0.15
4318	♃ „ **tatarica,** weißblühend besonders schön für Binderei	0.80	0.15

Tagetes (Sammetblume).

Nr.	Sorte	10 g RM	1 Prt. RM
4324	**erecta aurantiaca fl. pl.,** goldgelb	0.70	0.15
4326	„ **pallida plenissima,** blaßgelb	0.70	0.15
4328	m **erecta fl. pl.,** aufrechtwachsende gefüllte, großblumige, hohe Sorten, gemischt	0.65	0.15
4330	m **erecta nana fl. pl.,** niedr. Sorten gemischt	0.60	0.15
4338	m **patula fl. pl.,** hohe gefüllte Sorten, gemischt	0.50	0.15
4340	m* „ **nana fl. pl.** niedrig braun	0.55	0.15
4342	m* „ „ **aurea fl. pl.,** gelb	0.55	0.15
4346	m* „ „ **fl. pl.,** niedrige, gefüllte Sorten in Prachtmischung	0.50	0.15
4350	m* „ „ **Ehrenkreuz,** einfach gelb m. braunem Stern, gut für Einfassungen	0.35	0.15
4352	m* „ **nana Goldrand,** prachtvoll, purpurbraun, gelb umrandet	0.35	0.15
4354	♃ **Thalictrum adiantifolium,** wertvoll für Binderei	5.—	0.30
4372	♃ **Tritoma Uvaria grdfl.,** mit meterhohen Blütenschäften, Blumen korallenrot	3.60	0.30
4374	♃ „ **hybr. Expreß,** frühblühend, dunkelorange	0.80	0.15

Tropaeolum (Kapuzinerkresse)

Anspruchslose und dankbar blühende, vielseitig verwendbare Sommerblume.

Nr.	Sorte	100 g RM	10 g RM
4390	m§ **Lobbianum,** Mischung mit sehr langen Ranken, feinlaubig	0.60	0.20
4392	m§ „ **Lucifer,** feurigstes Dunkelscharlach, dunkellaubig	0.70	0.20
4404	⊙§ **majus,** hochrankend, gemischt	0.60	0.20
4406	⊙§ „ **Vesuvius,** feurig rosa, dunkellaubig	0.65	0.20

Tropaeolum.

Nr.	Sorte	100 g RM	10 g RM
4408	⊙* **majus nanum Kaiserin v. Indien** intensiv dunkelscharlach, dunkellaubig	0.80	0.20
4410	⊙* **majus nanum König d. Zwerge** scharlachrot, dunkellaubig	0.80	0.20
4420	⊙* „ **nanum in feinst. Mischung,** besonders geeignet f. Gruppen und Einfassungen	0.70	0.20

Nr.	Sorte	10 g	1 Prt.
4438	♃ **Verbascum pannosum (Königskerze),** Herrliche silberweißblättrige Einzelpflanze mit gelbem Blütenstand	1.70	0.20

m*Verbena hybrida.

(Eisenkraut.)

Eine der schönsten Florblumen, farbenreich und wirkungsvoll, in der Binderei sehr geschätzt.

Nr.	Sorte	10 g	1 Prt.
4454	**Nummerblumen I. Ranges in Prachtmischung**	1.30	0.20
4476	**gigantea (imperialis),** neue riesenblumige	2.60	0.30

♃ Viola cornuta (Hornveilchen).

Nr.	Sorte	10 g	1 Prt.
4500	**Hansa,** rein veilchenblau. Das verbesserte Wermig-Veilchen, bedarf keiner Empfehlung	12.—	0.40
4504	**cornuta grdfl.,** prachtvolle großblumige Hybriden	2.—	0.25
4508	**Viola odorata semperflorens,** blau wohlriech., immerblüh. Veilchen	1.80	0.25
4512	„ **odorata Kaiserin Augusta,** dunkelblau, langstielig, großblumig, vorzügl. Treibveilchen	2.60	0.25
4514	„ **odorata Königin Charlotte,** bestes Topfveilchen zum Frühtreiben und Pflücken, reichblühend, dunkelblau	2.—	0.25

♂ Viola tricolor maxima, Stiefmütterchen (Pensée)

muß möglichst dünn ausgesät, mit sandiger Erde leicht bedeckt und bis nach dem Auflaufen stets schattig und feucht gehalten werden. Das Auspflanzen auf dungkräftigen Boden muß bis spätestens Ende September beendet sein, damit die Pflanzen gut überwintern.

Stiefmütterchen-Mischungen.

Nr.	Sorte	10 g	1 Prt.
4610	**Bugnot's Riesen-,** großgefleckte und geaderte Blumen in schönster Farbenmischung	6.20	0.40
4613	**Cassier's fünffleckige Riesen-,** mit Doppelaugen von höchster Vollkommenheit	5.80	0.36
4620	**Germania,** mit großer Belaubung und sehr großen fünffleckigen Blumen, Rand derselben gekräuselt u. gewellt	4.—	0.30
4628	**Odier,** fünffleck., großblumige Preis-Pensées, Blumen in herrlicher und reichster Farbenzusammenstellung	3.40	0.30
4640	**Rasse „Roggli",** neue riesenblum., robuste Klasse in selten wirkungsvollen Spielarten . . . Ia Ia	13.—	0.60

Riesenblumige Sorten.

Die mit * bezeichneten eignen sich besonders zur Bepflanzung einfarbig. Gruppen.

Nr.	Sorte	10 g	1 Prt.
4670	**Brautjungfer,** weiß mit rosa Schein und dunklem Auge	4.—	0.30
4674	***alba pura (Schneewittchen),** atlasweiß	1.70	0.25
4678	**Feuerkönig,** feurig purpur mit gelbem Rande	1.70	0.25

Viola tric. max. (Fortsetzung)	10 g RM	1 Prt. RM
4686 **hellblau** (ohne Auge), sehr schön .	1.70	—.25
4688***Goldelse (aurea pura)**, reingelb .	2.30	—.25
4692***gelb** mit Auge, sehr wirkungsvoll .	1.70	—.25
4694***goldgelb**, fünffleckig, herrlich . . .	5.—	—.30
4700***Kaiser Wilhelm**, ultramarinblau mit purpurviolettem Auge	1.70	—.25
4702 **Kardinal**, leuchtend dunkelscharlach, Auge dunkler	4.30	—.30
4704***Lord Beaconsfield**, purpurviolett, obere Petalen weiß umsäumt . . .	1.70	—.25
4706***Mohrenkönig**, schwarz mit Atlasglanz	1.70	—.25
4710 **Pfauenauge (gloriosa perfecta)**, herrlich, schieferblau mit weißem Saum	1.90	—.25
4716 **Rubin**, prächtige dunkelrote Farbe	2.60	—.30
4718***veilchenblau**, sehr schöne Farbe .	1.70	—.25
4720 **Vulkan**, dunkelbraunrot m. 5 Flecken	4.30	—.30
4722***weiß** mit violettem Auge	1.70	—.25
4726 **vorstehende riesenblumige Sorten in Prachtmischung**	1.70	—.25

Viola tricolor maxima hiemalis.
(Winterblühende Riesen.)

Blühen unmittelbar nach der Schneeschmelze.

	10 g RM	1 Prt. RM
4642 **Eiskönig**, silberweiß mit schwarzblauem Auge	1.40	—.25
4643 **Helios**, reingelb	1.70	—.25
4644 **Himmelskönigin**, hellblau	1.40	—.25
4646 **Märzzauber**, dunkelsammetblau . .	1.70	—.25
4649 **Jupiter**, purpurviolett mit weiß . .	1.40	—.25
4645 **Mars**, ultramarinblau mit dunklem Auge	1.40	—.25
4647 **Nordpol**, reinweiß	1.40	—.25
4648 **Wintersonne**, goldgelb mit dunklem Auge	1.70	—.25
4650 **Wodan**, schwarz	1.40	—.25
4652 **Prachtmischung**	1.40	—.25

	10 g RM	1 Prt. RM
4740 ⊙**Viscaria cardinalis (Lichtröschen oder Pechnelke)**, leuchtend karminrot	0.55	—.15
4746 ♃**Wahlenbergia grandiflora**, großblumige, dunkelblaue Glockenblume	1.70	—.20
4748 ♃**Wahlenbergia grdfl. alba**, weiß	2.60	—.30
4758 ⊙**Xeranthemum purpureum fl. pl.** purpur	0.50	—.15

ₘ**Zinnia elegans fl. pl.**
(gefüllte Zinnien).

Dankbare farbenprächtige Herbstschmuckpflanzen mit dichtgefüllten, langgestielten Blumen.

	10 g RM	1 Prt. RM
4771 **alba**, reinweiß . . . . 4772 **aurea**, goldgelb . . . . 4773 **atrococcinea**, prächtig dunkelscharlach 4774 **rosea**, rosa . . . . 4775 **carminea**, karminrot . . . . 4776 **lilacina**, lila	—.55	—.15
4778 **Prachtmischung**	—.55	—.15

Zinnia elegans grandiflora robusta plenissima,

gefüllte Riesen-Zinnie, vorzüglich für Schnittzwecke.

	10 g RM	1 Prt. RM
4780 a) **karmesin**, b) **rosa**, c) **scharlach**, d) **goldgelb**, e) **violett**, f) **weiß**,	2.—	—.25
4781 Prachtmischung	1.70	—.25

Zinnia elegans dahliaeflora,

Neuere wertvolle Einführung. Die bis 12 cm Durchmesser zeigenden Blumen sind in der Form den alten gefüllten Georginen ähnlich.

	10 g RM	1 Prt. RM
4782 a) **weiß** . . . . b) **rosa** . . . . c) **goldgelb** . . . . d) **dunkelscharlach**	3.—	—.30
4784 **Prachtmischung**	2.—	—.25

Zinnia Liliput fl. pl.

	10 g RM	1 Prt. RM
4786 **Mischung** reizender kleinblumiger Spielarten	—.70	—.15

Mischungen von Sommerblumen fürs freie Land.

Sofort an Ort und Stelle auszusäen

	100 g RM	10 g RM	1 Prt. RM
4790 **Hohe Sorten**, gemischt	—.80	—.20	—
4792 **Niedrige Sorten**, gemischt . .	1.20	—.20	—
4795 **Japanisch. Blumenrasen.** Eine Zusammenstellung reizender Ziergräser und Sommerblumen, durch deren Aussaat man von Anfang Juni bis spät in den Herbst ein ununterbrochenes Blütenfeld erzielt	1.70	—.25	—.15

Blumensamen-Mischungen.

	100 g RM	10 g RM	1 Prt. RM
4800 **Strohblumen** (Immortellen) viele Sorten in schön. Mischung	3.20	—.50	—.15
4804 **Stauden, winterharte hohe Sorten Prachtmischung** . . .	4.—	—.60	—.15
4806 **Stauden, winterharte, halbhohe und niedrige Sorten gemischt**	8.—	1.10	—.20

Verschiedene gärtnerische Bedarfsartikel

Preise unverbindlich, da Schwankungen unterworfen.

Raffia-Bast, extra schöne, breite und lange Ware . . . . . 1 kg RM 3.– , 5 kg RM 14.—

Bast-Halter, dient zum Zusammenhalten des Materials, welches, durch Bügel festgehalten, bis zum letzten Faden verbraucht wird. Ganz aus Stahl, kräftige Feder . . RM 1.—

Query-Bast, ein künstlicher Bast, 4 mm breit, auf Spulen gewickelt, äußerst zäh und haltbar. Zum Veredeln gibt es nichts Besseres, auch zum Aufbinden von Zimmerpflanzen usw., bestens geeignet, in Rollen von 100 m RM 1.10, 250 m RM 2.50

Kokosfaserstricke, zum Anbinden von Bäumen, prima starke Ware in Qualität a = dünn per kg RM 1.50, b = dick per kg RM 1.40

Lauril-Baumwachs, zum Veredeln, kaltflüssig, in vorzüglicher Qualität.

in Blechdosen à	50 g	125 g	250 g	500 g	1 kg netto
RM	—.30	—.50	—.80	1.50	2.60

Lauril-Raupenleim, behält seine Fängigkeit bei öfterem Aufrauhen wochenlang. Bestes, sicherstes und billigstes Vertilgungsmittel gegen die Feinde der Obstbäume, wie Frostspanner, Apfelwickler, Obstmade usw. Leimringe müssen Anfang Oktober angelegt werden.

in Blechdosen à	500 und	1000 g
RM	—.70	1.30

Ichneumin-Raupenleim (heller Leim für jede Jahreszeit). Wird nur 1—2 mm stark aufgetragen und bleibt trotzdem 5—6 Monate fängig. Daher äußerst sparsam und billig im Verbrauch.

in Blechdosen à	250	500	1000 g
RM	1.20	2.20	4.20

Unterlagepapier für Raupenleim, in kräftiger, wetterfester, fettdichter Qualität. **Grün,** 14 cm breit, Rolle von 40 m, RM —.90. **Weiß,** 14 cm breit, Rolle von 40 m, RM —.70

Insekten-Fanggürtel „Einfach". Von ersten Autoritäten als sehr praktisches Hilfsmittel im Kampfe gegen die schädlichen Obstbauminsekten empfohlen. Der Fanggürtel kann auch, da sein Schutzpapier absolut fettdicht ist, als Unterlage für Raupenleim gebraucht werden. Rolle von 30 m RM 3.—

Lauril-Karbolineum. (Winterspritzmittel). Anzuwenden gegen Eier und Raupen von Schädlingen, sowie überwinterndes Pilzmyzel. Äußerst hochprozentig, restlos wasserlöslich. Eine 10prozentige Lösung genügt zur radikalen Vernichtung der Schild- und Blattläuse.

Blechflasche	½	1	3 kg
RM	—.70	1.25	3.50

Laurina. (Nicotin-Harzölseife). Sommerspritzmittel gegen dieselben Schädlinge, wie bei „Karbolineum" aufgeführt. Schon bei 2prozentiger Lösung wirksam.

Blechflasche	250	500	1000 g
RM	—.70	1.20	2.20

Unkrautvertilgungsmittel „EX". Das einfachste, radikalste und billigste Unkrautvertilgungsmittel für Gartenwege, Sportplätze, Straßen, Friedhöfe und Eisenbahnen. Hat sich in jeder Hinsicht bestens bewährt. Unschädlich für Menschen und Tiere. In zirka 100 Liter Wasser (für zirka 100 qm) werden 2 kg „Unkraut-Ex" gelöst.

	1	5	10 kg
RM	2.—	7.50	13.—

Präparate der I. G. Farbenindustrie A. G.

Uspulum-Saatbeize. Beizmittel für Getreide und Gemüsesaat, tötet alle dem Saatgut äußerlich anhaftenden schädlichen Pilzkeime ab. Auch zur **Bodendesinfektion** gegen **Kohlhernie** und zur Vermeidung des Vermehrungspilzes verwendbar.

Büchsen zu	100	250	500 g
RM	1.95	4.60	8.90

Elosal-Neu. Mehltau-Bekämpfungsmittel zerstäubbar oder verspritzbar. Im Sommer 1 bis 2prozentig, im Winter 5prozentig.

Dosen zu	500	1000 g
RM	1.70	3.—

Solbar. Gegen pilzliche und tierische Obst- und Gemüseschädlinge (Mehltau, Fusicladium, Kräuselkrankheit der Pfirsiche und Weinreben, Schildläuse, Stachelbeerraupen, Gewächshausschädlinge usw.). Winterspritzung 3prozentig, Sommerspritzung 1prozentig.

Büchsen zu	100	1000 g	5 kg
RM	—.50	2.20	8.50

Gebrauchsanweisung wird jedem Präparat beigefügt.

Garten-Werkzeuge der bekannten Firma **S. Kunde & Sohn, Dresden,** in praktischer, unübertroffener Konstruktion und solidester Ausführung.



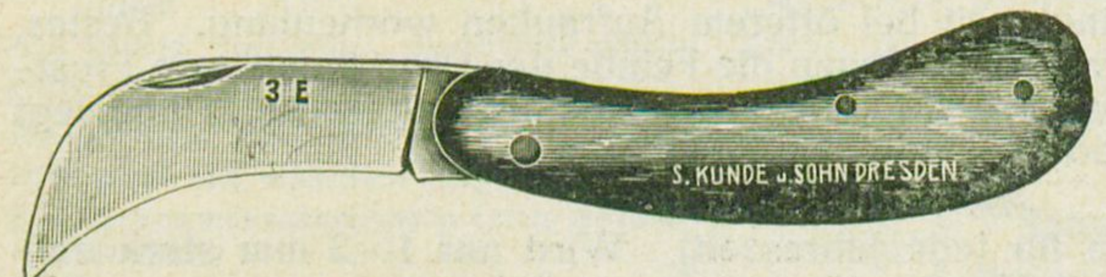
Nr. 31 A. **Augenveredlungsmesser für Baum- und Rosenveredlung.** Heft mit starken Messingeinlagen und Hartgummi-Schalen. Heftlänge 10 cm . . . . ℛℳ 2.75



Nr. 22 A. **Kopuliermesser zum Triangulieren, Einspitzen und Sattelschäften.** Heft mit starken Messingeinlagen und Hartgummi-Schalen. Heftlänge 10 cm . . . . ℛℳ 2.75

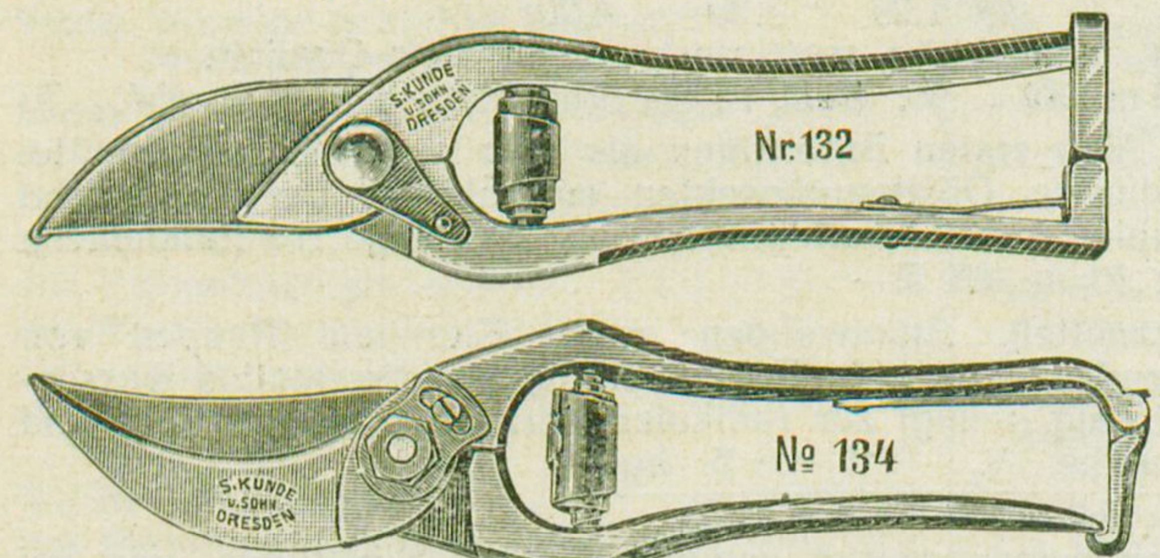
Nr. 23 A. **Desgl. zur Veredlung der Rebe und zum Pfropfen der Bäume.** Heft mit starken Messingeinlagen und Hartgummi-Schalen. Heftlänge 10 cm . . . . ℛℳ 2.75

Nr. 1 C. **Veredelungshippe** mit leicht geschweiftem Heft, starker Messingeinlage und Hartgummischalen. Heftlänge 11 cm . . . . ℛℳ 3.50



Nr. 2 E. **Garten- u. Weinberghippe** mit leicht gebogener Klinge. Heft mit starken Messingeinlagen und polierten Holzschalen. Heftlänge 11 cm . . . . ℛℳ 3.60

Nr. 3 E. **Garten- und Baumschulenhippe.** Heft mit starken Messingeinlagen und polierten Holzschalen. Heftlänge 11 cm . . . . ℛℳ 4.40

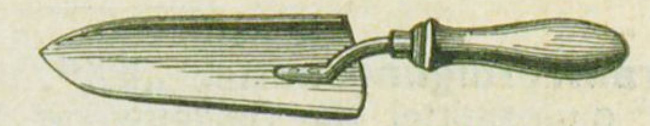


Nr. 132. **Garten- u. Rebschere** m. aufgenietetem Blatt u. Muttersicherung, Länge 20 cm ℛℳ 4.60

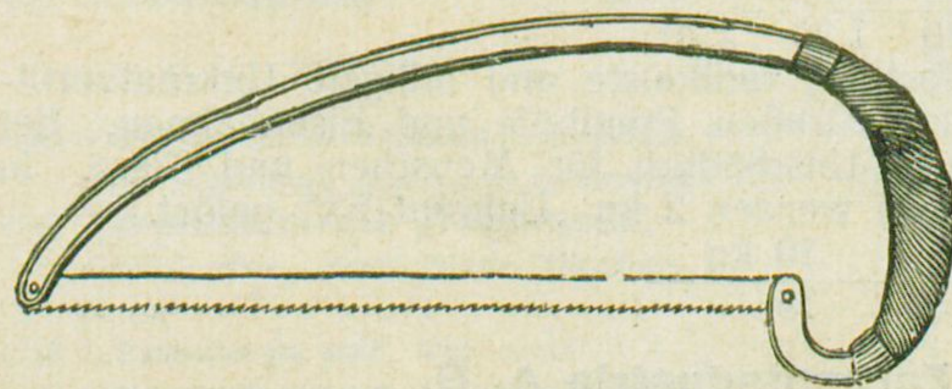
Nr. 134. **Einschneidige Schere,** Modell 1879, von größter Stabilität und Haltbarkeit. Mit Messing-Muttersicherung. Beide Schneiden aus bestem Tiegelgußstahl geschmiedet und solid in die Schenkel eingearbeitet.

Ganze Länge	20	23 cm
ℛℳ	10.—	10.60

Alle sonstigen Erzeugnisse der Firma S. Kunde & Sohn liefern ebenfalls zu Fabrikpreisen.



Pflanzkelle, aus einem Stück geschmiedet, mit Holzheft . . . . ℛℳ —.80





Jätegabel mit Holzgriff . . . ℛℳ —.75

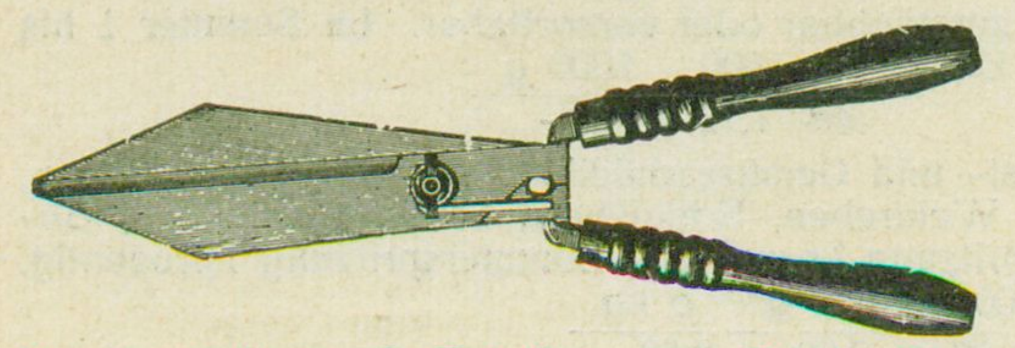
Hohenheimer Baumsäge, drehbares Blatt und Ledergriff . . . Blattlänge 30 cm ℛℳ 4.50
Blattlänge 35 cm ℛℳ 4.70

Astsäge (Idunasäge). Ohne Bogen, mit Gußstahlblatt und S-Griff. Blattlänge 30 cm ℛℳ 3.—

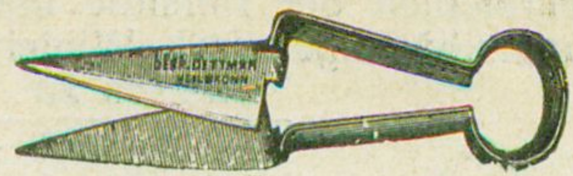


Pflanzhölzer mit massiver Eisenspitze, kräftig und solid gearbeitet. ℛℳ 1.—

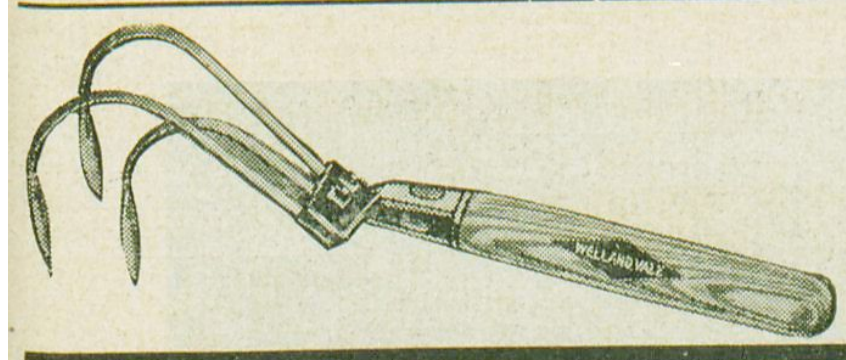
Baumkratzer, dreieckig, aus breitem, gehärtetem Stahl, mit Holzgriff ℛℳ 2.—



Heckenschere, Ia Fabrikat, zum Beschneiden von Hecken und Sträuchern . . . . ℛℳ 5.50



Grasschere, dient zum Beschneiden von Buchsbaum- und Rasenkanten. ℛℳ 2.50



Handkultivator, verstellbar für intensive Bodenlockerung und Unkrautvernichtung, aus prima ölgehärtetem Stahl. Ein äußerst solides, praktisch es Gerät . . . . RM 5.—

Monopol-Gärtner-Spaten. Ia Guß-Stahl, mit zähem, eschenem Stiel, Blatt und Tülle zu einem Stück verschweißt. Gewicht etwa 2 kg. Mit T-Griff . . . . . RM 5.50

Holz-Etiketten

mit gelber Ölfarbe gestrichen.

Mit Spitze zum Beistecken	10	12	17 cm lang	
RM	—.50	—.70	—.90	p. 100 St.
Zum Anhängen mit Draht u. Öse	5	$8^1/_2$	10 cm lang	
RM	—.70	—.90	1.—	p. 100 St.

Schilder aus Zelluloid

für Obstbäume, Rosen, Stauden, Dahlien usw. Größe 72×35 mm.

Mit wetterfester Beschriftung. Äußerst saubere, ansprechende Ausführung. Text beliebig 1 Stück RM —.15. Dieselben Schilder mit Doppelnamen (deutsch und lateinisch) 1 Stück —.25. Dieselben Schilder mit eingestanzter Metall-Öse 1 Rpf teurer. Stäbchen aus nicht rostendem Metall, sofern die Schilder für Staudenrabatten oder ähnliches benutzt werden sollen. 1 Stück RM —.10, 100 Stück RM 9.—

Haben sich hier seit Jahren bestens bewährt!

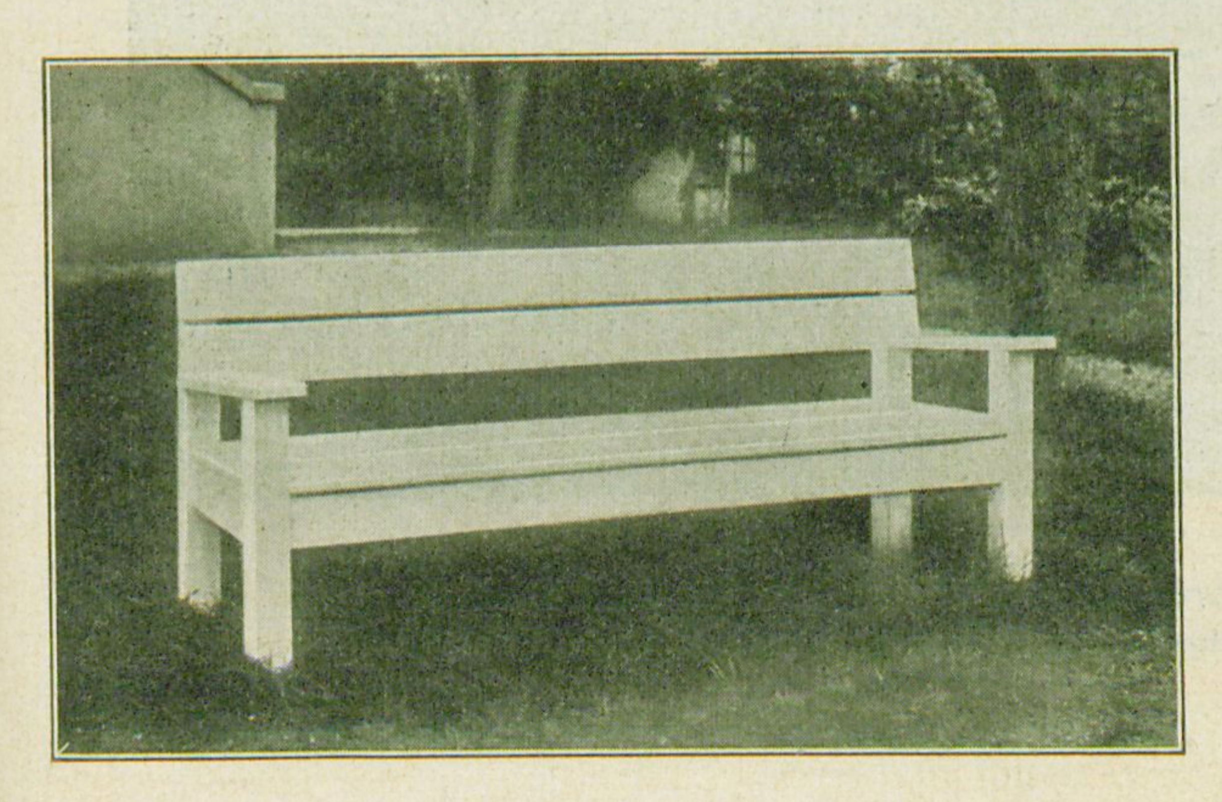
Als guten Spezialdünger für Gemüse u. Blumen, überhaupt für alle Gartengewächse empfehlen wir:

Harnstoff-Kali-Phosphor B.A.S.F.

sogenannten Volldünger mit einem Gehalt an löslichen Nährstoffen von etwa: **28% Stickstoff, 14% Kali, 14% Phosphorsäure.** Die Originalblechdose zu ½ kg netto RM 1.20. Die Originalblechdose zu 5 kg brutto RM 7.—

Gartenmöbel der Firma Otto Hetzer, A.-G.

(nach künstlerischen Entwürfen). Abbildungen auf Wunsch zur Ansicht!
Die Möbel sind stabil, sehr modern und geschmackvoll gearbeit.
Wetterfeste Lackierung in weiß, rot und stahlblau.



Park-, Promenaden- und Strandbank Erika. Ganze Länge 2 Meter RM. 49.50
Hetzer-Stuhl RM. 12.50
„ -Sessel „ 24.50
„ -Hocker „ 9.50
„ -Tisch, 1 m ⌀ 41.50

Die Preise verstehen sich frachtfrei Ihrer Reichsbahnstation.
Für Verpackung werden 5% des Fakturenbetrages berechnet.



Ein Teil unserer bisher erhaltenen Auszeichnungen.
(Mit wenigen Ausnahmen alle in Gold und Silber)

DRUCK
THIEL & BÖHM · ERFURT
BUCH- UND KUNSTDRUCKEREI

Auftr.-Nr.

Bestellung

für Nonne & Hoepker, Ahrensburg b. Hamburg
auf Grund der Bedingungen des Kataloges [redacted] **1941**

von ...

in ...

Postamt / Bahnstation ...

Straße ...

Betrag ist durch Nachnahme zu erheben — folgt gleichzeitig durch Postanweisung oder Zahlkarte, Postscheck Hamburg 5062. (Nichtgewünschtes bitte durchzustreichen)

Zur gefl. Beachtung! Wenn Zahlungsweise und Versendungsart **nicht** angebeben sind, **geschieht der Versand** nach unserem besten Ermessen (ohne Verantwortung) **gegen Nachnahme.**

Stückzahl der Pflanzen	kg	g	Port.	Namen der Pflanzen, Samen usw. (Bei Samen evtl. nur deutlich geschriebene Katalog-Nummer)	RM	₰

Bitte diesen Raum nur für briefliche Mitteilungen oder sonstige Wünsche zu benutzen

Stückzahl der Pflanzen	kg	g	Port.	Namen der Pflanzen, Samen usw. (Bei Samen evtl. nur deutlich geschriebene Katalog-Nummer)	ℛℳ	₰

Stückzahl der Pflanzen	kg	g	Port.	Namen der Pflanzen, Samen usw. (Bei Samen evtl. nur deutlich geschriebene Katalog-Nummer)	RM	Rpf

Stückzahl der Pflanzen	kg	g	Port.	Namen der Pflanzen, Samen usw. (Bei Samen evtl. nur deutlich geschriebene Katalog-Nummer)	ℛℳ	₰